MIT **MUSIK-CD!**

AUDIOPHILE PEARLS VOL. 33

LESERWAHL 2023

*Mitmachen & Preise im Wert von **77.000 Euro** gewinnen!!!*

www.audio.de Deutschland 8,50 €

AUDIO

12/2022 HIFI · SURROUND · HIGH END · MUSIK

Niimbus US 5 Pro

KRAFTWERK FÜR KOPFHÖRER

16 TOP TRACKS

71:30 MINUTEN SPIELZEIT

Mit Top-Stars wie David Chesky, Kenny Wayne Shepherd, Andreas Vollenweider u.v.m.

DAS NONPLUSULTRA!

PARADIGM PERSONA 9H

German Physiks HRS-130

RÄUMLICHER RUNDUMSTRAHLER

DS Audio DS 003

ES WERDE LICHT!

DIE GRÜNDER BOX

Canton Karat „Günther Seitz“

4 Mini-DACs im Test

HIGH END

IM TASCHENFORMAT

Österreich € 9,40
Schweiz Sfr 13,80
Spanien € 11,50
Frankreich € 11,50
BeNeLux € 9,80
Italien € 11,50
Griechenland € 11,90
Dänemark DKK 95,95
Finnland € 11,90
Slowenien € 11,50

12
4 190508 508507

Die neue Bowers & Wilkins 700 Serie zeichnet sich durch Eleganz und Leistungsfähigkeit aus. Jedes Modell unserer umfassendsten Serie wurde von Tonstudio-Lautsprechern inspiriert und enthält innovative Technologien, die für unsere Flaggschiff-Serie 800 Diamond entwickelt wurden.

Studio-Sound in Ihrem Zuhause

Ab sofort im autorisierten Bowers & Wilkins Fachhandel erhältlich.

www.bowerswilkins.com

Bowers & Wilkins

Jetzt live bei Ihrem autorisierten Bowers & Wilkins Fachhändler:

Deutschland

RADIO KÖRNER, 01067 Dresden
Media@home Leipzig, 04109 Leipzig
Hifi Böhm, 08523 Plauen
Media@Home - King Music, 10623 Berlin
Sound Brothers Berlin, 10719 Berlin
Euronics Tonhaus Melodie, 10825 Berlin
Hifi im Hinterhof, 10963 Berlin
Trinagle Hifi Studio Berlin, 12203 Berlin
Lichtenfeld media GmbH, 20095 Hamburg
Auditorium, 20457 Hamburg
Fidelity Acker & Buck OHG, 25462 Rellingen
Hifi-City, 28195 Bremen
Uni Hifi Audio & Video GmbH, 30167 Hannover
Musikus e.K., 30173 Hannover
Knicker & Wortmann, 32423 Minden
media@home Delbrück, 33129 Delbrück
Beckhoff Technik und Design GmbH, 33415 Verl
heidemann sound, 33790 Halle (Westfalen)
AES Kassel, 34117 Kassel
Radio Fäth GmbH, 37073 Göttingen
Wyrwas HIFI Special, 38106 Braunschweig
Hifi Referenz, 40210 Düsseldorf
Euronics Johann + Wittmer, 40880 Ratingen
Audioselect, 44139 Dortmund
HiFi Center Liedmann, 44805 Bochum
Hifi-Pawlak, 45127 Essen
DT Elektronik, 46485 Wesel
Auditorium, 48143 Münster
Ton-Art Studio, 49084 Osnabrück
MSP HIFI - DAS KÖLNER HIFI-STUDIO, 50667 Köln
Rheinklang, 51109 Köln
Klangpunkt, 52064 Aachen
Heimkinoraum, 52070 Aachen
HiFi Linzbach, 53113 Bonn
HiFi Engelskirchen, 53721 Siegburg
Hifi Schmitz, 56068 Koblenz
Auditorium, 59065 Hamm
Hifi Profis Frankfurt, 60313 Frankfurt a.M.
Hifi Profis Darmstadt, 64283 Darmstadt
Fernseh Friedrich GmbH, 64354 Rheinheim
Hifi-Profis Wiesbaden, 65185 Wiesbaden
Hirsch und Ille, 67071 Ludwigshafen
Hirsch und Ille, 68161 Mannheim
HiFi-Fabrik, 68789 St. Leon Rot
Studio 26, 70178 Stuttgart
euronics XXL Elsässer, 71065 Sindelfingen
Akustik-Studio Biegler, 72764 Reutlingen
expert Techno-Land, 73799 Deizisau
euronics XXL, 74613 Öhringen
Akustik-Studio Herrmann, 75539 Lörrach
Audio-Box, 77855 Achern
Hifimarket Esser e.K., 79098 Freiburg
Akustik Studio Huber GmbH, 79761 Waldshut
Heimkinoraum, 81549 München
Hifi Concept, 81667 München
Sound Reference, 82166 Gräfelfing
Elektro Enzinger, 84524 Neuötting
euronics Hartmann, 87439 Kempten
euronics XXL, 87700 Memmingen
Blank Audio, 88131 Lindau
Heimkinoraum, 90491 Nürnberg
Hifi Forum, 91083 Baiersdorf
Heimkinoraum, 93047 Regensburg
Hifi Regler, 95213 Münchberg
Expert Schlegelmilch, 97437 Haßfurt
MD Sound, 97783 Karsbach

Österreich
LIFELIKE, 1070 Wien

Das Gipfeltreffen

1.–3. DEZEMBER 2022
BURGSTRASSE 6 | WESTERSTEDE

SPECIAL GUEST: MAGICO M6

MCINTOSH MC3500 MKII AC

DAS HIGH-END-EVENT BEI SINNWERK DAS HIGH-END STUDIO COLDEWEY

WWW.COLDEWEY.DE
SCANNEN, REGISTRIEREN &
TEIL DES GIPFELS SEIN!

www.audio-components.de
040 - 40 11 30-380

Firmengründer mit Charme

Andreas Eichelsdörfer
Redaktionsleiter AUDIO & stereoplay

England ist immer eine Reise wert, aber mein Trip zu Rega Anfang September war ein Highlight. Mit Paula Knorn – Chefin von TAD, dem deutschen Vertrieb von Rega – und drei weiteren Journalisten reiste ich über London in die Grafschaft Essex. Dort in Southend-on-Sea befindet sich der Firmensitz von Rega. Gegründet wurde die Firma von Tony Relph und Roy Gandy (REIph + GAndy = REGA).

Bei Werksbesichtigungen erhält man immer spannende Einblicke in die Welt der edlen HiFi-Manufakturen. Aber noch spannender finde ich die Menschen hinter den Firmen, in diesem Fall Roy Gandy und sein Team.

Roy wohnt in einem alten, großen Pfarrhaus, gut 40 Autominuten vom Firmensitz entfernt. Er hatte uns eingeladen, bei ihm im Haus zu übernachten, mit ihm zu frühstücken und zu Abend zu essen. In seinem privaten Haus! Zuerst behagte mir der Gedanke, privat untergebracht zu sein, nicht besonders. Aber nach zwei Tagen wollte ich aus Roys Haus gar nicht mehr ausziehen. Zum einen, weil das Haus viel Charme hat, zum anderen, weil Roy eine faszinierende und sehr sympathische Person ist und uns seine Frau mit köstlichem Essen und dem besten Cappuccino Englands verwöhnte.

Noch eine nette Geschichte am Rande: Am Tag der Werksbesichtigung trug Roy ein orangefarbenes Shirt, sein Manager Phil Freeman ein grünes. Ich musste unbedingt ein Foto von den beiden machen, weil die Farben der Shirts zusammen super aussahen (Bild auf Seite 11). Aus Spaß sagte ich, dass sie am nächsten Tag die Shirt-Farben tauschen müssten, dann würde ich noch ein Foto machen. Vergleichen Sie mal das Bild hier links mit dem in der Besuchs-Story ab Seite 10. Britischer Humor at its best!

Viel Spaß mit dieser Ausgabe wünscht

Eine weis(s)e Entscheidung

nuConnect ampX + nuLine 24

Musikgenuss in Reinform für alle, die kompakt den Luxus eines DSP-Vollverstärkers mit beeindruckendem Raumklang und Tiefgang verbinden möchten.

nuConnect ampX
- Echte 110 Watt pro Kanal
- Volle Konnektivität mit Bluetooth aptX HD, für klassische HiFi-Komponenten und nuSub-Woofer (auch wireless)
- Umfassende Klangeinstellungen
- App-Steuerung und Raumeinmessung

nuLine 24
- Bassreflexbox mit 55 Hz Tiefgang
- Dipol – mehr Räumlichkeit durch Extra-Hochtöner auf der Rückseite

nuConnect ampX, Vollverstärker mit digitalem Signalprozessor, 2 x 110 W (4 Ohm), Weiß oder Schwarz, 725 €.
nuLine 24, Passivlautsprecher (55 Hz/-3 dB), 170 W. Weiß, Schwarz oder Nussbaumfurnier, 590 €/Paar. Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand.

Direkt + günstig vom Hersteller nubert.de

Nubert electronic GmbH, Nubertstr. 1, D-73529 Schwäbisch Gmünd
Webshop www.nubert.de · Vorführstudios in Schwäbisch Gmünd und Duisburg · Expertenberatung +49 (0) 7171 8712-0

nubert®
MEHR KLANGFASZINATION

Paradigm Persona 9H

Die halbaktive Standbox aus Kanada kann alles, vom zarten Klang bis hin zu knallharten Schlägen. Zudem bringt sie eine clevere Raumkorrektur mit.

26

AUDIO
Goldenes Ohr 2023

72

WÄHLEN SIE MIT
Küren Sie die besten HiFi-Geräte aus dem Jahr 2022 und gewinnen Sie wertvolle Preise.

MAGAZIN

News Netzwerk-Receiver von Magnat, Rose-Streamer, Bose Music Amplifier, ANC-Kopfhörer von Bowers & Wilkins, Aune Kopfhörerverstärker mit Röhre **8**

Report Zu Besuch bei Rega **10**

Heft-CD AUDIOphile Pearls Vol. 33 – 16 Tracks, The Ultimate Collection **14**

STANDARDS

Editorial **5**
Impressum **80**
Markt **81**
Bestenliste **126**
Vorschau **146**

ALLUXITY INTEGRATED ONE MKII

Wie solide kann ein Verstärker sein? Fräst man ihn aus einem Block Aluminium heraus, hält er für die Ewigkeit. Und der Klang? Wuchtig!

38

34

CANTON KARAT GS

50 Jahre Canton! Mit dieser Standbox feiert der deutsche Lautsprecherhersteller auch seinen Gründer, Günther Seitz.

GERMAN PHYSIKS HRS-130

Der legendäre Biegewellenwandler kommt in einer überarbeiteten Version. Was macht er besser?

30

MOBILE D/A-WANDLER

Vier kleine Wandler zwischen 130 und 330 Euro treffen sich zum Test. Es ist erstaunlich, was die kleinen Geräte heutzutage können und wie gut sie klingen.

44

TEST & TECHNIK

STANDBOXEN

Paradigm Persona 9H **26**
German Physiks HRS-130 ..... **30**
Canton Karat GS Edition **34**

VERSTÄRKER

Alluxity Integrated One mkII **38**
Cayin HA-300MK2 ..... **54**

D/A-WANDLER

FiiO BTR7 ..... **46**
Hiby FD3 ..... **48**
iFi Go Bar **50**
Qudelix 5K **52**

KOPFHÖRERVERSTÄRKER

Cayin HA-300MK2 ..... **54**
Niimbus US 5 Pro **58**

TONABNEHMER

DS Audio 003 ..... **62**

KOPFHÖRER

Apple AirPods Pro 2 ..... **64**

KABEL

Goldkabel Executive LS 440 Rhod. **68**
TCI King Cobra **68**

NETZFILTER

Puritan Audio Labs PSM156 ..... **70**

BLUETOOTH-BOXEN

Klipsch Heritage Groove **70**

DIE BESTENLISTE

Alle Tests im Überblick **126**

MUSIK

ALBUM DES MONATS

Sophie Zelmani
The World Ain't Pretty **136**

AUDIOPHILE CDs DES MONATS

Robert Coyne The Hiss Of Life
Andreas Vollenweider
SlowFlow & Dancer **137**

SCHÄTZE DES MONATS

Bonny Light Horseman
Rolling Golden Holy
Candy Dulfer We Never Stop **137**

GEHEIMTIPP

Molly Lewis Mirage **139**

REMASTER

The Beatles Revolver – 2022 Mix
plus Interview mit **Giles Martin** **140**

NEUE JAZZ-ALBEN

David Chesky, Keith Jarrett u.v.m... **142**

NEUE KLASSIK-CDs

Sarah Willis, J. W. Wilms u.v.m **143**

NEU AUF VINYL

Klangtipps: Roberta Gambarini, Mark Turner, Martti Vesala **144**

NEWS

MULTITALENT VON MAGNAT

Der neue Magnat MC 400 hat laut Hersteller alles an Bord, was das Herz eines Musikfans höherschlagen lässt. Klassische Quellen wie UKW-Tuner, DAB+ und einen Phono-Eingang für MM-Systeme gehören dazu. Analoge Anschlüsse wie Klinke und Cinch sind genauso mit von der Partie wie digitale Eingänge im Format optisch und koaxial. Auch HDMI ist vorhanden. So lässt sich der MC 400 auch als Soundupgrade für TV-Quellen einsetzen. CD-Fans werden das integrierte Slot-In-Laufwerk zu schätzen wissen. Der MC 400 kostet 1500 Euro. *cm*

www.magnat.de

STREAMER MIT 12-ZOLL-DISPLAY

Der Rose RS520 ist ein All-in-One-Streamer mit integriertem Netzwerkplayer, DAC und Verstärker. Innen findet sich der ES9038PRO DAC, der auch im Rose-Flaggschiff RS150B arbeitet. Ein 12,6-Zoll-Touchdisplay liefert sämtliche Informationen über den Betrieb und soll für eine flüssige Bedienung sorgen. Preis: 3700 Euro. *cm*

www.audiodomain.de

EDLER BRITE

Bowers & Wilkins stellt den Kopfhörer Px8 vor. Die schräg in den Ohrmuscheln positionierten Treiber mit Kohlefaser-Membran sollen Verzerrungen minimieren und eine besonders hohe Auflösung erzielen. Das Herzstück bildet die Akustik-Plattform, mit der auch der Px7 S2 ausgestattet ist. Mit der B&W Music App soll direktes Streaming auf den Kopfhörer möglich sein. Preis: 700 Euro. *cm*

www.bowerswilkins.com

HIFI-TERMIN

26. November 2022
Premiere und Raumakustik-Seminar
Backes&Müller in Saarbrücken

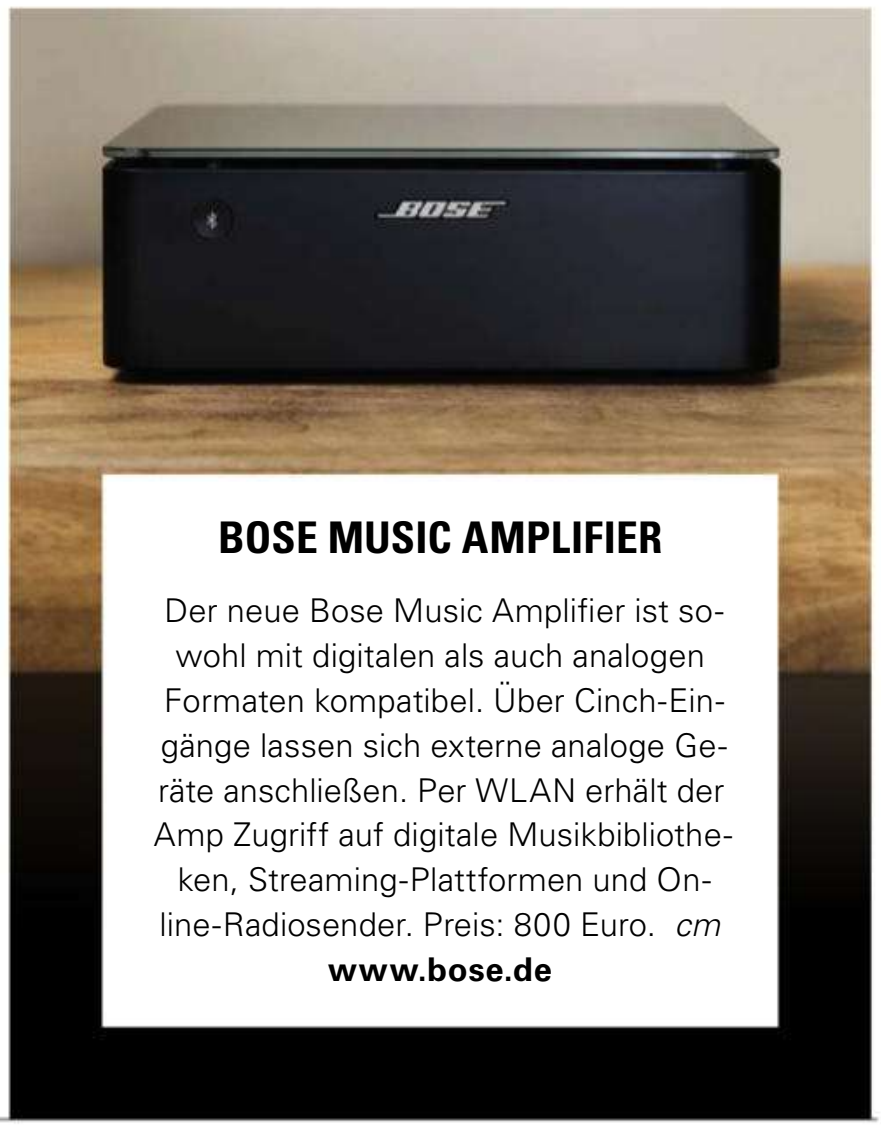
Backes&Müller feiert die Premiere der brandneue BM Line 60. Außerdem gibt es ein Raumakustik-Seminar. Anmeldung bitte unter: anmeldung@backesmueller.de

www.backesmueller.de

HYBRID-KOPFHÖRERVERSTÄRKER

Der Aune Flamingo treibt Kopfhörer wahlweise mit Transistor- oder Röhrentechnik an. Vorgeschaltet ist ein moderner DAC, der über USB bis zu 32 Bit / 768 kHz, DSD 512 und über den Koaxial-Eingang bis zu 32 Bit 384 kHz und DoP128 wandelt. Wahlweise gibt es auch eine Bluetooth-Version. Preis: 230/290 Euro. *cm*

www.aune-store.com



BOSE MUSIC AMPLIFIER

Der neue Bose Music Amplifier ist sowohl mit digitalen als auch analogen Formaten kompatibel. Über Cinch-Eingänge lassen sich externe analoge Geräte anschließen. Per WLAN erhält der Amp Zugriff auf digitale Musikbibliotheken, Streaming-Plattformen und Online-Radiosender. Preis: 800 Euro. *cm*

www.bose.de

ENTWICKELT VON PURISTEN.

KRAFTVOLLER JBL SIGNATURE-KLANG IM EDLEN DESIGN.

Die HiFi-/Heimkino-Lautsprechersysteme der JBL Stage-Serie liefern den puren Genuss von Live-Konzerten frei Haus. Ihre 1-Zoll-Aluminium-Kalottenhochtöner mit High-Definition-Waveguides und der charakteristische Bass bilden das volle Audiospektrum präzise ab und garantieren pures Hörvergnügen. Genuss für Filme und Musik. Zu Hause. Auf höchstem Niveau.

Weitere Informationen unter https://de.jbl.com/stage-series/.

© 2022 HARMAN International Industries, Incorporated. JBL ist eine eingetragene Marke von HARMAN International Industries, eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Funktionen, Spezifikationen und Aussehen können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

Wir haben Rega in der Grafschaft Essex in England besucht und waren von der hohen Fertigungstiefe und von der Herzlichkeit des Teams wirklich begeistert.

■ Von Andreas Eichelsdörfer

BEI REGA ZU BESUCH

Das Werk von Rega in Southend-on-Sea wächst ständig. Verdientes Geld wird gleich wieder in die Firma investiert. So geht Wachstum. Doch kaum wird das Werk erweitert, platzt es am nächsten Tag schon wieder aus allen Nähten. Trotzdem spürt man beim Besuch einen sehr positiven Teamgeist. Die Menschen bei Rega sind freundlich und oft hoch spezialisiert. Nur absolute Experten schaffen es, einen hauchdünnen, fürs menschliche Auge fast unsichtbaren Draht auf den winzigen Spulenträger eines MC-Systems zu wickeln. Der Versuch, das selbst unter fachkundiger Anleitung auszuprobieren, führt zwangsläufig zum Scheitern. Wir haben es probiert, aber unser Exemplar landete ebenfalls in der Sammlung trauriger Wickelversuche. Hochwertiges Hi-Fi bedeutet immer viel Handarbeit. Und die wird bei Rega großgeschrieben. Im oberen Bild zeigt Simon Webster dem AUDIO-Autoren Lothar Brandt, wie jede Speedbox auf den Motor eines Rega-Plattenspielers händisch abgestimmt wird, damit dieser vibrationsfrei läuft.

POWER SUPPLY UNITS: Hier warten sauber aufgebaute Rega PSUs in stabilen Gehäusen geduldig auf Ihre Fertigstellung.

VOLLSORTIMENTER: Neben Plattenspielern und Elektronik baut Rega auch hochwertige Lautsprecher.

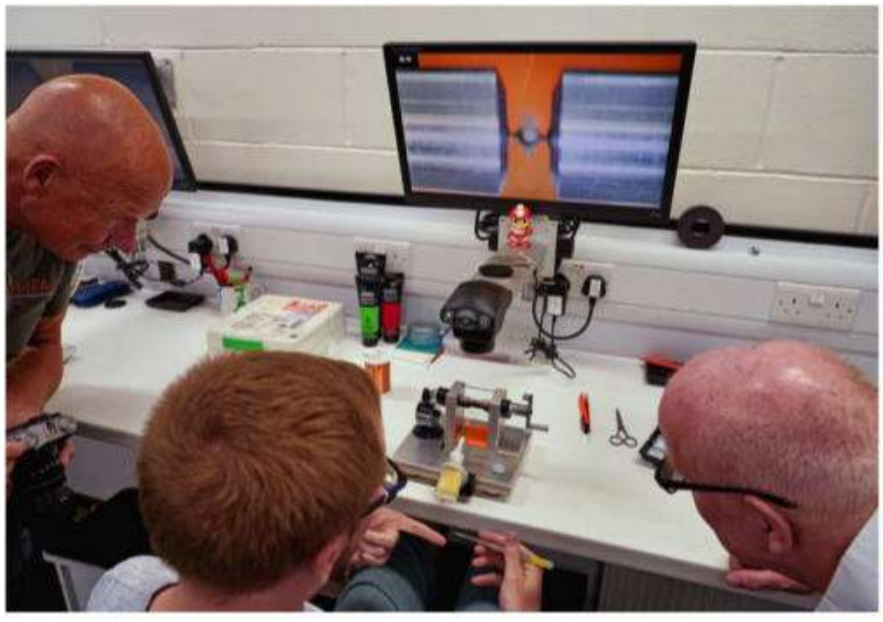
▲ AUS EINEM SPRITZGUSS: Die Aluminium-Tonarme sind noch im Rohzustand

▶ VEREDELT: Die Tonarme werden von Gussrändern befreit, poliert und bekommen dann noch eine dünne Schicht Lack.

NEUES MATERIAL: Das neue Chassismaterial des Rega P8 (oben im Bild) ist leichter und steifer als das des Vorgängers (unten im Bild).

ECHTES SCHNITTBILD: Hier ist schön zu sehen, wie das Lager auf die Lagerplatte trifft.

EIN TEAM: Von links nach rechts: Roy Gandy (Rega), Paula Knorn (TAD), Phil Freeman (Rega).



HAUCHDÜNN: Um den superfeinen Draht auf das Spulenkreuz zu wickeln, braucht es ein Mikroskop und viel Fingerspitzengefühl.

UNTER DEM MIKROSKOP: Hier wird der Nadelträger eines MM-Systems überprüft und händisch nachjustiert – bis alles passt.

MODERNE TRADITION

Historisch inspiriertes Design und modernes Streaming: Der Netzwerk-Receiver Yamaha R-N2000A bringt Historie und Zukunft zusammen. Mit den Standboxen NS-2000A bildet er eine vollwertige High-End-Anlage – ohne weitere Komponenten.

YAMAHA
Make Waves

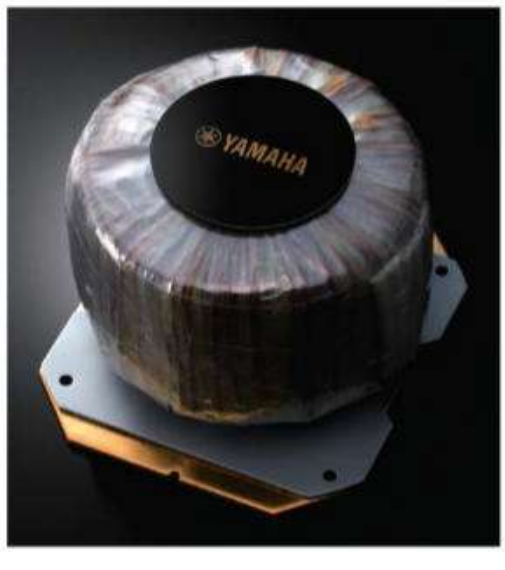
Receiver mit ihrer Kombination aus Tuner und Verstärker hatten bei Yamaha seit den 1970er Jahren eine große Tradition. Mit dem Aufkommen der Digitaltechnik und der Neuauflage der High-End-Komponenten im Jahre 2007 blieben die Funktionen von Quelle und Verstärkung aber in der Topliga getrennt.

RECEIVER VEREINT WELTEN

Bis jetzt: Der Netzwerk-Receiver R-N2000A vereint eine für viele Musikquellen offene Streaming-Plattform mit einem Verstärker, der den Vergleich zu anderen High-End-Komponenten nicht zu scheuen braucht. Auch sonst vermag es der japanische Hersteller, führende Technologie und klassische High-End-Ansprüche in eine Komponente von klassischer Schönheit zu integrieren: Analoge VU-Meter, die komplett symmetrische Schaltung und eine vollwertige Phonostufe zeigen die Verstärkerbautradition von ihrer besten Seite. Ein topmoderner Streaming-Client mit MusicCast für Multiroom und Zugang zu vielen Streaming-Diensten, HDMI(ARC)-Anschluss sowie YPAO-Raumkalibrierung (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer) bringen dem R-N2000A eine Anwendungsvielfalt, Bedienkomfort und Anpassungsfähigkeit, die es bei traditionellen Stereo-Komponenten sonst nicht gibt. Das hochauflösende Display für digitale Informationen ist dezent in die Front integriert und kann auf Wunsch ausgeblendet werden. So bleibt die Optik in bester Tradition legendärer Yamaha-Receiver.

PERFEKTE KOMBI

Mit dem optisch und klanglich perfekt harmonierenden Standlautsprecher



NS-2000A bildet der R-N2000A ohne weitere Quellkomponenten eine minimalistische Kette mit vielen Möglichkeiten und beeindruckenden Reserven. Die imposante wie edle Standbox ist als 3-Wege-System mit Mitteltonkalotte ausgeführt. Mit der patentierten Technologie der internen R.S.- Kammer (R.S. steht für „Resonance Suppression“) haben weder beim Mittel- noch beim Hochtöner unerwünschte Resonanzen eine Chance. Der edle Pianolack verleiht dem Lautsprecher Klasse, und die schmale Bauweise erlaubt eine mühelose Integration in jede Wohnumgebung ohne die dynamischen Kompromisse einer Kompaktbox.

So hat Yamaha ganz nebenbei das Konzept der integrierten Komplettanlage neu erfunden: nämlich kompromisslos!

THE ULTIMATE COLLECTION

Songs, die hängenbleiben. Die man immer wieder anspielt,
weil sie eine Stimmung, eine Emotion auslösen. Weil
eine Textzeile, eine Sequenz, ein Sound einem etwas bedeutet.
Genießen Sie unsere Audiophile Pearls Vol. 33,
eine Sammlung besonders schöner aktueller Titel.

1. BONNY LIGHT HORSEMAN **EXILE**

(aus dem Album „Rolling Golden Holy“, Seite 137)
Der Eröffnungssong des zweiten Albums von Bonny Light Horseman ist eine schöne Synthese des Stils, den das US-Trio jetzt ansteuert. Traditionelle Klänge aus der Appalachen-Kultur und englische Folkweise kulminieren in diesem Track mit zeitgemäßem Sound und Feeling zu modernem Folk. Voller Leidenschaft umschlingen sich die Stimmen von Anaïs Mitchell und Eric Johnson in der Ballade, die von dem Versuch erzählt, eine verlorene Liebe wieder einzufangen. Atmosphärisch wie lange nichts mehr. **Willi Andresen**

BONNY LIGHT HORSEMAN
Foto: D. James Goodwin

SOPHIE ZELMANI
Foto: Ottosson Oygarden

2. SOPHIE ZELMANI

WHAT IF (aus dem Album „The World Ain’t Pretty“, Seite 136)
Dieser klassische Popsong mit einer Akzente setzenden Orchestrierung und der prägnanten akustischen Gitarre ist ein Schmuckstück. Geschmackvoll, gänzlich unkitschig – herrlich. Nicht zu vergessen Sophie Zelmanis Stimme, die selbstverständlicher Teil dieses hohen musikalischen Niveaus ist. Sie sinniert über die Fallstricke der Zuneigung, über Unehrlichkeiten im Spiel mit den Gefühlen und die eine große Liebe, die wie so oft eher woanders auf einen zu warten scheint. **Sebastian Schmidt**

3. JOANNE SHAW TAYLOR FEAT. JOE BONAMASSA **WON’T BE FOOLED AGAIN**

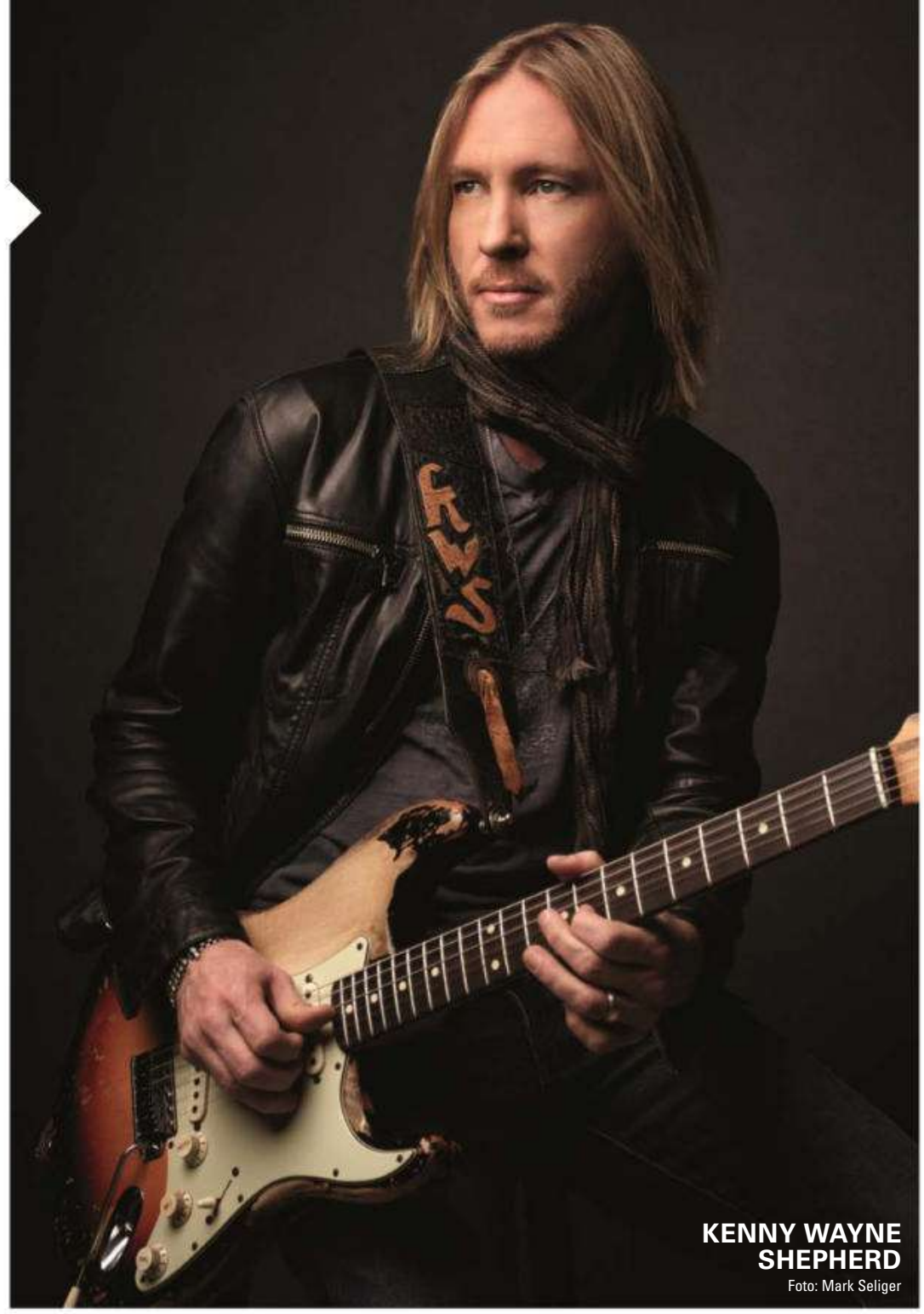
(aus dem Album „Nobody’s Fool“, Seite 138)
Im Umfeld der rauen Blues-Riffs und robusten Rock-Rhythmen des gesamten neuen Albums der Blueserin sticht diese luftige Popnummer heraus. Und der erfrischende Track ist nicht etwa zu verwechseln mit der vom Titel ähnlich klingenden The Who-Hymne „Won’t Get Fooled Again“. Joanne Shaw Taylor driftet mit gefühlvoller und lässiger Stimme durch die Textzeilen, Bluesrock-Alleskönner Joe Bonamassa haut ein seelenvolles Solo raus – das gewisse Extra. **Willi Andresen**

JOANNE SHAW TAYLOR
Foto: Chris Wilson

4. KENNY WAYNE SHEPHERD
BLUE ON BLACK
(aus dem Album „Trouble Is …25“, Seite 138)
Das Original dieses pulsierenden, schön bluesigen Tracks von 1997 entwickelte sich zum Download-Hit mit 26 Millionen Streams alleine auf Spotify. Der US-Gitarrist Kenny Wayne Shepherd schrieb die Blues-Ballade einst mit Mark Selby und Tian Sillers in New Orleans. Tia bemerkte die dominanten Farben Blau und Schwarz auf Kennys Hemd. Zusammengemixt ergeben sie immer eine Farbe: Schwarz. Das Trio überlässt es seinen Fans, die Bedeutung dieser Erkenntnis herauszufinden. **Willi Andresen**

Foto: Patricia Dinely
DAVID CHESKY

5. DAVID CHESKY
THE BLUE DANUBE
(aus dem Album „The Great European Songbook“, Seite 142)
Dass sich sein Walzer „An der schönen blauen Donau“ eines schönen Tages in eine Samba verwandeln würde, das hätte sich Johann Strauss (Sohn) sicherlich kaum vorstellen können. David Chesky schon. Voll Lebensfreude tänzeln die Töne aus seinem Klavier, Peter Washingtons Kontrabass und Billy Drummonds Schlagzeug. Perfekter Raumklang und natürlicher Sound verstehen sich bei Chesky, dem Altmeister audiophiler Produktionen, von selbst. **Werner Stiefele**


KENNY WAYNE SHEPHERD
Foto: Mark Seliger

6. ROBERT COYNE THE ENDLESS TEA
(aus dem Album „The Hiss Of Life“, Seite 137)
Achtung, hier betritt ein cooler Siebziger-Sound die Bühne: grooviger, minimalistischer Stuff, bisweilen leicht poltrig, was ein bisschen an Fleetwood Mac Mitte der – genau – 70er erinnert. Treibende Kraft und Rhythmusgerüst bildet das Drumset von Werner Steinhauser, in dem sich die wärmende Stimme Coynes wohlig entfalten kann und dezentes Gitarren-Fingerpicking nebst einem kleinen Solo glühen darf. Typisch für das auch klanglich tolle Album „The Hiss Of Life“. **Claus Dick**

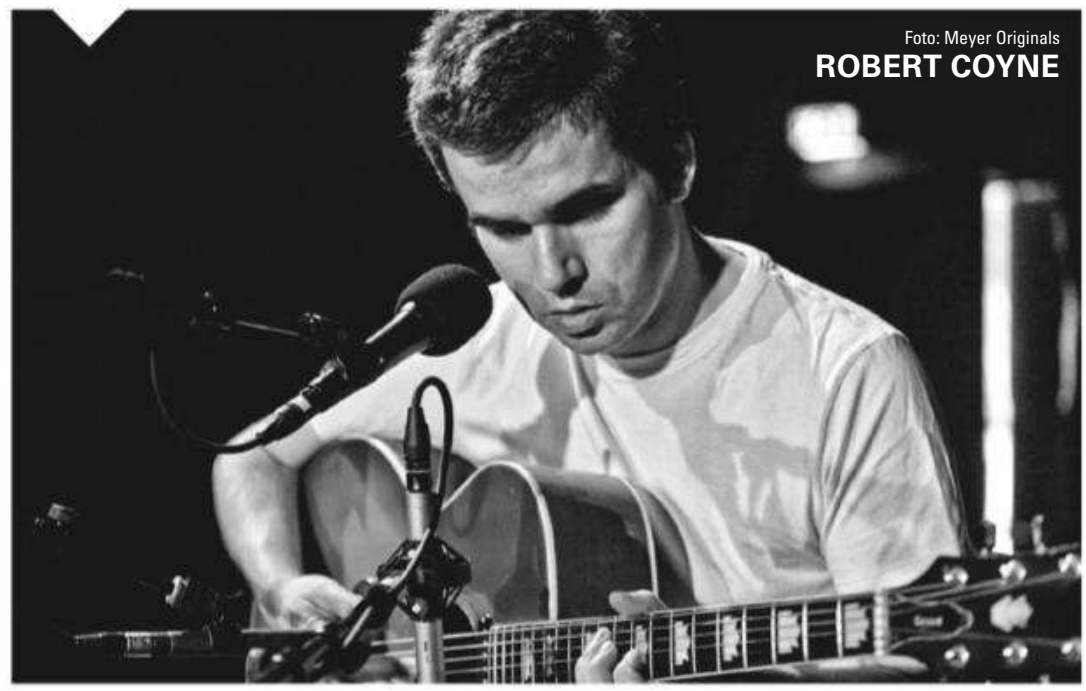


Foto: Meyer Originals
ROBERT COYNE

DEUTSCHE
HIFI TAGE
2022

AUDIO

stereoplay

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!

deutsche-hifi-tage.com

AUDIO | stereoplay

AUDIO

AUDIOphile VOLUME 33 Pearls

THE ULTIMATE COLLECTION

1. **Bonny Light Horseman** Exile 03:34
   Mit freundlicher Genehmigung von 37d03d
2. **Sophie Zelmani** What If 03:27
   Mit freundlicher Genehmigung von Headstomp
3. **Joanne Shaw Taylor feat. Joe Bonamassa**
   Won't Be Fooled Again 04:53
   Mit freundlicher Genehmigung von KTBA Records
4. **Kenny Wayne Shepherd**
   Blue On Black 05:30
   Mit freundlicher Genehmigung von Mascot-Provogue Records
5. **David Chesky** The Blue Danube 02:48
   Mit freundlicher Genehmigung von The Audiophile Society
6. **Robert Coyne**
   The Endless Tea 04:24
   Mit freundlicher Genehmigung von Meyer Records
7. **Felix Meyer & project île**
   Himmel im Kopf 02:38
   Mit freundlicher Genehmigung von SPV Recordings/SPV GmbH
8. **Teresa Bergman** So Many Men 03:23
   Mit freundlicher Genehmigung von Jazzhaus Records und Kick The Flame
9. **Moka Efti Orchestra feat. Clemens Rehbein von Milky Chance**
   Last Chance Sweet Valentine 04:16
   Mit freundlicher Genehmigung von Moka Efti Orchestra & Motor Entertainment GmbH
10. **Molly Lewis** Cabana De Mel 03:42
    Mit freundlicher Genehmigung von Jagjaguwar, Inc.
11. **Candy Dulfer feat. Nile Rodgers** Jammin' Tonight 04:11
    Mit freundlicher Genehmigung von Mascot-Provogue Records
12. **Andreas Vollenweider**
    Slow Flow 03:48
    Mit freundlicher Genehmigung von MiG
13. **Sarah Willis** Cuban Dances for Solo Horn, Strings and Percussion No. 5. Sarahchá 04:30
    Sarah Willis (Horn), Carlos Calunga (Stimme), Enrique Lazaga (Güiro), Sarahbanda, Havana Lyceum Orchestra, Jose Antonio Mendez Padron
    Mit freundlicher Genehmigung von Sarah Willis & Alpha Classics, Outhere Music France
14. **Johann Wilhelm Wilms**
    Sonate op. 33 3. Rondo. Allegro 04:02
    Helen Dabringhaus (Flöte), Sebastian Berakdar (Klavier)
    Mit freundlicher Genehmigung von MDG
15. **Edvard Grieg** Peer Gynt Op. 23 Nr. 18, IV. Solveigs sang (Solveigs Lied) 05:23
    Regula Mühlemann (Sopran), Chaarts Chamber Artists
    Mit freundlicher Genehmigung von Sony Classical
16. **Ludwig van Beethoven**
    Klavierkonzert Nr. 4 op. 58 3. Rondo. Vivace 11:00
    Lauma Skride (Klavier), Brandenburger Symphoniker, Peter Gülke
    Mit freundlicher Genehmigung von MDG

Gesamtspielzeit 71:30

Musikauswahl: Sebastian Schmidt (AUDIO), Track 15: Lothar Brandt (AUDIO), Mastering: Christian Möller (AUDIO), Foto: Yamaha

YAMAHA Make Waves

AUDIO

AUDIOphile Pearls VOLUME 33 THE ULTIMATE COLLECTION AUDIO

Jewelcase: Rückseite (Inlay)

AUDIO

AUDIOphile VOLUME 33 Pearls

THE ULTIMATE COLLECTION

Jewelcase: Front

• Cover als Download auf audio.de •

7. FELIX MEYER & PROJECT ÎLE HIMMEL IM KOPF

(aus dem Album „Später noch immer", Seite 139) Der in Berlin lebende Felix Meyer ist gelernter Liedermacher, kann aber viel mehr als nur minimalistisch-spartanisch. Das verdeutlicht „Himmel im Kopf" von seinem sechsten Album „Später noch immer": Deutschsprachige Popmusik, die binnen zweieinhalb Minuten zu einem opulenten Ohrwurm in der Schnittmenge zwischen Beach Boys, Beatles und R.E.M. mutiert – mit komplexen Streicherarrangements und mehrstimmigem Harmoniegesang. Betörend. **Marcel Anders**

8. TERESA BERGMAN SO MANY MEN

(aus dem Album „33, Single & Broke", Seite 144) Teresa Bergman ist alleine schon für ihre ausdrucksstarke, wandlungsfähige Stimme zu danken. Wie ungemein geschickt sie die zwar locker-flockig klingende, aber in Warheit komplexe Melodie von „So Many Men" singt, das ist überragend. Unterhaltsam auch, wie sich im Text über Männer lustig macht – über ihre Schmeicheleien, ihre Unsicherheiten und über den ganzen Quatsch, den sie nicht nur reden, sondern offensichtlich auch selbst noch glauben. Der halb jazzige, mitunter an Yacht Rock erinnernde Sound macht zudem Laune. **Sebastian Schmidt**

ROTEL®

Die neue Diamond Serie

Rotel feiert mit den Sondermodellen RA-6000 und DT-6000 sein 60. Jubiläum

Jetzt bei diesen Fachhändlern live erleben:

King Music, 10623 Berlin
HiFi im Hinterhof, 10963 Berlin
Hifi Studio Triangle, 12203 Berlin
Euronics Nehls, 17034 Neubrandenburg
Lichtenfeld Media, 20095 Hamburg
Auditorium, 20457 Hamburg
Schuering High End, 21465 Reinbek
Projekt Akustik, 23611 Bad Schwartau
Fidelity, 25462 Rellingen
Uni Hifi, 28203 Bremen
EP:Unger, 32049 Herford
Beckhoff Technik & Design, 33415 Verl
AES, 34117 Kassel
EP:Unger, 34414 Warburg
Audiomativ, 35108 Allendorf
TV+HIFI – Studio Dickmann, 39108 Magdeburg
Hifi Audio, 40477 Düsseldorf
HiFi Center Liedmann, 44805 Bochum

Radio Philipps, 45721 Haltern
hifi Schluderbacher, 47877 Willich
Auditorium, 48143 Münster
MSP Hifi Studio, 50667 Köln
Klangpunkt, 52064 Aachen
HiFi Linzbach, 53113 Bonn
Schmitz Hifi-Video, 56068 Koblenz
Auditorium, 59065 Hamm
Hifi-Profis, 60313 Frankfurt
HiFi im Hinterhof, 63067 Offenbach
HiFi Dillity, 63739 Aschaffenburg
Hifi-Profis, 64283 Darmstadt
Die Hifi Profis, 65185 Wiesbaden
Audio-Video-Service Axel Ulmcke, 66424 Homburg
Hirsch und Ille, 67071 Ludwigshafen
Hirsch und Ille, 68161 Mannheim
Home Tech Plus, 68519 Viernheim
Studio 26, 70178 Stuttgart

euronics XXL Elsässer, 71065 Sindelfingen
SG Akustik & Video, 76139 Karlsruhe
SG Akustik in der Villa Schellenbach, 76530 Baden-Baden
Audio-Box, 77855 Achern
Hifimarket Esser, 79098 Freiburg
Akustik-Studio Herrmann, 79539 Lörrach
HECstore, 80333 München
Hifi Treffpunkt, 81369 München
Hifi Concept, 81667 München
Blank Audio & Video, 88131 Lindau
Hifi Regler, 95213 Münchberg
expert Schlegelmilch, 97437 Haßfurt
MD Sound Electronic, 97783 Karsbach/Weyerfeld

www.rotel.com

MOKA EFTI ORCHESTRA
Foto: Joachim Gern

9. MOKA EFTI ORCHESTRA FEAT. CLEMENS REHBEIN VON MILKY CHANCE LAST CHANCE SWEET VALENTINE (aus dem Album „Telegramm“, S. 138)
„Letzte Chance …“ oder erste Sahne: Hier wippt und federt ein cooler Jazz-Vibe, es schnurrt und brummt sonor der Akustikbass, da erstrahlen Bläsersätze – und ein vehementer Trommelwirbel mischt das Ganze auf. Weiter, ab geht die Post – mit Banjo-Tupfern, Polka-Überfällen und – hoppla, hoppla! – versöhnlicher Slow-Motion-Manier. Ein Paradebeispiel für die Spielfreude von Album Nummer zwei des Moka Efti Orchestra. Man möchte rufen: Bravo! **Claus Dick**

Foto: Logan White
MOLLY LEWIS

10. MOLLY LEWIS CABANA DE MEL
(aus dem Album „Mirage“, Seite 139)
Sensationell, wie Molly Lewis diese Lied zu sanfter Begleitung pfeift. Gut ist aber auch der Videoclip zum Song: Die Künstlerin agiert hier in einem so kurzen wie unterhaltsamen Spionagethriller, empfängt Befehle via Funkgerät, taucht und schwimmt und steigt auf einer Insel wie ein Bond-Girl aus den Fluten, streckt figurativ einen Widersacher nieder – cool gemacht. **Sebastian Schmidt**

Rediscover Music

Technics

FORM FOLLOWS MUSIC.

Die neue Referenz: Stereo-Vollverstärker SU-R1000
Neue Technologien für eine rauschfreie Wiedergabe, perfektioniert
für die analoge Kombination mit den Technics Plattenspielern.

Der Reference Class Stereo-Vollverstärker
SU-R1000, erhältlich in silber und schwarz.

Klangerlebnisse wie nie zuvor.
Entdecken Sie unser Technics Sortiment.

AZ60 F70N C50/30 C70MK2 C700 1200G/GR G700 G90

technics.com

Eine Übersicht aller autorisierten Technics Händler finden Sie unter technics.com/de/haendler

11. CANDY DULFER FEAT. NILE RODGERS
JAMMIN' TONIGHT

(aus dem Album „We Never Stop", Seite 137)

Ist das Prince? Nein, Candy Dulfer! Die Saxofonistin aus Amsterdam hat die Energie und Inspirationen aus ihrer Arbeit mit Prince und Co in die neuen Songs eingebettet. Mit Nile Rodgers als Saitenmagier zwischen Funk und Soul steht ihr beim „Jammin' Tonight" ein zweiter Großmeister zur Seite. Bei der Dance-Power im Stil des Rodgers-Hits „Good Times" triumphieren ihre Sax-Klänge. **Willi Andresen**

CANDY DULFER
Foto: Robertino Nikolic

12. ANDREAS VOLLENWEIDER
SLOW FLOW

(aus dem Album „SlowFlow & Dancer", Seite 137)

Wüsste man nicht, dass Andy Wright auch Simply Red produziert hat, würde man es bei „Slow Flow" erahnen. Das Arrangement transportiert ein „Holding Back The Years"-Feeling in den Song, das Vollenweiders Harfe gut bekommt. Sie phrasiert vokal, die Melodie wirkt wie eine gesungene Ballade und übernimmt damit im Detail die Tendenz des Albums, Stimme und Instrument so eng wie möglich zu verknüpfen. **Ralf Dombrowski**

SARAH WILLIS
Foto: Monika Rittershaus

13. SARAH WILLIS CUBAN DANCES FOR SOLO HORN, STRINGS AND PERCUSSION NO. 5, SARAHCHÁ
Sarah Willis (Horn), Carlos Calunga (Stimme), Enrique Lazaga (Güiro), Sarahbanda, Havana Lyceum Orchestra, Jose Antonio Mendez Padron (aus dem Album „Mozart y Mambo Vol. 2", Seite 143)

Sie ist die umtriebigste, kreativste Hornistin überhaupt: Sarah Willis, Berliner Philharmonikerin, spielt in der Neuauflage ihres Projekts „Mozart y Mambo" zum Tanz. Und wie! Im Cha-Cha-Chá „Sarahchá" glänzt sie zu feinstem kubanischem Orchester-Swing mit rasanten Läufen und jazziger Eleganz. Sonnig, lässig, cool. **Otto Paul Burkhardt**

ANDREAS VOLLENWEIDER
Foto: René Ruis

DIE NEUE PIEGA COAX GEN2 SERIE

SWISS HANDCRAFTED LOUDSPEAKERS SINCE 1986

PIEGA.CH

PIEGA
SWITZERLAND

14. JOHANN WILHELM WILMS
SONATE OP. 33 3. RONDO. ALLEGRO
Helen Dabringhaus (Flöte), Sebastian Berakdar (Klavier) (aus dem Album „Kammermusik für Flöte Vol. 2“, Seite 143)
Johann Wilhelm Wilms kannte als Flötist und Klaviervirtuose beide Instrumente genau. Das zeigt deutlich die Sonate op. 33 des Komponisten. Im Rondo der Sonate gestalten Helen Dabringhaus (Flöte) und Sebastian Berakdar (Klavier) die Musik mit präzisem Gespür für ihre harmonischen Reize und das richtige Timing als einen brillanten, schlagfertigen Dialog. **Miquel Cabruja**

Foto: Christian Dabringhaus
HELEN DABRINGHAUS, SEBASTIAN BERAKDAR

LAUMA SKRIDE
Foto: Marco Borggreve

PETER GÜLKE
Foto: Daniel Wandke

16. LUDWIG VAN BEETHOVEN KLAVIERKONZERT NR. 4 OP. 58 3. RONDO. VIVACE
Lauma Skride (Klavier), Brandenburger Symphoniker, Peter Gülke (aus dem Album „Klaviermusik“, Seite 143)
Achtung, Ohrwurmgefahr: Das Schlusssatz-Thema des 4. Klavierkonzerts bekommt man nicht mehr aus dem Kopf. Das liegt außer an Beethovens Genialität am frischen, engagierten Spiel der Solistin Lauma Skride und der Brandenburger Symphoniker. Im Wechsel mit dem Ohrwurm-Thema erklingen immer wieder nachdenkliche Passagen. Wie die Musiker diesen Gegensatz herausarbeiten, das hat Größe. **Andreas Fritz**

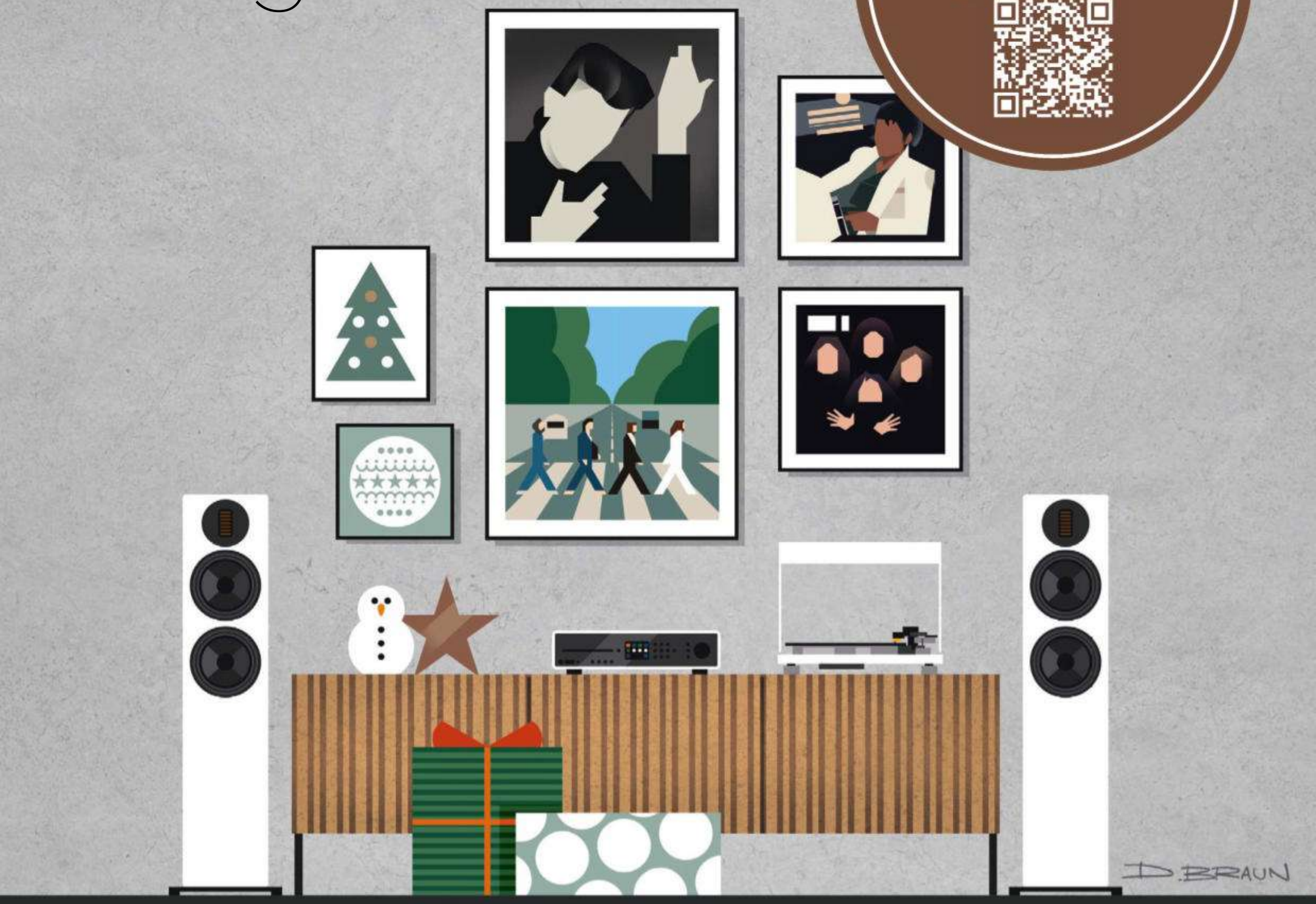
15. EDVARD GRIEG
PEER GYNT OP. 23 NR. 18, IV. SOLVEIGS SANG (SOLVEIGS LIED)
Regula Mühlemann (Sopran), Chaarts Chamber Artists (aus dem Album „Fairy Tales“, S. 143)
„Solveigs Lied“ aus der „Peer Gynt“-Suite zählt zu den berühmtesten Melodien des Norwegers Edvard Grieg. Im Schauspiel von Henryk Ibsen liebt Solveig den wüsten Titelhelden bedingungslos und damit tragisch. Die lyrische Schweizer Sopranistin Regula Mühlemann gehört längst zur internationalen Top-Riege; mit dem in einer Kirche aufgenommenen Recital „Fairy Tales“ zeigt sie ihre ganze Klasse. **Lothar Brandt**

REGULA MÜHLEMANN
Foto: Shirley Suarez

High Fidelity für Designliebhaber

sonoro wünscht
frohe Festtage!

PLAY ME



GERMAN AUDIO AND DESIGN

Ein unverwechselbares Design, übersichtlich und auf das Wesentliche reduziert: Dies trifft sowohl auf die Iconic Cover Art des renommierten Künstlers Dieter Braun als auch die Audiosysteme von sonoro zu.

Unsere fein aufeinander abgestimmte High-Fidelity-Serie vereint ein klares, zeitloses Design und ein ausgewogenes Klangbild. Mit den vielgelobten Standlautsprechern GRAND ORCHESTRA, dem PLATINUM SE Plattenspieler und unserem vielfach ausgezeichneten HiFi-Internet-Receiver MAESTRO bietet sonoro das perfekte Musikerlebnis aus einer Hand.

Weitere Informationen unter **www.sonoro.com**

HART UND ZART

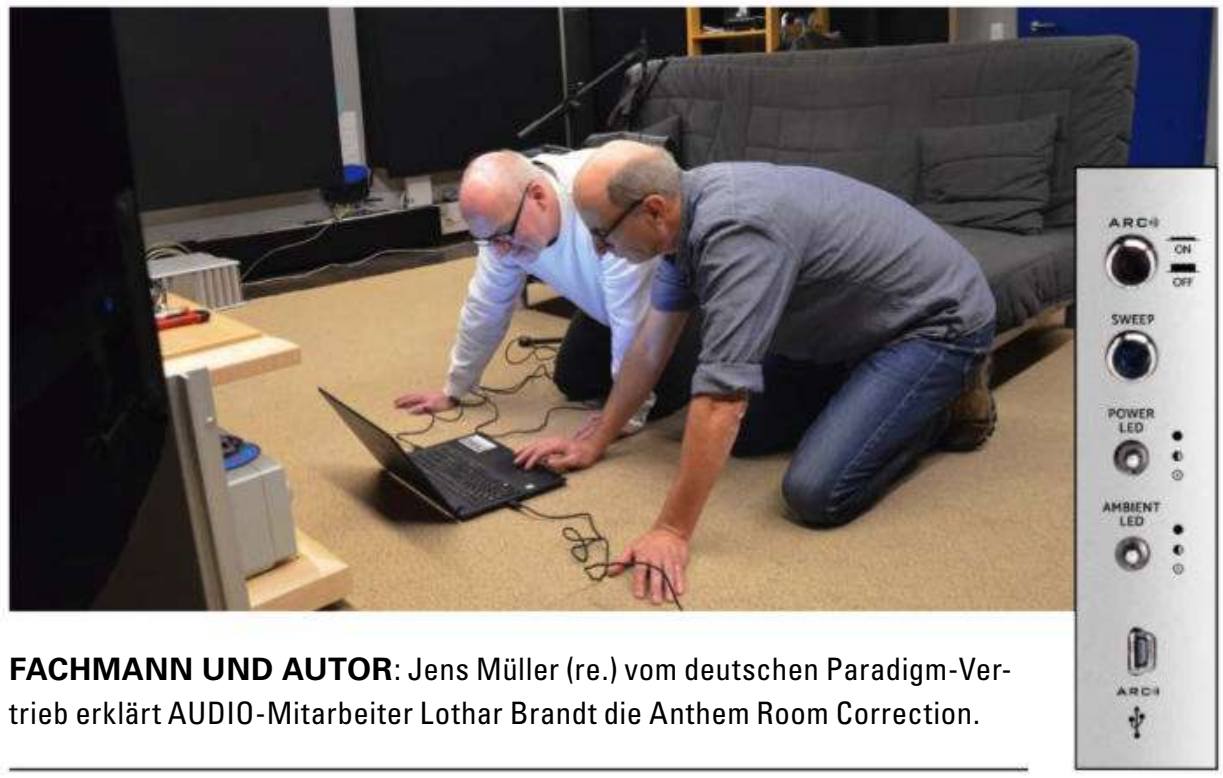
Die Paradigm Persona 9H kann zwar knallharte Schläge austeilen – aber auch hauchzarte Klangfinessen offenbaren. Dank cleverer Technik spielt sich die halbaktive Standbox an die Spitze ihrer Liga.

■ Von Lothar Brandt

Auf der Suche nach einer möglichst knalligen Überschrift schoss dem Autor auch „Kanadische Klang-Kanone“ in den Sinn. Indes: Das stabreimende Wortspiel trifft‘s einfach nicht. Ja, im abschließenden Teil des Hörtests hatte der Autor es ordentlich krachen lassen. Und der Standlautsprecher Persona 9H des kanadischen Herstellers Paradigm hatte magenerschütternde Tiefbässe mit extremer Präzision abgefeuert. Zuvor hatte er Kammermusik mit beispielloser Konzentration auf zarteste Nuancen zum Besten gegeben, Soprane in höchste Höhen ohne die geringsten Anzeichen von Härte begleitet und Ensembles aller Art mit anstrengungsfreier Dynamik inszeniert. Also: Die Metapher von der Kanone hätte am Wesen weit vorbei gezielt.

Die Persona 9H stammt ja auch nicht aus irgendeiner Krawallmacher-Bude. Im Gegenteil: Paradigm hat sich seit der Gründung 1982 einen Ruf erworben als seriöser Hersteller, der nahe Toronto mit enormer Akribie Lautsprecher nahezu jeder Preisklasse, aber mit hohem Qualitätsanspruch baut. Das riesige Firmengelände von etwa 24 000 Quadratmetern beherbergt den – nach dem US-Militär – zweitgrößten schalltoten Messraum auf dem nordamerikanischen Kontinent. Zum Firmenreich gehören inzwischen die aus Sonic Frontiers hervorgegangenen Elektronik-Spezialisten Anthem und der Elektrostaten-Weltmeister Martin Logan.

Und sowohl für Martin Logans fantastische Hybride wie Renaissance (1/17)



FACHMANN UND AUTOR: Jens Müller (re.) vom deutschen Paradigm-Vertrieb erklärt AUDIO-Mitarbeiter Lothar Brandt die Anthem Room Correction.

SCHÖN UND STABIL: Die Fuß-Konstruktion der Persona 9H sichert festen Stand.

oder Impression (10/17) als auch für die halbaktive Paradigm Persona 9H (das H steht für Hybrid) baut Anthem nicht nur die Class-D-Endstufen, sondern auch die im Bass bis zirka 500 Hertz wundervoll wirksame Anthem Room Correction (ARC). Jens Müller und Gabriel Zunner vom deutschen Vertrieb stellten die Persona 9H akribisch bis zur Netzstromversorgung auf. Und justierten mit Software und mitgelieferten Messmikrofon zuerst im recht leicht handhabbaren, schon erstaunlich zielführenden Auto Mode und dann im komplexen Professional Mode die Mess-, Ziel- und Realkurven getrennt für beide Kanäle. Mit verblüffender Präzision brachte Jens Müller die ideale, d.h. die lineare Ziel- und Reallinie in Übereinstimmung. Er erklärte aber, dass er jederzeit auch Basstiefe und -Intensität auf Kundenwunsch einstellen könne. Wie auch immer: Dieser Service gehört entweder von Händler- oder Vertriebsseite mit zum Gesamtpaket.

ZWEI UND ZWEI

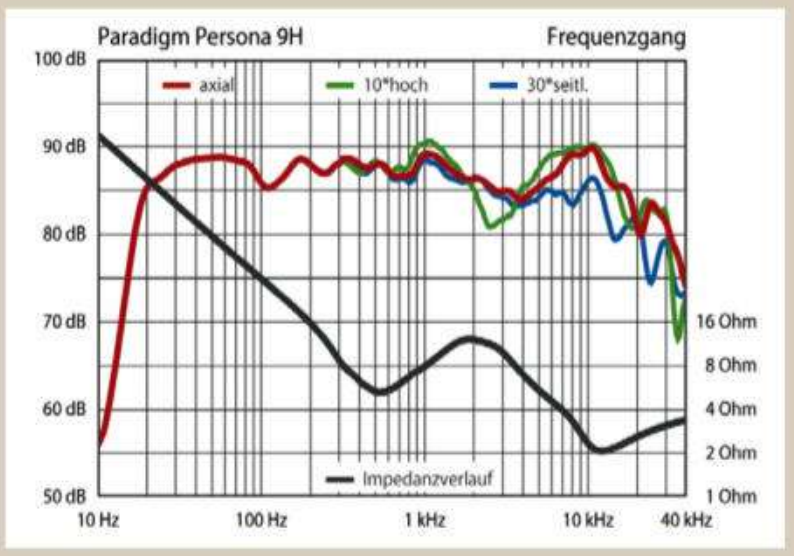
Der Listenpreis liegt bei 39 596 Euro – dafür gibt es auch jede Menge Knowhow. Paradigms Flaggschiff hat allein vier 215-Millimeter-Tieftöner an Bord, die nun doch wieder Kanonen-Assoziationen wecken. Diese Langhuber haben jeder für sich drei Ringmagnete, zwei Schwingspulen und zwei Zentrierspinnen. Die Membran ist eingefasst in der von Paradigm bekannten, geriffelten Sicke nach Active Ridge Technology (ART). Je zwei Tieftöner strahlen – angefeuert von einer DSP-gesteuerten Class-D-Endstufe mit 700 Watt – nach vorne. Die beiden anderen, gleichfalls auf diese Weise angesteuert, strahlen ins Gehäuse. So beschaltet, dass sich Vibrationen eliminieren. Die hinteren Wummen, deren Schall durch abschraubbare, langgezogene, seitlich nach hinten gehende Austrittsöffnungen strahlt, nimmt eine Weiche zweiter Ordnung bei 200 Hertz raus, die vorderen laufen bis 400 Hz, bevor sie eine Weiche dritter Ordnung an den 178-mm-Mitteltöner übergibt.

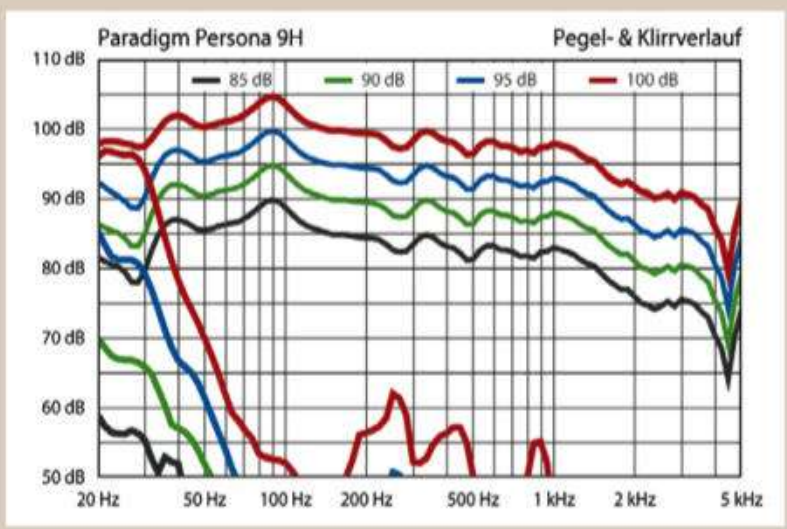
Dessen Konus-Membran ist aus dem seltenen und teuren Element Beryllium gefertigt, das sehr leicht, extrem verwindungssteif und thermisch hochstabil ist. Paradigm bezieht sein 99,9 Prozent reines Beryllium als dessen größter privater Kunde von Materion, die es im US-Bundesstaat Utah schürfen. Bei Paradigm wird es zu „Truextend"-Treibern veredelt. Aus Beryllium ist natürlich auch die 25-mm-Hochtonkalotte, die bei etwa 2,4 kHz mit einem elektroakustisch wirkenden Filter dritter Ordnung eingeklinkt wird. Mittel- und Hochtöner vorgestellt sind die berühmten „Perforated Phase-Aligning Lenses". Die an die psychedelischen Gemälde von Victor Vasarely erinnernden Linsen sollen das Phasenverhalten optimieren.

Das tun sie sicher. Denn wenn stabile räumliche Abbildung unabhängig von Pegel und Register auf sauberes Phasenverhalten hindeuten, dann machen die

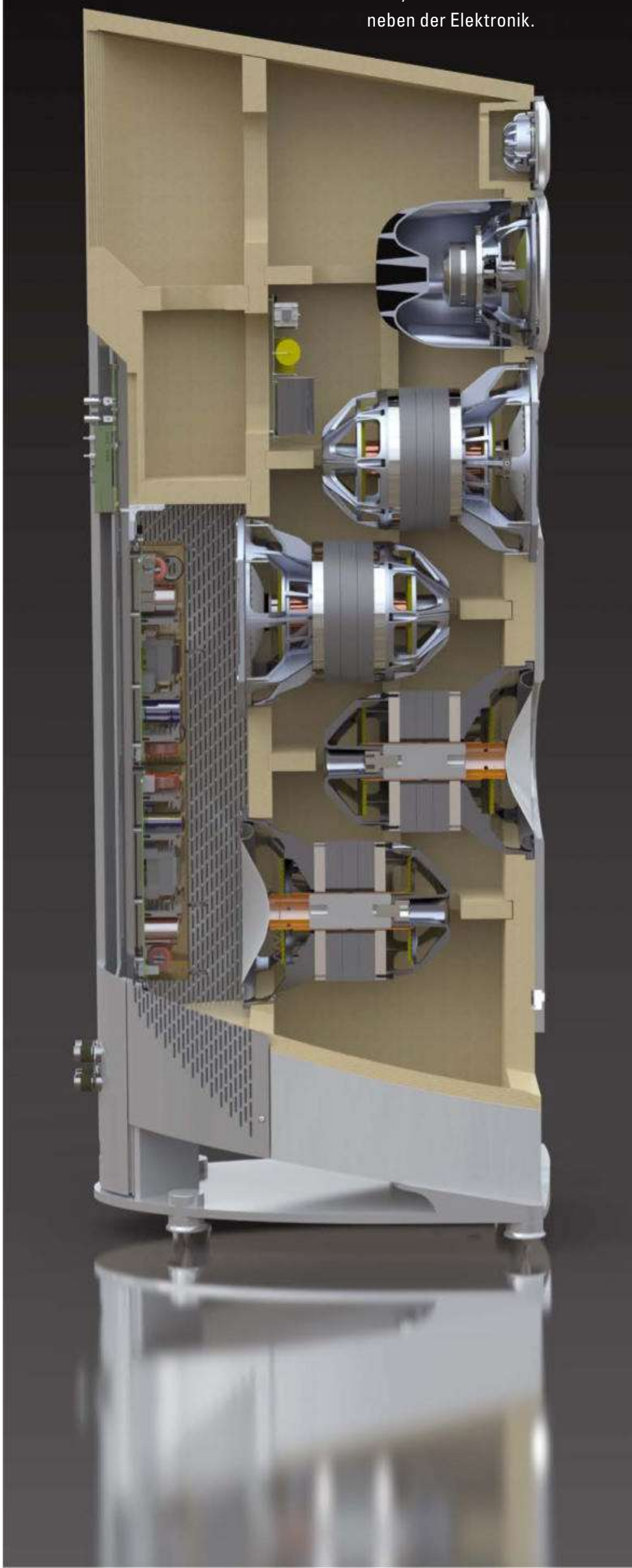
MESSLABOR

Ausgewogen, auf Achse leichte Präsenzsenke (-3 dB bei 4 kHz) sowie Höhenbetonung (+3 dB bei 10 kHz). Oberhalb der Mittenachse (grün, 10 Grad) verschiebt sich die Senke zu tieferen Frequenzen, wird etwas stärker und schmalbandiger. In der Horizontalen homogene Abstrahlung mit zunehmender Richtwirkung der Höhen ab 7 kHz (blau, 30-Grad seitlich). Äußerst tiefreichende Bässe mit wirkungsvoller Sub-Sonic-Filterung (-3/ -6 dB: 18/ 17 Hz). Großsignalverhalten: Sehr verzerrungsarm im Mittel-/ Hochton, nur im Tiefbass ansteigender Klirr. Maximalpegel im Tiefbass 101 dB_{SPL}, bei 50 Hz sind bereits satte 111 dB_{SPL} möglich. Saubere Wasserfallmessung ohne Resonanzen (ohne Abbildung). Elektrische Eigenschaften: Benötigt wegen aktiver Bässe und hohen Wirkungsgrades (87 dB_{SPL} 2 V/ 1 m) keine kräftigen Verstärker, 20 W an 4 Ω genügen für 100 dB_{SPL}. Niedrige Minimalimpedanz von 2,1 Ω: Diese liegt günstigerweise aber bei 10 kHz, also dort, wo der Pegel ohnehin leicht angehoben ist. Mit bestimmten Röhren- und Class-D-Verstärkern könnte sich dadurch ein etwas dunkleres Klangbild ergeben. Stromverbrauch (Paar): Standby 1,0 W/ Betrieb (Leerlauf) 80 W. **AUDIO-Kennzahl 55**





MITTEL UND WEGE: MIttel- und Hochtöner sitzen in abgeschlossenen Kammern. Von den vier Tieftönern arbeiten zwei nach innen, Auslass seitlich neben der Elektronik.



Linsen – natürlich samt dem Rest der Box – einen sauberen Job. Wenn man bei mediokren Konstruktionen „wandernde“ Instrumente etwa bei Streichquartetten ertragen muss, so hält die große Paradigm da exakt Position. Übrigens auch bei großen Orchester-Besetzungen.

KULTUR UND KANONE

Die zeigten dann auch die segensreiche Wirkung der ARC. Auf Anhieb wirkte die 86-Kilo-Box akustisch fast verschlankend – auch im AUDIO Hörraum musste die Korrektur tief „untenrum“ noch merklich Pegel rausnehmen. Doch auf Dauer offenbarten sich im Tief- und Grundtonbereich etliche Details, die normalerweise von üppigen Bässen zugedeckt werden. Freunde dynamischer Klaviermusik werden zu schätzen wissen, wie präzise und gleichzeitig nuanciert die Persona 9H etwa Solodarbietungen von Keith Jarrett bis Arturo Benedetti Michelangeli in den Hörraum projizieren kann. Und was für ein Detailreichtum ergoss sich da. Angesichts der quirligen Spritzigkeit, mit der die Kanadierin so manches gepeitschte Schlagzeug, so manchen markig geslappten Bass sprudeln ließ, drängte sich der Vergleich zwischen klebrig-süßem Schaumwein und perlendem Champagner auf.

Und dann hieß es: Pegel hoch. Die prachtvolle Einspielung von Bruckners Fünfter Sinfonie, die Christian Thielemann jüngst mit den Wiener Philharmonikern vorgelegt hat, baute sich in respekteinflößender Lautstärke vor dem Hörer auf. Mächtig wogten die Bässe, gewaltig stürmte das tiefe Blech, markerschütternd donnerte das Schlagwerk. Und nichts deckte das andere zu, immer blieb das einmalig schöne Spiel der Streicher perfekt kultiviert. Und wenn schon Bruckner, denn schon Long Distance Calling. Und bei den knallharten deutschen Heavy-Proggern drängte sich dann doch die kanadische Klang-Kanone in die Synapsen.

STECKBRIEF

AUDIO 12/22 HIGHLIGHT

	PARADIGM PERSONA 9H
Vertrieb	Paradigm Audio Vertriebs GmbH; Tel. 040 401130380
www.	paradigm-audio.de
Listenpreis	39 600 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	30 x 132 x 52 cm
Gewicht	86 kg
Lack	– / – / •
Farben	5 Standard-, 18 Sonderf.
Arbeitsprinzipien	halbaktiv, 3 1/2 Wege
Raumanpassung	Anthem Room Correction
Besonderheiten	2 von 4 Bässen inwendig

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Extrem neutraler, dynamischer Lautsprecher, extrem flexibel dank ARC

⊖ Hoher Preis

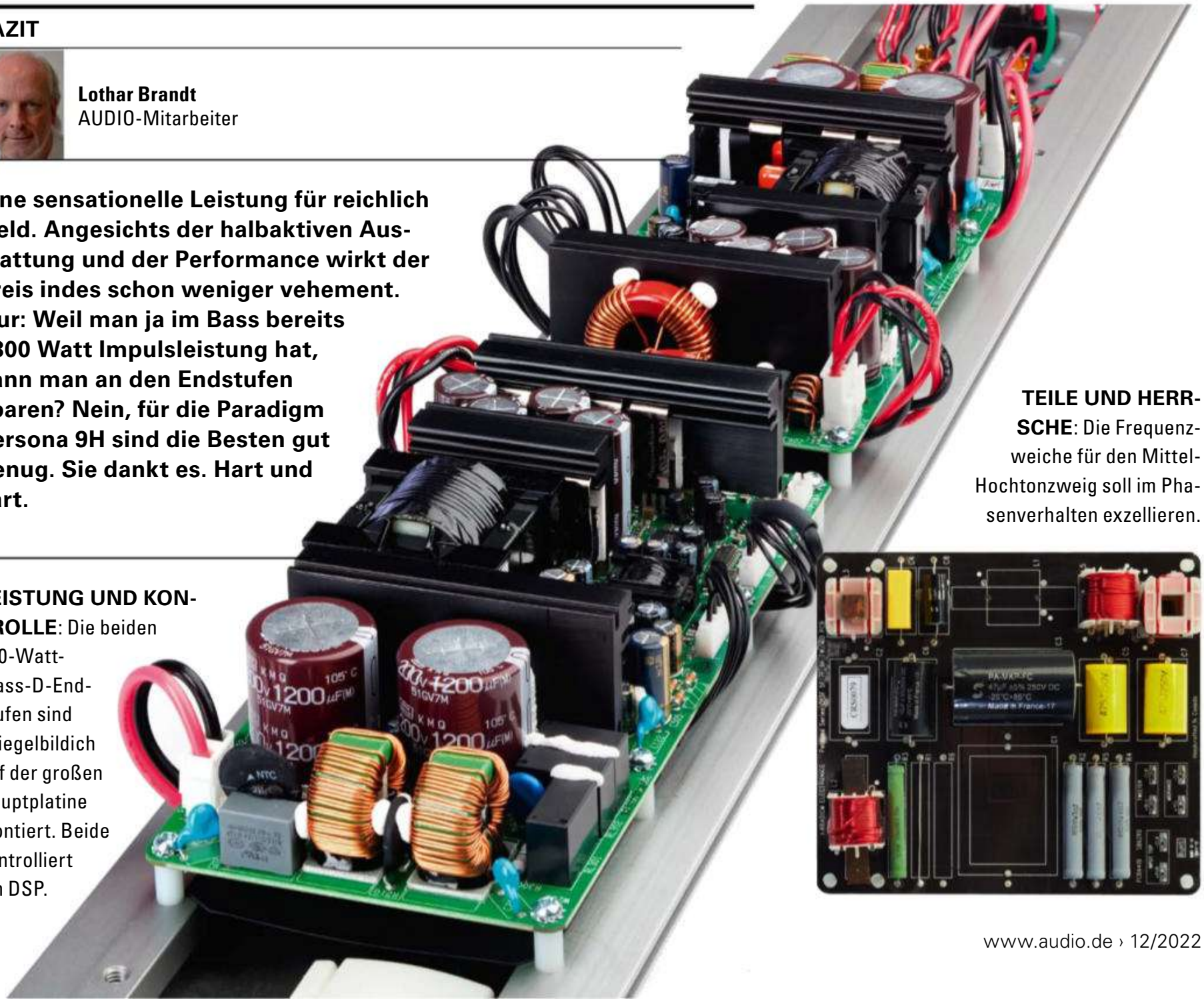
Neutralität (2x)	115
Detailtreue (2x)	105
Ortbarkeit	110
Räumlichkeit	105
Feindynamik	110
Maximalpegel	110
Bassqualität	120
Basstiefe	115
Verarbeitung	überragend

AUDIO KLANGURTEIL	111 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG	HIGHENDIG ÜBERR.

FAZIT

Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Eine sensationelle Leistung für reichlich Geld. Angesichts der halbaktiven Ausstattung und der Performance wirkt der Preis indes schon weniger vehement. Nur: Weil man ja im Bass bereits 2800 Watt Impulsleistung hat, kann man an den Endstufen sparen? Nein, für die Paradigm Persona 9H sind die Besten gut genug. Sie dankt es. Hart und zart.



LEISTUNG UND KONTROLLE: Die beiden 700-Watt-Class-D-Endstufen sind spiegelbildich auf der großen Hauptplatine montiert. Beide kontrolliert ein DSP.

TEILE UND HERRSCHE: Die Frequenzweiche für den Mittel-Hochtonzweig soll im Phasenverhalten exzellieren.

EIGENWILLIG SCHÖN

Mal etwas ganz Eigenwilliges für das audiophile Poesiealbum: German Physiks kombiniert in seiner HRS-130 einen Biegewellenwandler mit einem Helmholtz-Resonator. Ungewöhnlich, mag sein. Dafür klingt die Kombination unfassbar gut.

■ Von Andreas Günther

Manchmal sind wir alte, grantige Kritiker. Wie Waldorf und Statler, die beiden Senioren, die in der Muppet Show in ihrer Loge thronen und giftige Kommentare abgeben. Man liebt eben das Etablierte. Bei Lautsprechern sind das die klassischen, dynamischen Wandler. Millionenfach bewährt und verbaut. Als ob es nichts anderes gäbe. Einen anderen Weg schlägt German Physiks ein. Schon seit langer Zeit tönt hier ein Kegel in den Mitten und in der Höhe – ein Biegewellenwandler. Beim optisch auffälligen DDD-Wandler spielen bei der Schallerzeugung drei akustische Prinzipien eine wichtige Rolle. Die klassische Kolbenbewegung, wie wir sie von anderen dynamischen Wandlern kennen. Hinzu kommt das Prinzip des Biegewellenwandlers. Wo andere Treiber versuchen, Bewegungen innerhalb der Membran zu unterdrücken, werden sie beim DDD-Treiber bewusst erzeugt. Der dritte Teil ist das Aufbrechen der Wellen auf der Fläche der Membran. In Kombination dieser Prinzipien erreicht der Wandler einen erstaunlichen Klangraum von 50 Hertz bis hinauf zu 25 Kilohertz. Zudem ist der DDD-Wandler ein 360-Grad-Rundumstrahler. Deshalb sollte die Box nicht zu nah an einer Wand stehen. Die Reflexion von den Wänden erzeugt ein weites Panorama, wenn die Abstände groß genug sind. Damit die gewünschte zweite Welle entsteht, sind Abstände von circa 130 Zentimeter zu jeder Wand zu wahren. Aber eine optisch so elegante wie auffällige Box möchte nicht in der Ecke stehen, sondern frei im Wohnraum glänzen. Apropos Wohnraum: Die HRS-130 kommt mit einer komplett neuen Abstimmung, die auf ein normales Wohnzimmer zielt und nicht auf akustisch optimierte Hörräume. Im Sockel arbeitet ein 25-Zentimeter-Chassis. Auch hier finden wir in der Konstruktion eine Besonderheit: ein Helmholtz-Resonator. Das Prinzip kennt man von Saiteninstrumenten. Die schwingende Seite allein wäre kaum zu hören. Erst durch den Korpus mit einer spezifischen Öffnung wird der Schall verstärkt. Die Gesamtbauhöhe liegt

KARBON: Dieser Biegewellenwandler entsteht direkt am Firmensitz und ist nur bei German Physiks zu haben.

SCHUTZ: Die sensible Membran wird hinter Gitterstäbe gelegt. Finger sind böse.

bei 116 Zentimetern. German Physiks schüttet bei den möglichen Finishes ein Füllhorn über seine Kunden aus. Von „Pappel Cluster Cognac“ bis hin zum klassischen weißen und schwarzen Klavierlack, dessen Qualität und Verarbeitung seinesgleichen sucht.

Ein interessantes Detail: Für Japan wird die Membran des DDD-Treibers aus Titan gebaut, für den Rest der Welt aus Karbon. Warum? Weil die Japaner auf German Physiks hören. Die Bedienungsanleitung sagt: Nie die Membran berühren. Die Japaner folgen und bekommen das sensiblere Material, wir Ungehorsame hingegen das robustere Karbon. Der Klangunterschied soll laut German Physiks marginal sein. Aber der Stolz bleibt: Diese Klang-Tüten entstehen in Deutschland und sind nur hier zu haben. Erstaunlich, welch hohe Linearität dieser Wandler in unserem Messlabor zeigte. Zumal das Abstrahlverhalten im höchsten Grade mutig ist. Denn es geht, wie bereits erwähnt, in 360 Grad, also in alle Richtungen. Ist der Hörraum asymmetrisch und übergedämpft, dann entflieht der Zauber. Am besten geeignet ist ein klares, symmetrisch organisiertes Wohnzimmer, dazu keinen übermäßigen Hall, aber bitte auch keine Teppiche an den Wänden. Tipp zwei: Ein Röhren-Amp ist nett, das funktioniert aber nur auf Sparflamme, eher deutliche Wattzahlen schaffen Tempo und Kontrolle im Bass. Nichts für die kleinen Gewächse.

HÖHEN PER BRÜCKE

Auch darf man den 130er nicht zu nah an die Wand bugsieren. Sonst raubt man den Mitten und Höhen die Luft zum Atmen. Wenn es partout nicht klappt: German Physiks hat über das sehr edle WBT-Bi-Wiring-Terminal auch eine Steckverbindung eingelassen. Über die mitgelieferten Brücken können wir hier den Höhenanteil über 7000 Kilohertz anpassen. Probieren geht über studieren – im idealen Fall hilft German Physiks persönlich daheim bei der Feinjustage. Was auch angemessen wäre – angesichts der Gesamtsumme. Auf 14 500 Euro taxiert German

Physiks das Paar. Klingt nach viel, ist aber ein Klacks angesichts der sonstigen Lautsprecher im Katalog. Für den Emperor MK II (425 Kilogramm pro Seite) könnte man sich auch einen schmucken Bentley leisten – und einen Maserati für die Gattin. Also nicht stöhnen, sondern sich freuen. Denn der HRS-130 versteht eine Kunst, über die nur wenige Lautsprecher der Edelklasse verfügen: Er kann musizieren. Perfekt setzt Robbie Williams mit seinem neuen Album die Maßstäbe. Da vergöttert sich ein Musiker selbst, nimmt alte Songs wieder auf und lässt sich von einem großen Orchester auf den Klangteppich heben. Die HRS-130 liebt genau diesen Mix. Das ist reichhaltig, das ist trotzdem schnell und gefüllt mit einer Unmenge an räumlichen Informationen. Das Analytische ist nicht der höchste Wert des Zweiteilers, sondern ein toller Mix aus Charme und Druck. Jedes feine Beben wird zu einem Event, bei voller Kontrolle im Bassschub.

BITTE WÄHLEN: Oben im Terminal hat GP eine Feineinstellung für die Höhen vorgesehen.

STECKBRIEF

	GERMAN PHYSIKS HRS-130
Vertrieb	DDD Manufactur GmbH Tel. 06109 502 98 23
www.	german-physiks.com
Listenpreis	14 500 Euro
Garantiezeit	20 Jahre bei Registrierung
Maße B x H x T	32,5 x 116 x 32,5 cm
Gewicht	37 kg
Furnier/Folie/Lack	• / – / •
Farben	11 Holztöne, Carbon, s/w
Arbeitsprinzipien	Zwei-Wege, Helmholtz
Raumanpassung	Höhen über Brücken-Stecker
Besonderheiten	Biegewellenwandler

AUDIOGRAMM

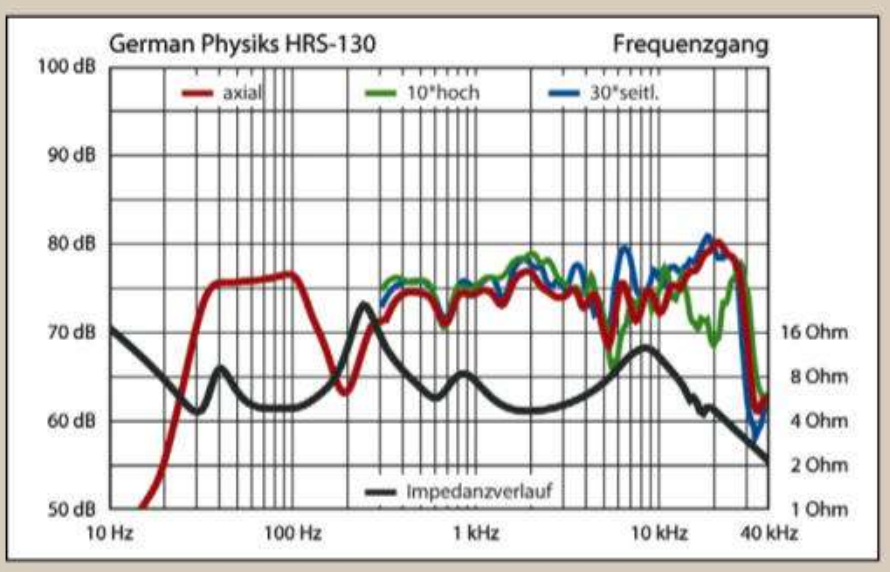
AUDIO 12/2022

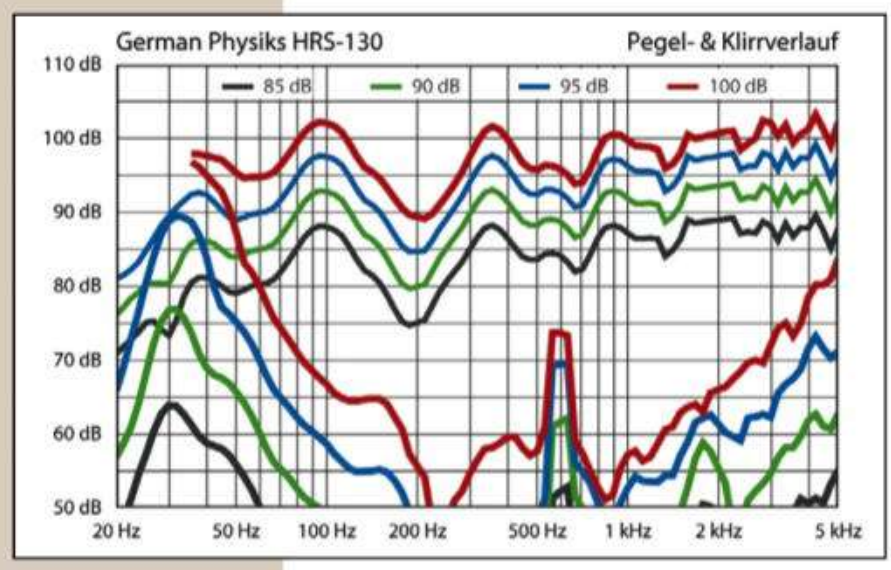
⊕ Tolle Dynamik, faszinierender Raum, höchster Edelstoff	⊖ Sehr penibel in Raum und Aufstellung
Neutralität (2x)	100
Detailtreue (2x)	100
Ortbarkeit	105
Räumlichkeit	105
Feindynamik	95
Maximalpegel	100
Bassqualität	100
Basstiefe	95
Verarbeitung	überragend

AUDIO **KLANGURTEIL**	**100 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**SEHR GUT**

MESSLABOR

Die HRS-130 zeigt bei einer einzelnen Messung einen welligen Frequenzgang, insgesamt addieren sich die ortsabhängigen Anhebungen und Senken dennoch zu einer tonal ausgewogenen Wiedergabe, wie sich ansatzweise an den drei Frequenzgängen erkennen lässt. Im Übergangsbereich zwischen Downfire-Woofer und Rundstrahler rund um 200 Hz musiziert die Box allerdings zu leise. Mit 29/27 Hz (-3/-6 dB) tiefer, wenn auch mit 93 dB_{SPL} nicht brachial lauter Bass. Der Breitbänder spielt im wichtigen mittleren Frequenzbereich im Prinzip verzerrungsarm, sieht man von der Klirrspitze bei 600 Hz ab, die sehr schmalbandig und von weichem harmonischem Klirr geprägt ist und folglich nicht störend auffallen muss. Wer der Box die im Oberbass möglichen 100 dB_{SPL} abverlangt, muss des niedrigen Wirkungsgrads wegen (73 dB/2V 1m) schon 400 W (4 Ω) aufbieten. Mit Verstärkern der 50 W-Klasse spielt die HRS 90 dB_{SPL} laut. Nennimpedanz: 4 Ω. Impedanzdelta (Max/Min): 5. **AUDIO-Kennzahl 101**





FAZIT

Andreas Günther
AUDIO-Mitarbeiter

Wie edle Rennpferde, bei denen man wissen muss, wann sie Freilauf und wann sie die Leine brauchen. Im besten Fall punktet die HRS-130 mit einer Spielfreude, wie sie unser Hörraum selten erlebt hat. Je punktgenauer die Aufstellung, desto schöner der Klangrausch.

ACCUSTIC ARTS

Handmade in Germany

Verkauf auch direkt
ab Manufaktur.

PLAYER I

POWER I

ACCUSTIC ARTS Audio GmbH · www.accusticarts.de · info@accusticarts.de · +49 71339747712

OLDIE BUT GOLDIE

Die kennen wir doch. Canton gedenkt der 50 Jahre seit der Firmengründung und legt die Karat-Standbox neu auf. Auch eine Huldigung an den Firmenchef. Ein Flashback. ■ Von Andreas Günther

Vor ziemlich genau 50 Jahren traf Günther Seitz eine wichtige Entscheidung: Er setzte sich von seinem bisherigen Arbeitgeber ab und gründete ein eigenes Unternehmen – Canton. Die Zentrale sollte im Taunus sein, nahe an Frankfurt, aber auch in der viel gescholtenen, viel geliebten Provinz. Der Taunussound ging um die Welt. Heute ist Canton der größte Hersteller von Lautsprechern in Deutschland. Und die Company hat ein Meister-Ohr – Frank Göbl. Der Technische Leiter ist schon seit vielen Jahren eine wichtige Stütze im Unternehmen. Denn Meister Göbl kann sowohl Show als auch höchste audiophile Ehrlichkeit.

Zwei Männer also – ein Entwickler in seinen besten Jahren und ein Meister der goldenen, alten Jahre, der gerade seinen 80. Geburtstag gefeiert hat – und eine neue „alte“ Box. In diesem Gedanken kommt nun die Karat GS Edition daher. Die kennen wir doch. Die Karat war vor Jahren, Jahrzehnten der goldene Esel der Hessen. Nun eine Neuauflage mit dem Nachnamen „GS“. Was für den Firmengründer Günther Seitz steht. Eine Huldigung.

HOCH AUFRAGEND: Die neue, alte Canton ist ein Blickfang in jedem Hörraum. Weiß ist nett, schwarz klar eleganter. Hier links sehen wir „Dusty Green“.

RAUM UND AUFSTELLUNG

Wandnah oder frei aufstellen, Brillanz durch anwinkeln zum Hörer regeln, Akustik neutral, Hörabstand ab 2,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 126.

EIGENGEWÄCHS: Canton nutzt das hauseigene Lautsprecher-Kabel auch für die internen Signalwege der Karat GS.

Schon das Auspacken ist eine Freude. Ein Standlautsprecher, recht hoch, recht schwer – das erinnert an vergangene Zeiten. Frank Göbl hat natürlich alle Chassis erneuert, ebenso die Frequenzweiche. Wir kennen die weiße Version, aber wir sagen auch klar: Das fesche Matt-Schwarz ist nicht zu übertreffen.

Das müsste ein D'Appolito-Aufbau sein? Falsch. Das ist eine 3,5-Wege-Konstruktion. Im Zentrum stahlt uns der Hochtöner an. Das ist ein 25-Millimeter-Entwurf, eine Kalotte aus einem Mix aus Aluminium und Keramik. Die beiden Mitteltöner verbinden Aluminium und Wolfram. Wieder ein Klassiker aus der hauseigenen Zauberkiste. Was wir frontal nicht sehen: Zur Innenseite wummert ein Basschassis, bei 25 Zentimetern.

Natürlich lässt Canton seine Muskeln spielen. Hier wird kräftig gefeiert – das kann man sehen und hören. Klang- und Musiktipp: „Jude" von Julian Lennon. Erstaunlich, wie nah die Stimme des Sohnemanns an die des berühmten Vaters John herankommt. Das Genie der großen Kompositionen ist Julian Lennon nicht gegeben, aber das ist eines seiner besten Alben. Toll der Mix, natürlich auch in 24 Bit zu haben. „Round And Round Again" beginnt mit Meeresrauschen und Regenfall, dann zwei Gitarren hart links und rechts, die Singstimme in der Mitte. So mischte man schon in den seligen 60er Jahren ab. Dann die Explosion der Dynamik. All das bildete die Canton mit Wucht ab, aber dazu dieses entscheidende Quäntchen an Spielfreude. Wieder einmal dieser typische Canton-Klang – dynamisch, agil, schnell und dennoch nie angefettet. Der Bass ist nicht über-

Fotos: Mang E/shutterstock.com (Hinter-Untergrund), Canton Lautsprecher)

gewaltig, sondern eher stramm, fast sportiv ausgelegt.

Lieben Sie Brahms? Da gibt es eine Neueinspielung aller vier Symphonien. Adam Fischer dirigiert das Dänische Kammerorchester. Brahms ist in unserem Bild ja der bärtige Mann mit Bauchansatz. Genau so wurden seine Symphonien über Jahrzehnte gespielt. Hier hingegen ist alles schlank, fast minimalistisch. Ein Fest der feinen Impulse, die die Canton genau gewichtet. Wunderbar die Eleganz im Poco Allegretto der Dritten, dann aber massiv die Wucht des finalen Satzes der Vierten. Das serviert die Karat aufreizend plastisch. Da kommen selbst Multikanalfans ins Grübeln, was mit nur zwei Lautsprechern an Holographie möglich ist.

VOLLE BREITSEITE: Canton gönnt sich und seinen Fans ein wuchtiges Bi-Wiring-Terminal.

AUDIO 12/22 PREISTIPP

STECKBRIEF

	CANTON KARAT GS EDITION
Vertrieb	Canton Elektronik GmbH Tel. 06083 287-0
www.	canton.de
Listenpreis	3500 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	18 x 105 x 40 cm
Gewicht	28 kg
Furnier/Folie/Lack	– / – / •
Farben	schwarz, weiss, Dusty Green
Arbeitsprinzipien	3,5 Wege, Bassreflex
Raumanpassung	–
Besonderheiten	–

AUDIOGRAMM

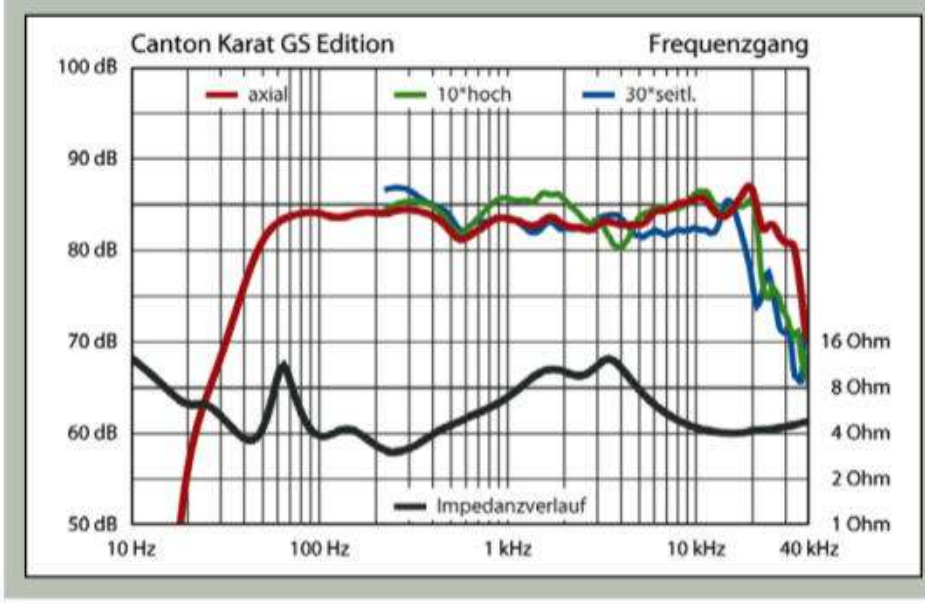
AUDIO 12/2022

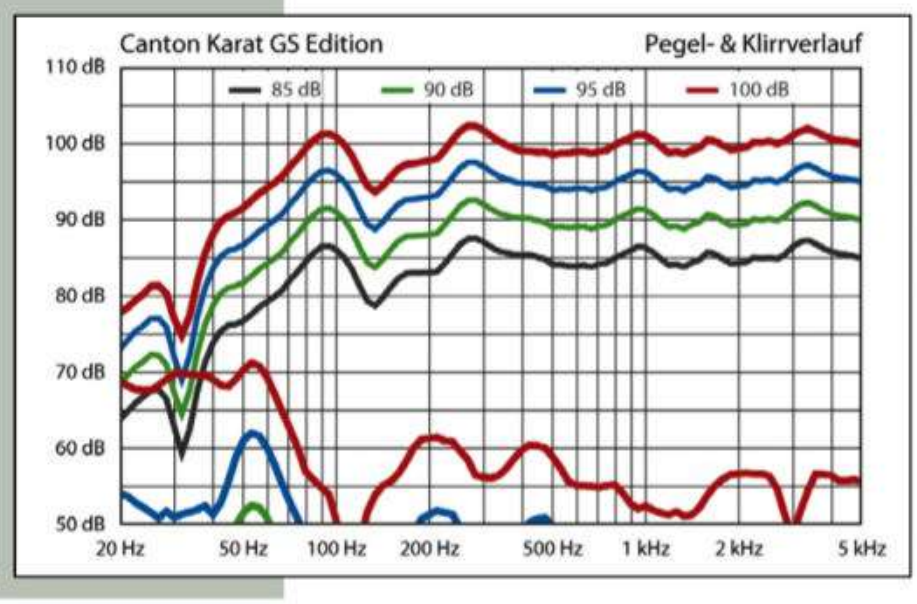
⊕ Tolles, plastisches Klangbild, viel Drive und Musikalität	⊖ Braucht ordentlichen Antrieb, Watt muss sein
Neutralität (2x)	100
Detailtreue (2x)	100
Ortbarkeit	95
Räumlichkeit	100
Feindynamik	95
Maximalpegel	90
Bassqualität	90
Basstiefe	90
Verarbeitung	überragend

AUDIO **KLANGURTEIL**	**96 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

MESSLABOR

3,5-Wege-Standbox mit seitlichem 10-Zoll-Woofer und rückseitigem Bassreflex-Port. Der obere Tiefmitteltöner fällt ab 160 Hz sanft ab, der untere arbeitet zwischen 160 Hz und 2 kHz mit konstanter Intensität. In Summe ergibt sich ein ausgewogener, wellenarmer Frequenzgang mit minimalem Dip bei 500 Hz (-1 dB) und leichter Betonung der Höhen ab 6 kHz (auf Achse +2 dB). Bei zu hoher Hörposition (grün, 10 Grad) leichte Anhebung der Mitten und Präsenzsenke (+2 dB zwischen 1 und 2 kHz; -3 dB bei 4 kHz). Breite horizontale Abstrahlung mit geringem Hochtonabfall (blau, 30 Grad). Die Bässe reichen mit 47 bzw. 41 Hz (-3/-6 dB) nicht sehr tief hinab, sind mit 105 dB_{SPL} aber recht pegelfest, auch in den Mitten und Höhen verzerrungsarmes Spiel (siehe Klirrdiagramm). Zum Ausloten des Maximalpegels fordert die Canton 200 W an 3 Ω. Mittlerer Leistungsbedarf für 90 dB_{SPL}: 3 W an 6 Ω. Wirkungsgrad: 83 dB_{SPL} (2 V, 1m). Minimal- und Nennimpedanz: 3 Ω bei 240 Hz/ 3 Ω. Max/Min-Impedanzdelta: 4. **AUDIO-Kennzahl 65**





FAZIT

Andreas Günther
AUDIO-Mitarbeiter

Ein Klassiker. Nein, mehr noch: Das ist der Archetyp eines Standlautsprechers. Toll verarbeitet und auf Tempo getrimmt. Sehr agil, fast sportiv im Klangbild. Ein wunderbarer Energieschub in Richtung Hörplatz. Zudem überrascht der Preis – sehr angenehm.

Audio Pro A48.

Musik und TV-Ton auf einem neuen Niveau.

Im Vertrieb von Lust auf Hifi

Mehr Info auf www.audiotra.de/audiopro

ORANGE IS THE NEW

... Black? Nein, die auffällige Farbe bietet Alluxity prinzipiell an. Natürlich gibt es den Vollverstärker Integrated One mkII auch in Standardfarben. Doch auch so bringt der Däne noch reichlich Farbe ins Spiel. ■ Von Lothar Brandt

Ein Vollverstärker in Orange? Kein alltäglicher Anblick, es sein denn, es ist ein Verstärker von Alluxity. Die Firma aus Herning (Dänemark) beschichtet alle ihre Komponenten wahlweise in der Signalfarbe. Zurückhaltendere Zeitgenossen können standardmäßig auch auf Schwarz, Grau oder ein sehr schmuckes Weiß zurückgreifen. Weitere Farben gibt es auf Anfrage. Auf jeden Fall prunkt im Zentrum der Front ein Fünf-Zoll-Display, das nach dem Einschalten per Berührung die Bedienelemente zeigt: Lauter/Leiser/Stumm, dazu Bildschirmhelligkeit und Standby links, Eingangswahl unter den fünf Buchsenpaaren – drei Cinch, zwei XLR – für Hochpegel-Quellen rechts. Das war's. Eine optische Rückmeldung der eingestellten Lautstärke geben ein Balkendiagramm und eine numerische Anzeige.

AUS BESTER FAMILIE

Die wenigen Funktionen ruft auch die Fernbedienung auf, die zudem eine „Menu"-Taste hat. Doch damit kann man nur die Helligkeit justieren und eine Farbe wählen, mit der der gewählte Eingang gezeigt wird. Das kann man nun spartanisch, puristisch oder cool nennen, beim Anblick des Innenlebens aber gibt es (wohl) nur eine Meinung: Stark! Allein das aus einem Block gefräste Aluminium-Gehäuse ist ein Prachtstück. Und es bringt so nebenbei das Gewicht des Vollverstärkers auf 17,5 Kilogramm.

Im Zentrum sitzt ein kapitaler, rundum geschirmter Ringkerntransformator, der jede Menge Abgriffe für separate Netz-

STRIKT ANALOG: Der Alluxity Integrated One mkII ist ein analoger Hochpegelverstärker. Der Ethernet-Anschluss dient nur zum Aktualisieren der Firmware, der Dongle legt ihn still.

teile hat. Die Sanken-Endtransistoren in klassischer AB-Schaltung dürfen auf ein großzügiges Reservoir an Sieb- und Speicher-Kapazitäten zurückgreifen, die Platinen sind hochwertig bestückt. Hier wird kein Stückwerk betrieben. Kein Wunder, denn hinter der Marke Alluxity – Abkürzung für „all luxury and musicality" – und deren Hersteller-Firma AVM-TEC steckt mit Alexander Vitus Mogensen der Spross einer echten High-End-Dynastie. Sein Vater Hans Ole Vitus beglückt die Szene mit den teuren Komponenten von Vitus Audio.

STRIKT AUGFERÄUMT: In Schwarz, Weiß und Grau macht der Vollverstärker ebenfalls eine gute Figur.

Filius Alexander fing beim Vater an, um dann seinen eigenen Laden mit etwas zivilerer Preispolitik zu gründen. Wobei knapp 10 000 Euro für den Integrated One mkII auch nicht gerade ein Discount-Angebot sind.

Aber: In dem massiven Gehäuse sitzen tatsächlich die separate Vorstufe Pre One und die Endstufe Power One kostengünstig traulich vereint. Die sich im Äußeren kaum vom modular aufgebauten Integrated One unterscheiden. Dessen mkII in der Tpyenbezeichnung deutet auf weiter optimierte Signalwege und höheren Gain hin. Über die gleichfalls familienähnliche Vor-End-Kombi Pre Two/ Power Two haben wir bereits in AUDIO SWISS Q2/22 (Supplement zu Audio 6/22) berichtet, der Integrated hat seinen Auftritt in der Q 4/22 (liegt dieser Ausgabe für die Schweiz bei), allerdings in einer Komplettanlagen-Konfiguration.

Beim deutschen AUDIO Magazin – es muss ja alles seine Ordnung haben – spielte der Alluxity Integrated One mkII

STRIKT SYMMETRISCH AUSSEN: Das Anschlussfeld ist karg, aber edel mit Buchsen von Furutech bestückt.

mit den bewährten Referenz-Komponenten im Hörraum – also beliefert vom Musikplayer T+A MP 3100 HV und angeschlossen an die Lautsprecher B&W 802 D3. Doch musste er den anspruchsvollen Parcours in unserem Messlabor durchlaufen. Ohne Fehl und mit kaum Tadel kam er da wieder raus, bestätigte allerdings messtechnisch schon eine selbstbewusst nach außen getragene Firmen-Philosophie: Auf Über-Alles-Gegenkopplung verzichten die Dänen, was den Dämpfungsfaktor auf 29 limitiert.

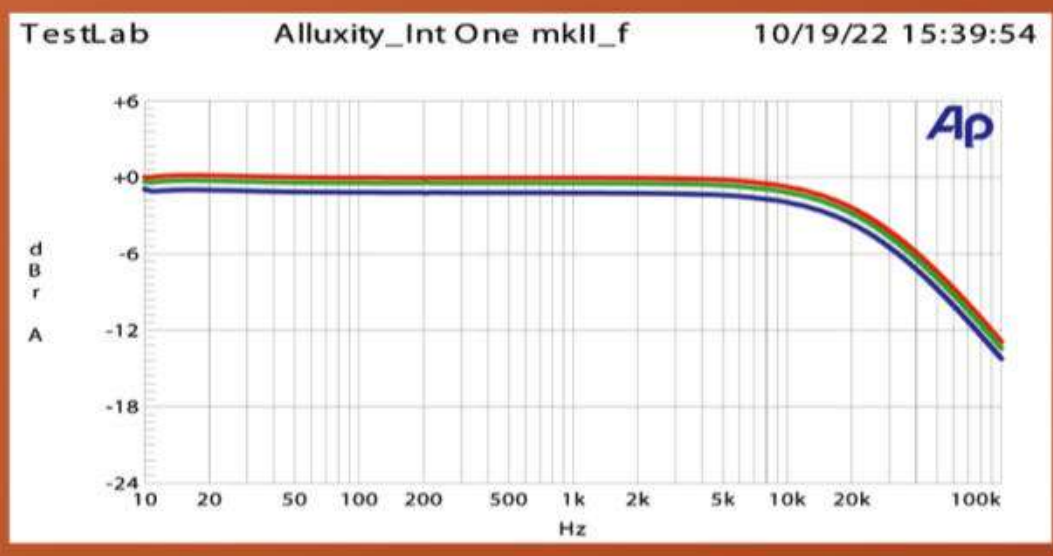
Die absolute Zahl – sie kann Rückschlüsse darauf liefern, wie gut eine Endstufe bestimmte Lautsprecher im Bass kontrollieren kann – ist noch kein Qualitätskriterium. Es kommt – wie so oft – auf das Gesamt-Konzept an.

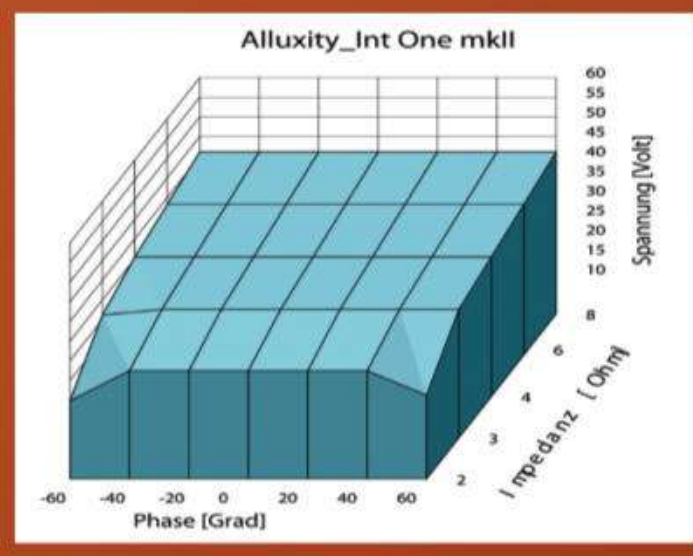
BEHERRSCHT JEDES MUSIKGENRE

Und das ist beim Alluxity eindeutig ein Kunstwerk. Die sechs Sinfonien seines Landsmann Carl Nielsen (1865-1931) bieten jede Menge Stoff, dies zu beweisen. Etwa die Zweite, die von aufbrausender Cholerik bis hin zu verzweifelter Melancholie ihrem Namen „Die vier Temperamente“ bestens gerecht wird. Deren famoser SACD-Einspielung unter Colin Davis (LSO live) gewann der Alluxity wirklich alle nur denkbaren Charaktere ab. Dabei brachte er das Kunststück fertig, die gewaltigen Orchestertutti genauso überzeugend krachen zu lassen wie zarte Pianissimi in feinsten dynamischen und tonalen

MESSLABOR

Frequenzgänge: Früh abfallend (-1 dB-Grenze bei 12 kHz), unkritischer Pegelunterschied bei wechselnder Belastung, Delta 8 zu 2 Ohm (blau) 0,8 dB. Rauschabstand mit 96 dB mittelhoch (gilt für RCA und XLR bei 2 V am Eingang und 10 V am Ausgang). THD+N 0,14 % (0,5 V/ 2 V), im zugehörigen Spektrum (ohne Abbildung) lassen sich leichte Netzbrummreste sowie Oberwellenreste bis zur siebten Harmonischen erkennen. Klirrharmonische steigen früh an, wobei K3 über nahezu den gesamten Leistungsbereich dominiert. Bei 10 W machen die ersten vier Oberwellen rund 0,3 % des Gesamtsignals aus. Leistungswerte: Sinus an 8 und 4 Ohm: 200/292 W. Mittlere Musikleistung an komplexer Last an 8/6/4/3/2 Ω: 210/245/315/350/325 W – jeweils beide Kanäle ausgesteuert und THD <1 %. Leistungswürfel: Stabiles Verhalten an komplexer Last, bei 60 Grad Phasenversatz zwischen Spannung und Strom lässt eine Schutzschaltung das Signal vor Erreichen der Clippinggrenze verstummen. Stromverbrauch: Betrieb 62 W (leises Signal). Standby 4,5 W (für die Geräteklasse zu hoch, führt zu Jahreskosten von 20 Euro bei 50 ct/kWh). **AUDIO-Kennzahl 72**





45 JAHRE CANTON // 40 JAHRE AUDIO

ZUM JUBILÄUM NUR DAS BESTE!

CANTON A 45 AUDIO-EDITION

MIT UMFANGREICHEN UPGRADES*

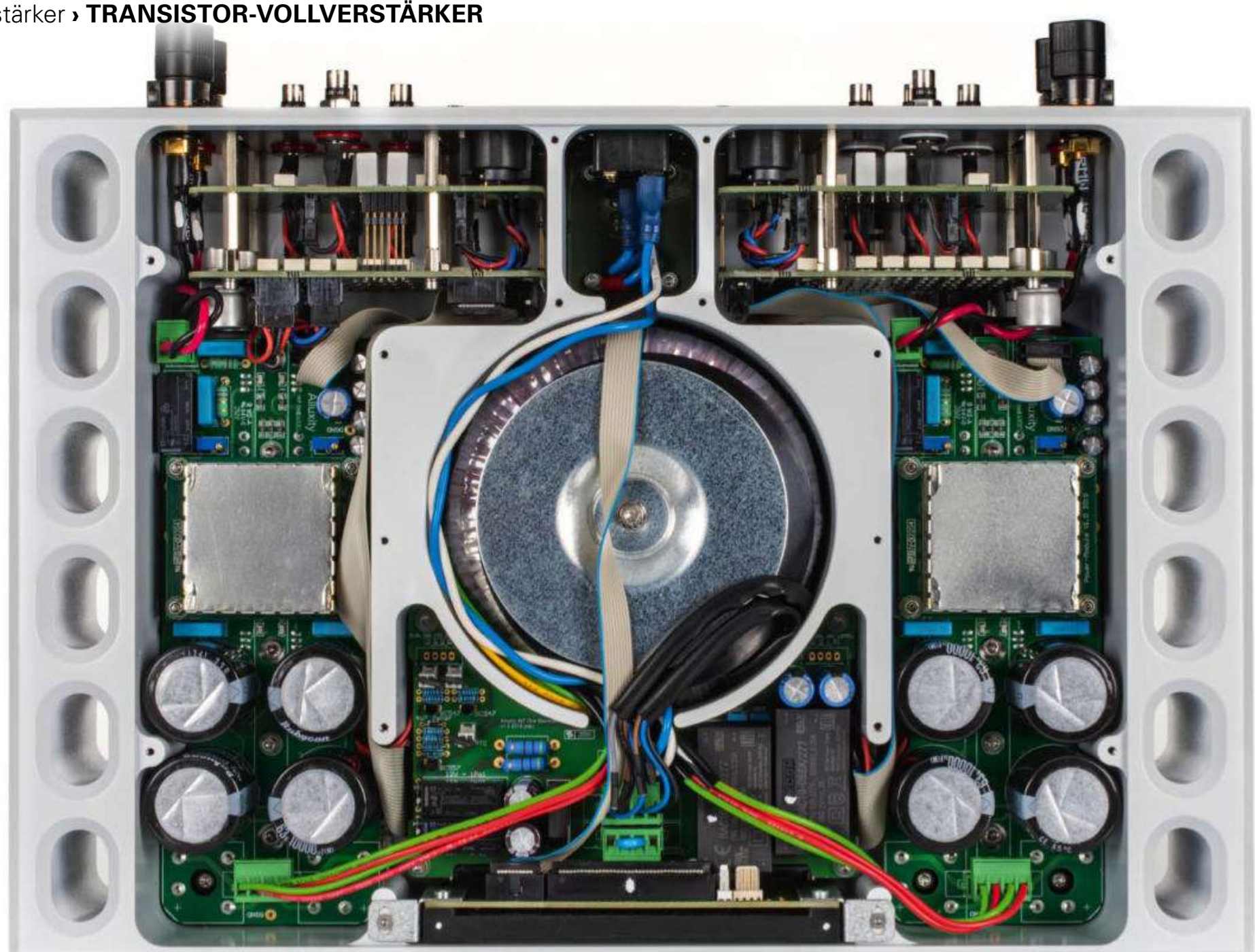
JETZT BESTELLEN
www.canton.de/de/online-exklusiv

3.798 € / PAAR

* Mundorf Kondensatoren

* Feinsilber-Polklemmen von WBT

*Innenverkablung: In-Akustik Exzellenz LS-20



STRIKT SYMMETRISCH
INNEN: Neben dem Ringkern-Trafo liegen die Verstärkerzüge.

Abstufungen zu zelebrieren. Wobei die räumliche Abbildung ganz ausgezeichnet geriet: großzügig, aber nie wolkig.

Die klassische Disziplin absolvierte der Amp also mit Bravour. Da durfte er im Jazz nicht nachlassen. Tat er auch nicht. Der wohl größte Jazz-Botschafter seines Landes, Niels-Henning Ørsted Pedersen zupfte seinen Bass im Verbund mit dem Pianisten Oscar Peterson und dem Gitarristen Joe Pass dermaßen intensiv und tiefgründig, dass man wirklich in „The Good Life" abhob. Und im Rock? schwächelte der Alluxity auch im stärksten Radau keine Sekunde. Gut, da haben wir schon mehr Autorität gehört, aber zum vielfachen Preis.

Am Ende musste es noch eine – natürlich – dänische Sängerin sein. Gitte Haenning wollte nie nur „'nen Cowboy Als Mann", sondern konnte prachtvoll singen. Wenn sie „Stay In Bed" forderte, malte der Alluxity die Stimme geradezu lustvoll aus. In Weiß, Schwarz oder gar Orange? In allen Farben!

FAZIT

Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Der Alluxity Integrated One mkII zählt für mich zu den besten Transistor-Vollverstärkern seiner Klasse. Der sauber durchkonstruierte Däne bietet Wucht, wo sie gebraucht wird und feine Klangkultur, wo sie hingehört. Mit der kargen Ausstattung kann ich leben: In dieser Liga hält man sich den Phono Pre und den DAC separat.

STECKBRIEF

	ALLUXITY INTEGRATED ONE MKII
Vertrieb	SoReal Audio Vertrieb Tel. 08445 2670030
www.	soreal-audio.de
Listenpreis	9950 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	43,5 x 10,5 x 30,5 cm
Gewicht	17,5 kg
ANSCHLÜSSE	
Phono MM/MC	–/–
Hochpegel Cinch/XLR	3/2
Digital In (opt., Coax, USB)	–/–/–
Tape Out	–
Pre Out Cinch/XLR	•/–
Kopfhörer	–
FUNKTIONEN	
Fernbedienung	•
Klangregler/abschaltbar	–/–
Loudness	–
Besonderheiten	Firmware aktualisierbar

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕	⊖
Vereint Kraft und Feinsinn, souveräne Performance	Ausstattung eher puristisch

Klang Cinch / XLR	135/135
Ausstattung	befriedigend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend

AUDIO **KLANGURTEIL**	**135 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**HIGHENDIG ÜBERRAGEND**

ANZEIGE

MADE IN GERMANY

MIT DER IN-AKUSTIK AIR-TECHNOLOGIE

KLANGVERLUSTE MINIMIEREN

Das beste Isolationsmaterial für Highend-Kabel? in-akustik schwört auf Luft. Klingt simpel, erfordert aber höchste Anstrengung in der Konstruktion und immensen Herstellungsaufwand.

Bei jeder Verbindung entstehen Verluste. Die Kunst besteht darin, diese Verluste durch eine zur Anlage passende Kabelauswahl zu minimieren. LS-1204 AIR 2x3m ab 2.000 EUR | LS-2404 AIR 2x3m ab 3.800 EUR LS-4004 AIR 2x3m ab 6.590 EUR (Abb.)

Wenn man einen Pullover mit hohem Synthetik-Anteil auszieht, knistert und funkt es. Die Ursache liegt darin, dass das eingearbeitete Kunststoffmaterial elektrische Ladung speichert, die sich wieder entlädt. Das Gleiche passiert in dem Isolationsmaterial eines Kabels. Es „saugt" elektrische Energie auf wie ein Schwamm und gibt sie später wieder ab. Bei einem Audiokabel sind dies allerdings Teile des Audiosignals. Ein Maß hierfür ist die Kabelkapazität, also die unerwünschte Speicherfähigkeit des Kabels. Während Kondensatoren Energie speichern sollen und eine entsprechend hohe Kapazität aufweisen, sollte die Kapazität des Kabels möglichst gering sein. Sie beeinflusst durch Verluste die Übertragungseigenschaften und führt überdies zu Wechselwirkungen mit der angeschlossenen Elektronik. Ideal ist also eine Luftisolation, wie sie von in-akustik mit der Air-Technologie realisiert wurde, da diese die Kapazität auf ein Minimum reduziert.

Die Air-Helix Konstruktion

Die Air-Helix Konstruktion ist absolut einzigartig. Um der perfekten Luftisolation so nahe wie möglich zu kommen, hat in-akustik einen speziellen Clip entwickelt. Im Kabelinnern bildet eine Vielzahl dieser Clips das tragende Gerüst, welches die Signalleiter helixförmig frei in der Luft hält und sie in definiertem Abstand durch das Kabel führt. Die Flexibilität dieses Konstrukts wird über zwei Stege erreicht, welche die Clips gleichermaßen zusammen und präzise auf Abstand halten. Mit großer Sorgfalt werden in der hauseigenen Manufaktur die Cross Link Super Speed Hohlleiter von Hand eingefädelt und die Clips montiert. Im Anschluss erhält die entstandene Air-Helix ebenfalls in Handarbeit das PE-Network Jacket. Zuletzt werden die Rhodium beschichteten Stecker montiert und die Funktion des Kabels geprüft.

Cross Link Super Speed Hohlleiter

Die Leiter an sich spielen natürlich ebenfalls eine wichtige Rolle da sie für den Stromtransport verantwortlich sind. Sie bestehen aus 24 hochreinen Kupferdrähten, die auf einen PE-Kern geflochten sind. Eine hauchdünne Lackschicht auf den Drähten verhindert Wirbelströme innerhalb dieses Cross Link Super Speed Hohlleiters, der konsequenten Weiterentwicklung des Super Speed Hohlleiters. Dieser Leiter kommt zwar bereits im NF-2404 zur Anwendung, doch bei den Lautsprecherkabeln wie z.B. dem LS-4004 AIR oder dem LS-2404

Jeder Leiter besteht selbst aus 24 hochreinen, lackisolierten Kupferdrähten, die auf einen PE-Kern geflochten sind.

Abb.: LS-4004 AIR

AIR kann er seine Wirkung vollends entfalten. Das liegt daran, dass über das Lautsprecherkabel mit Abstand die größten Ströme in der gesamten Audiokette fließen. Ein Teil der entsprechend starken Magnetfelder werden in den Leitern selbst kompensiert. Dafür sorgt der geflochtene und demzufolge gegenläufige Verlauf der einzelnen Drähte. Dieser Aufbau sorgt zusätzlich für mehr Stabilität und „Ruhe" im Leiter.

Angewandte Physik

Jedes zusätzlich eingesetzte Material (z. B. PVC-Isolation) verschlechtert die elektrischen Eigenschaften eines Kabels. Deshalb werden die in-akustik AIR-Kabel in einem aufwendigen Verfahren mit dem PE-Network-Jacket beflochten. Die Kabel bestehen also aus nur aus zwei Materialien: Kupfer und PE. Die Erkenntnis, dass Lautsprecherkabel in erster Linie eine geringe Induktivität haben sollten, wird bei den AIR-Kabeln optimal umgesetzt. Durch die zweilagige Anordnung des Double-Layer-Multicores überlappen und neutralisieren sich die um die einzelnen Leiter entstehenden Magnetfelder. Dies reduziert die Induktivität des Kabels erheblich und alle Frequenzen werden ungehindert und ohne Zeitversatz transportiert.

Wie aus einem Guss

Das Basismaterial der Stecker besteht aus Tellurium-Kupfer, das im Vergleich zu Messing eine etwa doppelte so hohe Leitfähigkeit besitzt. In einem aufwändigen Prozess wird mit einer eigens dafür entwickelten Maschine die Lackschicht von den hochreinen Kupferdrähten der Cross Link Super Speed Hohlleiter entfernt. Die blanken Drähte werden anschließend gebündelt und direkt mit den Steckern mit 1,5 Tonnen Druck verpresst. Dadurch werden Übergangswiderstände durch zusätzliche Materialien wie z.B. Lötzinn oder Aderendhülsen vermieden. Die Oberflächen der Stecker sind mit Rhodium beschichtet. Rhodium ist ein extrem robustes Material und garantiert auch nach vielen Steckzyklen konstante Kontakteigenschaften.

Ein Kabel kann nicht zaubern

Selbst das aufwendigste Kabel kann aus einer Mittelklasse-Anlage keine High End-Kette zaubern. Das Kabel muss immer zur Gesamtkonstellation passen. Bei der Optimierung einer HiFi-Anlage müssen grundsätzlich immer mehrere Optionen berücksichtigt werden, wie z.B. die Raumakustik oder die Lautsprecherplatzierung.

Zu Hause Probe hören

Wenn sie sich selbst einen persönlichen Eindruck vom Potential der AIR-Kabel verschaffen möchten, bietet Ihnen in-akustik die Möglichkeit die AIR-Kabel kostenlos zu testen. Ganz bequem zu Hause im gewohnten Hörumfeld. Bei Nichtgefallen werden die Kabel kostenfrei wieder abgeholt. Scanen Sie den QR-Code um auf die Probehör-Seite zu gelangen: www.probehoeren.in-akustik.de

KLEINE KÄSTCHEN, GROSSER KLANG

Für Musik-Streaming ist das Smartphone bestens geeignet. Und in Kombination mit externen D/A-Wandlern wird das Musikhören per Kopfhörer sogar auf echtes High-End-Niveau katapultiert. AUDIO hat vier solcher Mini-Sets für Sie getestet. ■ Von Reinhard Paprotka

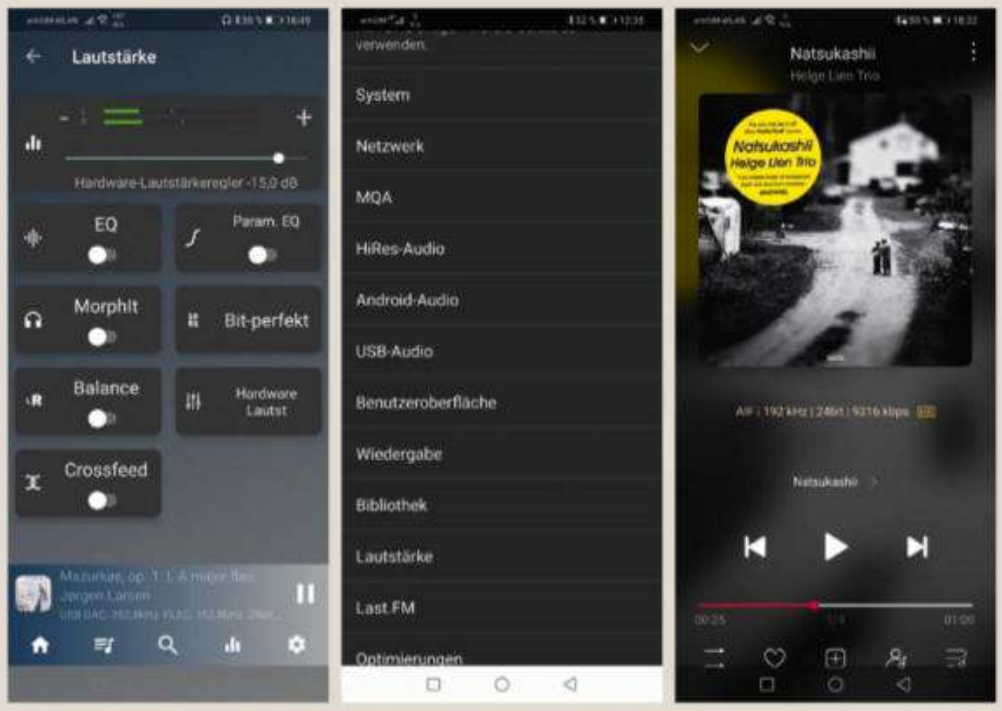
Smartphone und Tablet sind perfekte Schaltzentralen für die Musikwiedergabe. Als Schwachstellen hingegen erweisen sich die in solche Geräte integrierten D/A-Wandler samt Kopfhörerverstärker. Einerseits können die DACs längst nicht alle HiRes-Musikformate normgerecht in Analogsignale umwandeln, andererseits lässt der Klang der Ausgangsverstärker und der damit erzielbaren Lautstärke meist zu wünschen übrig. Für Abhilfe sorgen kleine Zusatzgeräte, die mit Top-Wandlern und -Verstärkern ausgerüstet sind. Diese lassen sich per USB-C bzw. Lightning mit dem Smartphone oder Tablet verbinden und schaffen HiRes-Formate bis hin zu DSD. Zudem lassen sich – in Umgehung der EU-Richtlinie für die Maximallautstärke im Kopfhörerbetrieb – selbst für exotische, symmetrische Kopfhörer mit geringem Wirkungsgrad satte, HiFi-gerechte Pegel erzeugen. Bei einigen DACs ist der Musiktransfer auch via Bluetooth möglich – wenn auch datenreduziert. Zwei unserer Testgeräte können nur USB, zwei USB und Bluetooth.

TEST
Mobile D/A-Wandler für Smartphones / Tablets

FIIO - BTR7	**219 €**
HIBY - FD3	**150 €**
IFI-AUDIO - GO BAR	**329 €**
QUDELIX - 5K	**129 €**

KLANGFALLE ANDROID

Per iPhone / iPad ist die HiRes-Musikwiedergabe problemlos möglich, der Klangoptimierung mit externen DACs/Kopfhörerverstärkern steht somit nichts im Weg. Bei der Nutzung von Android-Mobilgeräten gibt es dagegen einiges zu beachten. Denn erst ab Android 10 ist die Wiedergabe von Musik mit bis zu 192 kHz Abtastfrequenz nativ möglich, bei älteren Versionen erfolgt eine Abtastratenwandlung – etwa auf 48 kHz – verbunden mit den damit üblichen Klangverschlechterungen. Im Idealfall lassen sich also Player-Apps für Musik von Services und internen Speichern HiRes-normgerecht betreiben, wobei die Ausgabe per USB-C an DACs/Kopfhörer-Amps erfolgen kann.
Dass das selbst mit aktuellem Android 11 nicht immer funktioniert, zeigt das abgebildete Diagramm: Für beide Kurven wurde eine Messdatei mit 192 kHz Abtastfrequenz abgespielt, der obere Schrieb gilt für die App USB Audio Player Pro, der untere für die Apps Black-Player EX sowie Huawei Music. Als DAC nutzten wir den Go Bar von iFi-Audio. Dieser verfügt über LEDs für die Anzeige der aktuellen Abtastfrequenz. Mit dem USB Audio Player Pro erfolgte die Umschaltung auf 192 kHz, mit den anderen beiden Apps wurde das 192er-File als 96-kHz-Datei interpretiert und in der Audiobandbreite auf 45 kHz begrenzt.
Der für HiRes hoch interessante USB Audio Player Pro (Screens links und Mitte) kostet 8 USD, anders als ifi Audio bieten FiiO (Screen rechts), HiBy und Qudelix kostenlose Apps, die die Fehlerquelle Android-Treiber ebenfalls sicher umgehen.



ALLESKÖNNER

ANSCHLÜSSE: Symmetrische Buchsen für 4,4 mm und asymmetrisch für 3,5 mm.

Bekannt durch seine portablen HiRes-Player bringt FiiO jetzt einen neuen DAC für Smartphones. Und der lässt trotz des moderaten Preises kaum Wünsche offen. ■ Von Reinhard Paprotka

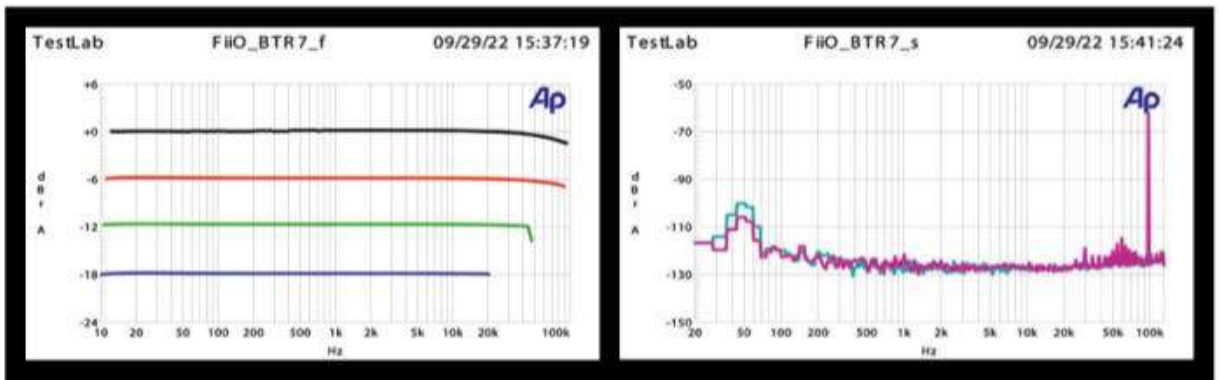
Für den BTR7 verlangt der chinesische Hersteller FiiO 219 Euro. Dafür erhält der Käufer einen DAC, der die Musikzuspielung vom Smartphone per Bluetooth genauso akzeptiert wie per Kabel. Das allein ist schon eine ganze Menge, doch verhält sich der FiiO dabei in vielerlei Hinsicht vorbildlich. So nutzt er den modernen Bluetooth-Chip QCC5124 von Qualcomm, der Version 5.1 und alle derzeit verfügbaren, klangrelevanten Audio-Codecs unterstützt.

Echtes HiRes ohne Datenreduktion bietet der BTR7 per Kabel, dafür gibt es Versionen mit USB-C und Lightning (iOS). Damit laufen 384/32 bzw. DSD256 inklusive MQA –und das in sehr guter Klangqualität. Für die D/A-Wandlung hat FiiO zwei Chips des Typs ESS ES9219 implemetiert, die einen symmetrischen Betrieb erlauben. Die Verstärkung läuft über zwei Schaltkreise THX-AAA-28. Das Resultat: hohe Leistung bei sehr geringem Rauschen.

Punkten kann der BTR7 auch in der praktischen Handhabung: So zeigt ein 1,3-Zoll-Mini-Display den Betriebszustand an, das schicke Gehäuse ist dazu mit zwei Glasoberflächen ausgeführt. Das Laden des Bluetooth-Akkus kann per Kabel oder drahtlos nach dem Qi-Standard erfolgen. Laut Hersteller steht der Akku – nach 1,5 Stunden Laden – für maximal 9 Stunden Musik zur Verfügung.

Für die Konfiguration stellt FiiO die App FiiO Control bereit. Und die FiiO Music App bewirkt, dass auch per Android Musik mit hohen Abtastfrequenzen richtig wiedergegeben wird.

MESSLABOR



Frequenzgänge mit 384, 192, 96 und 44,1 kHz Abtastfrequenz. Vorbildliches Verhalten mit minimalem Roll-off bei 384 kHz. Sehr rauscharm, maximaler Rauschabstand 121 dBA. Feinfühlige Lautstärkeeinstellung mit Pegelabstufung von 1 dB im wichtigen Bereich. Praktisch keine Kanalunterschiede aufgrund von Abweichungen der Ausgangswiderstände. Ausgangsspannungen 2 bzw. 2,3 V bei 32 bzw. 300 Ohm.

AUDIO 12/22 PREISTIPP

STECKBRIEF

	FIIO BTR7
Vertrieb	NT Global Distribution Tel. 0421 70508641
www.	fiio.de
Listenpreis	219 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	4 x 1,5 x 8,4 cm
Gewicht	68 g
DIGITALE EINGÄNGE	
USB / S/P-DIF	USB-C / –
Bluetooth	LDAC,AAC,aptX-HD+adapt.
AUFLÖSUNG	
PCM	max. 384 kHz / 32 Bit
DSD	max. 256 fach
ANALOGE AUSGÄNGE	
asymmetrisch	Kopfhörer 3,5 mm
symmetrisch	Kopfhörer 4,4 mm
AUSSTATTUNG	
Akku	• (für Bluetooth, max. 9 Std.)
Anzeige kHz / Bit	• / • (LCD-Display)
schaltbare Filter	• (2)
Lautstärkesteller	•
Besonderheiten	2 Apps von FiiO verfügbar, drahtloses Laden, MQA

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Mini-LCD-Display, THX-AAA-Verstärker, Etui mitgeliefert	⊖ –
Klang Cinch / XLR	98
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	gut
AUDIO **KLANGURTEIL**	**98 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

FAZIT

Reinhard Paprotka
AUDIO-Mitarbeiter

In unserem Test spielt FiiO mit dem BTR7 souverän ganz vorne mit. Er bietet die Musikzuspielung sowohl per Bluetooth als auch per Kabel an und liefert in beiden Disziplinen tolle Resultate. Besonders mit symmetrischen Kopfhörern überzeugen straffe Beats und sehr gute Räumlichkeit, beeindruckend sind aber auch die sinnvollen Features. Der Preis von 219 Euro ist top.

MILLI VAN ILLY

... Dein kostenloses Probeheft unter www.btverlag.de

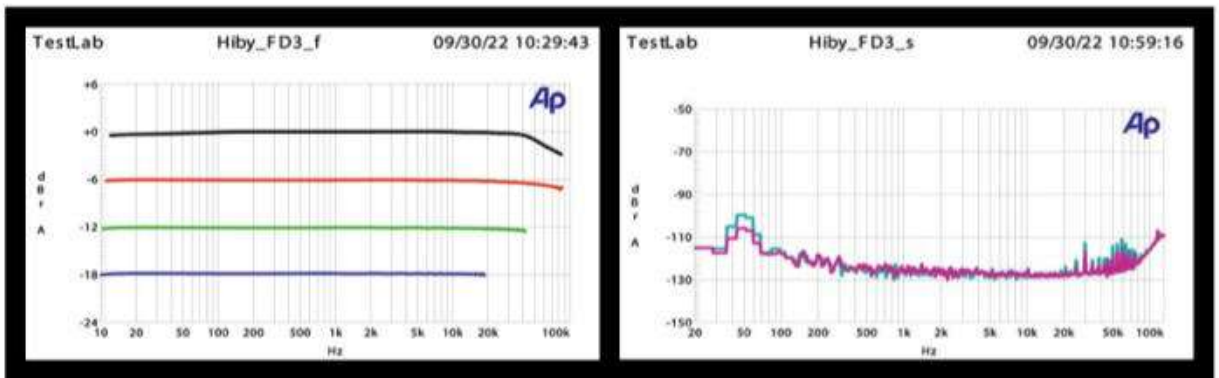
POWER-BLOCK

Mit quadratischem Gehäuse weicht der FD2 von HiBy vom üblichen Design der Smartphone-DACs ab. Eine weitere Besonderheit ist die hohe Ausgangsleistung. ■ Von Reinhard Paprotka

Um es gleich vorwegzunehmen: Bluetooth beherrscht der FD3 nicht. Das wäre freilich besonders praktisch, denn das Gehäuse des DAC misst immerhin 6,2 x 6,2 x 1,2 Zentimeter, und das – wegen der Aluminiumausführung – bei 65 Gramm Gewicht. Perfekt wäre also der Transport in der Jackentasche mit voller Beweglichkeit des Smartphones. Obligatorisch ist dafür die Kabelverbindung per USB oder Lightning. Um den Smartphone-Betrieb dennoch praktikabel zu gestalten, hat sich HiBy etwas einfallen lassen, nämlich ein mitgeliefertes Klebepad nebst Kabel mit Winkelsteckern, wodurch Smartphone und DAC zu einer Einheit verschmelzen. Für DACs ohne Bluetooth ist das eine pfiffige Lösung. Das Pad lässt sich rückstandsfrei entfernen und so mehrfach nutzen.

Die besondere Stärke des FD3 liegt in den implementierten D/A-Wandlerchips. Das sind Dual ES9038Q2M von ESS, solche werden auch in hochwertigen stationären Wandlern/Streamern verbaut. Und so wundert es nicht, dass der FD3 als einziger der Testkandidaten Musik mit bis zu 768 kHz/32 Bit bzw. DSD512 wiedergeben kann. Die symmetrische Schaltungsanordnung setzt sich in zwei kräftigen Ausgangsverstärkern des Typs ES9603Q fort, die ebenfalls von ESS stammen. Damit erreicht der FD3 – insbesondere auch mit hochohmigen symmetrischen Kopfhörern – eine unglaubliche Power und Dynamik. Vielleicht hat's dafür den Platz gebraucht.

MESSLABOR



Frequenzgänge mit 384, 192, 96 und 44,1 kHz Abtastfrequenz. Sehr gutes Verhalten mit leichtem Abfall bei 384 kHz. Sehr rauscharm, maximaler Rauschabstand 122 dBA. Lautstärkeeinstellung mit Pegelabstufung von 1 bis 2 dB im wichtigen Bereich. Geringer Kanalunterschied von 0,7 dB aufgrund von Abweichungen der Ausgangswiderstände. Ausgangsspannungen 1,6 V bei 32 Ohm bzw. 4,4 V (!) bei 300 Ohm.

3 ANSCHLÜSSE: Der HiBy FD3 akzeptiert symmetrische Kopfhörer mit 2,5 und 4,4 mm sowie asymmetrische mit 3,5 mm.

STECKBRIEF

	HIBY FD3
Vertrieb	audioNEXT, Essen Tel. 0201 8325825
www.	www.audionext.de
Listenpreis	150 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	6,2 x 1,2 x 6,2 cm
Gewicht	73 g
DIGITALE EINGÄNGE	
USB / S/P-DIF	USB-C / –
Bluetooth (Codecs)	–
AUFLÖSUNG	
PCM	max. 768 kHz / 32 Bit
DSD	max. 512 fach
ANALOGE AUSGÄNGE	
asymmetrisch	Kopfhörer 3,5 mm
symmetrisch	Kopfhörer 4,4 mm + 2,5 mm
AUSSTATTUNG	
Akku (Bluetooth)	–
Anzeige kHz / Bit	• / –
schaltbare Filter	–
Lautstärkesteller	•
Besonderheiten	3 Kabel mitgeliefert, HiByMusic App

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕	⊖
Hohe Ausgangsspannung bei 300 Ohm, HiBy-Music App, Klebepad	Kein Bluetooth, ziemlich groß und schwer

Klang	99
Ausstattung	befriedigend
Bedienung	befriedigend
Verarbeitung	sehr gut
AUDIO **KLANGURTEIL**	**99 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

FAZIT

Reinhard Paprotka
AUDIO-Mitarbeiter

In Größe und Gewicht weicht der HiBy FD3 von seinen Konkurrenten ab. Dafür wäre die Zuspielung per Bluetooth sicherlich sehr praktisch. Wer jedoch HiRes-Klang ohne Datenreduktion bevorzugt, kommt mit dem FD3 auf seine Kosten. Denn der bietet 768/32 bzw. DSD512 und klingt auch mit hohem Pegel exzellent. Das pfiffige Klebepad sorgt für praktikablen Mobileinsatz.

Burmester

Burmester Compose

DIE TRAUMANLAGE IM WOHNZIMMER

Verstärker, Lautsprecher oder gleich eine vollständige Burmester Anlage im eigenen Wohnzimmer virtuell erleben und dabei Dimensionen verstehen und kennenlernen, Oberflächen und Material erkunden, eigene Kompositionen erstellen, speichern und teilen - **all das wird mit der neuen „Burmester Compose“ App spielerisch möglich.**

Burmester COMPOSE

Laden im App Store

AUCH IN GOLD

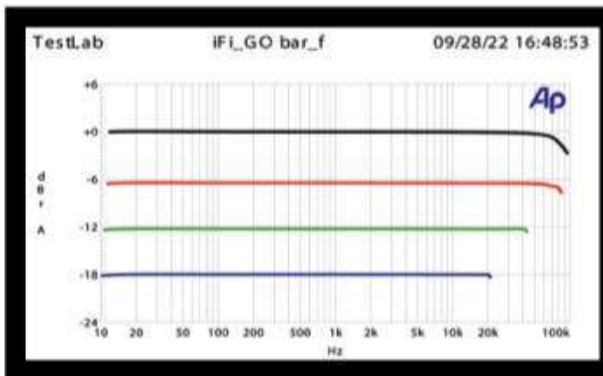
Der hochwertige Go Bar von iFi Audio ist in einer limitierten Auflage auch mit 18 Karat vergoldetem Gehäuse erhältlich. ■ Von Reinhard Paprotka

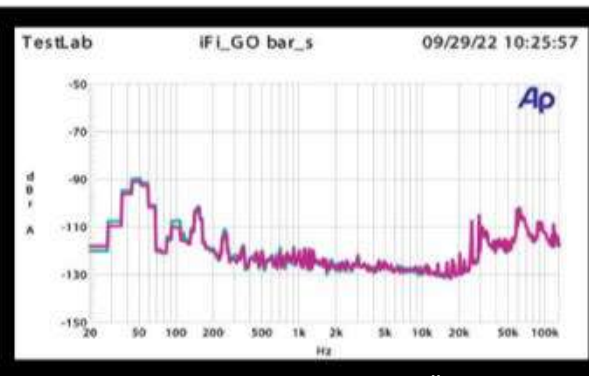
Statt Alu vergoldetes Kupfer. Rein klanglich ist das zwar kein Vorteil, doch wird der Go Bar so zum Luxus-Gadget. Freilich weiß der DAC auch ohne Gold zu überzeugen, z.B. durch Top-Finish, gute Ausstattung und hochkarätige Technik. Dafür führt der Winzling auch die Preisskala nach oben hin an: 329 Euro kostet die Normalausführung, 499 die in Gold – das Ganze ohne Bluetooth. Per USB C gibt es dann aber Hi-Res pur mit Cyrrus-Wandlertechnik und Musikübertragung bis maximal 384 kHz und 32 Bit sowie DSD256. Auch MQA ist möglich. Und dank einer vorbildlichen LED-Anzeige weiß der Benutzer, ob das Smartphone inklusive App die abgespielten Formate mit voller Bandbreite verarbeiten kann. Das ist bei der Nutzung von Android-Smartphones von Vorteil. Eine eigene App bietet iFi zwar nicht, zu empfehlen ist aber der USB Audio Player Pro mit vielen HiRes-Features. Go Bar kommt mit vier Filtervarianten, dazu XBass und XSpace, Letzteres zur Raumklang-Simulation. Die Ausgangsleistung reicht für fast alle Kopfhörer.

Neben der Technik gefällt der Go Bar durch die sehr gute Verarbeitungsqualität mit exakt arbeitenden Bedienelementen sowie mit Buchsen für symmetrische und asymmetrische Kopfhörer.

BESTENS INFORMIERT: Rückwärtig zeigen LEDs die Musikformate an.

MESSLABOR





Frequenzgänge mit 384, 192, 96 und 44,1 kHz Abtastfrequenz. Sehr gute Übertragung, auch bei 384 kHz nur geringer Roll-off. Rausch- und verzerrungsarm (mit nicht aktiviertem iEMatch). Maximaler Rauschabstand 113 dBA. Pegelabstufung bei Lautstärkeeinstellung: 1 dB. Leicht unterschiedlicher Ausgangswiderstand, dadurch Kanalunterschiede z. B. bei Belastung mit 32 Ohm: L=1,8 V R=2,0V Ausgangsspannung.

SPECIAL EDITION: In limitierter Auflage liefert iFi Audio den Go Bar auch mit Kupfer-Gehäuse in vergoldeter Ausführung.

STECKBRIEF

	IFI AUDIO GO BAR
Vertrieb	WOD Audio Tel. 06187 900077
www.	wodaudio.com
Listenpreis	329 Euro; 499 Euro (Gold)
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	2,2 x 1,3 x 6,5 cm
Gewicht	29 g
DIGITALE EINGÄNGE	
USB / S/P-DIF	USB-C / –
Bluetooth (Codecs)	–
AUFLÖSUNG	
PCM	max. 384 kHz / 32 Bit
DSD	max. 256fach
ANALOGE AUSGÄNGE	
asymmetrisch	Kopfhörer 3,5 mm
symmetrisch	Kopfhörer 4,4 mm
AUSSTATTUNG	
Akku (Bluetooth)	–
Anzeige kHz / Bit	• / –
schaltbare Filter	4 fach, XBass, XSpace
Lautstärkesteller	•
Besonderheiten	Full MQA, Ledertasche, 3 Kabel: USB-C/A, Lightning

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕	⊖
Tolle Anzeige der Musikformate, sehr klein	Kein Bluetooth, keine eigene App

Klang Cinch / XLR	98
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
AUDIO KLANGURTEIL	**98 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**SEHR GUT**

FAZIT

Reinhard Paprotka
AUDIO-Mitarbeiter

Mit Go Bar hat iFi Audio einen hochwertigen USB-DAC im Programm, der in der vergoldeten Ausführung auch als luxuriöses Gadget dient. Zwar ohne Bluetooth, ansonsten aber mit sinnvoller und durchaus starker Ausstattung. Neben feinem Finish überzeugen auch die rundum sehr guten klanglichen Eigenschaften: Trockene, prägnante Bässe und fein gezeichnete Höhen.

DIE NEUE KARAT

50 JAHRE CANTON

GS Edition

by Günther Seitz

Aufpoliert zu neuem Glanz
Das streng limitierte Jubiläumsmodell der Karat GS Edition liefert modernste Technik für audiophilen Spitzenklang.

Ausgestattet mit neuen Keramik-Wolfram-Membranen in schwarz und den ikonischen, seitlich verbauten Basstreibern besticht das Modell durch höchste Dynamik in allen Bereichen. Das matte Lack-Finish rundet das moderne Design unseres neuen Standlautsprechers ab.

canton.de

PREISHIT

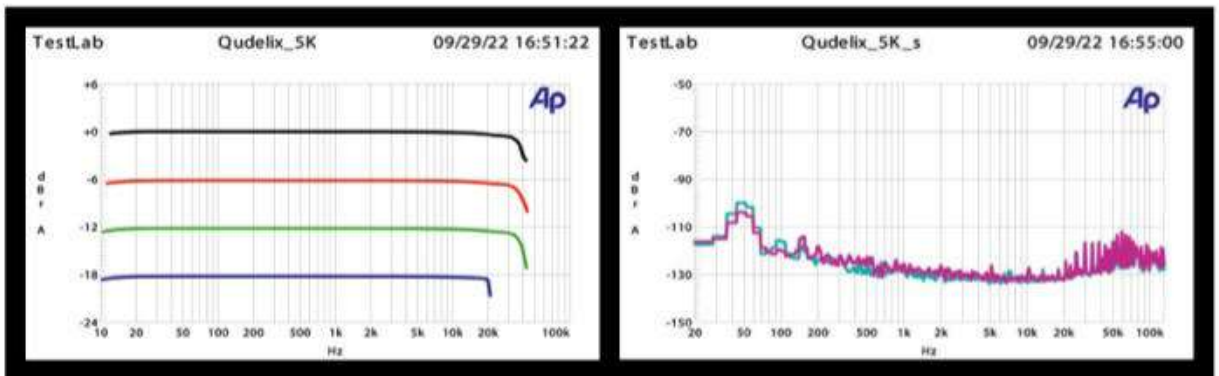
Für nur 129 Euro schafft der Qudelix 5K Bluetooth in hoher Qualität und dazu HiRes-Audio per USB. ■ Von Reinhard Paprotka

Eine bequeme und klangstarke Verbindung zum Kopfhörer stellt der D/A-Wandler 5K von Qudelix her – und das ganz ohne Kabel. Das Smartphone muss nicht an den DAC gefesselt werden. Möglich macht das eine Bluetooth-Verbindung mit dem modernen QCC512x-Chipsatz von Qualcomm, der – bei geringem Stromverbrauch – hochwertige Audio-Codecs bis hin zu LDAC und aptx HD Adaptive bietet. Hersteller Qudelix gibt die Spielzeit des integrierten Akkus von 6 bis 20 Stunden an. Je besser der Klang, desto kürzer die Laufzeit. Dennoch bedeutet Bluetooth Datenreduktion – selbst mit den besten Codecs. Echtes HiRes bietet der Qudelix nur per Kabel – und zwar bis 24 Bit/96 kHz. Zwar ist die Audiowiedergabe auch mit höheren Abtastfrequenzen möglich, der Klang entspricht aber dem von Musikdateien, die mit 96 kHz erstellt wurden.

Unabhängig von der Art der Zuspielung erfolgt die D/A-Wandlung mit zwei ESS-Chips des Typs ES9219C SABRE, die im voll symmetrischen Betrieb arbeiten. Seine hohe Ausgangsspannung bei geringem Rauschen stellt der 5K besonders am symmetrischen Anschluss per 2,5-mm-Miniklinke zur Verfügung.

Praktisch für den Betrieb ist ein Gürtelclip, mit dem der winzige und mit 25 Gramm sehr leichte 5K am Gürtel befestigt werden kann. Praktisch ist auch die auf das Gerät zugeschnittene App, erhältlich für Android oder iOS. Damit lassen sich vielfältige Einstellungen für den DAC vornehmen und Infos über genutzte Codecs abrufen. Des Weiteren gibt es einen Zugriff auf DSP-Funktionen für Klang und Kopfhörerprofile bis hin zu Crossfeed-Funktionen.

MESSLABOR



Frequenzgänge mit 384, 192, 96 und 44,1 kHz Abtastfrequenz. Wiedergabe von 384 und 192 kHz möglich, Verhalten durch Begrenzung aber wie bei 96 kHz. Rausch- und verzerrungsarm (rechts). Maximaler Rauschabstand 120 dBA. Pegelabstufung bei Lautstärkeeinstellung: 0,5 bis 1 dB. Geringfügig unterschiedlicher Ausgangswiderstand, dadurch Kanalunterschiede von 0,4 dB bei Belastung mit 32 Ohm.

ANSCHLÜSSE: Der 5K bietet Buchsen für 2,5 mm symmetrisch und 3,5 mm asymmetrisch.

AUDIO 12/22 PREISTIPP

STECKBRIEF

	QUDELIX 5K
Vertrieb	NT Global Distribution Tel. 0421 70508641
www.	nt-global.de
Listenpreis	129 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	2,7 x 1,6 x 5,3 cm
Gewicht	25 g
DIGITALE EINGÄNGE	
USB / S/P-DIF	USB C / –
Bluetooth (Codecs)	LDAC, AAC, aptX HD+Adapt.
AUFLÖSUNG	
PCM	max. 96 kHz / 24 Bit
DSD	–
ANALOGE AUSGÄNGE	
asymmetrisch	Kopfhörer 3,5 mm
symmetrisch	Kopfhörer 2,5 mm
AUSSTATTUNG	
Akku	• (für Bluetooth, max.20 Std.)
Anzeige kHz / Bit	• / –
schaltbare Filter	•
Lautstärkesteller	•
Besonderheiten	Kabel: USB C–>A und C–>C, spezielle App mit Extras

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Sehr günstiger Preis, dennoch Betrieb mit USB und Bluetooth	⊖ Begrenzung des Übertragungsbereichs bei Abtastfrequenzen > 96 kHz
Klang Cinch / XLR	95
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	gut
Verarbeitung	befriedigend
AUDIO **KLANGURTEIL**	**95 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**ÜBERRAGEND**

FAZIT

Reinhard Paprotka
AUDIO-Mitarbeiter

In unserem Vergleichstest präsentierte sich der kleine 5K als echtes Schnäppchen: Qudelix ist damit ein sehr gut ausgestatteter DAC fürs Smartphone gelungen, der sowohl die Bluetooth- als auch die USB-Fraktion begeistern kann. Zwar dringt der 5K nicht in die allerhöchsten HiRes-Sphären vor, doch ist der Klang – insbesondere per USB – sehr überzeugend, authentisch und fein.

DiamondDays

1. November bis 30. Dezember 2022

Geben Sie beim Kauf eines der Referenz-Modelle aus der **Serie 800 Diamond** Ihren gebrauchten Lautsprecher, ganz egal welcher Marke, in Zahlung und profitieren Sie von den besonders attraktiven Konditionen im Aktionszeitraum! Genießen Sie auch die erstklassigen Service-Angebote.

Finden Sie hier den Fachhandelspartner in Ihrer Nähe:

Bowers & Wilkins

ZWEI PLUS ZWEI

Der Cayin HA-300MK2 besteht nicht nur aus zwei Teilen, er hat auch zwei Funktionen: als Kopfhörer-Amp und als Vollverstärker. Doch wie kommt das Röhrengerät mit der Doppelrolle klar? ■ Von Stefan Schickedanz

Sie sind Bestandteil jedes Smartphones. Dennoch leisten sich immer mehr Head-Fi-Affine einen externen Kopfhörerverstärker, um ein Maximum an Klang aus ihren Hörern zu pressen. Mit einem Preis von knapp 5500 Euro markiert der Cayin HA-300MK2 das obere Ende der Fahnenstange. Von dem, was aus einer Handy-Ausgangsstufe herauskommt, ist der Röhren-Bolide etwa so weit entfernt, wie ein frisch gewolfter Burger aus Kobe-Rind (Kilopreis über 100 Euro) von einem der üblichen Tiefkühl-Fladen einschlägiger Burger-Ketten. In Zeiten, in denen viele ihre Geld ein wenig mehr zusammenhalten müssen, markiert der modellgepflegte HA-300MK2 also eine gehörige Portion Luxus.

Doch ganz so snobistisch, wie es auf den ersten Blick erscheinen mag, ist der neue Cayin dann doch nicht. Man kann nämlich nicht nur an seiner massiven Frontplatte symmetrisch und unsymmetrisch verkabelte Hörer anschließen. Auf seiner Rückseite hält der Amp nämlich noch ein paar Lautsprecher-Ausgänge bereit. Während man sich freuen darf, wenn sich ein kostspieliger Kopfhörerverstärker – wie der ebenfalls in dieser Ausgabe getestete Niimbus US 5 Pro – auch als Vorstufe verwenden lässt, kann der Cayin mit einem passiven Lautsprecher-Paar eine HiFi-Anlage ersetzen.

Dieser Mehrwert macht ihn zwar keineswegs zur Einsteiger-Lösung, aber es

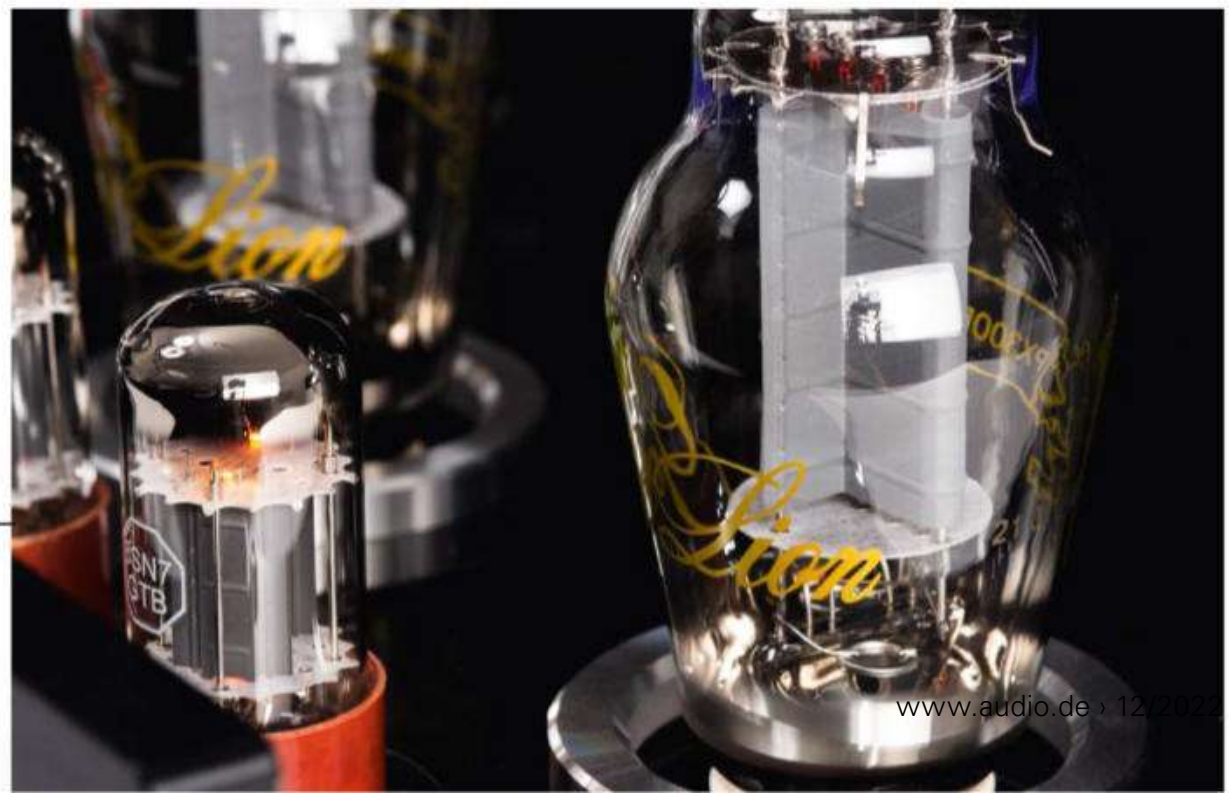
SCHICK IN SCHWARZ: Mit seinen VU-Metern ist der HA-300MK2 ein Hingucker.

relativiert sich der immense Aufwand. Schließlich bringt der mit 300B Direct Heated Triodes (DHT) – sie verwenden die Kathode als Glühfaden – aufgebaute Transformator-gekoppelte Stereo-Vollverstärker einen Außenborder. Der beherbergt das Netzteil für den HA-300MK2 verwendet einen speziell angefertigten Ringkerntransformator sowie vier Gleichrichterröhren NOS RCA 22DE4 und versorgt die verschiedenen Verstärkerbereiche getrennt.

Auf der Rückseite des Verstärkers finden sich ein unsymmetrischer 6,35-mm- sowie zwei symmetrische 4-Pol-XLR- und 4,4 -mm-Kopfhörerausgänge sowie ein Paar vergoldete Lautsprecher-Klemmen. Eine sehr nützliche Funktion des HA-300MK2 ist die wählbare Impedanz-Anpassung der Kopfhörerausgänge. Die Kopfhörer-Impedanz lässt sich über einen Schalter in drei Stufen (Low, Medium, High) an den Widerstand des jeweiligen Kopfhörers anpassen. Die Ansteuerung erfolgt über eigene Sekundärwicklungen der Ausgangs-Überträger.

HÖRTEST IN ZWEI TEILEN

Im Hörtest konnte sich die Single-Ended-Triode erst mal warmlaufen. Dabei zauberte das Multitalent an der Canton Karat GS (Test ab S. 34) – trotz seiner vergleichsweise bescheiden anmutenden 2 x 8 Watt im Class-A-Betrieb – dynamische, auch im Tieftonbereich kraftvoll zupackende Klänge in den



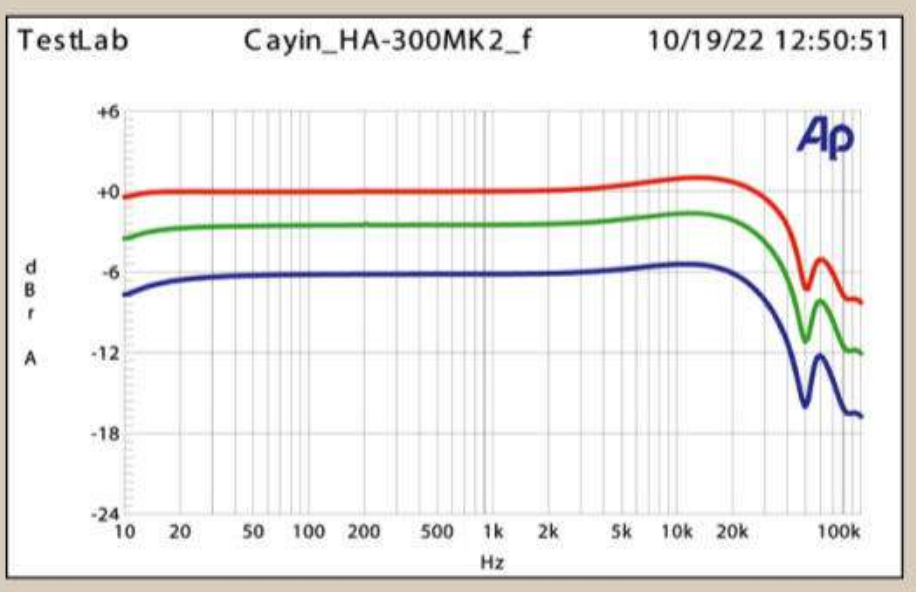
Hörraum. Feine, frische Höhen rundeten ein Klangbild mit farbstarken Mitten und äußerst plastischen Klangkörpern ab. Die E-Gitarre bei Paul Carracks „Life In A Bubble“ (AUDIOphile Pearls 25) erzeugte regelrecht Gänsehaut. Drums auf anderen Tracks mit erstaunlich trockenem, ja fast schon explosivem Punch machten richtig Laune. Die breite, stabile, transparente Bühnendarstellung ließ echtes Live-Feeling aufkommen.

Wenn man das Staging aus dem Kapitel räumliche Abbildung prinzipbedingt ausklammert, hielt sich dieser anspringende, gleichzeitig ausgewogene Charakter mit seidigen Höhen, magischen Mitten und Kick im Bass auch nach dem Wechsel auf Kopfhörer wie dem Beyerdynamic T5P, der am HA-300MK2 seine gewisse Nüchternheit lässig abstreifen konnte. Auch die hohe Transparenz stand den Boxen in nichts nach.

AUSSENBORDER: Das externe Netzteil liefert Strom über ein versilbertes Teflon-Kabel.

MESSLABOR

Kopfhörer versorgt der Cayin unter allen Bedinungen mit genug Spannung und Strom. An der unsymmetrischen Buchse messen wir schon im schwächsten „Low Impedance“-Modus satte 6,5 V (1300 mW an 32 Ω) bzw. 16,7 V (930 mW an 300 Ω). Die Ausgangsimpedanz ist für einen spezialisierten Kopfhöreramp mit 70 Ω (High Mode 110 Ω) etwas hoch, theoretisch mögliche Auswirkungen auf den Frequenzgang lassen sich durch Nutzen von 250 Ohm-Modellen vermeiden. Das Ausgangssignal ist mit 80 dB/ 179 mV rauscharm und mit viel harmonischem Klirr der ersten Ordnung angereichert. Lautsprecher treibt der Cayin auch, angesichts von 9 W Musikleistung bzw. einer Sinusleistung von 5 respektive 2 W (8/ 4 Ω, 3% THD) sollten es aber schon wirkungsgradstarke Modelle mit nicht zu stark schwankender Impedanz sein (Rückwirkung auf den Frequenzgang). Class-A-tyisch hoher Stromverbrauch von 170 W. **AUDIO-Kennzahl 22**



STECKBRIEF

AUDIO 12/22 KLANGTIPP

	CAYIN HA-300MK2
Vertrieb	Cayin Audio Distribution Tel. 06174 9554412
www.	cayin.com
Listenpreis	5480 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T (Amp)	15,9 × 34,5 × 21 cm
Gewicht	19 kg
ANSCHLÜSSE	
Kopfhörer-Ausgang 6,3 mm	•
Analoger Stereoausgang	–
Analoger Stereoeingang	• (Cinch, XLR)
Digitaler Eingang opt/koax	– / –
USB-Anschluss	–
FUNKTIONEN	
Schaltbarer Gain	–
Integrierter DAC	–
Sampleraten, Bittiefe	–
Besonderheiten	externes Netzteil

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Satter, plastischer und lebendiger Klang und straffem Punch	⊖ Für Vollverstärker-Nutzung würde man sich eine Fernbedienung wünschen
Klang Vollv./KH-Verst.	125/144
Ausstattung	gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend
AUDIO KLANGURTEIL	**125/144 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**HIGHENDIG**

FAZIT

Stefan Schickedanz
AUDIO-Mitarbeiter

Kaum zu glauben: Der primär als High-End-Kopfhörerverstärker positionierte HA-300MK2 macht sich auch an Boxen ausgesprochen gut. Wenn man mit zwei Eingängen auskommt, ist der Cayin ein vollwertiger Vollverstärker.

BATHYS | HI-FI BLUETOOTH® ANC KOPFHÖRER

Mit Bathys, dem kabellosen Kopfhörer mit Geräuschunterdrückung, werden Ihre Reisen und Ausflüge noch besser. Hergestellt in Frankreich bei Focal, liefern die Lautsprecher des Bathys einen reinen High-Fidelity-Sound. Erleben Sie überall ein intensives, echtes Hörerlebnis dank der hervorragenden Benutzerfreundlichkeit, Bluetooth® und der ANC-Technologie (Active Noise Cancellation), die eine perfekte Isolierung von Ihrer Umgebung bietet.

Travel with Hi-FI

Mehr Infos: www.focal-naim.de

LECKERE LAKE NEWS

Alternative Fakten haben Hochkonjunktur. Derweil kommen vom Bodensee alternative Konzepte: Niimbus, die Fortsetzung von Violectric mit extremen Mitteln. Wir unterzogen den US 5 Pro einem Sound-Check.

■ Von Stefan Schickedanz

Der Bodensee ist für viele eine Region, um entspannt Urlaub zu machen. Aber sagen sie das mal den Lake People. Die rührigen Köpfe hinter Violectric kommen nicht zur Ruhe. Mit dem Spin-off namens Niimbus setzen sie ihrer unter Kopfhörer-Fans beliebten Produktlinie noch eins drauf. Jüngstes Beispiel für den klanglichen Gipfel aus dem Dreiländereck: Der US 5 Pro – ein Head-Fi-Amp, der sich auch als Vorstufe nutzen lässt. Diese Kombination ist deshalb interessant, weil sich Aktivboxen gerade steigender Beliebtheit erfreuen. So kann man ohne Berge von Komponenten eine leistungsfähige kleine High-End-Anlage aufbauen.

Diese Zweitverwertung macht Sinn, denn für viele sind stationäre Kopfhörerverstärker, wie die von Violectric, ohnehin schon Luxus. Und mit knapp 6000 Euro Einstandspreis setzt sich der Nimbus-mit-zwei-i (ein Kunstkniff wegen der Namensrechte) noch mal deutlich nach oben von der Basis ab. Das unterstreicht die Nobel-Linie der Edelmarke schon durch ihren optischen Auftritt. Das Styling, das gesteht Fried Reim – Front-

MEHR SEIN ALS SCHEIN: Der Luxus-Kopfhörer-Amp vom Bodensee lässt sich auch als puristische Analog-Vorstufe verwenden.

mann der Lake People – freimütig, sei von Dieter Rams, dem Designer der legendären Braun-Produkte inspiriert. Unterstrichen wird das gegenüber Violectric anspruchsvollere Design durch noch höheren Materialaufwand. Und das Prinzip, in die Vollen zu gehen, erschöpft sich nicht in Äußerlichkeiten. Die Marke nutzte ihre 35-jährige Erfahrung, um Lösungen zu realisieren, die seit der Konstruktion der Ausgangsbasis der Violectric-Komponenten noch nicht berücksichtigt wurden oder vom Budget her nicht umgesetzt werden konnten. So erhielt der US 5 Pro ein eingebautes Netzfilter, und er profitiert von besonders hochwertigen Nichicon-Kondensatoren im Netzteil. Auf der Rückseite fährt der Niimbus zudem hochwertigere Anschlussbuchsen auf.

Ein wenig stolz sind die Lake People auf den aus dem Vollen gearbeiteten, motorgetriebenen Lautstärkeregler und dessen Leuchtbalken, der durch 14 LEDs umgesetzt wurde. „Eine derart aufwendige Lösung wäre bei Violectric nicht drin“, räumt Reim ein. Das gleiche gilt für die Regelung dahinter, die mit einem Widerstandsnetzwerk mit 256 Reed-Relais – statt „nur“ 128 – aufgebaut wurde. Der Leucht-Indikator ist an dem schick, aber funktionell gestalteten Amp keine reine Zierde, denn schließlich verfügt er über eine serienmäßige Fernbedienung. Die macht gerade beim Vorverstärker-Einsatz Sinn.

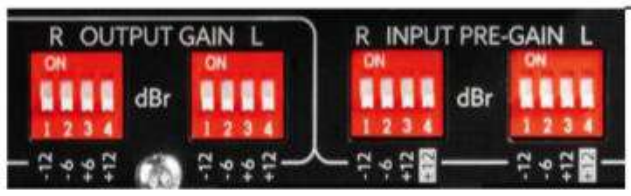
Eine weitere Steigerung gegenüber Violectric-Verstärkern lässt sich mit blo-

ßem Auge nicht sehen, aber fühlen: Der US 5 Pro fiebert dank höherem Ruhestrom mit erhöhter Gehäuse-Temperatur seinem Einsatz entgegen. Der Verstärkungsfaktur liegt aber standardmäßig sehr niedrig, (unsymmetrisch bei -2 dB und symmetrisch bei +4 dB), weil das Hauptziel in einem möglichst hohen Dynamikumfang liegt. Schließlich könnte Rauschen im Kopfhörerbetrieb besonders störend wirken.

Wie bereits von der Schwestermarke bekannt, kann man aber mit Dip-Schaltern unter den Anschlussfeldern die Pre Gain über einen weiten Bereich von -12 bis +24 dB anpassen, um gegebenenfalls wirkungsgradschwache Hörer auf Trab zu bringen. Damit verspricht der Niimbus US 5 Pro höchste Flexibilität im Einsatz. Ein guter Ausgangspunkt ist dabei die Mittelstellung des Lautstärkereglers bei normalen Abhörpegeln.

KLANG WIE AUS EINEM GUSS

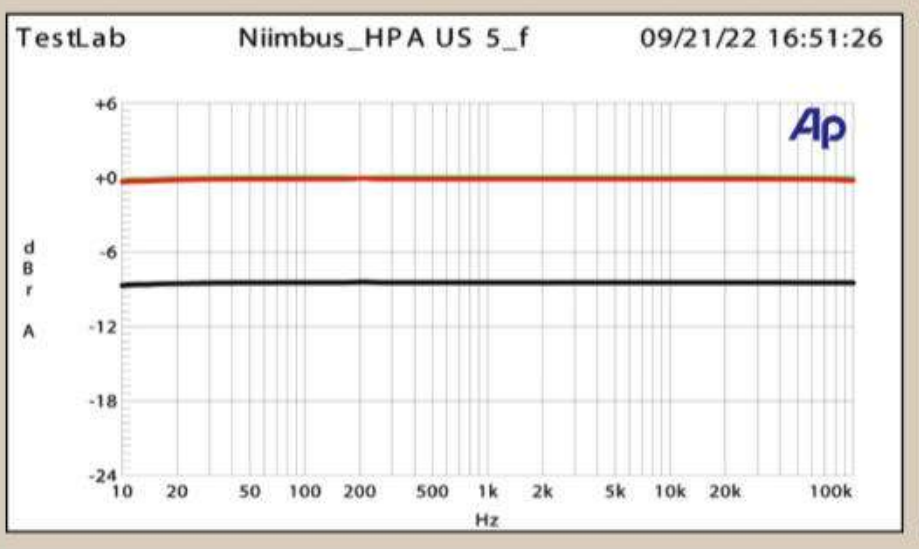
Im Hörtest stand so stets die passende Verstärkung zur Verfügung. Das kennen wir aber schon von den Violectric-Verstärkern. Was wir von denen aber bisher nicht in dieser Vollendung zu hören bekamen, war die ungeheure Geschmeidigkeit, mit der dieser Amp an die Arbeit ging. Die Höhen klangen noch seidiger und vor allem der für Stimmen und natürliche Instrumente entscheidende Mitteltonbereich offenbarte noch mehr Feinheiten und Authentizität. Der Punch und die Präzision im Bass machten die flüssige Wiedergabe perfekt.

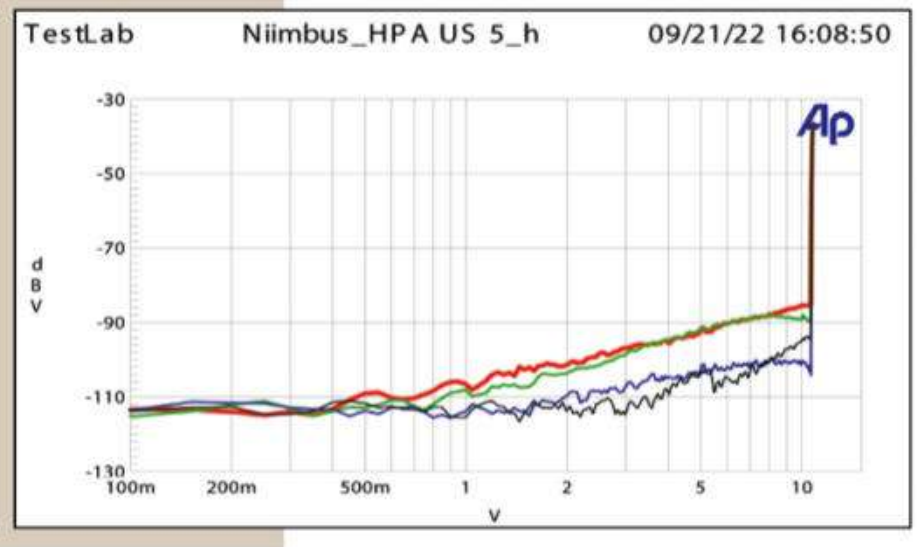


MÄUSE-KLAVIER: Die Pre-Gain der Eingänge und die Ausgangsverstärkung lassen sich auf der Rückseite anpassen.

MESSLABOR

Kopfhörer-Amp mit üppigsten Reserven für spannungshungrige Kopfhörer: Klinke, 10,5 V an 32 Ω (3445 mW) und 16,1 V an 300 Ω (865 mW). Balanced Out, 11,4 V an 32 Ω (4000 mW) und 32,4 V an 300 Ω (3500 mW). Lineare und äußerst breitbandige Frequenzgänge (grün/rot/schwarz Klinke an 300/32 Ω, Line Out). Dank geringen Ausgangswiderstands (0,6 Ω an allen Buchsen) bleibt die Spannung auch bei wechselnder Belastung konstant. Extra hohe Maximal-Verstärkung für leise Quellen (+20 dB). Extrem rauscharm: 94 dB (0,5 V RCA In, 1 mW an 32 Ω, Pre Gain 0 dB). Durch Nutzen eines geringeren Pre Gains und des XLR-Eingangs lässt sich das Rauschen noch weiter optimieren. Die Messung der Klirrharmonischen an 32 Ω zeugt von hoher Verzerrungsarmut – selbst bei 10 V Ausgangsspannung weniger als 0,01 % harmonischer Klirr. Die Post-Gain-Dip-Switches wirken sich allein auf den Line-Ausgang aus, mit ihnen lassen sich die Eingangssignale um bis zu 14 dB verstärken. Stromverbrauch 0/ 17 W (aus/ Betrieb).





STECKBRIEF

AUDIO 12/22 HIGHLIGHT

	NIIMBUS US 5 PRO
Vertrieb	CMA Audio Tel. 089 97880380
www.	violectric.de
Listenpreis	5900 Euro
Garantiezeit	5 Jahre
Maße B x H x T	35,1 x 5,9 x 24,8 cm
Gewicht	10 kg
ANSCHLÜSSE	
Kopfhörer-Ausgang 6,3 mm	•
Analoger Stereoausgang	• (Cinch/XLR)
Analoger Stereoeingang	• (Cinch/XLR)
Digitaler Eingang opt/koax	–/–
USB-Anschluss	–
FUNKTIONEN	
Schaltbarer Gain	• (-18 dB bis +24 dB)
Integrierter DAC	–
Sampleraten, Bittiefe	–
Besonderheiten	Fernbedienung

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Enorm flüssiger Spielfluss, sehr feinzeichnend, druckvoller Bass ⊖

Klang	143
Ausstattung	gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend
AUDIO KLANGURTEIL	143 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG	HIGHENDIG

FAZIT

Stefan Schickedanz
AUDIO-Mitarbeiter

Wer einen Super-Hörer artgerecht ansteuern möchte, findet zum Niimbus US 5 Pro klanglich kaum Alternativen. Allerdings gibt es für weniger Geld sehr wohl flexiblere Lösungen mit Digital-Eingängen. Doch die Vorstufen-Funktion entschädigt für den Purismus.

40 YEARS EXCELLENCE

Loving music

ONE 4 TWO.

Balance Reference Phonostage

clearaudio Händler
Finden Sie unsere Händler unter:
http://clearaudio.de/de/dealer/germany.php
oder scannen Sie den QR Code.

member of:
HIGH END SOCIETY

clearaudio electronic GmbH
Spardorfer Straße 150 | D-91054 Erlangen | Fon: +49.9131.40 300 100 | Fax: +49.9131.40 300 119 | info@clearaudio.de | **www.clearaudio.de**
Made in Germany | Only available from authorized clearaudio dealers. **www.analogshop.de**

aufsess.com

SATTER NACH-SCHUB

Nochmals weniger bewegte Masse, nochmals verbesserte Auslese: Die dritte Generation der optischen Tonabnehmer von DS Audio verspricht nochmals mehr Dynamik und Power. Wollen wir doch mal hören.

■ Von Lothar Brandt

Die optoelektronischen Tonabnehmer von DS Audio haben nicht nur die AUDIO-Bestenliste im Sturm erobert. Die Schöpfungen von Tetsuaki Aoyagi haben von Japan aus die Analogwelt ein Stück weit revolutioniert. Es ist allerdings eine Revolution von oben. Die Pickups spielen in den oberen Preisregionen, das spezielle Speiseteil kommt obligatorisch dazu. DS Audio bietet es meist in Kombination mit dem Pickup an, es übernimmt die Phono-Entzerrung und die Vorverstärkung. Auch in der dritten Generation bleibt der Preis hoch: Das 003 kostet inklusive Phono EQ Unit 5500 Euro (Einzelpreise: Pickup 2500 Euro, Speiseteil 3500 Euro) und liegt damit zwischen E1 (2750 Euro, 6/21)und W2 (12 500 Euro, 7/19) sowie knapp über dem Vorgänger 002 (5200 Euro, 7/20).

Immerhin spart der Nutzer prinzipbedingt den Phono-Vorverstärker. Denn der Generator arbeitet anders als in Moving-Magnet-, Moving-Iron- oder Moving-Coil-Systemen. Am Ende des Nadelträgers – im Falle des 003 ein Aluminiumröhrchen mit auf „line contact" geschliffenem Diamanten – sitzt eine „shading plate". Dieses Plättchen aus 99,9% reinem Beryllium – im Vergleich zum Vorgänger v-förmig und im Gewicht auf 0,74 Milligramm reduziert – schattet das Licht entsprechend („analog") der abgetasteten Rillenauslenkungen ab. Je weniger Masse in einem Pickup bewegt werden muss, desto schneller kann er den Rillen folgen, desto besser ist die Dynamik und Feinauflösung. Im Vergleich mit normalen MCs muss das DS Audio 003 nur etwa ein Zehntel der Masse bewegen.

Das Licht erzeugen zwei unabhängige Light Emitting Diodes (LEDs) und auch die Empfängerdioden sind jetzt für den linken und rechten Kanal getrennt. Das soll die Kanaltrennung entscheidend verbessern, was laut Messlabor ansatzweise gelang. Doch vor allem wächst die Ausgangsspannung des Generators von 40 auf jetzt 70 Millivolt. Und das kommt dem Rauschabstand zugute, denn der Vorverstärker muss nicht mehr so viel Hub schaffen und kann die RIAA-Entzerrung sozusagen entspannter angehen. Der zweite essenzielle Job der EQ Unit ist die Versorgung des Pickups mit Strom über die Anschluss-Pins, was ihm ein um Faktor 1,6 vergrößerter Innenleitungs-Querschnitt erleichtern soll. In dem Speiseteil legten die Platinen von 1,6 auf 2,0 Millimeter Dicke zu, die Kupferbahnen von 35 auf 70 Mikrometer.

SCHUTZ: Zwei Cinch-Outputs mit je drei Subsonic-Einstellungen (30 Hz, 50 Hz, Out) filtern Tiefstbässe aus.

Prinzipbedingt reichen optoelektronische Tonabnehmer bis hinab zu 0 Hertz, also DC. Deshalb sollten Nutzer unbedingt eines der Subsonic-Filter (siehe Bild links) schalten. Im Hörtest bewährten sich 30 Hz mit 6 dB Flankensteilheit. Zum Vergleich diente das DS Audio E1, das sich als absolut zuverlässig in der Referenzanlage des Autors erwiesen hat. Das 003 in seinem Gehäuse aus Aluminium A5052 nahm gleichfalls in der

VERSORGUNG: Oben die Phono EQ Unit (33 x 9,2 x 30 cm) des 003. Unten: Unter der Abdeckung links steckt der Netztrafo des Linear-Netzteils, daneben die Batterie an Sieb- und Speicher-Kondensatoren mit zusammen 330000 µF. Vorverstärkung und Entzerrung rechts darüber.

Headshell des Clearaudio Universal Platz. Dieser schafft dank VTA-Lifter nahezu ideale Bedingungen für DS-Tonabnehmer, die mittelschwere Arme bevorzugen. Mit 2,2 Gramm Auflage tauchte das DS in die Rillen, seine etwa 5 Kilogramm schwere EQ Unit kam im gleichen Rack unter.

Und stellte die kleine Schwester E1, aber auch hochwertige MCs mächtig in den Schatten. Mit einer unmittelbaren Wucht schleuderte das 003 Impulse, mit unvergleichlicher Souveränität zelebrierte es dynamische Feinabstufungen, mit exquisiter Raffinesse zeichnete es Klangfarben. Die akkuraten Soli von Saxofonist Mark Turner und Trompeter Jason Palmer (Musikbeispiele s. Vinyl-Strecke in diesem Heft) blühten auf, Joe Martins knorrig-voluminöser Bass untermauerte sie federnd, machtvoll und doch präzise abgezirkelt und Jonathan Pinsons elaboriertes Schlagzeug spielte bei aller treibenden Rhythmik fast wie ein weiteres Melodie-Instrument. Die (bis auf unvermeidbare Rillengeräusche) fast klinische Sauberkeit der Musik legte den Vergleich mit hochwertiger Digitalkost nahe – doch der „analoge“ Zauber wirkte weiter. Stimmen wie von Roberta Gambarini oder Teresa Bergman betörten mit auratischem, sinnlichem Charme.

Aber bestimmt punktete das 003 nicht durch nervige Weichspülerei, wie der rasante Progressive Rock von Stratovarius oder von Envy Of None knallhart belegten. Der Licht-Pickup beherrschte alle Spielarten, sogar Sixties-Pop à la Dave Clarke Five sprühte geradezu vor Spielfreude. Das DS Audio 003 bringt tatsächlich satten Nach-Schub für Vinyl-Klänge.

AUDIO 12/22 KLANGTIPP

STECKBRIEF

	DS AUDIO 003
Vertrieb	High Fidelity Studio Tel. 0821 37250
www.	high-fidelity-studio.de
Listenpreis	5500 Euro inkl. Speiseteil
Garantiezeit	2 Jahre
Nadelträger/Schliff	Aluminium/Line Contact
Auflagekraft/empf. Arm	2,0-2,2 g/mittelschwer
Tiefenabtastfähigkeit	80µ
Hochtonverzerrungen	0,02 % (li); 0,08 % (re)
Ausgangsspannung (DIN)	eigener Vorvorverstärker
Impedanz/Induktivität	–
empf. An- /Abschluss	Line
Gewicht (o. Schrauben)	7,7 g

AUDIOGRAMM

AUDIO 11/2022

⊕ Exorbitante Dynamik, extrem klar, sehr schnell, Line-Level	⊖ Übersprechen von rechts auf links könnte besser sein, hoher Preis
Klang mit EQ Unit	122
Ausstattung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

AUDIO KLANGURTEIL	**122 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG	**HIGHENDIG ÜBERRAGEND**

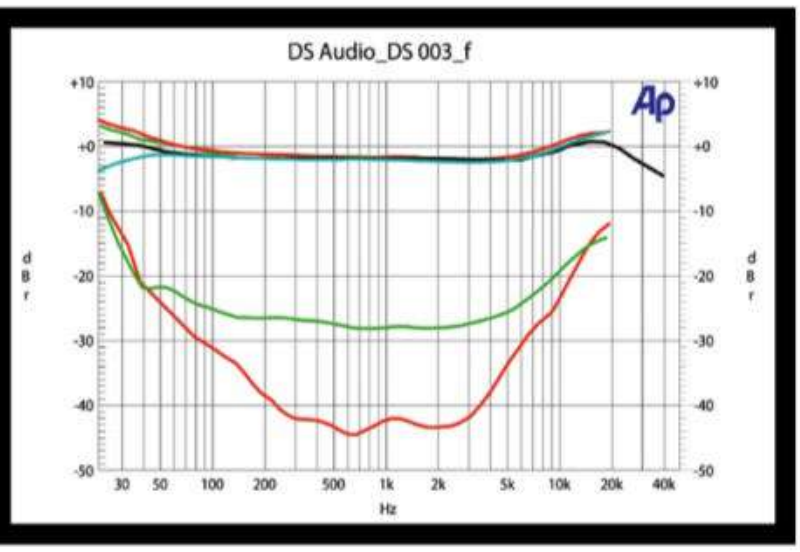
FAZIT

Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Der 003 zeigt sich noch spurtstärker, spielfreudiger und dynamischer als sein ebenfalls exzellenter Vorgänger 002. Kaum vorstellbar, was das Spitzenmodell von DS Audio, das Grand Master für 55 000 Euro, da noch viel besser machen soll. Das nur ein Zehntel so teure 003 hat mich jedenfalls hingerissen. Die Opto-Revolution geht weiter.

MESSLABOR

Linearer Frequenzgang zwischen 100 Hz und 7 kHz, rund 4 dB Anhebung bei 20 Hz und 15 kHz. Erstere lässt sich in Schalterstellung „50 Hz Cut-off“ egalisieren (türkis). Hohe, aber recht ungleichmäßige Kanaltrennung von 42 dB (L/R) respektive 28 dB (R/L). Geringe Hochtonverzerrung von 0,02 und 0,08% (L/R). Ausreichende Abtastfähigkeit von 80 µm. Line-Ausgangspegel mit DIN-Ton: 1,4 V.



KÖNIGSKLASSE

Laut einer Statista-Studie aus dem Jahre 2021 hält Apple mit 23 Prozent Marktanteil die Krone im Bereich der Kopfhörer in den Händen. Vor allem die AirPods Pro erfreuen sich großer Beliebtheit. Nun kommt die Version zwei, die noch einmal alles besser machen soll.

■ Von Christian Möller

Besserer Klang, besseres Noise Cancelling, besserer Transparenzmodus, längere Akkulaufzeit und zudem personalisiertes 3D-Audio. Kaum zu glauben, dass Apple bei den ohnehin schon fast legendär zu nennenden AirPods Pro noch so viel Raum für Verbesserungen hat. Wir schauen und hören uns alles der Reihe nach an.

Fangen wir mit den Äußerlichkeiten an. Das Ladecase bleibt optisch weitgehend unverändert, doch an der rechten Seite fällt eine neue Öse für Trageschlaufen ins Auge. Ein nettes Feature, vor allem, wenn man das Case gerne in der Hosentasche trägt. Band durch die Öse und am anderen Ende an einer Gürtelschlaufe befestigt, schon reicht ein flotter Zug am Band und man hat das Case in der Hand. Es soll sogar Zeitgenossen geben, die das Case an ihren Schlüsselbund befestigen. Insgesamt vier kleine Öffnungen an der Unterseite zeigen: Es gibt nun den U1-Chip und einen Lautsprecher im Case. Letzterer piept ganz ordentlich, wenn man das Case mit der iPhone-App „Wo Ist?“ sucht. Der U1-Chip sorgt dafür, dass man das Case im Verlustfall genauer mit dem iPhone orten kann. Im Test klappte das ganz prima.

Eine der wichtigsten neuen Funktionen ist das personalisierte 3D-Audio. Wir hatten Gelegenheit, mit einem der zuständigen Apple-Ingenieure darüber zu sprechen. Esge Anderson arbeitet bei

GIBT LAUT: Das neue Ladecase kommt mit einer Öse für Trageschlaufen und enthält einen Lautsprecher, der deutlich piept, wenn man das Case mal vermisst und per Smartphone sucht.

Apple in der Acoustics-Abteilung. Er ist verantwortlich für die Entwicklung der neuen AirPods Pro 2 und erklärt uns im Interview, was Apple geändert hat und wie das neue personalisierte 3D Audio im Detail funktioniert.

Im ersten Schritt kommt die True-Depth-Kamera auf der Vorderseite des iPhones zum Einsatz, die normalerweise für Face-ID benutzt wird. Man startet eine Software und richtet die Kamera auf die eigenen Ohren aus. Anderson erklärte es uns so: „Wir versuchen, ein Bild vom Eingang des Gehörkanals und des äußeren Ohrs zu erhalten. Die Kontur des Ohrs wird dann in ein Machine Learning Model eingegeben, das eine individuelle ID erstellt". Unter Berücksichtigung der kleinen physikalischen Details der Ohren jedes Nutzers entsteht somit ein individuell angepasster Frequenzgang, abhängig vom Winkel der Wiedergabequelle. „Wir fügen keine Kompression oder etwas Ähnliches hinzu. Es ist eine lineare Verarbeitung", erläutert Anderson weiter. Das erstellte persönliche Profil steht dem Nutzer im Anschluss auf all seinen Apple-Geräten zur Verfügung, auch auf dem Apple TV. Hierzu Anderson: „Das Ergebnis wird sicher in der iCloud gespeichert, da es geräteübergreifend genutzt wird."

Im Test probierten wir das natürlich aus. Beim ersten Mal war es nicht ganz so einfach, die Ohren mit der iPhone-Kamera zu erwischen. Man sollte es ein wenig üben oder eine zweite Person zu Hilfe nehmen, die das iPhone auf die Ohren ausrichtet. Ist das geschafft, kann man 3D-Audio in höherer Qualität genießen. Grundsätzlich gibt es 3D-Audio schon länger, und die erste Generation der AirPods Pro konnte das auch schon. Klanglich war das Ergebnis bislang eher moderat einzustufen. Mit den neuen Möglichkeiten ändert sich das. Jede Menge speziell für 3D-Audio im Dolby-Atmos-Format gemischte Songs findet man inzwischen bei Apple Music. Der Klang mit dem personalisierten 3D-Audio war im Test deutlich besser als vorher. Instrumente ließen sich exakt im Raum orten und setzten sich klar vom Hintergrund ab. Das ist natürlich in erster Linie dem Dolby-Atmos-Mix zu verdanken, aber die AirPods Pro 2 brachten es überzeugen zur Geltung.

Auch am Klang an sich hat Apple gefeilt. Neue Treiber mit verändertem Membranmaterial und vor allem eine neue akustische Abstimmung im Inneren der Kapseln sollen für einen besseren Grundklang sorgen. Das ließ sich im Test eindeutig erkennen. Im direkten Vergleich mit den AirPods Pro der ersten Generation fiel vor allem der deutlich voluminösere Bassbereich auf. Erdig, tiefschwarz, aber dennoch präzise und vom Timing her auf den Punkt, reproduzierten die kleinen Kapseln beispielsweise die Bassdrum im Song „Bondone" von Nils Gessinger. Der Song verlangt Kopfhörern im Bassbereich alles ab, weshalb er sich als Testobjekt prima eignet.

AUS EINER HAND: Den H2-Chip entwickelt Apple selbst. Er kommt nicht von der Stange.

Kommen wir zum ANC und zum Transparenzmodus. Gerade bei Letzterem galten die AirPods bislang als das Maß der Dinge, und die neue Generation legt hier

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

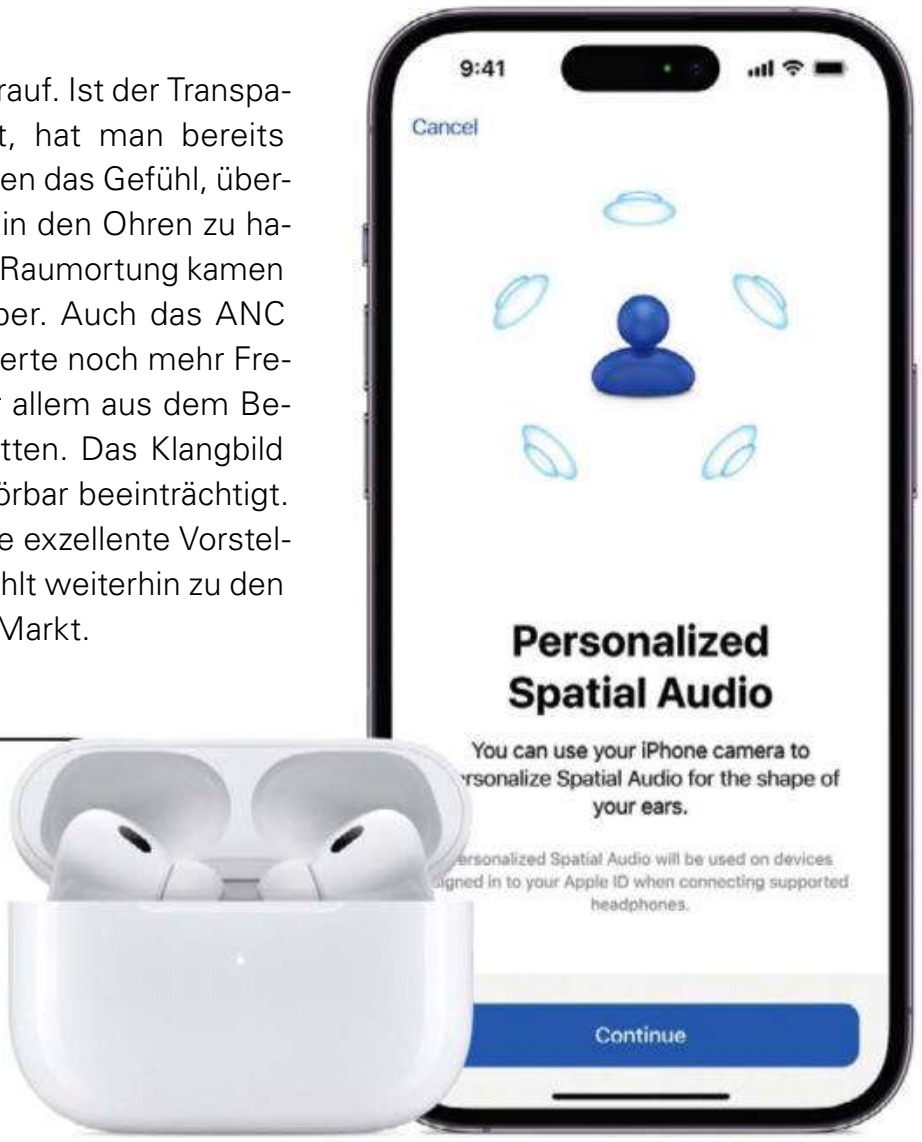
MUSICAL FIDELITY

KEINE KOMPROMISSE.

High End-Vollverstärker M6si Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

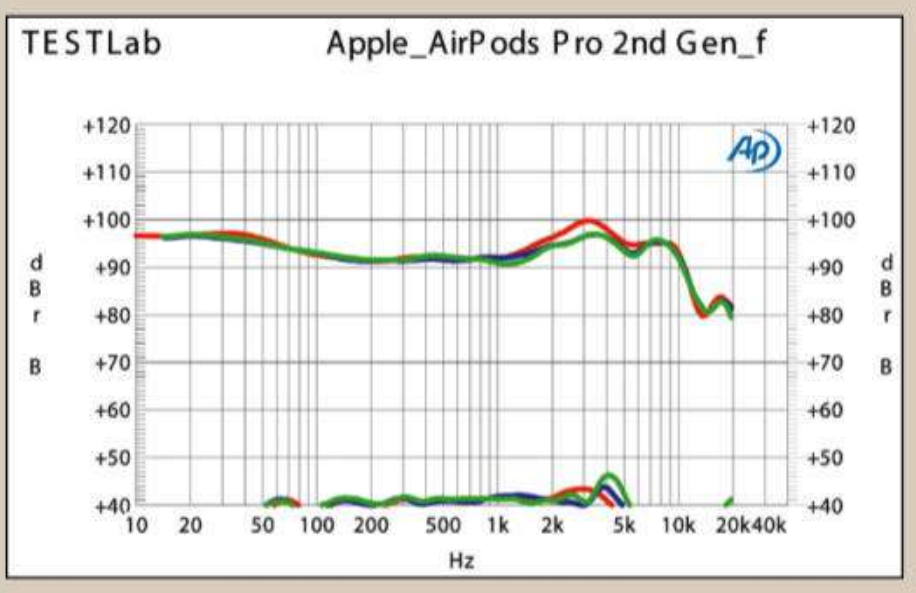
noch eine Schippe drauf. Ist der Transparenzmodus aktiviert, hat man bereits nach wenigen Minuten das Gefühl, überhaupt keine Stöpsel in den Ohren zu haben. Geräusche und Raumortung kamen extrem natürlich rüber. Auch das ANC wirkte besser. Es filterte noch mehr Frequenzen heraus, vor allem aus dem Bereich der oberen Mitten. Das Klangbild wurde dabei nicht hörbar beeinträchtigt. Das war wirklich eine exzellente Vorstellung. Apples ANC zählt weiterhin zu den weltweit besten im Markt.

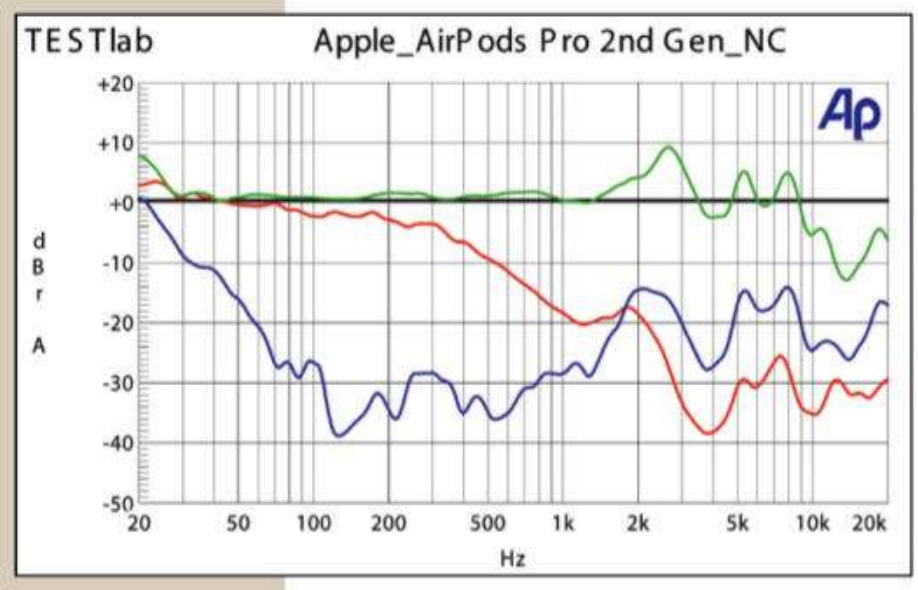


PERSONALISIERT: Die AirPods passen per 3D-Erfassung der Ohren den 3D-Klang individuell an – sofern man ein iPhone besitzt.

MESSLABOR

Links: Sehr ausgewogene Frequenzgänge im Normal- (rot), ANC- (blau) und Transparenz-Modus (grün). In-Ear-typisch früher, aber nicht zu starker Abfall der obersten Höhen sowie hervorragend hohe obere Grenzfrequenz von 20 kHz – die meisten anderen In-Ears erreichen im AAC-Codec nur 18 kHz. Verzerrungen lassen sich auch bei lauten 100 dB_{SPL} kaum nachweisen (untere Kurvenzüge). Hohe Maximallautstärke, 112 dB_{SPL} bei 100 Hz und 0 dBFS (wichtig bei leisen Quellen). Rechts: Dämpfung von Umgebungslärm im Normal-, ANC- und Transparenzmodus. Rekordverdächtige Lärmunterdrückung von bis zu 35 dB bei tiefen Frequenzen und 25 dB im Durchschnitt (blau). Hervorragende Sprachverständlichkeit und natürliche Schallwahrnehmung im Transparenzmodus (grün, mittlere Schallverstärkung 2 dB). Unauffällige mechanische Schalldämpfung (rot). Telefoniequalität: Etwas leise im Empfang, aber klangnatürlich. Hervorragende Qualität in Senderichtung (Gesprächspartner versteht den Apple-Nutzer gut).





AUDIO 12/22 KLANGTIPP

STECKBRIEF

	APPLE AIRPODS PRO 2 GEN.
Vertrieb	Apple Deutschland Tel. 0800 2000136
www.	apple.com/de
Listenpreis	300 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Gewicht	5 g (pro Kapsel)
Arbeitsprinzipien	dyn., geschl, In-Ear, ANC
Zubehör	Ladecase, 4 Paar Ohrst.
Besonderheiten	Personalisiertes 3D Audio

AUDIOGRAMM

AUDIO 12/2022

⊕ Gutes 3D-Audio, exzellentes ANC/Transparenzmodus, feiner Klang	⊖ Unter Android nicht alle Funktionen nutzbar
Klang	79
Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut

AUDIO KLANGURTEIL PREIS/LEISTUNG	79 PUNKTE ÜBERRAGEND

FAZIT

Christian Möller
AUDIO-Redakteur

Klanglich, besonders im 3D-Bereich, machten die neuen AirPods Pro eine gute Figur. So gut, dass selbst ich als ausgesprochener Fan von normalem 2D-Klang nun immer öfter 3D-Songs genieße, mit richtig Spaß! In puncto ANC und Transparenzmodus führt an König Apple sowieso kein Weg vorbei. Außerdem: Endlich kann man die Lautstärke per Touch-Geste direkt an den Kapsel ändern. Hurra!

WIESO

VERFEHLEN WIR DIE KLIMAZIELE UND WIE BETROFFEN SIND MEINE KINDER?

ntv

FÜR ALLE, DIE FRAGEN HABEN.

Mehr als ein Geheimtipp: Goldkabel für die perfekte Harmonie

LAUTSPRECHERKABEL // GOLDKABEL EXECUTIVE LS 440 RHODIUM
2200 EURO // WWW.GOLDKABEL.DE

Immer wieder erstaunlich, wie viel Geld sich mit Strippen verdienen lässt. Doch das ist ein falscher Satz. Zwar stimmt es, dass Kabel mitunter extrem teuer sein können, aber banal ist die Branche nicht. Es kommt auf die eigenen Werte an. Das traurige Beispiel: Ich kaufe meine Kabel in Fernost an und löte mein Logo hinzu, dazu schraubt eine Hilfskraft noch die Stecker an – plötzlich dürfen wir uns mit dem Ehrenbegriff „Made in Germany" schmücken. Ein Potemkinsches Dorf.
Einen komplett anderen Weg geht Goldkabel. Man denkt und arbeitet in Ludwigshafen. Jeder Zentimeter entsteht hier in eigener Fertigung. Zwar sind wir in einem Hochlohnland, doch die Preise sind ebenso human wie angemessen. Wir haben den Superseller im Test, das Executive LS 440. Die Stecker sind mit Rhodium veredelt. Das ist mitunter teuer, aber auch besser als Gold. Vor allem ist Rhodium robust. Und klanglich bringt es die perfekte Harmonie. Alle Werte werden ideal und gleichmäßig bedient. Wir haben Auflösung, aber keine Kälte. Wir haben Bassdruck, aber kein Fett auf den Rippen. Wirklich wunderbar austariert. Gerade bei großformatiger Orchestermusik kommt das perfekt: Hoch ist die Analyse des Raumes, doch werden hier keine Haare gespalten. Denn alles liegt auf einem überaus stattlichen Bassfundament. Toll, wie die Celli beispielsweise den Samtteppich auslegen. Zum Schwelgen. Der Preis stimmt, die Leistung könnte dafür kaum schöner sein. Mehr als ein Geheimtipp, die Menschen hinter Goldkabel sind echte Könner.

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2022

⊕ Klanglich perfekt austariert, Schub und Auflösung auf Weltklasse-Niveau

⊖ –

Wärme	■■■■■■■■■□□
Höhe	■■■■■■■■■□□
Bass	■■■■■■■■■□□
Räumlichkeit	■■■■■■■■■□□
Auflösung	■■■■■■■■■□□

Fazit: Überaus hochwertig verarbeitet. Keine Vorlieben, sondern höchste audiophile Ehrlichkeit.

VERARBEITUNG **ÜBERRAGEND**

Bissfeste Cobra: TCI liebt das schnelle, hoch-agile Klangbild

LAUTSPRECHERKABEL // TCI KING COBRA
600 EURO // WWW.TCI-DEUTSCHLAND.DE

Lautsprecherkabel aus Great Britain? Oha, da strömen sofort die Vorurteile über uns hinweg. Das muss unfassbar teuer sein, zudem sind die Briten ja verzogen und wollen nur die Mitten hören. Also ein Geschmacksverstärker von der Insel. Stimmt nicht. Dieses Kabel ist überaus erschwinglich und perfekt linear. Es gibt eine Tendenz, aber die ist nicht wohlig-warm wie am englischen Kamin, sondern eher hell und auf Tempo getrimmt. Die Verarbeitung ist gut, aber nicht hysterisch. Die Bananenstecker glänzen gülden, sind aber eher robust als hypertroph. Hier geht es um Fairness. Das ist eine hochreine Kupferlegierung. Dass sie, wie es uns TCI übermittelt, aus der Raumfahrt stammt – das ist uns in diesem Fall nicht wichtig. Eher fixt uns der Energie-Transfer an. Das hat Schub und wirkt dennoch schlank. Besonders bei kleinen Bestzungen liefert das einen guten Klang. Also ein feines Jazz-Trio, am besten live auf kleiner Bühne. Superb, welche Abbildung das King Cobra zu leisten imstande war. Klar die Aufstellung, die Aura des Raumes, dann die hohe Energie der Trompete in Richtung Hörplatz.
Ein toller Tipp für Vollverstärker, die eher etwas mehr Gewicht vor sich herschleppen und nicht richtig in die Puschen kommen wollen. Mit diesem Kabel bekommt man für angemessenes Geld den Turbo. Sehr fein, hell, hochauflösend. Das kann der perfekte Problemlöser für manche Ketten sein. Zudem sind allerlei Konfektionen machbar, von 1,5 bis zu 5 Metern.

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2022

⊕ Tendenziell schnell, hochauflösend, sehr schöne Energie Richtung Hörplatz

⊖ –

Wärme	■■■■■■□□□□□
Höhe	■■■■■■■□□□□
Bass	■■■■■■□□□□□
Räumlichkeit	■■■■■■■□□□□
Auflösung	■■■■■■■□□□□

Fazit: Bodenständig-gut in der Verarbeitung. Der Preis passt perfekt. Das könnte ein idealer Tempobringer sein.

VERARBEITUNG **SEHR GUT**

Wir l(i)eben HiFi!

rega

GOLD NOTE
il suono italiano

ruarkaudio

FYNE AUDIO

UNISON RESEARCH

OPERA
LOUDSPEAKERS · MADE IN ITALY

TANNOY

EXCALIBUR

SIMPLY ANALOG

WATSON'S
RECORD CLEANING MACHINE

WWW.TAD-AUDIOVERTRIEB.DE

TAD-Audiovertrieb GmbH
Rosenheimer Straße 33
83229 Aschau i. Ch.

hifi@tad-audiovertrieb.de
Tel. +49 (0)8052 9573273

TAD AUDIO VERTRIEB

Weckt Begehrlichkeiten: Puritan Audio Labs Netzfilter mit Kabel

NETZFILTER // PURITAN AUDIO LABS PSM156
1800 EURO // LYRAVOX.COM

Lyravox ist bekannt für highendige, aktive Lautsprecher im avantgardistischen Design. Um noch mehr Details aus dem Klang zu kitzeln, setzen die Hamburger auf Netzfilter von Puritan Audio Labs. Vom diesen sind sie so überzeugt, dass Lyravox jetzt den deutschen Vertrieb übernommen hat. Wir haben zugegriffen und das Topmodell PSM156 für einen Test geordert. Gleich als erstes fiel uns auf, dass der Filter aufrecht steht. Der passende Standfuß ist optional, war aber bei unserem Modell bereits auf der Frontplatte montiert. So passt der Filter perfekt hinter die Anlage, einfach top! Auch ohne Ständer ruht das massive Stahlgehäuse auf soliden Dämpfungsfüßen. Im Inneren befinden sich sechs komplette Filterstränge mit insgesamt 52 Filterstufen, dabei sind alle Anschlüsse als Low- oder Highpower zu verwenden. Ein Überspannungsschutz und ein extra Masseanschluss zur Einbindung in ein hauseigenes Masse-Netzwerk sind ebenfalls an Bord. Die klangliche Auswirkung des Filters hängt stark vom Strom und der Anlage ab. An der Kette des Autors holte der PSM156 einiges an Klangpotential aus der Anlage heraus. Ein echter Bonus ist das Netzkabel, denn die dicke und doch sehr flexible Edelstrippe gehört zum Lieferumfang.

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2022

⊕ Sehr saubere Verarbeitung, flexible Aufstellungsarten, bringt mehr Klang

⊖ –

Ausstattung	überragend
Bedienung	sehr gut
Verarbeitung	überragend

Fazit: Neue Boxen? Neuer Amp? Günstiger und besser fährt man mit dem Puritan Audio Labs PSM156. Der ist ein echter Klangverbesserer.

AUDIO KLANGURTEIL **HIGH END**
PREIS/LEISTUNG **ÜBERRAGEND**

Mehr Vintage-Charme geht nicht: Klipsch Heritage en miniature

BLUETOOTH-BOX // KLIPSCH HERITGE GROOVE
170 EURO // DE.KLIPSCH.COM

Bereits beim Auspacken merkt man schnell, dass es sich hier nicht um eine gewöhnliche Bluetooth-Dose handelt, sondern um eine Stilikone. Der Klipsch Heritage Groove spiegelt wunderbar das ikonische Design der Heritage-Lautsprecher von Klipsch wider. Die Verarbeitung ist top, das Gehäuse wirkt massiv und wiegt schwer in der Hand. Die Tasten geben haptisch ein deutliches Feedback, was uns sehr gut gefiel. Auf der Rückseite gibt es zwei Eingänge: Ein USB-Micro zum Laden (USB-C wäre angebrachter) und ein Line-In, was selten geworden ist. Zwei breite Gummifüße sorgen für einen rutschfesten Stand. Die Bedienung ist völlig intuitiv und unproblematisch. Die Verbindung zum Smartphone war schnell hergestellt. Ein Mikro auf der Oberseite macht das Kästchen zur Freisprecheinrichtung. Bei der Musikwiedergabe hört man eine Mittenbetonung, aber dieser Vintage-Sound passt gut zum Design des kleinen Klipsch-Lautsprechers. Bei Bedarf kann der Kleine aber auch ordentlich laut.

AUDIOGRAMM AUDIO 12/2022

⊕ Wunderbares Design, tolle Verarbeitung, hohe Pegel möglich

⊖ etwas nöliger Klang

Ausstattung	sehr gut
Bedienung	überragend
Verarbeitung	überragend

Fazit: Für Klipsch-Fans ein Muss, für Vintage-Freunde eine dicke Empfehlung, Klangfetischisten sollten lieber zu etwas anderem greifen.

AUDIO KLANGURTEIL **68 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG **ÜBERRAGEND**

epos

ES14N

„Die Epos 14N ist ganz sicher einer meiner Lieblingslautsprecher des Jahres. Einfach weil es High End zu bezahlbarem Kurs ist – und damit ein sympathischer Gegenentwurf zu all dem Superteuer-Zeug, das auf der HIGH END allmählich die Oberhand gewinnt."

Holger Biermann
Editor + Chief LowBeats Magazin

epos-loudspeakers.com

IDC Klaassen
INTERNATIONAL DISTRIBUTION

idc-klaassen.com

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 77.000 Euro

Leserwahl 2023

Jetzt ist Ihre Meinung gefragt! Küren Sie Ihre HiFi-Lieblinge des Jahres bei der Leserwahl – und bekommen Sie die Chance, eine der folgendenen hochwertigen HiFi- und High-End-Komponenten zu gewinnen.

AUDIO

1. PREIS GAUDER AKUSTIK CAPELLO 100 DOUBLE VISION

Die Lautsprecher der neuen Capello-Serie von Gauder Akustik tragen eine Vielzahl technischer und technologischer Neuerungen in sich und sollen deutlich dynamischer, feinauflösender und räumlicher als ihre Vorgänger klingen. Die Capello 100 ist ein Drei-Wege-System. Sie kommt hier als Luxusvariante „Double Vision“ mit besserer Innenverkabelung, hochwertigeren Weichenbauteilen, besseren WBT-Klemmen und einer rhodinierte Bi-Wiring-Brücke. Die Capello besitzt zudem das bewährte Bass-Extension-System. Ein Upgrade auf einen Beryllium-Hochtöner ist auch später möglich.

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

stereoplay

1. PREIS SYMPHONIC LINE RG 10 MK 5 S REFERENCE / SUPERTRAFO

Die Verstärker der Deutschen Manufaktur Symphonic Line genießen weltweit einen hervorragenden Ruf. Der Vollverstärker RG 10 MK 5 S Reference markiert das obere Ende im Sortiment. Das ist wirklich High-End vom Feinsten. Das „S“ im Namen steht für Supertrafo. Gemeint ist damit die zusätzliche, in einem eigenen Gehäuse ausgelagerte Spannungsversorgung mit besonders streng selektierten Bauteilen. Bevor ein Gerät die Manufaktur verlässt, wird es final vom Chef und Meister Rolf Gemein persönlich abgehört. Erfüllt es nicht die allerhöchsten Ansprüche, geht es zurück ins Feintuning. Einen ausführlichen Test des Edel-Amps gab es in AUDIO 12/2021. Frei nach dem Motto „ein Verstärker kommt selten allein“ spendiert Symphonic Line zusätzlich zum RG 10 MK 5 Reference S mit Supertrafo (Wert: 9800 Euro) ein Set Reference HD NF-Kabel, ein Meter mit WBT-Cinch-Stecker (Wert: 900 Euro), einen Stromkonverter (Wert: 2100 Euro) und ein Set-Reference-Lautsprecherkabel, konfektioniert auf vier Meter (Wert: 2300 Euro). So kommt der Preis auf einen Gesamtwert von 15100 Euro.

SONDERPREIS CANTON REFERENCE 7 K

Die akustisch optimierten Gehäuse der Reference-Serie von Canton bieten mit der geschwungenen Schallwand ein besseres Abstrahlverhalten. Der massive Aufbau aus hochwertigem Mehrschichtlaminat mit einer Dicke von 50 Millimetern setzt neue Maßstäbe bei der Stabilität. Dabei wird die charakteristische Bugform der Gehäuse in einem Spezialverfahren aus dem vollen Material gefräst. Die Membranen der K-Serie werden in einem aufwendigen Verfahren hergestellt. Dabei wird die Molekularstruktur eines Aluminium-Konus zu 20 Prozent in eine Keramik-Struktur umgewandelt und mit Wolfram-Partikeln veredelt. Das Ergebnis ist eine Membran mit einem optimalen Verhältnis von Steifigkeit zu Gewicht und verbesserter innerer Dämpfung. Ein Lautsprecher der Luxusklasse.

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 77.000 Euro

2. PREIS — AVM INSPIRATION AS 2.3

Zahlreiche Neuerungen sind in den Inspiration AS 2.3 eingeflossen. Gerätetürme und Kabelsalat werden überflüssig, alle modernen Anschlüsse sind bei diesem Netzwerk-Player vorhanden. Selbst ein TV lässt sich über HDMI ARC anschließen. Bewährte Klangtechnologien aus dem T+A-All-in-one-Flaggschiff CS 8.3 wurden miniaturisiert und in ein nur 34 cm schmales, schraubenloses Aluminium Präzisionsgehäuse eingepasst. Hauptaugenmerk wurde auf eine komplett modernisierte App-Steuerung gelegt. Die RC X App beinhaltet übersichtlich alle wichtigen Funktionen. Einfachste, intuitiv erlernbare Bedienung sowie eine überschaubare und ansprechend gestaltete Bedienoberfläche machen die Verwaltung selbst großer Musiksammlungen zum Kinderspiel. Das macht Lust auf Entdeckungsreisen für neue Musik über zahlreiche erreichbare Streaming-Plattformen. Die AVM RC X App ist sowohl für iOS- (Apple) als auch Android- (Google) Geräte verfügbar. Eine neue Streaming-Engine spielt alle hochauflösenden Formate inklusive DSD. Sie ist eine komplette AVM-Eigenentwicklung und zukunftssicher, da vollständig softwarebasiert.

3. PREIS — KS DIGITAL C100 REFERENCE

Horn plus großer Koax – dieses Konzept hat bei Studiomonitoren eine lange Tradition. KS Digital, die Pioniere der digitalen Aktivlautsprecher, haben es in Form des C100 Reference Monitors vollkommen neu erfunden. Hier sorgen 500 Watt Verstärkung, ein Zehnzoller und ein mittig darin angeordnetes Horn für Dynamik. Die eingesetzten FIRTech Digitalweichen ermöglichen dabei eine perfekte Zeitrichtigkeit ohne Phasenfehler. Die notwendige Technik für eine volldigitale Ansteuerung bis zu HiRes 192/24 und ebenfalls zeitrichtige Raumanpassungsfilter sind in der patentierten Digitalelektronik schon enthalten. Der Gewinner darf sich also auf einen in Deutschland gefertigten Aktivlautsprecher freuen, der nicht nur größte Räume auch im Wohnbereich beherrscht, sondern der sich auch perfekt akustisch anpassen lässt.

4. PREIS — VIOLECTRIC PPA V790

Der erste Phonoverstärker der deutschen Manufaktur Violectric ist das Multitalent für alle, die Vinyl perfekt genießen wollen. Er kann nicht nur an bis zu sechs (!) Tonabnehmer oder Plattenspieler gleichzeitig verkabelt, sondern auch in allen relevanten Parametern perfekt an jeden einzelnen davon angepasst werden. Verstärkungsfaktor, Abschlusskapazität und -impedanz lassen sich unabhängig voneinander mit einfachem Tastendruck feinschrittig anpassen. Signale werden sowohl symmetrisch als auch asymmetrisch mit jeweils einer eigenen Verstärkerstufe entgegengenommen und ausgegeben. Die Einstellungen für alle sechs Eingänge werden gespeichert und automatisch wieder abgerufen. Hinter diesem Meilenstein der Analogtechnik steht Entwicklerlegende Fried Reim, der mit seiner Marke Lake People in der Studioszene eine Reputation genießt wie kaum ein anderer. Und der Klang? Lothar Brandt attestierte ihm im Test der AUDIO „schlicht sensationelle Performance“ und „irrwitzige Dynamik“. Über diese Pretiose darf sich der Gewinner freuen – egal, ob er einen, zwei oder sechs Tonabnehmer anschließt.

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

5. PREIS — T+A CARUSO

Der Caruso von T+A wurde sowohl äußerlich als auch technisch komplett neu entwickelt, ohne seine Wurzeln zu verleugnen. Alle Quellen spielt er in herausragender Qualität über seine sieben eingebauten Lautsprechersysteme ab. Drei Leistungsverstärker mit 100 Watt Dauerleistung für das Subwoofersystem und je 50 Watt für die Mittel-Hochtoneinheiten sind direkt an die Lautsprecherchassis gekoppelt und werden von der aktiven Frequenzweiche exakt definiert angesteuert. Hier kommt ein Aktivlautsprecher-Konzept zum Einsatz. Der integrierte, digitale Signalprozessor ermöglicht verschiedene Klangcharakteristiken, damit er unabhängig von seiner Aufstellung jederzeit hervorragend klingt. Das trotz seiner Größe unglaubliche Klangerlebnis wird durch die Entwicklung des T+A Aluminium-Frameworks möglich. Ein 7- Zoll-Touchscreen bündelt alle Steuerungselemente, während die komplette Software auf Intuitivität ausgelegt wurde. Erstmals ermöglicht die Navigator-OS die Anzeige großformatiger Coverart direkt auf dem Gerät. Zusätzlich lässt sich der Caruso über die mitgelieferte Fernbedienung FM Caruso sowie die T+A CarusoNavigator App bedienen.

6. PREIS — ELECTROCOMPANIET ECI 80D

Der ECI 80D vom norwegischen Hersteller Electrocompaniet bietet zweimal 80 Watt an 8 Ohm über einen selbst entwickelten Class A/B-Verstärker. Er ist zudem mit einem eingebauten RIAA-Vorverstärker für Plattenspieler ausgestattet, der MM-Tonabnehmer unterstützt. Dieser ermöglicht es, Ihren Vinyl-Player direkt an den Verstärker anzuschließen und Ihre Plattensammlung zu genießen. Dank Zweiwege-Bluetooth-HD können Sie einerseits Ihr iOS-, Android-Gerät, Mac oder PC als drahtlose Musikquelle nutzen, und das Signal gleichzeitig ebenfalls drahtlos an einen Bluetooth-Kopfhörer weitersenden. Daneben gibt es einen DAC mit fünf Eingängen (3 x optisch, 2 x Koax). Der integrierte Kopfhörerverstärker unterstützt zwei Kopfhörer gleichzeitig.

7. PREIS — SONORO MAESTRO / ORCHESTRA GEN. 2

Dieser HiFi Internet Receiver ist dank zahlreicher Anschlussmöglichkeiten ein vielseitiges Klangwunder für Liebhaber von purem Sound. Sie möchten CDs oder Schallplatten hören? Nutzen Sie den integrierten CD-Player oder schließen Sie Ihren Plattenspieler über den MM-Phono-Eingang an. Oder nutzen Sie Musik-Streamingdienste, um Playlists über Ihr Smartphone abzuspielen. Dank TV-Anschluss genießen Sie auch Filme und Serien mit optimalem Sound über externe Lautsprecher. Neben FM und DAB+ Digitalradio steht Ihnen die ganze Welt der Musik mit über 25.000 Internet-Radiosendern offen. Egal, welche Musikrichtung Sie bevorzugen: Passen Sie den Sound am Maestro über die Klangregler für Höhen, Bässe und Loudness Ihrem Geschmack an und konfigurieren Sie die Leistung für Ihre angeschlossenen Lautsprecher individuell. Zur Minimierung von Raummoden können Sie den Receiver individuell für Ihren Raum und Ihre externen Lautsprecher kalibrieren – spielend leicht über die Maestro Raumkorrektur-App. Dazu bekommen Sie ein Paar Kompaktlautsprecher Orchestra der zweiten Generation. Die 2-Wege-Bassreflex-Lautsprecher haben trotz ihrer kompakten Abmessungen das Potenzial selbst größere Räume mit ihrem Klang auszufüllen. Im Hochtonbereich sorgt ein Air Motion Transformer für eine detailreiche, kristallklare Wiedergabe.

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 77.000 Euro

8. PREIS — LUXMAN LMC-5

Der LMC-5 ist der erste Luxman Tonabnehmer seit fast 40 Jahren. Die Vorgänger waren der legendäre LMC-1 aus dem Jahr 1981 und der LMC-2 aus 1982. Bei der Entwicklung des LMC-5 konzentrierte Luxman sich auf die Abtastnadel und den Ausleger, um die Rille zuverlässig auszulesen und feinste Musiksignale zu reproduzieren. Das Gehäuse unterstützt jede Bewegung und unterdrückt Verformungen. Der Nadelhalter ist aus Aluminium und mit einer von Shibata geschliffenen Diamantnadel bestückt, die für weniger Rauschen sorgt und mehr Informationen aus der Aufnahme extrahiert. Die große, symmetrisch gewickelte Spule reduziert den Empfindlichkeitsunterschied zwischen den Kanälen.

9. PREIS — ROSE RS250

Dieser Streamer ist gleichzeitg ein Musikserver. Er kommt mit dem DAC-Chip Sabre ES9038 Q2M von ESS Technology und spielt HiRes Audio mit bis zu 32 Bit in 768 kHz, sowie DSD 512 und MQA ab. Genießen Sie Musik von einer Vielzahl beliebter Musik-Streamingdienste, USB-Medien oder aus Ihrem lokalen Netzwerk. Verlustloses Streaming ohne Kompromisse ist mit Qobuz und Tidal möglich. Hören Sie Ihre Lieblingsmusik in CD-Qualität oder sogar noch besser für ein unvergessliches Klangerlebnis. Apple AirPlay, Bluetooth, Roon Ready, Spotify Connect, CD-Ripping und Wiedergabe sind mit an Bord. Schließen Sie ein USB-Laufwerk an, um CDs abzuspielen, während der Wiedergabe zu rippen oder einfach nur um sie zu archivieren. Über das integrierte 8,8-Zoll-Touchscreen-Display haben Sie Album-Cover und Titelinformationen immer im Blick.

10. PREIS — SVS 3000 MICRO / PRIME WIRELESS POWERED SPEAKER SET

Der Gewinner bekommt mit dem 2.1-System, bestehend aus aktiven Kompaktboxen und Mini-Subwoofer einen überzeugenden Sound. Genießen Sie es als HiFi-Stereo-Musiksystem, Desktop-Computer-Monitorsystem, kompaktes Heimkinosystem oder als „Alleskönner"-Lautsprecher-Setup mit vielseitigen Anschlussmöglichkeiten. Die vollaktiven Boxen liefern insgesamt 200 Watt Leistung (50 Watt x 4) für atemberaubende Dynamik, Streaming über WLAN oder Bluetooth. Der Critical Listening Mode ermöglicht verlustfreies Streaming mit 192 KHz/24 Bit. Es gibt Line-Pegel- und optische Eingänge für Fernseher, Blu-ray-Player, Spielekonsolen und mehr.

11. PREIS — TECHNICS SC-C600 (SA-C600 & SB-C600)

Anschließen und loslegen: Dieses Komplettsystem besteht aus dem CD-Netzwerk-Receiver SA-C600 EG-S und den Kompaktboxen SB-C600E-K. Es bietet Ihnen ein umfassendes Musikerlebnis aus verschiedensten digitalen Quellen, CDs und Radio bis hin zu Streaming und vielem mehr. Das CD-Netzwerk ist mit einem volldigitalen Verstärker ausgestattet, dessen Übertragungssystem sämtliche Signale in allen Stufen – vom Eingang bis Ausgang vollständig digital verarbeitet.
Dazu bekommen Sie ein Paar Zweiwege-Kompaktlautsprecher in einem Gehäusedesign, das auf niedrige Eigenresonanz und hohe Steifigkeit setzt.

➜ Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

12. PREIS — ACOUSTIC SOLID
110 METALL / JASMINE AUDIO WIND

Der Plattenspieler wurde aus einer akustisch optimierten Laufwerksform aus Vollaluminium entwickelt. Der Riemenantriebler wird über einen Mikroprozessor gesteuert. Am Tonarm befindet sich das hochwertige MC-System Wind von Jasmine Audio.

13. PREIS — KLIPSCH
THE FIVES MCLAREN EDITION

Dieses aktive Stereoset ist in der McLaren Edition nicht nur dank Carbon-Membran mit Rennsport-Technik das dynamischste seiner Klasse. Mit HDMI- und Phono-Anschluss sowie App-Steuerung ist diese kleine Komplettanlage auch besonders vielseitig. So wird Musik ebenso zum Adrenalin-Erlebnis wie Gaming- und Filmsound.

14. PREIS — MYTEK
LIBERTY DAC II

Achtung – diesen Mini bitte nicht unterschätzen! Er ist nicht nur ein DAC in Studioqualität für HiRes bis PCM 52, DSD256 und MQA. Mit fünf Eingängen, Fernbedienung, Kopfhörerbuchse und feinfühliger Lautstärkeregelung ist dieser in der EU gebaute Mini auch die audiophile Schaltzentrale für eine kleine, feine Anlage.

15. PREIS — CAYIN
MT-34L PLUS

Der MT-34L Plus hat mit 2 x 32 Watt ordentlich Power. Biasabgriffe- und Regler auf der Gehäuseoberseite ermöglichen nach Endröhrenwechsel von außen den Abgleich via Voltmeter. Hervorzuheben sind die neu entwickelten Ausgangstransformatoren. EI-Silizium-Kerne, hochreiner 4N-Wicklungsdraht und ein verschachteltes Wicklungsverfahren garantieren eine deutliche Reduktion der Kapazität.

16. PREIS — YAMAHA
MUSICCAST VINYL PAKET

Das Paket besteht aus dem netzwerkfähigen Plattenspieler Vinyl 500 und dem aktiven Soundsystem MusicCast 50. So steht der Turntable da, wo sich die Platten befinden. Für die Wiedergabe steht der Multiroom-Speaker MusicCast 50 bereit, der auch Spielpartner für Streamingdienste ist. Gesteuert wird über die Yamaha MusicCast App.

17. PREIS — SENDY AUDIO
APOLLO

Leichtes Design, erfrischend anders, toll gefertigt und bequem zu tragen – das zeichnet den Apollo von Sendy Audio aus. Die 68 mm durchmessende Membran und die dadurch erreichte hocheffiziente elektroakustische Energieumwandlung sorgen für natürliche und weiche Stimmen, tiefe und solide Bässe, helle Höhen mit klaren Details und eine transparente und saubere Klangbühne. Die Hörmuschel ist aus Bubinga-Holz mit Hochglanzbehandlung auf der Oberfläche hergestellt.

18. PREIS — SONY
WH-1000XM5

Der Sony WH-1000XM5 Noise Cancelling Kopfhörer bietet ungestörten Musikgenuss dank verbesserter Geräuschminimierung mit automatischer Anpassung an die jeweilige Umgebung. Der außergewöhnliche Klang und die branchenführende Gesprächsqualität sorgen für ein Sounderlebnis höchster Klasse. Mit neuem Design und bis zu 30 Stunden Akkulaufzeit ermöglicht der WH-1000XM5 ein komfortables Musikhören über den ganzen Tag.

19. PREIS — BANG & OLUFSEN
BEOPLAY EX

Der Beoplay EX unterscheidet sich von bisherigen Bang & Olufsen Kopfhörern durch sein Design. Die von Thomas Bentzen entworfene Stielform wurde aufgegriffen und in ein ebenso stilvolles wie komfortables Endprodukt verwandelt. Das Gehäuse des Kopfhörers, das im Ohr sitzt, ist kleiner und bietet eine bequeme Passform.

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über 77.000 Euro

A1
Standboxen
bis 2700 €

001 Klipsch Reference Base R-800F
1300 Euro, Test 07/22
002 Fishhead Audio Streight 1.8 FS
1500 Euro, Test 11/22
003 Acoustic Energy AE320
2000 Euro, Test 04/22
004 Audiovector QR3
2350 Euro, Test 08/22
005 Canton Townus 90
2600 Euro, Test 02/22
006 Polk Reserve R700
2600 Euro, Test 02/22

A2
Standboxen
bis 5000 €

001 Martin Logan Motion 40i
2990 Euro, Test 10/22
002 Piega Ace 50 Wireless
4000 Euro, Test 01/22
003 Canton Vento 100
4700 Euro, Test 09/22
004 Gauder Akustik Arcona 60 MKII SD
5000 Euro, Test 09/22

A3
Standboxen
bis 20000 €

001 Canton A65
6000 Euro, Test 06/22
002 Gauder Akustik Arcona 80 MK II
6000 Euro, Test 01/22
003 Wilson Benesch P2.0
13000 Euro, Test 03/22
004 German Physiks HRS-130 (Model 2022)
14500 Euro, Test 12/22
005 Perlisten S7t
18000 Euro, Test 06/22
006 PMC Fact12
19000 Euro, Test 03/22

A4
Standboxen
über 20000 €

001 Burmester B38
20700 Euro, Test 04/22
002 ATC SCM50ASLT
21200 Euro, Test 03/22
003 KEF Blade 2 Meta
26000 Euro, Test 06/22
004 Bowers & Wilkins 801 D4
35000 Euro, Test 01/22
005 Paradigm Persona 9H
39600 Euro, Test 12/22

B1
Kompaktboxen
bis 1000 €

001 Acoustic Energy AE100^2
350 Euro, Test 05/22
002 Q Acoustics M20
500 Euro, Test 05/22
003 Mission QX 2 MK2
550 Euro, Test 02/22
004 Heco Aurora 200 P
750 Euro, Test 11/22
005 SVS Wireless Prime Pro
1000 Euro, Test 11/22
006 Nubert NuLine 34 Jubilee
1000 Euro, Test 05/22

B2
Kompaktboxen
bis 2000 €

001 Q Acoustics Concept 30
1200 Euro, Test 02/22
002 Triangle Comète 40th Anniversary
1500 Euro, Test 05/22
003 KEF LSX II
1500 Euro, Test 10/22
004 Inklang Ayers One
1600 Euro, Test 08/22
005 Elac Solano BS283
1600 Euro, Test 08/22
006 ATC SCM11
1900 Euro, Test 10/22

B3
Kompaktboxen
über 2000 €

001 JBL 4305p
2200 Euro, Test 08/22
002 Cabasse The Pearl Keshi
2500 Euro, Test 11/22
003 Audio Physic Step 35
2890 Euro, Test 01/22
004 PMC twenty5.22
4400 Euro, Test 10/22
005 Mission 770
4500 Euro, Test 07/22

C
Subwoofer

001 Ascendo SV 12
1200 Euro, Test 02/22
002 Speakercraft HRSi 10
1500 Euro, Test 02/22
003 SVS SB-3000
1500 Euro, Test 02/22
004 Velodyne Deep Blue 15
1500 Euro, Test 02/22

D1
Vollverstärker/Netzwerk-Receiver
bis 3000 €

001 Iotavx SA3
500 Euro, Test 03/22
002 Audiolab Omnia
1800 Euro, Test 02/22
003 Technics SU-G700M2
2300 Euro, Test 04/22
004 Marantz Model 40n
2500 Euro, Test 04/22
005 Cambridge Evo 150
2500 Euro, Test 05/22
006 Rega Elicit MK5
2600 Euro, Test 09/22
007 Exposure 3510
2660 Euro, Test 08/22
008 Rotel RA-1592MKII
2700 Euro, Test 03/22

D2
Vollverstärker/Netzwerk-Receiver
bis 6000 €

001 ATC SIA2-100
3200 Euro, Test 10/22
002 Moonriver 404 Reference
4490 Euro, Test 09/22
003 Rotel RA-6000
4500 Euro, Test 10/22
004 Heed Lagrange
5350 Euro, Test 07/22

D3
Vollverstärker/Netzwerk-Receiver
über 6000 €

001 Rose RA 180
6500 Euro, Test 07/22
002 AVM Evolution CS 5.3
9740 Euro, Test 04/22
003 Alluxity Integrated One mkII
9950 Euro, Test 12/22
004 Vitus Audio SIA-030
38500 Euro, Test 05/22

E
Röhren/Hybrid-Vollverstärker

001 Magnat MR 750
1000 Euro, Test 03/22
002 Cayin Soul 170i
7800 Euro, Test 06/22
003 McIntosh MA 12000 AC
17950 Euro, Test 05/22

F
Phono-Vorverstärker

001 Chord Huei
1.450 € Euro, Test 11/22
002 Violectric PPA V790
4.000 € Euro, Test 11/22
003 Rowen Phono SE
1.600 € Euro, Test 11/22
004 AVM Ovation PH8.3
10.850 € Euro, Test 11/22

G
Kopfhörerverstärker

001 iFi Goblu
200 Euro, Test 02/22
002 Lotoo PAW S2
300 Euro, Test 02/22
003 Violectric DHA V380-2
2300 Euro, Test 08/22
004 Cayin HA-300MK2
5480 Euro, Test 12/22
005 Niimbus US 5 Pro
5900 Euro, Test 12/22

H
D/A-Wandler

001 Qudelix 5K
130 Euro, Test 12/22
002 Hiby FD3
150 Euro, Test 12/22
003 FiiO BTR7
220 Euro, Test 12/22
004 Aune BU2
320 Euro, Test 09/22
005 Cayin RU6
330 Euro, Test 03/22
006 iFi Go Bar
330 Euro, Test 12/22
007 Musical Fidelity V90-Blu5 HD
350 Euro, Test 08/22
008 Violectric DHA V380-2
2300 Euro, Test 08/22
009 T+A DAC 200
5500 Euro, Test 06/22

I1
Netzwerk-Streamer/Server
bis 1000 €

001 Argon Audio Solo
250 Euro, Test 07/22
002 Qnap NAS TS-251D-4G
300 Euro, Test 07/22
003 Iotavx NP3 (mit CD)
600 Euro, Test 03/22
004 Silent Angel Munich M1T
700 Euro, Test 02/22

So nehmen Sie an der LESERWAHL 2023 von AUDIO und *stereoplay* teil!

Unter **www.audio.de/leserwahl** können Sie online teilnehmen – oder per Postkarte: Frankieren, mit Adresse versehen, die Nummer Ihres Favoriten zu den Kategorie-Codes (A1 bis S) schreiben und an Redaktion AUDIO, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar senden. Enthaltungen sind möglich. Sie können auch Wunschgewinne nennen – wenn Sie gezogen werden und Ihr Favorit noch da ist, wird er Ihnen zugelost (Übersicht ab S. 72). Mitmachen darf jeder, Mitarbeiter der WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH sowie deren Angehörige ausgenommen. Die Auslosung erfolgt unter juristischer Aufsicht; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner der Haupt-/Sonderpreise werden mit Foto, alle anderen mit Namen und Wohnort veröffentlicht. Gewinne können Vorführgeräte sein, die Hersteller behalten sich vor, nach der Versendung dem Gewinner zunächst nur Nutzungsrechte einzuräumen und die Eigentumsrechte erst nach zwölf Monaten zu übertragen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Teilnahmeschluss ist der **20.01.2023.**

Machen Sie mit auf **audio.de/leserwahl**

I2
Netzwerk-Streamer/Server
bis 25000 €

001 T+A MP 200
4400 Euro, Test 06/22
002 Meitner MA3
9800 Euro, Test 02/22
003 Lumin P1
10000 Euro, Test 04/22
004 Esoteric N-05XD
12500 Euro, Test 02/22
005 Playback Designs MPS-6 Edelweiss Player
23500 Euro, Test 09/22

J1
CD-/SACD-Player
bis 2600 €

001 Yamaha CD-S303
350 Euro, Test 01/22
002 Pro-Ject CD Box DS3
700 Euro, Test 08/22
003 ATC CD2
1925 Euro, Test 10/22
004 Rega Saturn MK3
2600 Euro, Test 04/22

J2
CD-/SACD-Player
bis 24000 €

001 Rotel DT-6000
3000 Euro, Test 10/22
002 Ayre CX-8
6180 Euro, Test 08/22
003 Electrocompaniet EMC 1 MKV
8000 Euro, Test 11/22
004 Playback Designs MPS-6 Edelweiss Player
23500 Euro, Test 09/22

K1
Plattenspieler
bis 1000 €

001 Thomson TT700 TH386080
200 Euro, Test 03/22
002 House of Marley Stir It Up Wireless
290 Euro, Test 02/22
003 Argon Audio TT-3
350 Euro, Test 08/22
004 Audio-Technica AT-LPW30BK
330 Euro, Test 11/22
005 Pro-Ject Automat A1
400 Euro, Test 05/22
006 Rekkord F400
700 Euro, Test 09/22
007 Sonoro Platinum SE
800 Euro, Test 04/22

K2
Plattenspieler
über 1000 Euro

001 Cambridge Alva TT V2
2000 Euro, Test 06/22
002 Thorens TD 1500
2000 Euro, Test 06/22
003 Pro-Ject X8 / Ortofon Quintet Blue
2300 Euro, Test 07/22
004 Elac Miracord 80
2500 Euro, Test 10/22
005 MoFi Precision Deck / Master Tracker
3750 Euro, Test 07/22
006 Perpetuum Ebner PE 4040 MKII
4750 Euro, Test 10/22

L
Tonabnehmer

001 Elac D96
300 Euro, Test 10/22
002 Skyanalog G1
1000 Euro, Test 03/22
003 Thorens TAS 1600 (MC)
1200 Euro, Test 07/22
004 Avid Boron (MC)
4990 Euro, Test 07/22
005 DS Audio 003
5500 Euro, Test 12/22

M
Hifi-Kopfhörer

001 Beyerdynamic DT 900 Pro X
250 Euro, Test 01/22
002 Sivga Phoenix
260 Euro, Test 04/22
003 Ultrasone Signature Natural
650 Euro, Test 01/22
004 Koss ESP 950
1320 Euro, Test 02/22
005 Sendy Audio Peacock
1500 Euro, Test 01/22

N
Mobile Kopfhörer

001 Beyerdynamic Blue Byrd (2. Gen)
130 Euro, Test 03/22
002 Shokz Openrun Pro
190 Euro, Test 08/22
003 Apple AirPods (3. Generation)
200 Euro, Test 01/22
004 Edifier Stax Spirit S3
400 Euro, Test 10/22
005 Sennheiser IE 600
700 Euro, Test 05/22

O1
Noise-Cancelling Kopfhörer On-Ear/Over-Ear
bis 300 Euro

001 Creative Zen Hybrid
110 Euro, Test 08/22
002 Final UX3000
140 Euro, Test 10/22
003 Valco VMK20
170 Euro, Test 01/22
004 Teufel Real Blue NC (2021)
230 Euro, Test 02/22
005 Ultrasone Isar
230 Euro, Test 05/22
006 Shure Aonic 40
250 Euro, Test 11/22

O2
Noise-Cancelling Kopfhörer On-Ear/Over-Ear
über 300 Euro

001 Bose Quietcomfort 45
350 Euro, Test 01/22
002 Technics EAH-A800
350 Euro, Test 08/22
003 Sennheiser Momentum 4 Wireless
350 Euro, Test 10/22
004 Sony WH-1000XM4
380 Euro, Test 01/22
005 Bowers & Wilkins Px7 S2
430 Euro, Test 08/22
006 Master & Dynamic MW75
600 Euro, Test 09/22
007 Mark Levinson No. 5909
1000 Euro, Test 06/22

P1
Noise-Cancelling Kopfhörer In-Ear
bis 150 Euro

001 Thomson Wear 7811W
80 Euro, Test 04/22
002 JBL Tune 130NC
100 Euro, Test 03/22
003 Soundcore Sport X10
100 Euro, Test 10/22
004 Teufel Real Blue TWS
150 Euro, Test 04/22
005 Edifier NeoBuds Pro S
150 Euro, Test 09/22

P2
Noise-Cancelling Kopfhörer In-Ear
bis 200 Euro

001 Denon AH-C830NCW
160 Euro, Test 04/22
002 1More Evo
170 Euro, Test 08/22
003 House of Marley Redemption ANC 2
180 Euro, Test 09/22
004 Jabra Elite 7 Pro
200 Euro, Test 01/22
005 Grell Audio TWS/1
200 Euro, Test 03/22
006 Huawei FreeBuds Pro 2
200 Euro, Test 09/22

P3
Noise-Cancelling Kopfhörer In-Ear
über 200 Euro

001 Beyerdynamic Free Byrd
230 Euro, Test 09/22
002 Technics EAH-AZ60
230 Euro, Test 01/22
003 Sennheiser Momentum True Wireless 3
250 Euro, Test 07/22
004 Bang & Olufsen Beoplay EX
400 Euro, Test 07/22
005 Apple AirPods Pro 2
300 Euro, Test 12/22

Q
Smart-Speaker/One-Box-Systeme

001 JBL Flip 6
140 Euro, Test 08/22
002 Huawei Sound Joy
150 Euro, Test 03/22
003 We. by Loewe We. Hear 2
170 Euro, Test 03/22
004 Roberts Radio Revival Uno BT
230 Euro, Test 10/22
005 Klipsch Heritage Groove
100 Euro, Test 12/22
006 Pure Evoke Home
450 Euro, Test 04/22
007 Audio Pro Drumfire Pro II
800 Euro, Test 09/22
008 Bowers & Wilkins Zeppelin (Modell 2022)
800 Euro, Test 09/22

R
Lautsprecherkabel

001 TCI King Cobra
500 Euro, Test 12/22
002 In-Akustik Referenz LS-404 Micro Air
850 Euro, Test 03/22
003 Goldkabel Executive LS-440 Rhodium
1600 Euro, Test 12/22
004 Siltech Classic Legend 380L
2500 Euro, Test 05/22

S
Netzkabel/Netzfilter

001 Heed Q-FLT
450 Euro, Test 09/22
002 Puritan Audio Labs PSM156
1800 Euro, Test 12/22
003 IsoTek Aquarius V5
2500 Euro, Test 04/22
004 In-Akustik Powerstation AC-4500
4500 Euro, Test 09/22

NOMINIERUNGS-REGELN

Nominiert sind sämtliche im Jahrgang 2022 getesteten Geräte. Wurden in einer Kategorie weniger als vier Geräte getestet, entfällt die Kategorie (Ausnahme: Röhren/Hybridverstärker). Pro Hersteller und Kategorie kann immer nur ein Produkt nominiert werden. Standen mehrere Produkte zur Wahl, durften die Hersteller entscheiden, welches Modell in der Kategorie verbleibt.

PERFEKTER KLANG

Bestens informiert mit AUDIO und stereoplay – jetzt kostenlos und unverbindlich testen!

Lesen Sie alles über die Faszination der Erlebniswelten HiFi, HighEnd, Kopfhörer, Stereo und zum Themenbereich Vernetzung – dem digitalen Brückenschlag zwischen Unterhaltungselektronik und Computertechnologie im Wohnzimmer.

Wir haben die besten Tipps und Kaufempfehlungen für Sie!

Testen Sie jetzt unverbindlich und völlig gratis eine digitale Ausgabe.

JETZT BESTELLEN UNTER
www.audio.de/digital-test-gratis

Kein Abo – keine Kündigung nötig!

AUDIO

Verlag
WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH
Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar bei München
Verlagsleitung
Dirk Waasen
Director HiFi Group
Dipl.-Ing. Bernd Theiss (V.i.S.d.P.)
Redaktionsleiter AUDIO & stereoplay
Andreas Eichelsdörfer
Redaktion
Christian Möller
Mitarbeiter Test & Technik
Lothar Brandt, Marius Dittert, Andreas Günther, Reinhard Paprotka, Stefan Schickedanz
Leitung Musik, Heft-CDs
Sebastian Schmidt
Mitarbeiter Musik
Pop: Marcel Anders, Willi Andresen, Claus Dick, Winfried Dulisch, Daniel Vujanic
Klassik: Lothar Brandt, Otto Paul Burkhardt, Miquel Cabruja, Attila Csampai, Dr. Andreas Fritz
Jazz: Ralf Dombrowski; Werner Stiefele; Vinyl: Lothar Brandt
Text- und Schlussredaktion
Anja Eichelsdörfer
Layout
Sandra Bauer (Ltg.), Silvia Schmidberger (Ltg.); Frédérick Heinz
Titellayout
Thomas Ihlenfeldt
Messlabor Testlab
Dipl.-Ing. Bernd Theiss (Leitung); Florian Goisl, Rolf Korobka
Fotografie
Christoph Mukherjee
Testgeräteverwaltung
Cihangir Ergen

ANZEIGEN

Anzeigenverkauf, Sonderdrucke Dr. Michael Hackenberg (verantwortlich), 089 25556-1114, mhackenberg@wekanet.de
Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen: 0711 182-188; Fax -1783
Kampagnenmanagement, Eigenvermarktung
Eric Bonner 089 25556-1168,
wmp-digital-sales@wekanet.de
Programmatic Advertising Manuel Lienich
Sales Manager Digital, 089 25556-1344, Mobil 0152 55229021
Fax 089 25556-1104, mlienich@wekanet.de
Affilliate Marketing und Transaction
Eric Bonner, 089 25556-1168,
wmp-digital-sales@wekanet.de
www.weka-media-publishing.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 45 vom 01.01.2021

Anzeigendisposition
Petra Otte, potte@wekanet.de
Anzeigendisposition HiFi-Markt
Norbert Baaser, nbaaser@wekanet.de
Vertrieb Handel
MZV Moderner Zeitschriftenvertrieb GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1, 85716 Unterschleißheim
089 31906-0, Fax -113, MZV@mzv.de
Vertrieb
Bettina Huber, bhuber@wekanet.de
Herstellung
Marion Stephan
Druck
Vogel Druck und Medienservice GmbH, 97204 Höchberg
Printed in Germany. ISSN 0171-4147
UK, Ireland, France
Highcliffe International Media, Gerry Rhoades Brown
Cambridge House, Gogmore Lane, Chertsey
GB – Surrey, KT16 9AP
Phone: +44 1932 564999, fax: +44 1932 564998
gerry.rhoadesbrown@highcliffemedia.com

ABONNEMENT

Abonnenment, Einzelheftnachbestellung, Kundenservice
Burda Direct GmbH, Postfach 180, 77649 Offenburg
Ein Hubert Burda Media Unternehmen
0781 639-4548, Fax -4549, weka@burdadirect.de

Jahresabonnement
Inland: 78,00 Euro, Schweiz: sfr 156,00, Österreich: 88,00 Euro. Sonstiges Ausland auf Anfrage.
Studenten erhalten gegen Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung einen Nachlass von 10% auf den Abopreis.
Alle Abonnementpreise inkl. MwSt. und Versandkosten.
Einzelheft: 6,90 Euro, mit CD 7,50 Euro. Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. AUDIO erscheint monatlich.
Geschäftsführung
Kurt Skupin, Matthäus Hose

Bei höherer Gewalt entfällt die Lieferungspflicht, Ersatzansprüche werden nicht anerkannt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte vorbehalten. © by WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH. Gerichtsstand ist München.

Teilauflagen dieser Ausgabe enthalten Beilagen der WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH.
Wir bitte um freundliche Beachtung.

Monat für Monat!

50.200

HiFi-interessierte Käufer einer Ausgabe* von AUDIO und stereoplay

*IVW 1/2022 verbreitete Auflage

Nutzen Sie Europas größten

HiFi-Markt

AUDIO stereoplay

Private Kleinanzeigen sind gratis

1 Meine Vorgaben

Bitte veröffentlichen Sie folgende Anzeige _____ mal ab der nächsterreichbaren Ausgabe als

☐ **Privatanzeige** ☐ **gewerbliche Anzeige** (wird mit „H“ gekennzeichnet)

Bitte platzieren Sie die Anzeige unter der Rubrik:

☐ Verkäufe ☐ Kaufgesuche ☐ Verschiedenes

☐ Geschäftsverbindungen ☐ Tausch ☐ Stellenangebot

☐ Stellengesuche

2 Mein Text

Folgenden Text soll meine Anzeige enthalten:

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 30,– + MwSt.)

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 40,– + MwSt.

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 50,– + MwSt.

Private Anzeigen kostenlos (Für Händler € 60,– + MwSt.

ASK_12 22

Text für Ausgabe 01/23 bis 21.11.22 (erscheint am 16.12.22), für Ausgabe 02/23 bis 22.12.22 (erscheint am 20.01.23)

Private Kleinanzeigen werden gratis abgedrucke, soweit der vom Verlag festgesetzte Seitenumfang des Segments „Markt“ reicht. Bezahlte Händleranzeigen haben im Rahmen des genannten Segments „Markt“ in jedem Fall Vorrang.

Bitte senden Sie mir gegen Berechnung an u.a. Anschrift ein Belegexemplar von

☐ stereoplay (€ 8,50) zu ☐ AUDIO (€ 8,50) zu

3 Meine Daten

Name

Vorname

Straße/Hausnummer (kein Postfach)

PLZ/Ort

Telefon inklusive Vorwahl

Rechnungsadresse für Händler

Name/Firma

Vorname

Straße/Hausnummer (kein Postfach)

PLZ/Ort

Telefon inklusive Vorwahl

Formatanzeigen

Dr. Michael Hackenberg
089 / 2 55 56 - 11 14
0152 / 55 22 90 24
E-Mail: mhackenberg@wekanet.de

Textanzeige unter:

www.connect.de/HiFi-Kleinanzeigen/

Textanzeige per Fax:

089 25556 1199

Textanzeigen per Post:

Redaktion audio/stereoplay
Richard-Reitzner-Allee 2
85549 Haar bei München

Verkäufe

Ein Paar B&W 804 d3, Rosenholz, PIA, OVP, NR, 4,5 Jahre alt, absolut neuwertig, kein Makel, Owens-Card, noch 5,5 Jahre PIA-Garantie, NP 9000 €, VKB 6500 €, Tel.: 06123/9349157

Netzfilter MFE NF2-Sp, 6 Schuko, kein Dynamikverlust, 680 €, Sony CDR-W33, Profis-Rec, 280 €, Nubert AW 1000 280 €, Transparent ML Ultra Cinch 1m, 490 €, Tel. 0176/56779489

Sony Tuner ST-SA 5 ES, schwarz, Top-Analogtuner mit High-End-Schaltungsaufbau, RDS EON, ZF-Bandbreitenumschaltung, 3Band-Synthesizer, Gekapseltes 6-Gang-UKW-Empfangsteil, absolut neuwertig, Tel: 0152/22413466 Preis: VS. neuwertig

JVC Tapedeck, TD-V1050 m. GB das ehemalige Flaggschiff bei JVC in s.g. Zustand u. regelm. Wartung, 700 €, Tel.: 03322/273067

Tonarm Rega RB 300, FP 200 €, Klipsch R 610 F VB 350 €, Unison Research Unico Primo, sw, Phono MM, VB 1000 €, Advance Acoustic X-CD 1000, VB 800 €, Magneplanar 1.6, VB 1300 €, alles 1a, Tel.: 04176/8570

Thorens TD 226, absolute Rarität + SME 3012r + 3009MK3, mahagoni, Traumzustand, 4800 € - Burmester 011, Pre Top Line + Metall-FB + OVP, + BDA, 5500 € - AVM Monos M3 + Pre V3 + Akku-Netzteil + FB, 1980 €, Tel. 0172/4151017

Studer Revox Tonbandmaschine, B77 MKII, Bauj. 1984, wenig genutzt, daher wie neu, generalüberholt, VB, Tel.: 0511/27016090

Bowers & Wilkins 802 Diamond, Kirsche, top Zustand, OVP-Kopf- und Fußteil, ohne Umkarton, Owners-Card vorhanden, Restgarantie bis 12/22, VHB 7900 €, 01520/9221825

Heco Mythos 500 Boxen, Bj. 1998, Seitenwangen Buche für 200€, leichte Gebrauchsspuren, nur Selbstabholer, PLZ 34128, Tel.: 0173-8039066, Mail: rolf.md@gmx.de

AUDIO-Hefte, 1984-1987, vier Jahrgänge, gebunden, Selbstabholer, Tel.: 0171/7142610

Shun Mook Super Diamond Resonatoren, Gefertigt aus afrikanischem Ebenholz führen diese Gerätefüsse zu einem deutlich sauberen Klangbild, welches räumlich erheblich besser gestaffelt ist und feinste Dynamiksprünge auflöst. Neuwertig. NP 1300€, FP. 750€, TEL. 01771622444

Div. Klassikboxen, f. Reiner Bardirolli Aber Trio-Tacet Mozart Opern Gardiner Vivaldi Edition Operas Alles VB Div. Klassik CD Besuch in Wuppertal lohnt sich Tel. 0202/715850 + 0152/03707641

Tuner Onkyo T-9900, Referenz aus den 80ern an Liebhaber bei Selbstabholung abzugeben gegen Gebot 0173/5347302

AVM MA 30.3, Mono Endverstärker, wie neu,Silber, AVM-Garantie FP: 2550€, NP: 3995€, Tel.: 06561 17600

CDs und LPs abzugeben, Guter Zustand. Sammlungsreduzierung. Liste unverbindlich anfordern. Tel. 02735/5260 oder stock45@t-online.de

Thivan Lab Eros 9, 3,5 Jahre alt, Top-Zustand, WBT Terminals, VB 2000€, OVP, Papiere, Email: dahneltmichael@gmail.com

Onkyo Network Stereo Receiver, TX-L20D weiß, 290 €, für Selbstabholer, Tel.: 0157/56522856, Raum PLZ 58089

Rega Brio Verstärker , Silber, sehr gepflegt, neuwertiger Zustand, Breite 21 cm für 190 €. Tel.: 09371/6696286 (abends anrufen)

Rega CD-Spieler Apollo, Silber sehr gepflegt, neuwertiger Zustand, Breite 43 cm für 140 €. Tel.: 09371/6696286 (abends anrufen)

Focal-Kopfhörer, Focal Kopfhörer, Modell Listen, mit Peugeot Löwenlogo, Blootooth, bei leerem Accu auch mit Kabel zu betreiben, nagelneu, in versiegelter Originalbox für 230 Euro zu verkaufen. Ideal als Plattenspielerbase, 1 Granitplatte, rötlich, geschliffen, 45x42x2 cm, 90 Euro. 06233-63250

HighEnd Plattenspieler, Thorens 126 MK3 modifizierter RB 300 durchverkabelt sym. Stecker, Denon 103R moit wenigen Stunden, sehr guter Klang, näheres am Telefon. VHB 1200 €, Tel.: 07151/54529

HighEnd MM+MC Vorverstärker, Clearaudio Balance + mit Akkuverssorgung, Ter- und Rauchfreier Abhörraum, VB 1200 €, Tel.: 07151/54529

HighEnd CD-Spieler, Ayre CX 7e Mp, Gerät technisch und optisch top, Tier- Rauchfreier Abhörraum, VB 1400 €, Tel.: 07151/54529

Betamax Videokassetten, nur wenig Male bespielt und gelaufen, meist Sony 750 CA, 25 Stück zu verkaufen, Kontakt unter donauloewe.gmail.com

James Last Langspielplatten, alle neu oder neuwertig, 50 Stück Paket, keine doppelt, aus Sammlerbestand, für 29 € + Porto, auch CDs und Singles vorhanden, Kontakt unter donauloewe.gmail.com

Instrumental-LPs, vorw. deutsche Interpreten und Orchester, ca. 70/90er Jahre, alle Platten plus Cover sind neu oder neuw. zum Preis von 25 € zuz. Porto, alles aus ehem. Sammlerbestand, Kontakt unter donauloewe.gmail.com

AURALiC
SIRIUS G2.1

ERWECKT DIGITALE QUELLEN ZU NEUEM LEBEN
DIGITALER KLANGPROZESSOR + DIGITALE VORSTUFE
Der Sirius G2.1 ist eine Weltneuheit. Eingesetzt zwischen digitaler Quelle und D/A-Wandlung sorgt er für das optimale Digitalsignal. Dank der hochpräzisen Lautstärkeregelung ist er zudem die neue Referenz im Bereich der digitalen Vorstufen.

www.audiodomain.de
by audioNEXT GmbH

audioDOMAIN

CYRUS

neat acoustics

KLH

HIDiamond

Bellevue Audio GmbH

Telefon 02303-3050178

www.bellevueaudio.de

REVOX

STUDIOMASTER

Der neue Audio Meilenstein von Revox

Das einzigartige Audio System

- **INDIVIDUELLER MUSIKGENUSS**
- **EINZIGARTIGER KLANG**
- **EINFACHE BEDIENUNG**
- **EXKLUSIVES DESIGN**

designed, developed and made in Germany

REVOX Multiuser

www.revox.com

STEREO PREMIUM PARTNER GARANTIERT KOMPETENT

TOP 30

hifi SCHLUDERBACHER

40 JAHRE

CANTON SE 40 K

3-Wege-High-End Standlautsprecher

statt 2.900,-
jetzt nur
1990,-

Magnat SIGNATURE 1105

Kompakter Standlautsprecher

statt 1.299,-
jetzt nur
899,-

Pro-Ject AUDIO SYSTEMS

PERSPEKTIVE ANNIVERSARY

statt 1.999,-
jetzt nur
1274,-

ÜBER 120 MARKEN • 10 STUDIOS• • 500 PRODUKTE IN DER AUSSTELLUNG · · 2500 Produkte Lagernd

ATOLL ELECTRONIQUE

KOMPLETTPROGRAMM

Sonus faber

Lumina I
2-Wege-Kompakt-lautsprecher

Lumina III
3-Wege-Standlautsprecher

Acoustic Solid 311 METALL

WTB 370 mit Shelter 301 MK II

DYNAUDIO FOCUS

Aktiv Lautsprecher der referenzklasse

Streaming & Roon ready!

B&W Bowers & Wilkins Signature Serie

VORFÜHRBEREIT

FOCAL KANTA N°2

3-Wege-Stand-lautsprecher

NAD M10 V2

BluOS™ Streaming-Vollverstärker mit HybridDigital™ Verstärkertechnologie

KEF LSX II paar

Neu bei uns!

1499,-

statt 1.199,-

699,-

Magnat Signature SUB 930 A

Hochleistungs Class-A/B Endstufe mit 220/440 Watt

Erhältlich in Schwarz und Makassar hochglanz

ROTEL MICHI P5 Stereo-Vorstufe

MICHI M8 Mono-Endstufe

VORFÜHRBEREIT

Zu den Angeboten!

www.hifi-schluderbacher.de

HIFI-Schluderbacher, Stahlwerk Becker, Schmelzerstraße 26, 47877 Willich, Telefon: 02154-88570

FINK

HIFI KOMPETENZZENTRUM

www.my-hifi.audio

Riedstraße 26
71691 Freiberg/Neckar
Fon: 07141 99 11 322

WILSON® AUDIO

Excellence in All Things™

Dan D'Agostino

VTL

Jetzt neu: Acoustic Diode™ Upgrade Kit

autorisierter Fachhandelspartner von

AUDIO-REFERENCE.DE

IsoTek®

The power to perform

hi-fi+ INNOVATION AWARDS 2021 SOUND INVESTMENT

i-fidelity.net Highlight

IsoTek V5

Innovative Komponenten zur Stromaufbereitung

IsoTek bringt seine fünfte Gerätegeneration V5 auf den Markt. Dabei handelt es sich um weit mehr als ein Facelift, denn alle Produkte wurden grundlegend verbessert: vom Gerätedesign bis zur Schaltungskonfiguration, vom höheren Kupferanteil der Platinen bis zur engeren Toleranz der Bauteile, von der maximalen Stromstärke bis zum Gleichstromwiderstand von fast null Ohm. V5 bestätigt IsoTeks Reputation als führender Entwickler innovativer Netzfilter.

„Dieses neue Chassis (und was es enthält) ist eine Offenbarung."
hi-fi+

„Den wahren klanglichen Charakter einer Musikanlage in aller Deutlichkeit erkennen zu können, das garantiert der IsoTek V5 Aquarius kompromisslos."
i-fidelity.net

Exklusiver Vertrieb in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und den Niederlanden:
IDC Klaassen International Distribution oHG
Am Brambusch 22 • 44536 Lünen • Deutschland • idc@idc-klaassen.com
www.idc-klaassen.com • www.isoteksystems.de

Pro-Ject
AUDIO SYSTEMS

PHONO BOX DS3 B

VOLLSYMMETRISCH FÜR ALLE

TRUE BALANCED CONNECTION

Im Vertrieb von Atr. Lust auf Hifi

www.audiotra.de/pro-ject

3 x Multiroom.

Works with Apple AirPlay (2) | audio pro app | Chromecast built in

C 10 MkII

Weiß | Schwarz | Grau

audio pro

SOUND OF SCANDINAVIA

Im Vertrieb von Atr. Lust auf Hifi

Mehr Info auf www.audiotra.de/audiopro

40 YEARS EXCELLENCE

clearaudio

Loving music

ONE 4 TWO.

Balance Reference Phonostage

clearaudio Händler
Finden Sie unsere Händler unter:
http://clearaudio.de/de/dealer/germany.php
oder scannen Sie den QR Code.

member of:
HIGH END SOCIETY

40 years clearaudio 40 years excellence

clearaudio electronic GmbH
Spardorfer Straße 150 | D-91054 Erlangen | Fon: +49.9131.40 300 100 | Fax: +49.9131.40 300 119 | info@clearaudio.de | **www.clearaudio.de**
Made in Germany | Only available from authorized clearaudio dealers. **www.analogshop.de**

aufsess.com

GRÖSSTE HIFI AUSWAHL IN SÜDDEUTSCHLAND!

Audio auf über 700m² mit 4 HiFi-Studios und über 120 Lautsprecher vorführbereit!
Inhabergeführter Familienbetrieb seit 1945 mit langjährigen HiFi-Spezialisten!

Angebote, 0% Finanzierung & Inzahlungnahme über hifi@euronics-elsaesser.de
oder 07031 87707400 aber am liebsten persönlich vor Ort!

B&W Bowers & Wilkins · DALI · CANTON · Sonus faber. · KEF · FOCAL · ELAC · Magnat · quadral AURUM · M&K SOUND · SENNHEISER · beyerdynamic
McIntosh · Technics · ROTEL · MICHI · naim · T+A · KRELL · AVM · YAMAHA · DENON · marantz · Block Audiophile Produkte für Jedermann
TRANS ROTOR · Pro-Ject AUDIO SYSTEMS · THORENS · rega · audio-technica · ortofon · IsoTek · Velodyne · inakustik · audioquest

Nr.1 - Deutschlands größter EURONICS Fachmarkt!

euronics XXL

elsässer

Oktober/22
Elektro
Elsässer GmbH,
Schwertstr. 37-39,
71065 Sindelfingen

P
300
kostenlose
Parkplätze

www.euronics-elsaesser.de ☎07031-877071

Direkt gegenüber Breuningerland Sindelfingen

MAX SCHLUNDT

Kultur Technik

im stilwerk Berlin · Kantstrasse 17 · 10623 Berlin ·· t 0 30.31 51 53 40 ·· www.maxschlundt.de

einfach gut hören

Miles Davis
John Coltrane
Ella Fitzgerald
Louis Armstrong
Carla Bley
Nils Landren
Jan Garbarek
Keith Jarrett
Walter Norris
Duke Ellington
Sarah Vaughn
Herbie Hancock
rke
ompson
lbrahim
Esperanza Spalding
Tito Puente

JAZZFEST

BEI MAX SCHLUNDT ·· KULTUR TECHNIK

JEDERZEIT

Erleben Sie Musik mit
excellenter Elektronik

AUCH ZUHAUSE

Audionet Meridian Sonus Faber
Adam Audio Sooloos Focal
Musical Fidelity Octave Transrotor
B.M.C. Velodyne Thorens

AB SOFORT IN NEUEN FARBEN ERHÄLTLICH

ROBERTS

STREAM67

PREMIUM SMART RADIO

CHERRY WALNUT SILVER

Spotify amazon music TIDAL DEEZER

DAB+/FM und WiFi Internetradio | Farbdisplay | CD-Player/USB Bluetooth Audio Streaming | Fernbedienung | Steuerung per UNDOK App & Amazon Alexa | Klangoptimiertes Holzgehäuse | Multiroom | Spotify Connect/Tidal /Deezer/Amazon Music | 5 Positionen Equalizer

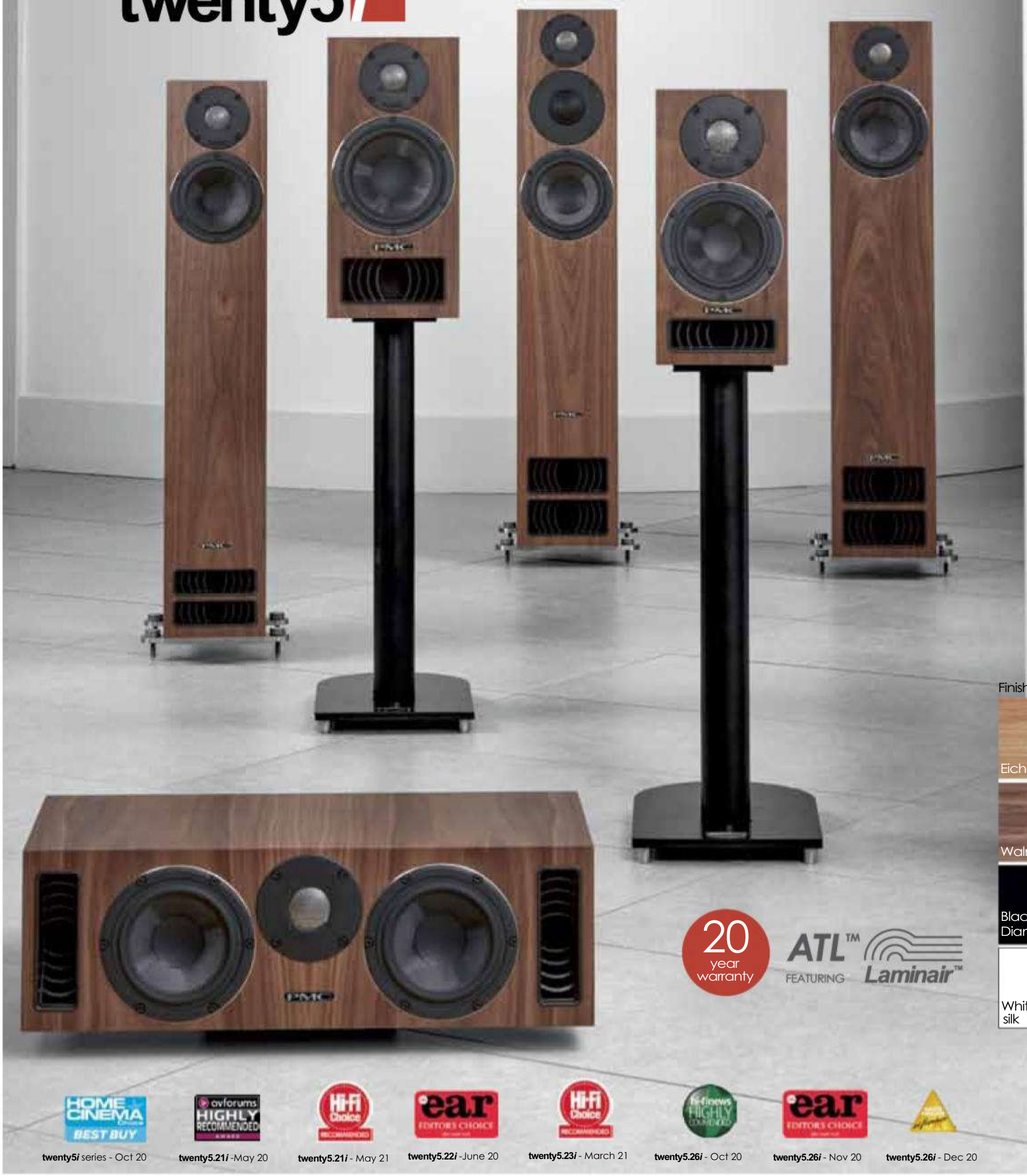
www.robertsradio.com/stream67

HiFi Test TV·HIFI 1/2019
Spitzenklasse
Preis/Leistung hervorragend
Note 1,0

#smartineverysense

PMC®

twenty5*i*



Everything that made the **twenty5** series legendary, with even greater realism, transparency and musicality.

Find a local retailer and hear more

BESSER DISTRIBUTION

info@besserdistribution.com
+49 30 856065010

Verkäufe

High-End aktiv Lautspr., MB-Quart Referenz MK2, Gehäuse Mahagoni. Erstbesitzer, tech. in tadellosem Zustand. Optisch wie neu, o. Gebrauchsspuren. Tierfreier NR-HH. NP 29000 DM Preis VB, Tel. 0621/652990

Audiophile LP's MFSL - Sammlungsauflösung, Über 150 audiophile LP's von MFSL zu verkaufen. Raritäten und Promos. Rock. Pop, Jazz, Folk, Klassik. Viele Platten noch originalverschweißt, darunter Jethro Tull, Sting, Stones u.v.m. Bitte per WhatsApp oder Messenger Ihre E-Mail-Adresse angeben. Liste mit den Vinyls kommt im Anschluss! (0172-7252246)

AVshop
ANKAUF UND VERMITTLUNG VON AUDIO VINTAGE UND HIGH END KOMPONENTEN
Reutlinger Straße 9 73760 Ostfildern
Telefon 0711 / 457630 E-Mail avshop@t-online.de
Telefax 0711 / 453877 www.avshop-online.de

Plattenspieler Pro-Ject, Experience Super Pack mit Ortofon Bronze, 4 Jahre alt, neuwertig, NP 1375 €, für 590 €, 0162/6362680

ASR Emitter II, Exklusive Akku Edition Blue, Kühlkorper schwarz, alle Netzteile, Chromfüße, Modell 2016 mit vielen Extras, 8800 €, Tel.: 07641/43080

Musica Fidelity M3SCD, Top CD-Pl. Silber, wenig Laufzeit, 2 J. OVP. VB. 830 €, Tel.: 0176/98256916 PLZ. 82435

Marantz CD 6006, Gehäuse schwarz, Topzustand, aus NR-HH, 290 €, Tel.: 08039/409238 (abends)

Teac Verstärker, A-R650 MK2, schwarz, sowie X4-Tech Equalizer EQ-1000, schwarz, Beide aus NR-HH, zusammen 300 €, Versand möglich, Tel.: 08039/409238 (abends)

Tisch blue Labrador Granit , Biete für ein großes Laufwerk , großen Plattenspieler einen sehr schweren Granit-Tisch an.Einzelstück,

Norddeutsches Museum für HiFi- und Studiotechnik e.V.

info@hifimuseumnord.de

www.hifimuseumnord.de

nach meinen Vorgaben gebaut, 2 starke Männer für den Transport werden benötigt.Füße aus V2A, Granit, nur so ca. 40 cm hoch, auch als Wohnzimmertisch verwendbar

Neyton Bamberg NF Signalkabel, Kabellänge: 2 x 1.00 m mit nextgen Cinchsteckern WBT-0102 Cu, Klangtuning durch Biophotone Sound Chips. Mehr Infos dazu unter: www.biophotone-audio.com, Original Koffer, VB 250 €, Telefon: 0172/6602272

Nubert Nuvero 11, perlweiß, aus Sept. 2010, sehr guter Zustand, OVP und alles Zubehör, VB 1.450.-, nur Abholung in 87448 Waltenhofen. Info und Bilder unter: stopsler@gmx.net

Accuphase E-408,T-109,Infinity Renaissance 90 ,Klavierlack,, E-408, pia, 3250 €, T-109, pia,1250 €, beide Topzustand mit OVP, Infinity Renaissance 90, Klavierlack schwarz, Bayersound Evolution Tuning, besser wie neu, wenig gelaufen, 3200 €, Tel. 01607786136

Burmester Tuner, Rondo 993 für 780€, kein Versand, nur Abholung, PLZ 91301, Tel. 0176 56062577

Lautsprecher Audio Pro, Blue Diamond V3 teilaktiv 89 dB, 850 €, Röhrenvollverstärker Triode 25, 2200 €, oder zusammen 2700 €, alle Geräte sind gut erhalten und OVP, Paketversand möglich, Tel.: 0151/23811905

Gut abgestimmte Stereoanlage, selten gebraucht, s.g. Zustand. Detailreicher Klang von Pop/Rock bis Klassik schon bei moderater Lautstärke! RECEIVER/AMP: HARMAN KARDON

LPs, SCHALLPLATTEN&CDs, TEILS RARES!, 1) ca. 100 LPs aus priv. Sammlung (70-80er J.): POP, SONGWRITER, WELTMUSIK, ROCK, JAZZ&FUSION.

Tonband, TB-Philips Stereo N7125 4 Spur 3 Motor Speed 4,75-9,5-19 cm Selbstabholer, 170 €, Tel.: 0176/82445727

Kaufgesuche

Schellack–Schallplatten, (78 Umdr.) und Grammophon–Stahlnadeln (in kleinen Dosen) gesucht. Telefon: 02735/5260

Suche Endstufe, Arye V-5XE (2009), 07033/308662. AB. Rufe zurück

Suche AUDIO Ausgabe, September 2006, 07033/308662. AB. Rufe zurück

Wir kaufen Ihre "Alte"...

Wir kaufen ständig komplette Anlagen, Plattenspieler, Verstärker, Tonbandgeräte, Lautsprecher, Zubehör, ...

Seriöse Sofortabwicklung, keine Vermittlungen

SPRING air
D-56651 Niederzissen
Tel.: 02636-80900
www.springair.de
E-Mail: info@springair.de

Verschiedenes

Eine persönliche Geschichte der klassischen Musik, in wöchentlichen Schnipseln präsentiert - an jedem Sonntag neu: https://klassikliste.de

WWW.FRANZIS.DE
IHR BUCH- UND SOFTWAREVERLAG

Upgrades für ZET 1 und ZET 3

Unsere ZET-Reihe lässt sich vielfältig aufrüsten!

Zum Beispiel mit einem zweiten Motor, speziellen Netzteilen, einem zweiten Tonarm (auch 12 Zoll), einer Aufstellbasis u.a.

Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler!

ZET 3 mit zwei Motoren

Netzteil Konstant M1 Reference

TRANS ROTOR
RÄKE HIFI/VERTRIEB GMBH
Irlenfelder Weg 43
51467 Bergisch Gladbach
Telefon 02202/31046
Telefax 02202/36844
transrotorhifi@t-online.de
www.transrotor.de

SG AKUSTIK

HIFI-STUDIO

NEUERÖFFNUNG

in der Villa Schellbach in Baden-Baden

HIGH-END in Bild und Ton hautnah erleben.

>> JETZT Termin vereinbaren: 07221 / 970540

Wir freuen uns auf Sie!

SG Akustik
in der Villa Schellbach
(direkt beim Südwestfunk)
Fremersbergstraße 67 a
76530 Baden-Baden

Öffnungszeiten:
Mo bis Do
nach Terminvereinbarung
Tel.: 07221 / 970540

Hör- und Schautage:
Fr 10.00 bis 19.00 Uhr
Sa 10.00 bis 16.00 Uhr

NEUERÖFFNUNG

jetzt in der Printzstr. 13, 76139 Karlsruhe

SG AKUSTIK

HIFI-STUDIO

Seit über 30 Jahren!

GROSSER NEUERÖFFNUNGS-VERKAUF!

%

Bestellen Sie jetzt Ihr Traumgerät zum Neueröffnungspreis unter

SG-AKUSTIK.DE/SHOP oder FONO.DE

INZAHLUNGNAHME?

>> Jetzt persönliches Angebot für Ihr Gerät anfordern!

GROSSLAGER
direkt zum Mitnehmen

AUSLIEFERUNG UND AUFBAU
bundesweit

B&O Center
Erbprinzenstraße 27, Karlsruhe

WWW.FONO.DE | WWW.SG-AKUSTIK.DE | BESTELLHOTLINE: 0721 - 921 273 0

SG AKUSTIK & VIDEO GMBH, Printzstraße 13, 76139 Karlsruhe, T: 0721 / 9212 73-0, Fax: 0721 / 9212 73-66, info@sg-akustik.de

4 X GOLD – LESERWAHL 2022

STEREOPLAY UND AUDIO

Herzlichen Dank an alle Leser, die unsere Lautsprecher gleich 4 Mal mit dem Goldenen Ohr auf den ersten und zweiten Platz der Kategorien Kompakt- und Standlautsprecher gewählt haben!

LOUDSPEAKERS FOR LIFE.

MADE IN GERMANY. THAT'S ALL.

GAUDER AKUSTIK

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN EINE EXKLUSIVE HÖRSESSION BEI EINEM UNSERER HÄNDLER VEREINBAREN?
Dann rufen Sie uns an, Telefon 0 71 59 / 92 01 61 oder schreiben Sie eine Mail an info@acga.de · **www.gauderakustik.com**

AudioLaden

HiFi & Heimkino Technik vom Spezialisten

Unser Anlageberater empfiehlt:
Bevor Sie in Gold investieren,
investieren Sie auf alle Fälle in ...

GOLDKABEL®

executive CINCH NEXUS
ab 0,50 m
UVP*: 799.- €

executive CINCH KRYO
ab 0,50 m
UVP*: 1.149.- €

executive CINCH
Pure Silver ab 0,50 m
UVP*: 1.399.- €

profi CINCH
ab 0,50 m
UVP*: 49,90 €

highline CINCH MKIII
ab 0,50 m
UVP*: 229.- €

CINCH Black Edition MKII
ab 0,50 m
UVP*: 399.- €

Kommen Sie zu uns in den Audioladen !
Alle GOLDKABEL® Cinchkabel sind vorführbereit !

Alle Cinchkabel auch in anderen Längen erhältlich.

* alle angegebenen Preise stellen die aktuelle unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt. des Herstellers dar.

AudioLaden
HiFi & Heimkino Technik vom Spezialisten

Kliebertstraße 3 , 97072 Würzburg
Telefon: 0931/41 53 91 , Web: www.audioladen.de

ARKO

Aufwändige Schlichtheit

LINN

Mit dem Arko sind wir zu den Grundlagen zurückgekehrt, indem wir alle erfolgskritischen Elemente des Tonarmdesigns entfernt, sie auf ihre Essenz reduziert und das, was übrig geblieben ist, zu überragenden Standards verfeinert haben. Perfekt ausbalanciert und rigoros verfeinert, ist Arko aufwändige Schlichtheit.

Testen Sie ihn jetzt.

www.linn.co.uk/try-linn

Händler finden:

Berlin Boxen Gross
Bodenheim bei Mainz Klangstudio Rainer Pohl
Bonn Analogue
Bremen Hifi-Studio Achterholt
Dornbirn Kreil
Düsseldorf Hifi-Palast
Essen Aura Hifi
Frankfurt Raum Ton Kunst
Fulda Raum und Ton
Graz Hi-Fi Team Czesany
Hamburg Sound & Vision Clemens Meyer
Hannover Alex Giese
Heidelberg Klinnilk
Kassel Line High-Fidelity
Kiel Speakers Corner
Köln (Brück) Rheinklang HiFi
München Hifi Concept
Nürnberg HiFi Studio Nürnberg
Stuttgart Hifi Studio Wittmann
Sulz-Sigmarswangen hifi4life
Wien Sound Company

Händler finden

TRUE COLOURS INDUSTRIES
music without compromise

Sollte man optimales Preisleistungsverhältnis mit drei Buchstaben ausdrücken müssen, würde TCI perfekt passen.

Die Nordiren beschäftigen sich schon seit Ihren Universitätsjahren in den 80ern mit den klanglichen Phänomenen rund um Kabel. Heute bieten Sie eine breite Palette von Lautsprecherkabeln, Cinch- und XLR-Verbindungen bis hin zu Stromleisten und Stromkabeln.

Emerald (Stromkabel)

- 8 x PTFE-isolierte SP-OFC-Leiter
- nicht-induktive, selbstabschirmende Konstruktion
- Polyolefin-Isolierung

ab 179,90 €

Coral (Optisches Kabel)

ab 59,90 €

- geprüfter Polymer-Glasfaserkern
- schützende PVC-Außenhülle
- hochwertige, 24-karätig vergoldete Toslink-Stecker

Tiger II (RCA-RCA) 1m

- Hochwertige vergoldete Split-Pin-Cinchstecker
- versilberte LC-OFC-Leiter
- Superthan-Isolierung

69,90 €

Fierce (XLR) 1m

199,- €

- PE-Isolierung
- schützende PVC-Außenhülle
- hochwertige XLR-Stecker

AIM

Wer die gesamte Netzwerkverkabelung der Universal Studios Japan und des Kansai Flughafens Osaka ausgetüftelt hat, der versteht wohl sein Handwerk. In den heutigen digitalen Umgebungen und den „neuen" Möglichkeiten, die uns insbesondere HiRes-Streaming liefert, gewinnen auch die Netzwerkverbindungen zunehmend an Bedeutung und haben einen nicht unerheblichen Anteil am klanglichen Endergebnis. Der japanische Spezialist Aim bietet dafür drei audiophile Serien an.
Sollte man unbedingt ausprobiert haben!

NA-2 (Netzwerkkabel)

- 8P8C Modularstecker (RJ45)
- Hochleistungs-Interferenz-Abschirmung
- Stecker aus Polycarbonat und vernickeltem Messing

ab 149,- €

NA-5 (Netzwerkkabel)

- 8P8C Modularstecker (RJ45)
- Rauschunterdrückung durch Aluminium- und Kupfergeflecht-Abschirmung

ab 369,- €

NA-7 (Netzwerkkabel)

ab 799,- €

- Flaggschiff-LAN-Kabel
- 8P8C Modularstecker (RJ45)
- TOMY: neu entwickeltes Material zur Interferenz-Absorption

essentia audiotools

Holland bietet nicht nur herrliche Strände, leckeren Kibbeling und unzählige kulturelle Highlights, sondern beherbergt auch eine feine kleine Audioschmiede, die sich ganz dem Thema Strom verschrieben hat. Alle Netzleisten, Filter und Kabel zeichnen sich durch hochwertigste Verarbeitung und absolut nachvollziehbaren klanglichen Verbesserungen aus.

MM-5 (Netzleiste)

- „Sternverdrahtete" Phase, Nullleiter und Erde für beste Leistung
- freie Netzkabelwahl durch IEC C13-Eingangsstecker

449,- €

- eingebauter Pulse Protector, 2 HF-gefilterte Ausgänge

Myni (Netzleiste)

- kleinste High-End-Netzverlängerungsbox auf dem Markt
- Faraday-Käfig aus reinem Kupfer zur Interferenz-Abschirmung

499,- €

- eingebauter Pulse Protector, 2 HF-gefilterte Ausgänge und Sternverdrahtung

Current Spyder L A75 (Stromverteiler) 0,75m

249,- €

- ein Steckplatz für drei Geräte
- verringert negative Auswirkungen von bestehenden Feldern in Ihrer HiFi-Umgebung
- transparenter Klang (> 50% weniger Kontaktfugen)
- eingebauter Pulse Protector, OFC-Kupfer-Litzendrähte, erhöhter Maximalstrom

audiolust.de

IAD GmbH

Beratung und Verkauf kostenlose Hotline: 0800 2345007

Fachhändler und mehr Informationen finden Sie unter:
www.audiolust.de & www.iad-audio.de

Pulse Protector (Geräteschutzstecker)

65,- €

- beseitigt Spannungsspitzen
- schützt Ihre Anlage
- bietet eine transparentere Audio-Reproduktion

LUMIN

PREISGEKRÖNTES STREAMING

Lumin D2

2.290,- €

Lumin T2

4.490,- €

Lumin P1

9.990,- €

Lumin X1

12.990,- €

Autorisierte Lumin Fachhändler:

Hörbar
01309 Dresden
0351 4109602
hoerbar.de

Stereofluss e.K.
22607 Hamburg
040 84706266
stereofluss.de

HiFi Center Liedmann
44805 Bochum
0234 3849696
liedmann.de

3. Dimension
80339 München
089 54034323
zurdrittendimension.de

My Sound GmbH
82319 Starnberg
08151 9982261
my-sound.net

HiFi-Suite
10551 Berlin-Tiergarten
030 53142132
hifi-suite.de

CM-Audio
41464 Neuss
0216 16782451
cm-audio.net

Sound Heaven GmbH & Co. KG
69124 Heidelberg
06221 7969530
sound-heaven.de

ton:media GmbH & Co. KG
45472 Mülheim a. d. Ruhr
0208 7826366
impulstreu.de

Hifi Bamberg
96050 Bamberg
0951 2091091
hifi-bamberg.de

Weitere Informationen und Fachhändler finden Sie unter **lumin-deutschland.de**!

MISSION

Mission QX-2 MKII

2-Wege-Regallautsprecher

549,-€ / Paar

Mission LX Connect

Set bestehend aus Wireless Aktiv-Lautsprecher und Hub

1.298,-€

Mehr Informationen finden Sie unter:

MISSION
mission-deutschland.de

audiolust.de
audiolust.de

IAD
iad-audio.de

Beratung unter kostenloser Hotline **0800 2345007**

ACOUSTIC SIGNATURE

MAXIMUS NEO:
„DER GROSSE KLEINE"

FIDELITY 03/2022 von Knuth Zensen

HIGHLIGHT 2/2022
FIDELITY
ACOUSTIC SIGNATURE MAXIMUS NEO

stereoplay
HIGHLIGHT
04/2022

Komplett in Deutschland gefertigt

www.acoustic-signature.de

15 YEARS WARRANTY

MADE IN GERMANY

HOME TECH PLUS

www.hometech.plus

MIT DEM PLUS AN LEISTUNG

Wir beraten Sie gerne unter **06204 / 92 98 037**

NEU BEI UNS

ROTEL

DT-6000
CD-Player/Wandler
VORFÜHRBEREIT

ROTEL

RA-6000
Vollverstärker
VORFÜHRBEREIT

DENON

DCD-900
CD-Player
VORFÜHRBEREIT

DENON

PMA-900
Vollverstärker
VORFÜHRBEREIT

AKTIONEN

Bowers & Wilkins -33 %

702 S2
Standlautsprecher Stück
eUVP ~~2499.00~~ **1657,00**

Bowers & Wilkins -30 %

706 S2
Regallautsprecher Stück
eUVP ~~799.00~~ **557,00**

T+A -41 %

Criterion TCD-610 W SE
Subwoofer
eUVP ~~4250.00~~ **2490,00**

GOLDKABEL -33 %

Filterbar
Netzleiste + Filter
eUVP ~~449.00~~ **299,00**

AUSSTELLER

naim -25 %

UNITI STAR
All-in-One Player
UVP ~~4699.00~~ **3499,00**

creaktiv -40 %

Audio 21
Hifi Möbel
UVP ~~1599.00~~ **959,00**

Bowers & Wilkins -27 %

Formation Duo +Stand
Smart Active Speaker Paar
UVP ~~5496.00~~ **3998,00**

AVM -44 %

MA 8.2
Mono Endstufen
UVP Set ~~23990.00~~ **13200,00**

VIRTUELLER RUNDGANG

360° TOUR

Starten Sie unter
hometech.plus/tour360/

SOCIAL MEDIA

phone **015222 - 100 600** / Erreiche uns unter

Whatsapp
Facebook Messenger
Telegram
Skype
Snapchat
Threema

In der Nähe des Rhein-Neckar Zentrums Viernheim / Kostenlose Parkplätze am Ladengeschäft.

HOME TECH PLUS

Home Tech Plus GmbH
Anne-Frank-Straße 8
68519 Viernheim

Tel 06204 / 92 98 035
Email info@hometech.plus
Web www.hometech.plus

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-18 Uhr

Irrtümer und Schreibfehler vorbehalten · Nur solange Vorrat reicht · Alle Preise Stückpreise in Euro* · Abholpreise · Versand gegen Aufpreis möglich · UVP: unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · eUVP: ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers · Gültig bis Ende November 2022 · *Formation Duo: Paarpreis

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 1999

1. Preis KIMBER KABLE 4PR stereoplay Gewinner der Leserwahl 2000

1. Preis KIMBER KABLE 4PR stereoplay Gewinner der Leserwahl 2001

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2001

1. Preis KIMBER KABLE 4PR stereoplay Gewinner der Leserwahl 2002

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2002

1. Preis KIMBER KABLE 8PR AUDIO Gewinner der Leserwahl 2002

1. Preis KIMBER KABLE 4PR stereoplay Gewinner der Leserwahl 2003

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2003

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2005

1. Preis KIMBER KABLE 8TC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2006

1. Preis KIMBER KABLE 8PR AUDIO Gewinner der Leserwahl 2008

1. Preis KIMBER KABLE 4TC AC AUDIO Gewinner der Leserwahl 2010

12TC

LUXUSKABEL FÜR EMOTIONAL BEWUSSTSEINSERWEITERNDES HÖREN UND SEHEN.

KIMBER KABLE®

BLACK FRIDAY SALE

VOM
20.11.22
BIS
30.11.22

20%

AUF ALLE PRODUKTE IN UNSEREM SHOP AUF WWW.KIMBER.DE

DEUTSCHLANDS GRÖSSTES FACHGESCHÄFT FÜR

ALLE GERÄTE SIND IN UNSEREN STUDIOS VORFÜHRBEREIT.

RAUM TON KUNST

HIGH-END-SPEZIAL:

Wir nehmen Ihre gebrauchten High-End-Komponenten in Zahlung oder verkaufen sie in Kommission.
E-Mail RTK: info@raum-ton-kunst.de

HIFI | High End
CAMBRIDGE AUDIO
EDGE A
6.499,–

HIFI | High End
ROTEL
MICHI X5
8.200,–

HIFI | High End
ACCUPHASE
E-5000

Alle Accuphase Vollverstärker vorführbereit!

HIFI | High End
MCINTOSH
MA8900
10.400,–

Aus der Demo 8.395,–

HIFI | High End
LINN
MAJIK DSM 4
3.755,–

HIFI | High End
ROSE
RS 150 B
4.399,–

HIFI | High End
AVM AUDIO
INSPIRATION CS 2.3
5.490,–

HIFI | High End
LUMIN
X1
12.990,–

FOCAL
ELEGIA
UVP 900,–
499,–

MEZE
Liric
1.999,–

PRO-JECT
METALLICA PICK IT S2 C
1.499,–

PRO-JECT
2XPERIENCE SB S SHAPE
inkl. Ortofon SPU 1 MC (599,-)
1.499,–

CANTON
VENTO 896.2
ehem. UVP 1.749,–
Stückpreis **1.192,–**

EXKLUSIV

FOCAL
SPECTRAL 40th Anniversary
UVP 4.150,–
Stückpreis **2.225,–**

BOWERS & WILKINS
702 SIGNATURE
ehem. UVP 2.999,–
Stückpreis **1.948,–**

FRANKFURT

Große Friedberger Straße 23–27
Telefon TV: 069.920041-22
Telefon HiFi: 069.920041-11
Mo–Fr: 10–19 Uhr | Sa: 10–18 Uhr
Kostenlose Parkplätze
Die HIFI-PROFIS Warenhandels GmbH

WIESBADEN

Rheinstraße 29
Telefon TV: 0611.974535-22
Telefon HiFi: 0611.974535-11
Mo–Fr: 10–19 Uhr | Sa: 10–18 Uhr
Kostenlose Parkplätze
Die HIFI-PROFIS Verwaltungs und Handels GmbH

MAINZ

Rheinstraße 4 (Fort Malakoff)
Telefon TV: 06131.275609-88
Telefon HiFi: 06131.275609-11
Mo–Fr: 10–19 Uhr | Sa: 10–18 Uhr
Kostenlose Parkplätze
Die HIFI-PROFIS Verwaltungs und Handels GmbH

Werbeanzeige für 11.11.2022

6 TV-Studios • 1 TV-Terrassenstudio • Größtes Bang & Olufsen-, Größtes Loewe-Studio im Rhein-Main-Gebiet • 4 Hifi-Studios • 1 Devialet-Studio

BILD UND TON – KOMPETENZ AUF ÜBER 3.000 M²

VEREINBAREN SIE EINEN PERSÖNLICHEN TERMIN!

23 STUDIOS!

TV | High End
PHILIPS
77OLED937 AMBILIGHT-TV
4.799,–

TV | High End
LG
OLED65G29
2.199,–

SOUNDBAR | High End
BANG & OLUFSEN
BEOSOUND THEATRE
ab 6.790,–

HIFI | High End
REVOX
STUDIOART S100
1.895,–

HIFI | High End
DEVIALET
DIONE
2.300,–

HIFI | High End
SENNHEISER
AMBEO MAX
1.999,–

Aktion bis 30.11.2022

AUS DER DEMO

AVANTGARDE ACOUSTIC
UNO FINO Edition
UVP 9.050,–
Stückpreis **6.950,–**

EXKLUSIV

QUADRAL
VULKAN VIII R Final Edition
UVP 4.249,–
Stückpreis **2.499,–**

EXKLUSIV

QUADRAL
TITAN VIII Jubiläums Edition
UVP 6.249,–
Stückpreis **3.999,–**

KEF
BLADE ONE META
Stückpreis **ab 17.500,–**

AUS DER DEMO

BURMESTER
B100
UVP 28.400,–
Stückpreis **16.999,–**

Alle Preise in Euro inkl. MwSt.

Bundesweite Auslieferung inkl. Montage

Eigene Werkstatt

www.hifi-profis.de

HIFI-PROFIS

Ihr Haus für TV | HiFi | Heimkino

1 Smarthome- & Multimedia-Studio • 1 Dolby-Atmos-Studio • 2 Heimkino-Studios • 4 High-End-Studios • 1 High-End Kopfhörer-Studio

The 1000 PRO SERIES

SVS SUBWOOFER

SB-1000 Pro
piano gloss black/piano gloss white,
12 Zoll / 325 W RMS

SB-1000 Pro
black ash,
12 Zoll / 325 W RMS

PB-1000 Pro
black ash, 12 Zoll / 325 W RMS

App für IOS
und Android verfügbar

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH
Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

The 2000 PRO SERIES

SVS SUBWOOFER

SB-2000 Pro
piano gloss black/
piano gloss white,
12 Zoll / 550 W RMS

SB-2000 Pro
black ash,
12 Zoll
550 W RMS

PB-2000 Pro
black ash, 12 Zoll
550 W RMS

App für IOS
und
Android
verfügbar

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH
Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

The 3000 SERIES

SVS SUBWOOFER

SB-3000 piano gloss black/white, black ash, 13 Zoll / 800 W RMS

App für IOS und
Android verfügbar

PB-3000 black ash, 13 Zoll / 800 W RMS

SB-3000 Micro piano gloss black/white,
2 x 8 Zoll / 800 W RMS

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

SOUND R|EVOLUTION

The 4000 SERIES

SVS SUBWOOFER

App für IOS
und Android
verfügbar

SB-4000 black ash/piano gloss black, 13,5 Zoll / 1200 W RMS

PB-4000 black ash/piano gloss black, 13,5 Zoll / 1200 W RMS

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

SOUND R|EVOLUTION

SVS

The 16-ULTRA SERIES

SVS SUBWOOFER

SB-16 Ultra
piano gloss black/black oak
16 Zoll / 1500 W RMS

App für IOS
und
Android
verfügbar

PB-16 Ultra
piano gloss black/black oak
16 Zoll / 1500 W RMS

Shop: www.svsound.de

Ausführliche Produkt-Tests unter:

SVSound GmbH

Borsigstraße 32 ▪ 65205 Wiesbaden
Tel +49 (0)6122-7276020
info@svsound.de

KEF

60 Jahre
BRITISCHER HIGH-FIDELITY SOUND

LS 50 Wireless II
WLAN Lautsprecher
In diversen Farben

VORFÜHRBEREIT BEI

HIRSCH + ILLE

LS 60 Wireless
WLAN Lautsprecher
In diversen Farben

Tino Rönnefarth
Ihr High-End Experte in Mannheim

LSX II
WLAN Lautsprecher
In diversen Farben

KEFs wireless Audiosysteme basieren auf jahrzehntelanger akustischer Expertise und ermöglichen Ihnen Musik so zu hören, wie Sie möchten. Genießen Sie den mühelosen Komfort eines wireless Audiosystems, mit der gleichen emotionalen Tiefe und dem Sound von wahrem HiFi.

DER HIFI STORE IN MANNHEIM ②

Seit über 30 Jahren DER HIFI-Laden in den Mannheimer Quadraten. Mitten in der Mannheimer Innenstadt, zwischen Cafés und den beliebten Planken, tauchen Sie bei uns in eine erlebnisreiche Klang-Welt ein und können dabei ruhigen Gewissens die Zeit vergessen.

HIRSCH + ILLE

Hirsch + Ille Mannheim
N5, 11-13
68161 Mannheim

TV, HIFI + High-End
Mo-Fr: 10:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 18:00 Uhr

Kostenlose Parkplätze am Ladengeschäft
Tel.: 0621 - 152 959
Email: mannheim@hirsch-ille.de

hirsch-ille.de

ZU HÖREN BEI EINEM DER FOLGENDEN DEUTSCHEN SILTECH-HÄNDLER

Audio-Box
Tel. +49(0)7841-669688
info@audio-box.de

Alex Giese Hifi
Tel. +49(0)511-35399737
info@alexgiese.de

Aura Hifi
Tel. +49(0)201-24670930
info@aura-hifi.de

CCR-Highend Hifi Studio
Tel. +49(0)4501-828444
info@ccr-highend.de

Der Perfekte Klang
Tel. +49(0)171-3292348
info@der-perfekte-Klang.de

Fink Hifi Kompetenzzentrum
Tel. +49(0)7141-9911322
hifi@my-hifi.audio

Hifi-Bamberg
Tel. +49(0)951-2091091
info@hifi-bamberg.de

Hifi Circle
Tel. +49(0)0228-9676217
info@hifi-circle.de

Hifi Dillity
Tel. +49(0)6021-24188
hifi-dillity@t-online.de

Hifi-Liebl
Tel. +49(0)9441-1752066
info@hifi-liebl.de

Hifi Studio Falkensee
Tel. +49(0)3322-213655
info@berlin-hifi.de

Klang-Form
Tel. +49(0)2151-6439543
info@klang-form.de

Raum & Klang Hifi Studio
Tel. +49(0)371-420044
info@raum-und-klang.de

Schüring-Highend
Tel.+49(0)40-71097635
mail@schuering-highend.de

Sound-Heaven
Tel. +49(0)6221-7969530
info@sound-heaven.de

Studio 45 Hifi GmbH
Tel. +49(0)421-14757
info@studio45.de

Ansprechpartner für Deutschland und Österreich; Herr Werner Kempf

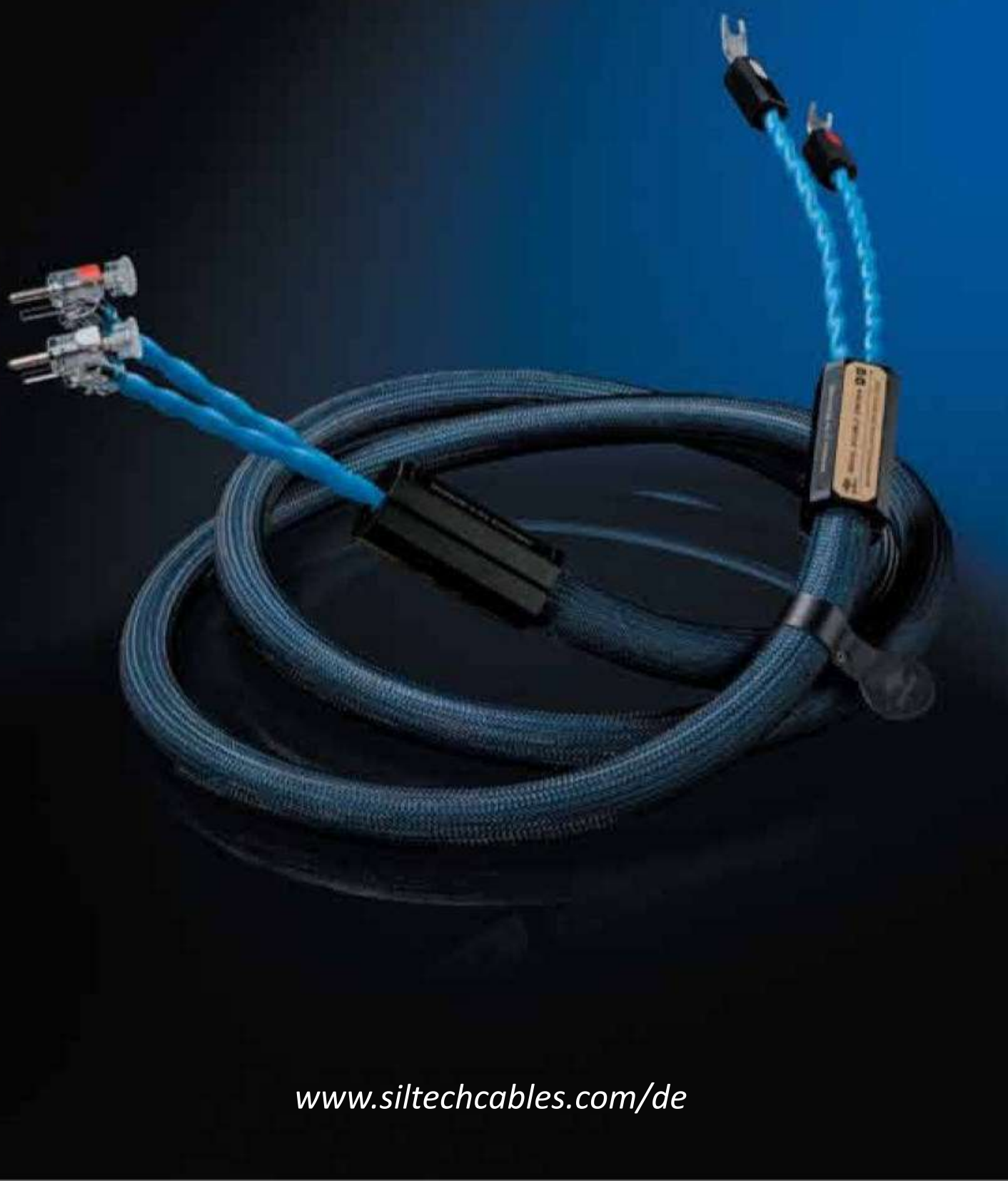
werner@internationalaudioholding.com

Büro **+49 (0) 6028-4390**
Mobil **+49 (0) 15202055552**

SILTECH
EST. 1983

ROYAL CROWN

Crowning Siltech's world



www.siltechcables.com/de

MOONRIVER AUDIO

FÅGELSÅNG

404 REFERENCE

integrated amp + phono

» Für seine Preisklasse bereitete der vermeintlich biedere Skandinavier schon reichlich audiophilen Genuss. Alter Schwede! « *Lothar Brandt, Audio 9/22*

MoonriverAudio 404 Reference
AUDIO 09/22
KLANGTIPP

MOONRIVERAUDIO 404 REFERENCE
AUDIOGRAMM AUDIO 09/2022
KLANGURTEIL 125 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG HIGHENDIG ÜBERRAGEND

JETZT BEI UNSEREN FACHHÄNDLERN

WWW.AUDIO-OFFENSIVE.DE

hana

TONABNEHMER IN DER TRADITION JAPANISCHER HANDWERKSKUNST

High-Fidelity Studio

Infos und Händlernachweis:
High-Fidelity Studio
Telefon 0821-37250
www.high-fidelity-studio.de

stereoplay HIGHLIGHT 09/2017

AUDIO EMPFEHLUNG TESTSIEGER

WENN GUTE BILDER
IHR MOTIV SIND

www COLORFOTO .de

BC 150 **Burmesters Griff nach den Sternen**

Durch das Lautsprechermodell BC 150 macht Burmester die Innovationssprünge in Klangqualität, Technik und Design aus der Signature Line nun auch für eine weitere Produktlinie möglich.

„The BC 150 is one of those rare exceptions that are both musically communicative and musically analytical at the same time.“

Zitat HI-FI+

HIFIplay über 40 JAHRE Aus Lust am Hören!

www.hifiplay.de

Acoustic Solid · AHP · Albedo · Alto Extremo · ASR · ATC · Audio Pro · Audioquest · Audio Technica · Avantgarde Acoustic · AVM · Ayon · Benz · bfly Audio · Bloc Bluesound · Burmester · Clearaudio · Cocktail Audio · Copland · Creactiv · Denon · Elac · Electrocompaniet · Expolinear · Fischer & Fischer · Forsman · German Maestro Goldring · Grado · Hifi Tuning · HMS · Inakustik · Indiana Line · Isotek · KEF · Kimber Kable · Koss · Lyngdorf · Magnepan · Manger · Marantz · Music Hall · Nordost · Nuforce Nuprime · Ortofon · PE · Phonar · Piega · Project · PS-Audio · Purist · Restek · Revox · Scheu · Sennheiser · Shelter · SME · T+A · Thorens · Transrotor Trigon · Vincent · WBT · Yamaha · Zero Uno

Perleberger Straße 8 - 8a · 10559 Berlin · Telefon: 030/395 30 22

HIFIplay Aus Lust am Hören!

PLZ-0

Dresdens erste Adresse für erstklassiges HiFi und Heimkino.

www.radiokoerner.de

RADIOKÖRNER

PLZ-1

www.hifistudio10.de

Konzepte für bewusstes Hören & Sehen:
Wilson Audio · Devialet · M. Logan · McIntosh

Grolmanstr. 56 · 10623 Berlin · Tel (030) 312 56 56

PLZ-2

Open Air *seit 1984*

Lautsprecherbau, Bausätze, Beschallungsanlagen, ausgesuchtes HiFi & PA Equipment, Reparaturen, Tuning und Car HiFi

Audiotechnology Vertrieb
Rentzelstr. 34 • 20146 Hamburg
www.openair-speaker.de • 040 445810

PLZ-3

www.linehifi.de
34119 KASSEL tel. 0561-104727

line High fidelity

NAIM, LINN, KUDOS, AYRE, REGA, AVM
BAUER-AUDIO, DPS, CHORD, GRADO
HARBETH, MELCO, UNISON, FOCAL

Harry Wolf, Friedrich Ebert Str. 157, mobil. 0152 - 08875727

DICKMANN Hifi STUDIOS

Bowers & Wilkins v.d.Hul Technics Clearaudio Dynaudio
Musik erleben
Accuphase Cambridge Audio Thorens Wharfedale Naim Octave

39108 Magdeburg Arndtstr. 39 Tel.0391/734220 www.hifidickmann.de

WISSEN
STATT GLAUBEN

www connect .de

PLZ-4

Die Tonbandmanufaktur

Exzellente Masterband-Kopien
(beste Rezensionen der Branche)
von Orgelmusik, Jazz, Klassik

TAPEMUSIC

www.tapemusic.eu
studio@tapemusic.eu
01575-296 78 06

Der Klanggigant
NAD C 399

Die **HybridDigital™ nCore-Endstufen** stammen – wie auch der **D/A-Wandler** – aus der **NAD Masters-Serie**. Das klingt richtig gut: Die 2 x 180 Watt sorgen für große Bandbreite, extrem gleichmäßigen Frequenzgang und Stabilität auch bei niederohmigen Lautsprecherlasten.

graphit nur **1.999,-**

ZAHLUNG PER KLARNA, AUF RECHNUNG ODER IN RATEN.
VERSANDKOSTENFREI INNERHALB DEUTSCHLANDS!

hifisound

HIFISOUND · RAIMUND SAERBECK · TEL. 0251 583302
JÜDEFELDERSTR 52 · 48143 MÜNSTER · MO-FR 11-18 UHR
WWW.HIFISOUND.DE

WWW.FRANZIS.DE
IHR BUCH- UND SOFTWAREVERLAG

PLZ-5

marantz
In der Demo
SACD 30N
Model 30

www.Hifi-Haselsteiner.de
06134/757510
Hifi-Wohnstudio Haselsteiner
Am Flurgraben 21-23, 65462 Gustavsburg

Unerhört
bleiben bei uns seit 30 Jahren
keine Kundenwünsche

RHEIN KLANG
Seit 1989
RHEIN KLANG · Michael Rzymbowski · Olpener Str. 955
51109 Köln-Brück · Telefon: 0221/843621
www.RheinKlangHiFi.de

FINDEN STATT SUCHEN
www.connect.de

PLZ-6

Gründlich gewaschen!

Disco-Antistat Ultrasonic – die Oberklasse

Disco-Antistat Generation II PLUS
Disco-Antistat Generation I
Simpel, sauber, leise
Drei Generationen Schallplatten-waschmaschinen – zufriedene Kunden seit mehr als 40 Jahren.
Hören Sie selbst!
Jetzt scannen und Händler in Ihrer Nähe finden.
knosti
www.schallplatten-reinigen.de

audiolab

IAD
International Audio Distribution

Im Vertrieb der IAD GmbH
für Deutschland

Beratung unter kostenloser Hotline 0800 2345007 - Fachhändler und
mehr Informationen finden Sie unter www.audiolab-deutschland.de

Wilson benesch

Discovery

Entdecke Musik neu

Im Vertrieb der IAD GmbH für
Deutschland und Österreich

IAD
International Audio Distribution

www.wilson-benesch.de | www.wilson-benesch.at
Beratung unter kostenloser Hotline 0800 2345007

Acoustic Solid

Solid 311 Metall

Handmade in Germany

Gold bei der Leserwahl 2022
Dafür herzlichen Dank an alle Leser

Thomas Schmidt LP 05/2021:
Mit dem Acoustic Solid 311 bekommt man ein souveränes Laufwerk, gepaart mit einer klugen Tonarm-System-Kombination, zu einem extrem attraktiven Preis.

Matthias Böde Stereo 09/2021:
Dieser Massedreher ist in allen Teilen - Laufwerk samt Steuerung, Tonarm und Abtaster - hochwertig gemacht, zeigt keinerlei Schwächen und verbreitet die Faszination solider Mechanik. Der Frequenzgang sowie das Gleichlauf- und Rumpelspektrum sind tadellos.
Preis/Leistung: Überragend

Marius Dittert Stereoplay 09/2021:
Mit dem Solid 311 Metall offeriert Acoustic Solid ein Plug-and-Play-Paket, das einfach aufzubauen ist und sich in jeder Hinsicht ausgesprochen souverän gibt.
Preis/Leistung: Überragend

Johannes Strom Audio Test 08/2021:
Für uns steht fest: Acoustic Solid steht für Qualität und Integrität, die überzeugt und die bleibt.
Preis/Leistung: sehr gut

Wirth Tonmaschinenbau GmbH Tel. (07127) 32718 www.acoustic-solid.de

KEF LS60

DYNAUDIO
EVOKE 50

B&W SIGNATURE
702 S3
GLANZ-SCHWARZ

DALI RUBICON 8

CANTON SMART
REFERENCE 5 K

MARANTZ MODEL 40N

PRO-JECT
METALLICA TURNTABLE

DENON AVC-A110

DENON PMA-A110

SONORO MAESTRO

SONORO
ORCHESTRA

CAMBRIDGE AUDIO EVO 75 U. 150

COCKTAILAUDIO N25

24h online einkaufen!

www.soundreference.de

MARKEN

AKG | Arcam | B & W | BLUESOUND | Cambridge
Canton | CocktailAudio | DALI | Denon | Dynaudio
ELAC | EPSON | Focal | Geneva | Heco | hORNS
JVC | Kef | Humax | LG | Klipsch | Marantz | Metz
Musichall | NAD | Naim | Oehlbach | Onkyo
Panasonic | Philips | Pioneer | Phonar | PSB Quadral
ROTEL | Samsung | SHARP | SONOS Sonoro | SONY
Spectral | Tivoli | Vogels | Wharefdale | YAMAHA

sound reference

Hotline 089/719 37 66

Pasinger Straße 16 | 82166 Gräfelfing
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10.00 - 17.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr u. n. Vereinbarung

SAMSUNG THE FREESTYLE,
AUSSERDEM:
4K LASER PROJEKTOREN

SOUNDBAR
HW-Q995B

Perfekter Klang

Bestens informiert mit AUDIO und stereoplay – kostenlos und unverbindlich!

Lesen Sie alles über die Faszination der Erlebniswelten HiFi, Stereo, HighEnd, Kopfhörer und zum Themenbereich Vernetzung – dem digitalen Brückenschlag zwischen Unterhaltungselektronik und Computertechnologie im Wohnzimmer.

Wir haben die besten Tipps und Kaufempfehlungen für Sie!
Testen Sie jetzt gratis und unverbindlich eine digitale Ausgabe.
Kein Abo – keine Kündigung nötig!

JETZT BESTELLEN UNTER
www.audio.de/digital-test-gratis

PLZ-7

Stereo Galerie

AVM (All-in-One 7/ Streaming / **OVATION**), **Acoustic Signature**, **Audio Physic**, Atoll, ASR-Phonoverstärker, Benz-Micro, Creek, Creaktiv, Goldring, **Gauder Akustik**, Hana, **MOON**, Ortofon, **Pass-Labs**, Project-Phono, **Signal Projects**, Trichord-DINO, Velodyne

Highlight

PERFECT MATCH!

SCHÖN MUSIK HÖREN MIT LAUTSPRECHERN VON

audio physic

ANGETRIEBEN DURCH VERSTÄRKER VON

AVM

Wir als

REFERENZHÄNDLER

laden Sie herzlich zu einer Hörprobe ein! Besuchen Sie uns!

Audio Magic Sicherungen, **Fisch-Audio „Performance 9" Netzkabel**, Furutech Kabelbooster, Hifi Tuning Supreme, **HMS**, Inakustik, **Kimber Select**, MFE, **Oyaide**, Straight Wire, **TMR Ramses**, VCF MAGNETIC, WBT Nextgen/Plasma

Kabelkatalog 2020 vom Kabelspezialisten

jetzt kostenlos anfordern!!

Theodor Heuss Str. 16 - 70174 Stuttgart/Mitte
Tel: 0711.29 08 12 - Fax: 0711.2 26 88 77
Email: info@stereo-galerie.de
www.stereo-galerie.de

Accuphase, Bluesound, Bowers & Wilkins, Cambridge, Dali, Denon, Dynaudio, emm Labs, Harmonix, Isotek, Marantz, Mc Intosh, Moon, NAD, Nordost, Paradigm, Pass, ProJect, Q-Acoustics, Rega, Rotel, Sennheiser, Sonus faber, T+A, Thorens, Transrotor, X- Odos, Yamaha...

hifimarket esser
gauchstraße 17
79098 freiburg
tel. 0761-222 02
fax 0761-260 84
www.hifimarket.de

hifimarket
hifi high-end heimkino

Inzahlungnahme Ihrer „Alten" zu fairen Konditionen!

info@hifimarket.de

HIGHFIDELIUM

HighFidelium OHG
Hauptstätter Straße 58
70178 Stuttgart
0711 62005300
www.highfidelium.de

WWW.FRANZIS.DE
IHR BUCH- UND SOFTWAREVERLAG

PLZ-9

YAMAHA NAD ARCAM DALI JMLAUDIO audiolab KEF

HiFi für aktive Menschen

Fränkischer Lautsprecher Vertrieb

Inh. Michael Munk - Innere Löwenstr.8
96047 Bamberg - Telefon 0951/21199
www.flsv.de munk@flsv.de

DYNAUDIO Cabasse HIFIMAN GRADO Pro-Ject hana AMG STAX

PLZ-8

www.hificoncept.de

HiFi Concept

46 Jahre Klangkultur

Robert Heisig
Wörthstraße 45 + 38 / Pariser Platz 4
81667 München
Tel. (089) 4470774
Fax (089) 4487718
info@hifi-concept.com

Montag bis Freitag 12.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Parkhaus 50 m in der Pariser Straße
MVV Ostbahnhof

Apple, Arcam, Accustic Arts, Acapella Audio Arts, Acoustic Solid, audiolab, AVM, AMC, Audionet, Audio Physic, Audioplan, Audium, Astell&Kern, Atoll, Ayon, Ayre, Audioquest, Audio Research, Auralic, Audeze, Avantgarde Acoustic, architettura sonora, Bang & Olufsen, BlueSound, Bowers&Wilkins, Bryston, Burmester, Cayin, Cambridge Audio, Canton, Cabasse, Chord, Cyrus, Clearaudio, Cocktail Audio, Creek, Creaktiv, Dali, Denon, Devialet, Dynaudio, EAT, Einstein, Elac, Esoteric, Focal, FiiO, Finite Elemente, Flux, Fyne Audio, Grado, Geithain, Harbeth, HiFi Man, HMS, Inakustic, Isotek, Jadis, JBL, KEF, Kimber, Klipsch, Lehmann, Linn, Luxman, Lyric, Marantz, Magnat, Manger, Mark Levinson, Martin Logan, McIntosh, Meitner, Montana, Moon, Musical Fidelity, Naim, NAD, Nagra, Oehlbach, Onkyo, Ortofon, PMC, Pass, Primare, Panasonic, PE, Perlisten Audio, Piega, Pro-Ject, Pioneer, PS Audio, Quad, Quadral, Rega, REL, Revel, Rotel, Restek, Roberts, Ruark, Samsung, SPECTRAL, Sonos, Sonoro, Sonus Faber, Sony, Stax, T+A, Tannoy, Teac, Technics, Thorens, Transrotor, Triangle, Unison, Ultrasone, Velodyne, Vincent, WBT, Yamaha,...

Inzahlungnahme, Meisterservice, Heimtest, Planung und Installation von HiFi, TV, Heimkino, Multiroom und Audiomöbel

0% Finanzierung

FOCAL

Samstag 26.11.22 - Präsentation der FOCAL Stella EM EVO Lautsprecher mit Elektronik von McIntosh und Naim

---

WISSEN STATT GLAUBEN

www connect.de

---

bfly-audio

Fordern Sie unseren Katalog an
Tel: +49 (0)8868 1818755 oder **info@bfly-audio.de**

Lautsprecher Entkopplung
bei instabilem Untergrund wie Parkett und Laminat

TALIS schraubbar
ab 169 € pro Set

MLA Konzept
Multi Layer Adjustment

b.DISC
für Spikes
ab 19 € pro Stück

Absorberbasen für Geräte und Lautsprecher

BaseTwo
mit höhenverstellbaren Füßen
ab 599 €

Hörbare Klangverbesserung dank **MLA** Technologie

PURE Absorber
universell einsetzbar
ab 229 € pro Set

als **PURE-Tube**
speziell für Röhrenverstärker

MLA Konzept

TOWER Absorber für Kabel

Ruhigstellung durch Entkopplung vom Boden

ab 79 € für 2er Set

PG1 MK2
Plattengewicht
199 €

LITTLE FWEND
Tonarm Endabhebung automatisch bei LP-Ende
für fast jeden Plattenspieler.
Aufstellen und starten ...
ab 199 €

NEU für **Technics** SL 1200/1210

Satellite-Q
Gehäuseabsorber
ab 189 €

Doppelter Effekt:
Platzierung auf dem Gerätedeckel entfernt Vibrationen des Gehäuses und bringt unsere Absorber in den wirkungsvollen Gewichtsbereich. Vor allem auch bei leichten Geräten.

Fordern Sie unseren Katalog an
Bestellen sie Online unter **www.bfly-audio.de**
oder telefonisch +49 (0)8868 1818755

schlegelmilch-highend.de info@schlegelmilch-highend.de 09521 948871 Godelstatt 8, 97437 Haßfurt

Schlegelmilch highend

Inzahlungnahme anfragen:
hifi-inzahlungnahme.de

Exklusiv-Event mit Paradigm und Audio Research

Samstag, 03.12.2022 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mit Unterstützung von Gabriel Zunner (Außendienstler bei **Audio Components**) präsentieren wir Ihnen exklusiv Flaggschiff- und preisgekrönte Lautsprecher von **Paradigm** mit legendären Komponenten von **Audio Research**!

Das erwartet Sie unter anderem:

Flaggschiff Paradigm Persona 9H

Wir spielen den Flaggschiff-Standlautsprecher (teilaktiv mit der unglaublichen Anthem-Raumeinmessung) an Audio Research CD6 SE (CD-Player) mit der Vorstufe REF 6 und der großen Stereo-Endstufe REF 160S.

Audio Research CD6 SE

Audio Research REF 6

Audio Research REF 160S

Award-Gewinner Paradigm Founder 120H

EISA AWARD 40th ANNIVERSARY Best Product 2022-2023
FLOORSTANDING LOUDSPEAKERS
Paradigm Founder 120H

Audio Research i/50

Der EISA-Award-Gewinner Paradigm Founder 120H kommt mit dem brandneuen Vollverstärker i/50 von Audio Research zum Einsatz – ebenfalls teilaktiv mit der Raumeinmessung von Anthem.

Weitere Infos und Anmeldungen unter **schlegelmilch-highend.de**!

Bitte beachten Sie, dass wir die Vorführungen unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienevorschriften durchführen.

STEREO PREMIUM PARTNER GARANTIERT KOMPETENT

TOP 30

Unsere Marken:

Accuphase • AudioQuest • Aurender • Audio Research • Bowers & Wilkins • Cambridge Audio • Canton • Denon • Dual • Dynaudio • FISCH Audiotechnik • Gläss • HMS • Kimber Kable • Marantz • Martin Logan • McIntosh • Moon • Naim • Paradigm • Pro-Ject • Rotel • Sennheiser • Shunyata • Sieveking/HiFiMAN • Sonus faber • Sony • Technics • Thorens • Transrotor • WBT • Yamaha

* Finanzierungsangebote: Laufzeit 12-48 Monate ab 0,0 % Zinsen. Ohne Anzahlung. Ohne versteckte Kosten.
Andere Laufzeiten möglich. Bitte fragen Sie nach einem Angebot: info@schlegelmilch-highend.de – oder telefonisch: 09521/948871

Vertragslaufzeit 48 Monate; Sollzinssatz (jährl. und gebunden für die gesamte Laufzeit) und effektiver Jahreszins betragen 0 %. Der Gesamtbetrag entspricht dem Nettodarlehensbetrag (Kaufpreis). Diese Angaben stellen zugleich das repräsentative Beispiel im Sinne des § 6a PangV dar. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80336 München. **) Accuphase: keine Finanzierung

einfach[er]leben

Automated Showroom – München Haar

Der Showroom unseres Planungspartners Tec@Home – powered by HIFI FORUM

Rotel
MICHI X3 Verstärker – jetzt im HiFi Forum

HiFi Forum Analog-Tage

Donnerstag, 24. November 2022
bis Samstag, 26. November 2022

- Frank Schick vom High Fidelity Studio Augsburg wird an allen drei Tagen anwesend sein und die optischen Licht Tonabnehmer von DS Audio präsentieren.
- Wir präsentieren den Montana Neo von Acoustic Signature. Am 24.11.2022 wird Gunther Frohnhöfer, Geschäftsführer und Chefentwickler Acoustic Signature, anwesend sein und seine Laufwerke vorführen.
- Zudem präsentieren wir das Burmester Laufwerk 217.
- Rainer Pohl, die „Analoglegende" von Technics, ist an allen drei Tagen zu Gast und präsentiert das Laufwerk TECHNICS SL-1000R (UVP: 18.000,- Euro)

Das komplette Programm finden Sie auf hififorum.de

Bowers & Wilkins
700 Serie S3 – jetzt im HiFi Forum

Bowers & Wilkins

ROTEL

Weltklasse Marken im HiFi Forum

A&B - AcousiticSignature - AcousticSystem - adnotam - AIA - AmbienTec - Anthem - Arcam - Artcoustic - Artnovion - Ascendo - Autonomic Avantgarde - AVM - BenzMicro - bFly - Binary - Bluesound - Bowers & Wilkins - Burmester - Cambridge Audio - Chief - Control4 - Chord Creactiv - Dali - Devialet - Epson - Finite Elemente - FOCAL - FutureAutomation - Goldring - hcm - Heos - hifiman - hms - In-Akustik - iRoom IsoTek - JVC - Last - Lehmann - Loewe - Luma - Lumagen - Lumen - Lyngdorf - Lyra - Marantz - MBL - McIntosh - Melco - NAD - NAIM NewTec - Octave - Opus - Ortofon - Pakedge - Panamorph - Piega - Primare - PureSonic - Purist - REL - Revox - Rega - roon - Rotel - RTI Schroers&Schroers - Sennheiser - SilentWire - SIM2 - Sonos - Sony - Stax - Stewart - ToWai - Transrotor - Triad - Trinnov

HIFI FORUM GmbH - Breslauer Str. 29 - 91083 Baiersdorf
verkauf@hififorum.de - www.hififorum.de - Tel. 09133 / 60629-0
Öffnungszeiten: Donnerstag - Freitag: 15.00 - 19.00 Uhr - Samstag: 10.00 - 15.00 Uhr - Und nach Vereinbarung

DIE BESTENLISTE

Die AUDIO-Bestenliste ist eine zuverlässige Orientierungshilfe für Ihren Kauf. Sie basiert auf gründlichen Hörvergleichen der Kandidaten mit konkurrierenden Produkten.

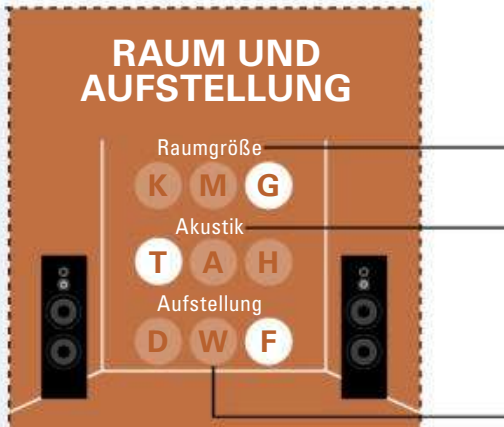
- Arbeitsreferenzen sind **fett** gedruckt
- neu getestete Geräte orange

Trotzdem empfiehlt die Redaktion, Hifi-Ketten nicht wahllos „nach Punkten" zusammenzustellen. Verstärker müssen etwa mit dem Lautsprecher harmonieren und Boxen wiederum mit dem Hörraum und der Aufstellung.

AUDIO bietet deshalb den einmaligen Service der **AUDIO-Kennzahl (AK)** und des AUDIO-Akustik-Assistenten.

AKUSTIK-ASSISTENT

Nicht jede Box klingt in jedem Raum gleich gut. Um Sie vor Fehlkäufen zu bewahren, gibt AUDIO bei jedem getesteten Lautsprecher an, für welche Umgebung er sich gut eignet. Sie müssen dafür Ihren Raum und Ihre Hörsituation nach drei Kriterien beurteilen: Raumgröße, Raumakustik und Boxenaufstellung respektive Wandabstand. Anschließend suchen Sie in der Bestenliste nach Boxen, bei denen alle drei Merkmale Ihrer Hörsituation – zum Beispiel klein, hallig, wandnah – mit einer grünen Empfehlung markiert sind. Voila, dieser Lautsprecher wird aller Voraussicht nach passen! Allerdings sind die AUDIO-Empfehlungen nur als grobe Hinweise zu sehen, in Einzelfällen kann das Set-up trotzdem nicht funktionieren. Deshalb: Probe- und Vergleichshören ist in jedem Fall ein guter Rat.



INHALT

LAUTSPRECHER

1. Standboxen **Seite 126**
2. Kompaktboxen **Seite 129**
3. Sub-/Sat-Boxensets Heft 09/22
4. Surround-Sets+Stereo-Frontboxen Heft 09/22
5. Subwoofer Aktiv Heft 09/22
6. PC-Boxen / Nahfeldmonitore Heft 09/22
7. Wireless-Boxen Heft 10/22

VERSTÄRKER

1. Transistor-Vollverstärker **Seite 132**
2. Röhren-Vollverstärker **Seite 132**
3. Vorverstärker Heft 11/22
4. Endstufen Heft 09/22
5. Phono-Vorverstärker Heft 11/22
6. Kopfhörer-Verstärker **Seite 132**
7. AV-Receiver Heft 09/22
8. AV-Vorstufen Heft 07/21
9. Mehrkanal-Endstufen Heft 09/22
10. Passiv-Vorstufen Heft 11/21

ANALOGQUELLEN

1. Plattenspieler ohne System **Seite 132**
2. Plattenspieler mit System Heft 11/22
3. Tonabnehmer **Seite 133**

DIGITALQUELLEN

1. CD-/SACD-Player Heft 11/22
2. Musik-Server Heft 09/22
3. Netzwerk-Player Heft 09/22
4. Digital-Laufwerke Heft 09/22
5. D/A Wandler **Seite 134**
6. NAS-Systeme Heft 09/22
7. Mobil-Player Heft 09/22

KOPFHÖRER

1. HiFi-Kopfhörer **Seite 134**
2. Mobile Kopfhörer (On-Ears) Heft 10/22
3. Mobile Kopfhörer (In-Ears) Heft 09/22
4. Noise-Cancelling-Kopfhörer **Seite 135**

KOMPLETTANLAGEN

1. Stereo-Komplettsysteme Heft 09/22
2. Heimkino-Komplettsysteme Heft 12/21
3. Komplettsysteme ohne Boxen Heft 09/22
4. One-Box-Systeme (Stereo) Heft 09/22
5. One-Box-Systeme (Surround) Heft 07/21

1. STANDBOXEN

AUDIO bewertet Lautsprecher unabhängig vom Preis durch intensive Klangvergleiche (Qualitätsklassen und Punkteschlüssel siehe Anfang der Bestenliste). Mit anderen Sparten (etwa CD-Player) sind die Qualitätsklassen nicht vergleichbar. Einen Hinweis auf passende Verstärker gibt Ihnen die einmalige **AUDIO-Kennzahl (AK)**. Diese sollte beim Lautsprecher kleiner oder gleich der AK des Verstärkers sein – dann ist optimale Dynamik garantiert. Boxen für Surround finden Sie in zwei weiteren Rubriken. Ein „a" anstelle der AUDIO-Kennzahl steht für Aktivbox, „ta" für teilaktiv. Ein „R" nach dem Produktnamen kennzeichnet einen Lautsprecher, der in erster Linie mit Röhrenverstärkern harmoniert. Die Preise bei Stereolautsprechern verstehen sich als Paarpreise (zwei Stück).

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Paradigm Persona 9H	MGTAHDWF	55	12/22	39 600	111
Gauder Akustik Berlina RC 9	GAF	69	1/15	96 000	111
Bowers & Wilkins 801 D4	GTAF	66	1/22	35 000	110
Bowers & Wilkins 800 D3	GTAF	61	4/17	30 000	109
Focal Scala Utopia Evo	MGAF	58	11/18	32 000	109
Piega Master Line Source 2	MGTAF	77	8/16	65 000	109
Gauder Akustik Berlina RC 8	MGAWF	73	6/17	68 000	109
Voxativ Ampeggio Due	MGTADW	34	3/14	88 000	109
Martin Logan Renaissance ESL 15 A	GAHF	59	1/17	30 000	108
Sonus Faber Il Cremonese	MGAF	61	6/16	40 000	108
Backes&Müller BM Line 25	MGTAHWF	a	3/16	49 000	108
JBL Everest DD 66000	GAHWF	35	4/07	49 800	108
Bang & Olufsen Beolab 90	MGTAHWF	a	4/17	69 990	108
Burmester B38	MGTAWF	73	4/22	20 700	107
ATC SCM 50ASLT	MGTAWF	a	3/22	21 200	107
Wilson Audio SabrinaX	MGAWF	65	10/21	24 000	107
Gauder Akustik Berlina RC7 MKII	MGAF	70	6/15	26 000	107
Piega Master Line Source 3	MGHF	85	2/19	32 000	107
T+A Solitaire CWT 1000-8SE	GTAHF	70	3/15	33 000	107
Vivid Audio Giya G3 Series 2	MGAF	76	11/17	35 000	107
Audio Physic Cardeas	MGTAWF	65	6/21	36 550	107
Live Act Audio 408	GMTAF	60	3/19	50 000	107
Backes&Müller BM35	MGTAHDWF	a	2/07	56 000	107
Avantgarde Acoustic Uno Fino Edition	GAWF	a	9/20	17 060	106
Paradigm Persona F5	MGTAF	64	12/19	17 900	106
Klipsch Klipschhorn AK 6	MGAHW	34	1/19	20 000	106
Canton Reference 1 K	GTA F	65	6/16	22 000	106
Bowers & Wilkins 802 D3	MGTAWF	**60**	**11/15**	**22 000**	**106**
Grimm LS 1	MGAWF	a	5/13	25 000	106
KEF Blade 2 Meta	MGAWF	71	6/22	26 000	106
Horns Universum 3	GTAWF	44	6/17	29 500	106
Gauder Akustik DARC 80	MGAHDWF	68	1/19	30 000	106
Burmester BA71	MGAHWF	60	6/16	31 800	106
Avantgarde Acoustic Zero 1 XD	KMGTAHDWF	a	1/16	13 900	105
Martin Logan ESL 11A Impression	MGTAHF	62	10/17	14 000	105
Focal Sopra No 3	MGAWF	62	7/16	18 000	105
Technics SB-R1	MGTAF	57	2/15	20 000	105
T+A Solitaire CWT 1000	GTAHF	68	1/13	24 000	105
KEF Blade	KMGTAHWF	63	11/11	28 000	105
TAD Evolution One	KMGTAF	58	6/12	28 000	105
Bowers & Wilkins 803 D3	MGTAWF	68	9/18	17 000	104
Linn Akubarik	MGADWF	a	6/13	18 500	104
PMC Fact 12	MGTAWF	81	3/22	19 000	104
Ayon Black Hawk	GAHF	50	3/14	20 000	104
Canton Reference 1.2 DC	GTAF	53	8/09	20 000	104
KEF Blade Two	MGTAHWF	63	8/15	20 000	104
Bowers & Wilkins 800 Diamond	MGTAF	58	7/10	22 000	104
ME Geithain ME 804 K	GTAHDWF	a	3/12	22 000	104
Revel Ultima Salon2	KMGTAWF	71	12/07	24 800	104
Focal Sopra No 2	MGAWF	62	5/16	12 000	103
Bowers & Wilkins 804 D4	MGTAWF	69	11/21	12 500	103
Wilson Benesch P2.0	MGTAWF	64	3/22	13 000	103
Dali Epicon 8	GAF	57	1/13	14 000	103
ME Geithain ME 180	GTAF	46	11/14	14 000	103
T+A Solitaire CWT 500	GTAHWF	66	9/11	14 000	103
Yamaha NS-5000	MGAWF	65	2/18	15 000	103
Canton Reference 2.2 DC	MGTAWF	53	8/09	15 000	103
Manger MSM s1	KMAHWF	a	6/17	15 200	103
Klipsch Palladium P-39 F	GTAHF	43	1/08	16 000	103
Martin Logan Summit X (ta)	GTAHF	58	7/09	16 800	103
Revel Ultima Studio 2	KMGTADWF	61	12/08	16 900	103
Perlisten S7t	MGTAWF	55	6/22	18 000	103
KEF Reference 207/2	MGTAHWF	52	9/07	18 000	103
Gryphon Mojo S	MGAWF	60	6/17	23 600	103
Backes&Müller BM Line 15	KMTAWF	a	6/17	25 000	103
Martin Logan CLX	GTAHF	71	3/09	28 000	103
Gauder Akustik Arcona 100 MK II	MGTAHWF	83	1/21	8 000	102
Revel Performa F228Be	MGTAWF	60	6/19	10 400	102
Martin Logan Montis	MAWF	64	3/16	12 900	102
Thiel CS 3.7	MGTAF	61	11/08	13 800	102
Elac FS 509 VX-Jet	MGTAHF	61	2/12	14 000	102
Blumenhofer Genuin FS2	MGTAWF	45	8/13	14 900	102
Eternal Arts Dipol	KMGTAWF	82	2/11	15 000	102
Backes&Müller BM15	MGAHDWF	a	10/09	20 000	102
Wharfedale Elysian 4	MGTAWF	57	4/20	7 500	101
Canton Smart Reference 5 K	MGTAWF	a	1/20	8 200	101
Fyne Audio F702	MGTAWF	59	12/21	8 800	101
Focal Kanta No. 3	MGTAF	60	12/18	10 000	101
KEF Reference 3	MGAF	61	7/15	10 000	101
Dynaudio Focus 60 XD	MGTAHWF	a	1/18	10 500	101
Thiel CS2.7	MAF	68	4/13	10 800	101
Piega Coax 511	MGTAWF	80	1/21	11 000	101
Quadral Titan 8	MGTAF	56	11/11	11 000	101
Concrete Audio N1	MTAWF	65	8/18	11 900	101
Tannoy Kensington GR	MGAF	51	11/13	12 000	101
Klipsch La Scala II AL5	GTAWF	15	6/19	14 000	101
PMC Fact 12	MGAF	79	8/13	14 000	101
Voxativ Zeth B	MAWF	45	2/18	15 000	101
Backes&Müller BM Prime 14	MGTAHDWF	a	8/10	15 000	101
Gauder Akustik Cassiano II D	KMTAWF	69	12/08	17 800	101
Focal Scala Utopia	MGTAF	57	12/08	19 900	101
Apogee Scintilla Mk 4	KMGTAWF	89	2/11	20 000	101
ProAc Response D 100	MGTAF	50	8/07	24 900	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Gauder Akustik Arcona 60 MKII SD	MTAWF	81	9/22	5000	100
Canton A65	MGTAWF	66	6/22	6000	100
Gauder Akustik Arcona 80 MK II	MGTAWF	80	1/22	6000	100
Canton Reference 5	MGAF	59	9/15	7000	100

RAUMGRÖSSE

K KLEINER RAUM (UM 15 M²)
Der Hörabstand liegt um oder unter zwei Meter – die Box muss auch im Nahfeld homogen spielen und darf nicht dröhnen. Die Anforderungen an Pegel und Bündelung sind geringer.

M MITTELGROSSER RAUM (UM 24 M²)
Abstände von zwei und drei Metern zwischen Box und Hörer sind typisch, ansonsten ist diese Raumgröße ideal – sofern der Lautsprecher etwas Pegel und Bassdruck produziert.

G GROSSER RAUM (UM 45 M²)
Bei Hörabständen von vier Metern oder mehr sind nicht nur die Anforderungen an Schalldruck und Bass deutlich höher, auch muss der Lautsprecher noch fokussieren können.

RAUMAKUSTIK

T TROCKENER RAUM
Polster, Teppiche und Vorhänge dämpfen und drücken die Nachhallzeit im Mittelton unter 0,4 Sekunden, oft sind die Höhen stärker bedämpft. Der Lautsprecher darf weder dunkel-dumpf noch zu direkt klingen.

A AUSGEWOGENER RAUM
Absorbierende Flächen wie Teppich, Polster etc. und reflektierende Wände halten einander die Waage.Die Nachhallzeit beträgt 0,4–0,6 Sekunden, der Raumhall ist zudem über die Frequenzen ähnlich verteilt.

H HALLIGER RAUM
Parkett, Glas, Beton und hartes Holz überwiegen – die Akustik wird als hallig empfunden, die Nachhallzeit übersteigt 0,6 Sekunden. Die Box muss den Schall bündeln, um nicht diffus oder scheppernd zu klingen.

AUFSTELLUNG

D DIREKT AN DER WAND
Zwischen dem Lautsprecher und der Wand dahinter liegen weniger als 30 Zentimeter. Dies verstärkt den Bass und macht den Grundton träge – eine sehr schlanke Abstimmung oder eine Ortsentzerrung sind notwendig.

W WANDNAH
Der Wandabstand beträgt zwischen 30 und 90 Zentimeter. Der Bass wird hörbar fetter und neigt je nach Raumgröße zum Dröhnen. Boxen mit schlank abgestimmtem oder sehr trockenem Bass harmonieren hiermit.

F FREISTEHEND
Lautsprecher und hintere Wand sind mehr als einen Meter voneinander entfernt. Die Box muss auf Bassverstärkung verzichten, ein satter, druckvoller oder sogar etwas fetterer Bass sind von Vorteil.

Burmester B18	KMAF	70	11/17	7800	100
Elac Air-X 409	MGAF	a	11/16	8000	100
Martin Logan Ethos	KMGTAWF	60	2/11	8300	100
Süsskind Beo	MGAWF	64	6/14	8800	100
Zingali Home Monitor 2.10	MGAWF	59	1/17	8900	100
Heco La Diva	MGTAWF	55	5/20	9000	100
T+A Talis S 300	MGTAWF	66	12/19	9000	100
Bowers & Wilkins 804 D3	MAWF	60	2/16	9000	100
Dali Epicon 6	MTAF	61	1/14	9000	100
Martin Logan Spire (ta)	GAHF	65	10/08	9800	100
Quadral Aurum Vulkan 9	MGTAWF	57	1/17	10 000	100
Meridian DSD5200SE	MGAWF	a	11/16	10 000	100
Cabasse Pacific 3	MGAWF	67	1/13	10 000	100
Sonus Faber Olympica 3	GAF	58	1/18	10 800	100
Monitor Audio PL300 II	MGAHWF	67	6/17	11 000	100
Gauder Akustik Vescova D	MAWF	67	6/14	13 200	100
German Physiks HRS-130 (Mod. 2022)	MTWAF	101	12/22	14 500	100
Elac FS 609 X-Pi CE	MGAHF	60	11/08	16 000	100
Advance Acoustic X-L 1000	GAHF	42	2/15	18 000	100
JBL HDI-3800	MGTAWF	61	11/21	4400	99
Canton Vento 100	MGTAWF	69	9/22	4700	99
Canton SE 40 K	MGTAWF	67	3/20	5000	99
KEF R11	MGTAW	57	12/18	5000	99
Martin Logan Electromotion ESL X	KMAHF	66	1/18	5000	99
Spatial M3 Triode Master	KMTAWF	57	1/18	6000	99
Spatial MC Series No 3T	MGTAW	47	1/20	6300	99
Klipsch Cornwall IV	MGAWF	33	5/20	7200	99
Beton Art Audio Syno	MGAWF	59	8/18	7350	99
Focal Kanta No. 2	MGAHF	62	1/18	7400	99
Triangle Signature Alpha	GTAF	55	9/14	7500	99
Manger p1	MGTADWF	70	11/13	7800	99
ME Geithain ME 160	GTAHF	48	3/10	7800	99
Gauder Akustik Vescova	MAWF	67	6/14	8000	99
Jamo R 907	MGTAHF	68	3/09	8000	99
Opera Audio M15-20 Anniversary	MGTAHF	36	4/15	8000	99
Sonus Faber Olympica 2	MAWF	66	2/14	8000	99
KEF Reference 205/2	MGTAHWF	58	1/08	8800	99
Blumenhofer Genuin FS 3	GTAHDW	53	3/10	8900	99
German Physiks HRS-130 Ultim.	KMTAW	99	12/16	8950	99
Bowers & Wilkins 803 Diamond	MGTAWF	55	10/10	9000	99
Burmester B30	MGAWF	63	3/10	9000	99
Audiovector R3 Arreté	KMTAWF	71	11/20	9900	99
Dynaudio Focus 600 XsD	MGAWF	a	3/16	9950	99
Fonica Flag L	MGAHW	88	10/17	10 000	99
German Physiks Borderland MK4-D	GAHF	85	2/13	10 950	99
Dynaudio Sapphire	KMGTAWF	60	1/08	12 000	99
Canton Smart A 45	MGTAWF	a	10/19	3600	98
Klipsch Heresy IV	KMAWF	41	3/20	3800	98
Heco Celan Revolution 9	MGTAWF	50	8/19	4000	98
Canton Reference 8 K	MGAWF	68	9/18	4000	98
Bowers & Wilkins 702 S2	MAWF	60	10/17	4000	98
Canton A55	MGAWF	64	6/18	4400	98
Joachim Gerhard Collection Nano	KMAHF	72	7/20	4600	98
Sonor Claro 6.2	MGATWF	47	7/18	4600	98
Bowers & Wilkins 702 S2 Signature	KMAWF	63	10/20	5000	98
Quadral Aurum Rodan 9	MGTAWF	63	5/18	5000	98
Spatial Hologram M3 Turbo S Wood	MGAHF	44	5/17	5000	98
Sonus Faber Venere S	MADW	62	5/17	5200	98
Klipsch Heritage Forte VI	MGTAWF	40	7/21	5600	98
Gauder Akustik Arcona 100	MAF	77	11/13	5800	98
System Audio Pandion 20	KMAWF	75	10/16	6000	98
Sonor Claro 8.2	MGTAWF	50	12/21	6800	98
Dynaudio Contour 30i	MGTAWF	67	11/20	7000	98
PSB Imagine T3	MGAWF	56	12/16	7000	98
KS Digital KSD 2030	MGTAF	a	11/16	7000	98
Bowers & Wilkins 804 Diamond	MGTAWF	64	7/12	7000	98
German Physiks Unlimited MKII Ult.	KMAWF	91	6/17	7350	98
Cabasse Murano Alto	MGAWF	61	6/18	7500	98
Audium Comp 9 Aktiv	KMAWF	a	3/16	7500	98
Audiovector R3 Avantgarde	KMTAWF	73	11/20	7900	98
Backes&Müller BMPrime6	MGTAHDWF	a	4/12	8000	98
Piega Coax 30	KMTAF		6/11	8000	98
Klipsch Palladium P-37 F	MGTAHF	53	10/08	8000	98
Sonus Faber Cremona M	MGTAF	58	12/10	8400	98
Voxativ Zeth	KMAWF	45	5/16	9400	98
Neat Ultimatum XL 6	MTAF	70	9/11	9980	98
Naim Ovator S600	MTAF	63	5/10	11 000	98
Voxativ Ampeggio	GAF	34	5/10	16 900	98
Martin Logan Motion 40i	MGTADF	66	10/22	2990	97
Chario Constellation Cygnus MKII	MGTAWF	75	9/21	3000	97
Canton A45	MGAWF	68	9/17	3000	97
Acoustic Energy AE 520	MGTAWF	63	5/21	4000	97
Revel Performa F-206	MGTAWF	62	4/14	4000	97
Dynaudio Evoke 50	MGAWF	74	12/19	4400	97
Nubert NuVero 140	MGTAWF	71	12/19	4470	97
Canton Smart Vento 9	MGTAWF	a	1/19	4400	97
Klipsch RF-7 MKIII	MGTAWF	48	6/18	4400	97
Q Acoustics Concept 500	MGTAWF	57	5/18	4500	97
Heco The New Statement	MGTAHF	51	1/13	4800	97
Triangle Signature Delta	MGAWF	63	5/17	5500	97
T+A Criterion TCD 210 S	GTAHF	57	8/12	5500	97
Blumenhofer Tempesta 20	MTAWF	59	3/14	5700	97
Martin Logan Theos	GTAHF	66	6/12	5900	97
Focal Electra 1028 Be	MTAF	55	11//09	6000	97
Dynaudio Focus 380	MGTAF	60	08/11	6200	97
Sonics Allegra II	KMGTAWF	57	9/08	6200	97
Zingali Home Monitor 2.8 (R++)	MGTAF	48	9/15	6500	97
KSD 2040	MGTAWF	a	5/13	8000	97
PMC EB-1	MGTAF	66	2/08	10 600	97
Adam Tensor Gamma (ta)	KMTADWF	64	2/08	11 600	97
Paradigm Premier 800F	MGTAWF	62	9/21	2590	96
Elac Solano FS 287	KMTAWF	75	9/21	3000	96
Triangle Antal 40th Anniv. Edition	MGTAWF	62	9/21	3000	96
Dali Opticon 8 MKII	MGTAWF	61	5/21	3000	96
Canton Smart Chrono SL 8	MGTAWF	a	4/21	3000	96
Focal Aria 948	MGAF	61	12/17	3000	96
Bowers & Wilkins 703 S2	MGTAWF	63	5/21	3100	96
Canton Vento 896	MGTAWF	65	12/17	3400	96
Sonor Claro 6.1	MTADWF	65	12/19	3495	96
Canton Karat GS Edition	MGTAWF	65	12/22	3500	96
Canton Vento 896.2 DC	MGTAWF	62	12/19	3500	96
Sonus Faber Sonetto III	MTAWF	64	10/18	3500	96
Nubert NuPro X-8000 RC	MGTAWF	a	9/20	3596	96
Martin Logan Electro Motion ESL	KMAF	67	10/16	3600	96
Bowers & Wilkins CM 10	MGAF	60	12/13	3600	96
Bowers & Wilkins CM 10 S2	MGAF	60	12/14	3600	96
Quadral Aurum Orkan VIII	MGTAWF	59	4/14	3600	96
Elac Vela FS 407	KMTAWF	70	5/21	3700	96
Dali Rubicon 6	MGTAWF	67	12/19	3700	96
Elac Navis ARF51	MTAWF	a	5/19	4000	96
Horn-Kultur Bicorn	KMTAWF	75	4/16	4000	96
KEF R900	GTAF	57	4/14	4000	96
T+A Criterion TCD-310 S	KMGTAF	59	12/12	4000	96
Unison Max 1	MGTAF	36	4/15	4000	96
Magnat Quantum 1009S	MGTAF	56	9/14	4500	96
Audiovector R3 Signature	KMTAWF	67	11/20	4750	96
Elac Air-X 407	KMAWF	a	3/16	4900	96
ME Geithain ME150	KMGTAWF	59	9/07	4900	96
Quadral Platinum+ Nine	MGTAWF	67	12/17	5000	96
Tannoy Stirling GR	MGTAWF	46	8/16	5000	96
Piega Classic 40.2	GAF	55	12/14	5000	96
Adam Audio Column Mk 3	MGTAWF	60	9/09	5400	96
KSD 2030	MGTADWF	a	3/11	5500	96
Monitor Audio PL 200	KMGTAF	58	9/09	5900	96
Silberstatic Calliope	MADW	104	5/16	5990	96
Naim Ovator S-400	KMTAWF	65	9/11	6000	96
Audium Comp 8 Drive (teilaktiv)	MGTAWF	67	7/14	6500	96
Hornmanufaktur Marimba	MGTAF	51	4/16	6600	96
Backes&Müller BM 2s	KMTADWF	a	1/08	7800	96
Focal Electra 1037 Be	MTAF	56	4/07	8000	96
JBL 4367	GTAWF	48	9/19	17 000	96
Canton Townus 90	MGTAWF	62	2/22	2600	95
Polk Reserve R700	MGTADWF	65	2/22	2600	95
Canton Vento 886	MTAWF	60	11/16	2800	95
KEF R7	MTAWF	62	12/19	3200	95
Canton Vento 890.2 DC	MGTAF	54	1/12	3200	95
Polk Audio LSiM 705	MGAF	71	4/14	3600	95
Elac FS 407	MAWF	65	2/13	3700	95
Apertura Armonia	KMTAWF	69	2/15	3800	95
Klipsch RF-7 II	GAHWF	40	11/10	3800	95
Nubert NuVero 14	GTAWF	64	1/09	3900	95
Sonus Faber Venere 3.0	MGTAWF	66	12/17	4000	95
Amphion Argon 7L	MAHF	61	6/15	4000	95
Gauder Akustik Arcona 80	MAHF	76	6/14	4000	95
Heco Statement	MGTAF	59	1/09	4000	95
Tannoy Stirling SE	KMGTAWF	45	10/12	4000	95
Klipsch Forte III	MGAHWF	40	1/18	4400	95
Quadral Montan VIII	MGTAF	64	12/09	4600	95
Davis Monitor 1	GTAHF	42	4/15	5000	95
T+A Criterion S 2000 CTL	KMTAWF	66	12/18	5500	95
PMC Fact 8	KMTADWF	61	12/10	5500	95
Zu Audio Essence	GTAHWF	45	5/10	5700	95
Canton Reference 5.2	MGTAF	55	9/08	6000	95
Quad ESL 2905	GTAHF	80	4/07	9500	95
Bowers & Wilkins CM9 S2	MAF	63	5/16	2700	94
Tannoy Precision 6.4	MAF	60	11/12	2700	94
KEF R 700	KMGAHF	57	1/12	2800	94
Dynaudio Excite X38	MGTAF	63	12/13	3000	94
Piega Classic 7.0	MGAW	58	1/16	3000	94
Dynaudio Focus 260	KMTADWF	63	1/12	3400	94
Gauder Akustik Arcona 60	KAWF	72	1/13	3400	94
Dali Callisto 6C	MTAWF	a	5/19	3600	94
Elac FS 248 Black Edition	KMGTAWF	56	1/12	3900	94
Monitor Audio Gold GX 300	MGAHF	61	2/13	3900	94
PMC Twenty 24	KMTAWF	65	3/12	3940	94
BC Acoustique Act A3	MGTAHF	69	6/07	4000	94
Elac FS 249	KMGTAF	58	11/07	4000	94

Rosso Fiorentino Certaldo	KMAWF	72	11/12	4000	94
Sonus Faber Liuto	MGTAWF	63	6/09	4000	94
T+A Criterion TS 200	MGTAF	65	10/07	4000	94
Thiel SCS 4T	KMTAHDW	59	6/11	4000	94
Zingali Zero Sei	MTAWF	53	4/16	4000	94
Zu Audio Union MK II Supreme MOC	MTAWF	36	4/16	4000	94
KSD 2020	MTAHWF	a	9/11	4200	94
Pioneer TAD S3 EX	MGTAHF	59	9/07	5000	94
Gamut Phi 7	KMTAWF	65	4/09	5300	94
Dali Helicon 400 Mk 2	MTAWF	52	11/07	5400	94
PMC OB 1i	MGTF	70	4/09	5800	94
Burmester B 25	MGTAHWF	66	1/08	6000	94
LD Systems Maui P900	MGAF	a	2/21	8000	94
Klipsch Klipschorn KH 60th	GAHD	19	7/06	14 000	94
Canton A 25 Smart	MAF	a	6/19	2400	93
Nubert NuPro X-6000 RC	MGTAHDWF	a	4/21	2850	93
Audiovector QR5	MGTAWF	55	7/19	3000	93
Amphion Argon 3LS	KMAWF	82	3/17	3000	93
Dali Fazon 5	KMTADW	61	6/12	3000	93
Jamo Concert C109	GAF	61	12/14	3000	93
KEF XQ 40	KMGTAHF	53	3/08	3000	93
Teufel Ultima 800 MK2	MGAWF	56	3/12	3000	93
Mulidine Cadence	KMTWF	51	2/15	3480	93
T+A Criterion TCD 315 S	MAWF	63	12/15	3600	93
T+A KS Active	KMTAWF	a	4/12	4400	93
PSB Synchrony One	KMGAWF	62	4/09	4600	93
TMR Standard III C	MTAF	61	10/07	6200	93
Klipsch Reference Base R-800F	MGTAWF	51	7/22	1300	92
Acoustic Energy AE320	KMGTAWF	64	4/22	2000	92
Canton Chrono SL 596 DC	MTAWF	56	4/18	2400	92
Nubert Nupro X-6000	MTADW	a	5/19	2490	92
Dali Rubicon 5	MTAWF	68	9/14	2800	92
Sonus Faber Venere 2.5	MAHF	62	11/12	2800	92
Nubert Nuvero 110	MGAWF	73	4/18	2930	92
Wharfedale Opus2 - 2	MGTAF	60	6/10	3000	92
Gamut Phi 5	KMTADW	73	9/11	3200	92
Magnat Signature 909	MGTAWF	59	2/20	3400	92
Neat Momentum 4i	KMTADWF	68	4/09	3500	92
Audium Comp 7.2 Active	KMTAWF	a	4/21	3750	92
Klipsch Cornwall III	GTAF	27	10/12	4200	92
Inklang 13.4 Advanced Line	MTAF	66	2/20	4400	92
Tannoy Glenair 10	KMGTAHWF	49	5/07	4500	92
Ascendo C8 Renaiss.	MGAHWF	70	9/07	5800	92
Canton B 100	KMAF	61	7/20	1390	91
Fishhead Resolution 2.6 FS	MTAWF	71	2/20	1500	91
Canton Smart GLE 9	MGTAWF	a	4/20	1700	91
Fyne Audio F502	MGAWF	53	6/19	1800	91
Sonus Faber Cameleon T	KMAWF	64	4/18	2200	91
Triangle Esprit Antal EZ	MGAF	56	5/15	2200	91
Audiovector QR3	MGTAWF	62	8/22	2350	91
Saxxtec Clubsound CLX 9	MGTAWF	59	10/17	2400	91
Lowther Acousta 115	MTAW	32	5/16	2400	91
Castle Avon 5	MTAWF	65	5/18	2500	91
Canton SLS 790 DC	MGAF	56	5/13	2500	91
Acoustic Energy AE509	MTAWF	64	2/20	2600	91
Nubert Nuline 334	KMTADWF	67	8/17	2510	91
Teufel Ultima 800	KMGTADWF	65	1/10	2800	91
Monitor Audio Gold GX 200	KMTAWF	61	4/11	2900	91
T+A Criterion TS 300	MGTAF	65	3/09	3000	91
JBL LS 80	GAHF	56	9/08	3200	91
Audium Comp7 Drive	KMADWF	74	2/12	3500	91
Piega Ace 50 Wireless	KMTAWF	a	1/22	4000	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Nubert NuPro A-500	KMAWF	a	3/16	1790	90
Tannoy Revolution XT8F	KMAF	66	12/17	1800	90
Wharfedale Reva-4	MTAWF	56	1/19	1900	90
Nubert NuLine 284	MGTAWF	61	9/12	1950	90
Opera Audio Grand Mezza MK II	MTAWF	64	4/18	2000	90
Quadral Platinum M 40	MGAWF	56	12/13	2000	90
Rega RX 5	KMADWF	71	6/18	2200	90
Canton Chrono SL 595.2 DC	KMGTAWF	55	7/12	2400	90
Quadral Platinum M5	MGTAF	53	1/10	2400	90
Dynaudio Excite X36	KMGTAF	58	4/11	2600	90
Nubert NuVero 11	MGTADWF	70	2/09	2700	90
Chario Constellation Pegasus	KMTAWF	68	11/12	2900	90
ASW Genius 410	MGTAWF	54	4/11	3200	90
Audium Comp 5.2 Active	KMADWF	a	1/18	3000	90
Klipsch RP-8000F	MGAWF	49	11/18	1600	89
Bowers & Wilkins 603 S2 Ann. Ed.	MTAWF	71	11/20	1800	89
Teufel Definion 3	MGAHF	65	7/15	1800	89
Epos Elan 35	MGTAWF	50	9/12	1850	89
Bowers & Wilkins CM8 S2	KMAWF	67	12/16	1900	89
Phonar Veritas P6 Next	MGTAWF	57	9/12	2000	89
Quadral Chromium Style 8	MTAWF	62	12/15	2000	89
Bowers & Wilkins 704 S2	MTAWF	68	2/18	2400	89
Focal Aria 926	KMAHF	59	10/13	2200	89
Dali Oberon 7C	MGTAWF	a	4/21	1700	88
Triangle Antal EX	MGAHF	59	9/12	1900	88
Boston M 340	MTAF	69	12/13	2000	88
KEF R 500	MGAHF	64	9/12	2000	88
Magnat Quantum 805	MGTAHWF	56	5/12	2000	88
Quadral Chromium Style 102	MTAWF	54	2/13	2000	88
Audes Maestro 156	MGTAF	51	10/12	2430	88
Nubert NuVero 10	MGTADWF	70	1/11	2450	88
Q Acoustics Q Active 400	KMTAWF	a	11/21	3000	88
Fishhead Audio Streight 1.8 FS	KMTAWF	64	11/22	1500	87
Cabasse Majorca	MGTAHF	48	4/11	1900	87
Heco Direkt Einklang	MGAWF	60	1/18	2000	87
Canton Karat 770.2 DC	KMTAWF	64	1/11	2000	87
Definitive Technology BP-8060ST (ta)	MADWF	55	7/14	2000	87
PSB Imagine T Tower	KMAWF	59	5/12	2000	87
Martin Logan Motion 40	KMTAW	59	2/13	2250	87
Neat Motive SX1	KTADW	77	9/14	2350	87
Paradigm Monitor SE 6000F	KMTAF	65	9/20	1270	86
Wharfedale Evo 4.4	KMGTAWF	67	9/20	1461	86
Bowers & Wilkins 603	KMAWF	66	10/18	1600	86
Martin Logan Motion 12	MGTAF	62	3/11	1880	86
Neat Motive 1	KMTAWF	75	5/12	1950	86
Canton Karat 790 DC	KMGTAF	58	10/07	2000	86
Nubert nuLine 122	MGTAWF	61	5/08	2130	86
Heco Celan XT 901	MGAF	52	2/09	2200	86
Opera Audio Consonance M6	MAWF	67	2/18	4000	86
Polk S60E	MGTAWF	65	7/19	1200	85
Magnat Quantum 727	MGAWF	54	5/17	1260	85
Triangle Elara LN05	KMAWF	a	8/17	1400	85
Q Acoustics Concept 40	KMAW	57	1/15	1400	85
Klipsch RP280F	MGAWF	50	1/18	1500	85
Bowers & Wilkins 683 S2	MAHWF	59	7/17	1500	85
Klipsch RP-280 F	MAWF	44	12/15	1500	85
Dali Opticon 6	MAWF	65	11/15	1700	85
Bowers & Wilkins CM8	KMTAF	67	12/11	1800	85
System Audio Aura 60	MTAF	68	5/12	1850	85
KEF Q 900	MGAHF		6/11	1900	85
Elac FS 189	MGTAF	52	10/09	2000	85
Elac FS 247	KMTAWF	58	4/08	2000	85
T+A KS350	KMAF	69	5/12	2000	85
Linn Majik 140	MGTAF	64	4/12	2400	85
Harman Kardon Citation Tower	MTAW	a	5/19	2500	85
Zu Audio Union	KMTAWF	27	2/13	2500	85
Teufel Power HiFi	MGTADWF	a	12/19	2600	85
Nubert Nuline 244	KMTADWF	73	8/17	1250	84
Dali Opticon 5	KMAWF	65	7/16	1400	84
Davis Stentaure LE (R)	MGTAWF	45	10/14	1400	84
Klipsch New Reference R-28F	MGTADW	47	9/14	1100	84
Indiana Line Diva 650	MGAWF	69	5/17	1250	84
PSB Imagine X2T	MGAWF	71	5/17	1300	84
Klipsch RF-82 II	GTAHWF	41	2/12	1300	84
Elac Uni-Fi FS U5	MGAWF	76	5/17	1400	84
Monitor Audio Silver RX 8	MGTA F	57	7/12	1450	84
Monitor Audio Silver 6	MGTAWF	58	3/14	1480	84
Triangle Elara LN07	MAWF	58	7/16	1500	84
Canton Chrono SL 570.2	KMTAWF	58	4/12	1500	84
Nubert Nuline 264	MGTAWF	72	7/16	1570	84
Indiana Line Diva 665	MGAF	60	1/15	1600	84
Chario Syntar 533	MGTA F	68	7/12	1650	84
Elac FS 167	MTAF	59	3/14	1760	84
Sonus Faber Toy Tower	KMTAW	63	3/09	1800	84
Audium Comp 5	MTAHF	71	5/10	2000	84
Canton Vento 880 DC	KMTAF	55	6/10	2000	84
Jamo C-807	MGTAHF	63	11/07	2000	84
Chario Cygnus	KMTAWF	70	12/10	2300	84
System Audio Mantra 60	KMTAW	66	6/10	2400	84
Quadral Signum 90	KMTAWF	59	7/21	990	83
I Jamo Concert C97	MTAWF	73	7/16	1200	83
Dynavox Impulse III	MGAHDW	40	2/12	1300	83
Adam Artist 6	KMTADWF	a	4/12	1400	83
Canton Chrono 518 DC	MAWF	63	7/16	1500	83
Tannoy Revolution XT 6 F	MTAWF	63	5/15	1500	83
Boston M250	KMTAWF	60	3/14	1600	83
Chario Syntar 530	MAHF	70	3/14	1600	83
Phonar Veritas P4 Next	MGADF	56	8/12	1600	83
Dynavox Impulse V	KTADW	41	11/11	1600	83
Audio Physic Yara 2 Superior	KMTAW	63	12/08	2000	83
Magnat Quantum 709	MGTAF	60	10/07	2000	83
Pioneer S-71	KMAHF	72	6/10	2000	83
T+A Criterion TS 350	MTAF	65	4/08	2000	83
KEF XQ30	KTAHDW	64	6/10	2600	83
Wharfedale Diamond 12.4	MGAHF	73	12/20	900	82
Canton GLE 80	KMTAWF	59	7/21	1000	82
Dali Oberon 7	KMGAWF	60	12/18	1000	82
Heco Celan GT 502	MGTAWF	50	4/12	1400	82
Epos Elan 30	KMGTAWF	52	4/13	1450	82
Dynaudio Emit M30	MTAWF	70	7/16	1500	82
Acoustic Energy Radiance 2	KMTAHWF	60	4/10	1500	82
KEF Q700	MGAHF	60	4/12	1500	82
Dynamikks K1 (teilaktiv)	KMTADWF	51	8/14	1500	82
PSB T6 Tower	MGAF	63	9/10	1500	82
Tannoy Revolution DC6T SE	KMGTAWF	61	4/13	1500	82
Acoustic Energy AE 305	MAHWF	60	4/14	1600	82
Canton Chrono SL 580 DC	KMGTAWF	55	9/10	1600	82
Canton C 309	MTAWF	60	8/17	600	81
Wharfedale Diamond 12.3	KMTAWF	70	2/21	700	81
Mission LX-6 MKII	KMTAWF	59	7/21	750	81
Indiana Line Tesi 561 GE	KMTADWF	67	4/19	800	81
Teufel Theater 500	MADW	67	8/17	900	81
Elac Debut F6	MGAWF	75	7/16	900	81
Triangle Borea BR08	KMTAWF	59	7/21	1000	81
Elac FS 77	MTAF	59	7/15	1000	81
Wharfedale Diamond 240	MGAHWF	59	10/15	1000	81
Nubert nuLine 84	MGTADWF	67	7/13	1030	81
Epos Epic 5	MGTADWF	51	8/11	1100	81
Nubert nuBox 683	GAHF	60	8/14	1100	81
Elac Debut Reference DFR52	KMTADWF	72	7/21	1200	81
Quadral Ascent 90	MGTAF	57	7/12	1200	81
Canton Chrono 508.2	KMTAWF	57	8/11	1200	81
Focal Chorus 726	MGTAF	59	7/13	1200	81
Klipsch RP 260F	MAWF	50	5/15	1200	81
T+A Pulsar S350	MGAF	66	4/13	1200	81
Quadral Signo Avantgarde 70	MGTAF	64	7/13	1200	81
Wharfedale Diamond 159	MGAHF	60	4/13	1300	81
Dali Ikon 6 MKII	MGAF	60	4/13	1340	81
German Maestro Linea S F-One	KMGTAWF	60	4/10	1400	81
Dynaudio DM 3/7	KMGAWF	68	4/12	1450	81
Canton GLE 496.2	KMTAWF	62	2/21	1000	81
KEF Q750	KMTAWF	66	2/21	1000	81
KEF iQ 90	MGAHF	51	5/09	1600	81
Kudos X2	KMTAWF	70	10/11	1650	81
Mission 794	KTAD	69	12/08	2000	81
Dali Spektor 6	MGAWF	64	5/17	600	80
Magnat Transpuls 1000	MTADWF	60	2/21	800	80
Q Acoustics 3050i	MTAWF	57	7/18	800	80
Nubert Nubox 513	MAWF	70	1/16	840	80
Wharfedale Diamond 10.7	MGTAF	64	8/12	900	80
Q-Acoustics 3050	MTAWF	53	7/15	980	80
Magnat Shadow 209	MGAHF	49	7/15	1000	80
Polk Audio RTI A7	MGAF	63	8/14	1000	80
KEF Q 500	KMTAHWF	64	12/10	1100	80
Klipsch RF-62 II	MGAHWF	49	8/11	1100	80
Dali Ikon 5 Mk 2	KMTAF	67	8/11	1100	80
SVS Prime Tower	MGTAWF	69	10/15	1100	80
Epos K2	KMTAW	57	8/14	1150	80
Indiana Line Diva 655	KMTAW	66	7/13	1200	80
Teufel T6 Hybrid (teilaktiv)	MADWF	56	7/14	1200	80
Triangle Color Colonne	MTAWF	64	7/13	1200	80
Dali Lektor 8	GTAF	´57	9/09	1340	80
Mulidine Bagatelle V2	KMTAWF	58	7/12	1350	80
Quadral Platinum M4	MGTAF	57	4/10	1400	80
Heco Celan XT 701	MGAF	54	4/10	1600	80
Acoustic Energy AE 103	KMAW	66	8/14	900	79
Jamo Concert C95	MTAF	66	7/15	900	79
Mission QX-4	KMTAWF	68	4/19	1000	79
Quadral Rhodium 400	KMTADWF	62	7/15	1000	79
Bowers & Wilkins 684 S2	KMAWF	66	7/16	1040	79
Tannoy Revolution DC6 T	KMAHF	64	9/10	1200	79
System Audio Aura 30	KMTAWF	70	10/11	1250	79
Elac FS 187	KMTAW	63	9/10	1340	79
Heco Aleva	MGTAWF	64	10/15	1400	79
Heco Celan XT 501	MGTAWF	53	9/09	1400	79
Cabasse Java MC 40	GTAWF	58	5/09	1500	79
Epos M22i	KMTAWF	65	12/08	1800	79
Piega TP5	KMTAF	63	3/07	2770	79
Elac Debut 2.0 F5.2	KMTAWF	70	4/19	700	78
Dali Oberon 5	KMTAWF	62	4/19	800	78
Duevel Planets	KMAHDWF	75	12/14	820	78
Canton GLE 476.2	KMTAWF	59	4/19	840	78
Chario Reflex Prima	MAWF	66	11/15	900	78
Castle Knight 4	KMTAWF	61	4/19	1000	78
Heco Aurora 700	KMTAWF	58	4/19	1000	78
Mordaunt Short Mezzo 6	KMGTAWF	59	9/09	1300	78
Nubert nuLine 102	KMGTAWF	64	12/07	1450	78
Magnat Monitor Reference 5A	MGTAWF	a	11/21	800	77
Quadral Argentum 490	MTAF	59	5/14	900	77
Heco Aleva GT 402	MTAWF	54	5/14	1000	77
Monitor Audio Silver RX 6	MAF	61	1/10	1030	77
Heco Metas XT 701	MGTAF	56	1/10	1100	77
Epos M 16 i	KMTADW	65	7/08	1350	77
Bowers & Wilkins 683	MTAF	66	6/07	1400	77
Indiana Line Nota 550 X	KMTADWF	68	7/21	530	76
Mission QX-3	MTAWF	65	7/18	800	76
Elac FS 68.2	KMGTAWF	56	1/11	900	76
Heco Metas XT501	MGAWF	56	1/11	900	76
Tannoy Revolution DC4T	KAD	68	5/14	900	76
Indiana Line Diva 552	KADW	65	5/14	990	76
Jamo S 608	KMTAWF	59	1/10	1000	76
PSB Image T5	KMTAWF	62	1/10	1000	76
Tannoy Rev. Signature DC6T	KMAHWF	60	12/07	1500	76
Audio Pro Avanti A.70	KMGTADW	64	2/08	1600	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Klipsch R-610F	KMAWF	59	12/18	700	75
Wharfedale Diamond 11.3	MTAWF	59	7/18	800	75
Boston A 360	MTAF	69	4/11	800	75
Canton GLE 490.2	MGTAF	51	4/11	800	75
Klipsch RF-52 II	MAHWF	47	1/11	800	75
Mordaunt Short Aviano 6	KMTAF	60	10/09	860	75
Infinity Classia C336	MGTAF	55	8/08	1200	75
Canton GLE 470.2	MTAWF	52	12/10	700	74
Dali Zensor 7	MTAF	58	1/12	700	74
Jamo C-605	MGTAHF	58	4/08	700	74
Magnat Quantum 655	MGAF	61	12/10	700	74
Monitor Audio Bronze BX5	MTAF	61	12/10	700	74
Acoustic Energy AE109	KMTAWF	59	7/18	800	74
Teufel Ultima 40 Aktiv	MAWF	a	2/17	800	74
Elac FS 58.2	MGTAF	56	4/11	800	74
Focal Chorus 714	KMTAHDWF	59	6/13	900	74
Quadral Argentum 390	MGTAF	58	1/11	900	74
Dali Lektor 6	MGTAF	55	10/09	940	74
Gamut Dana 1650	KMTAWF	55	10/09	990	74
Canton Chrono 507DC	MTAWF	52	11/07	1000	74

Mordaunt Short Aviano 8	MAF	66	1/10	1060	74
Teufel Ultima 7	MGTAF	69	7/08	1300	74
Nubert nuBox 483	KMTAW	57	9/14	560	73
Dali Zensor 5	KMTAWF	61	6/13	600	73
Heco Victa Prime 702	MGTAF	54	6/13	600	73
Jamo S 626	KMTAWF	66	6/13	600	73
Magnat Vector 207	MGAF	51	12/12	600	73
Nubert NuBox 511	KMTAF	61	12/06	760	73
Magnat Quantum 657	GTAHF	58	4/11	900	73
Heco Aleva 400	KMTAF	60	11/08	1000	73
Mordaunt-Short 908i	KMTAF	60	6/07	1000	73
Audio Pro Blue Dia. V2i	KMTADWF	62	7/08	1400	73
Teufel Ultima 40 mk III	MAWF	65	11/18	500	73
Teufel Ultima 40 mk II	MAWF	60	11/16	500	72
Heco Victa II 701	MGTAF	51	2/11	560	72
Teufel T 500	GAHF	64	12/10	700	72
Jamo S 606	MGAHF	67	8/09	600	71
Wharfedale Diamond 9.6	MTAF	60	4/08	650	71
Boston A 250	KAF	66	1/12	700	71
Teufel Ultima 40	MTF	58	2/11	400	70
Mission M 34i	KMTAWF	52	1/07	550	70
JBL Studio 180	MAHWF	69	2/11	600	70
Nubert nuBox 481	MTAWF	55	1/07	500	69
Quadral Argentum 07.1	MTAF	53	1/07	500	69
Teufel M 320 F (teilaktiv)	KMTAWF	68	6/08	600	69
Wharfedale Diamond 10.5	KAF	62	2/11	600	69
Wharfedale Diamond 10.3	KTAWF	70	12/12	440	67
KEF C5	KAWF	60	12/12	440	66
Magnat Monitor Supr. 1000	MGTAF	61	1/09	400	64
Wharfedale Vardus VR-400	MGTAF	66	1/09	400	63
Heco Victa 301	KMTAW	59	6/11	220	61
Boston A 25	KMADW	68	6/11	260	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Wharfedale Vardus VR-300	MTAF	67	8/08	300	60
Wharfedale Vardus VR-200	KMTAD	67	8/08	250	58
Teufel Ultima 20	KMTF	64	6/11	200	57
Paramax LM 48		61	9/09	400	36

STANDARDKLASSE 0-30 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Dragon Audio Dream 5		67	12/06	225	30
Novex Smartline 600		54	12/06	74	29
NIC HCS 1		63	12/06	88	23

2. KOMPAKTBOXEN

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Fink Team Kim	KMTAF	72	7/21	9950	104
Kii Audio Three	KMTAHDWF	a	9/15	10 000	104
ME Geithain 901 K1	GTAHWF	a	5/15	12 740	102
Harbeth Monitor 40.2	MGAF	63	9/15	16 000	102
TAD Compact Evolution 1	MGTAWF	68	3/15	19 800	102
Intonation Audio Terzian 3	KMTAWF	76	2/17	12 000	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
ME Geithain RL 922	MGTADWF	a	3/09	10 500	100
Focal Sopra No. 1	KMTAWF	60	8/16	8000	98
ME Geithain RL 930	GTADWF	a	3/11	7380	97
ME Geithain ME 806	KMTAHWF	a	5/13	7720	97
Manger z1	MTADWF	73	11/14	5460	96
Bowers & Wilkins 805 D3	KMTAWF	67	8/16	6000	96
Suesskind Audio Plus Deluxe MKII	KMTAWF	47	3/17	8800	96
Gauder Akustik Arkona 40 MKII	KMTAWF	86	8/21	3000	95
PMC twenty5.22	KMAWF	72	10/22	4500	95
Mission 770	KMGTADWF	70	7/22	4500	95
Dynaudio Contour 20	KMAWF	80	12/16	4500	95
Horns FP 10	KMTAWF	52	1/17	5000	95
Piega Coax 311	KMTAWF	79	2/17	6000	95
Suesskind Puls (R++)	KMTAWF	40	10/14	6800	95
Adam Tensor Delta TA	MGTAWF	56	6/09	7600	95
Adam Tensor Delta A	MGTAWF	a	6/09	8400	95
Sonus Faber Olympica 1	KMTAHWF	71	11/13	5000	94
Bowers & Wilkins Formation Duo	KMTADWF	a	8/19	4000	92
JBL Array 800	MGTAHF	60	2/09	4800	92
Cabasse The Pearl	MGAF	a	8/19	5580	92
Horns Atmosphere	KMTAWF	75	2/18	6000	92
Audio Physic Step 35	KMTADWF	76	1/22	2890	91
Klipsch Palladium P17B	MTAHWF	59	2/09	4000	91
Bowers & Wilkins 805 Diamond	KMTAF	60	4/10	4500	91
Dali Epicon 2	KMTAF	66	7/13	4500	91
Voxativ Hagen	KMTADW	41	1/17	4900	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Canton Smart Vento 3	KMTADWF	a	3/19	2300	90
KEF LS 50 Wireless II	KMTAHWF	a	10/21	2800	90
Cabasse Bora	MGTAHDWF	51	12/10	2500	90
Canton Reference 9 K	KMAWF	71	8/21	2600	90
Genelec 8240 APM	KMTAHDWF	a	5/13	2800	90
Bowers & Wilkins 705 Signature	KMTAWF	72	9/20	3000	90
Tannoy Definition DC8	MGHAWF	56	2/09	3000	90
Electrocompaniet Tana SL2 & L-2	KMADW	a	7/21	3100	90
Triangle Signature Theta	MTAWF	56	7/14	3300	90
Pioneer/TAD S-4EX	KMTAHF	70	12/10	4000	90
ATC SCM11	KMTAWF	83	10/22	1900	89
Guru Q10	KMTADWF	68	8/21	2200	89
Piega Premium Wireless 301	KADWF	a	5/19	2500	89
Quadral Aurum Altan Aktiv VIII	KMTAHDWF	a	9/13	2800	89
Focal Electra 1008 BE	KMAWF	62	2/10	3400	89
My Audio Design My Clapton	MGTAW	54	2/12	4400	89
KEF LSX II	KMAWF	a	10/22	1500	88
Inklang Ayers One	KMADW	73	8/22	1600	88
Dynaudio Evoke 20	KMTAW	71	11/19	2000	88
JBL 4305p (inkl. Streaming)	KMADWF	a	8/22	2200	88
Bowers & Wilkins 705 S2	KMTAWF	71	3/18	2200	88
Elac 330 CE	MGTADW	60	2/10	3300	88
Bowers & Wilkins 706 S2	KMAWF	71	12/17	1400	87
Triangle Comète 40th Anniv.	KMTADWF	58	5/22	1500	87
Monitor Audio Studio	KMTAWF	74	6/18	1500	87
Rosso Fiorentino Pienza	KAW	70	7/14	2150	87
KEF LS50 Wireless	KMTADW	a	4/17	2300	87
ME Geithain RL 906	KTAHDW	a	7/14	2520	87
Adam Compact MK3 Active	KMTADWF	a	2/10	2800	87
Cabasse The Pearl Akoya	KMTW	a	8/20	2980	87
Wharfedale Linton 85th Anniv.	MGTAWF	68	9/19	1000	86
T+A Caruso R 10	KMTADWF	80	8/21	1150	86
Canton Smart GLE 3	KMTADW	a	9/20	1218	86
Canton Atelier 900	D	65	9/17	1320	86
Elac WS 1645	D	67	9/17	1400	86
Sonus Faber Sonetto 1	KMTAWF	71	2/19	1500	86
Nubert NuVero 60	KMATHADWF	76	3/18	1570	86
Elac Solano BS283	MGAHDWF	78	8/22	1600	86
Revel Performa M105	KMAWF	69	7/14	1680	86
Elac BS312	KMTAWF	73	8/16	1700	86
Bowers & Wilkins CM 6 S2	KMAWF	64	12/14	1900	86
Q Acoustics Active 200	KMTAWF	a	1/21	2000	86
Goldnote A-3 XL	KMTAWF	71	2/17	2390	86
Canton Reference 9.2 DC	KMTAWF	63	12/09	2400	86
Harbeth Compact 7/ES3	MGTAF	62	8/11	2550	86
Paradigm Premier 100B	KTAW	69	3/20	990	85
Elac Carina BS 243.4	KMTADWF	81	3/21	1000	85
Bowers & Wilkins 707 S2	KMTAWF	85	11/17	1000	85
Dali Opticon 2 MK 2	KMTAWF	67	3/21	1100	85
Definitive Tech. Demand D11	KMTADWF	68	11/18	1200	85
Canton A 45 BS	KMTAWF	71	3/18	1300	85
Dali Opticon LCR	D	59	9/17	1300	85
Jamo D 600 LCR	D	65	9/17	1100	85
KEF R300	KMAHWF	63	3/12	1300	85
Jamo Concert C103	KMTAW	65	12/14	1500	85
Polk Audio LSiM 703	KMTAW	69	3/15	1500	85
Dali Rubicon 2	KTAF	68	3/15	1800	85
KEF XQ 20	MGTAHF	60	7/10	1800	85
ProAcTablette Anniversary	KMTAWF	76	10/11	1950	85
Sonus Faber Liuto Monitor	KMTAW	69	12/09	2100	85
Thiel SCS 4	KMGAHDWF	62	12/09	2200	85
AVM Audition S3	KMTADW	65	8/12	2250	85
Bowers & Wilkins PM1	KMTAF	77	3/12	2500	85
Bowers & Wilkins CM 5	KMTADW	62	5/09	1200	84
Triangle Comete EZ	KTAWF	56	3/15	1200	84
Opera Audio Prima 2015	KMTAWF	60	2/17	1300	84
Canton Vento 830.2	KMTAWF	62	12/11	1300	84
Technics SB-C700	KTADW	67	3/15	1300	84
Quadral Aurum Altan VIII	MGTAF	60	7/10	1400	84
Sonics Argenta Edition	KMTAWF	64	6/07	1600	84
Sonics Argenta Aktiv	KMTAWF	a	6/08	2600	84
Wharfedale Denton 85th	KMTAWF	65	8/21	700	83
Phonar Veritas m4 Next	KMTAWF	66	2/14	900	83
Focal Aria 906	KMAHWF	62	3/18	1000	83
Nubert NuPro A 300	KMTAHWF	a	11/13	1050	83
Nubert NuVero 4	KMGTAWF	66	7/09	1140	83
Nubert NuPro X-3000	KMGTADWF	a	11/18	1170	83
Q Acoustics Concept 30	KMTAWF	66	2/22	1200	83
Chario Syntar 523R	MGTAF	63	3/12	1250	83
Elac BS 244	KMTAWF	64	5/09	1350	83
ME Geithain ME 25	KMTAWF	58	8/06	1380	83
Monitor Audio Gold 50	KMTAWF	74	2/17	1450	83
Lautbrecher Rohling CL-03	KTADW	79	8/18	1750	83
Harbeth P3 ESR	KTADW	82	3/12	1750	83
Dynaudio Focus 110 A	KTADWF	a	6/09	1800	83
Sonus Faber Auditor M	KMTAF	67	1/08	3800	83
Fishhead Audio Resolution 1.6 BS	KMTADW	73	3/21	800	82
Klipsch The Fives	KMTAW	a	8/20	900	82
Sonoro Orchestra	KMTAW	75	9/20	970	82
Nubert NuLine 34 Jubilee	KMTAWF	73	5/22	1000	82
SVS Ultra Bookshelf	KMAWF	59	7/13	1000	82
Nubert NuVero 3	KMTADW	73	3/12	1080	82
Dynaudio Excite X16	MTAF	63	8/12	1150	82
Abacus A-Box 10	KTADW	a	3/11	1190	82
Sonus Faber Venere 1.5	KMAHF	77	7/13	1200	82
Triangle Comete Anniversary	KMTAHDF	62	4/12	1200	82
Stirling LS3/5A V2	KTADW	78	12/13	1290	82
Nubert AS450	KMTAW	a	3/19	1335	82
T+A KR 450	KMTAWF	73	8/12	1500	82
T+A Criterion TR 400	KMTAWF	71	6/07	1500	82
Chartwell LS3/5A	KTADW	77	12/13	1600	82

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

TRIANGLE

DER ABSOLUTE.

Lautsprecher Esprit Australe EZ
Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

Canton B 30	KMTAWF	63	3/21	650	81
Canton Vento 820.2	KMTAWF	63	6/14	800	81
Dali Opticon 2	KMAWF	67	2/16	900	81
KEF R100	KMAWF	69	2/16	900	81
Triangle Titus EZ	KMAWF	60	2/16	900	81
Epos Elan 15	MGTAW	58	8/12	950	81
Monitor Audio Silver 2	MAHF	60	2/14	950	81
Martin Logan Motion 15	KMTAF	61	6/14	980	81
Dynaudio Excite X14	KMAW	77	2/14	990	81
SVS Wireless Prime Pro	KMTADW	a	11/22	1000	81
Teufel Definion 3S	MAWF	81	4/16	1000	81
Sonus Faber Chameleon B	KAWF	65	7/15	1000	81
Dali Menuet (inkl. Ständer)	KMTADWF	75	8/16	1060	81
Tannoy Precision 6.1	KMTAWF	56	3/13	1100	81
KS Digital Coax C5	KMTAHDWF	a	10/10	1190	81
KEF LS50	KMTAHWF	73	3/13	1200	81
KS Digital KSD 2010	KMTAWF	a	3/13	1500	81
PMC DB 1 I	KTAWF	72	5/11	1500	81
Yamaha Soavo 2	KMTAWF	61	11/07	1500	81
Gravelli Virtuoso	KMTAWF	a	8/18	4900	81
Klipsch RP-160 M	KMAHWF	58	6/15	600	80
Bowers & Wilkins 685 S2	KMAF	62	6/14	640	80
Nubert nuLine 34	KMTAHDW	70	1/14	670	80
Dynaudio Emit M20	KMAWF	71	3/18	700	80
Canton Chrono 513	KMAWF	60	2/16	700	80
Cambridge Evo S	KMTAWF	73	9/21	750	80
Bowers & Wilkins 606 S2 AE	KMTAW	72	12/20	750	80
Boston M25	KMAWF	69	10/12	800	80
Klipsch RB-81 II	GAHF	52	5/11	800	80
Pioneer S-71B	KTAF	74	3/13	1000	80
Linn Majik 109	KMTADW	62	6/09	1200	80
Roksan Kandy K2 TR-5	KMAF	70	7/09	1200	80
Canton Chrono SL520 + WA100	KMDADWF	a	4/10	1240	80
Canton GLE 20	KMTAWF	68	10/21	480	79
Q Acoustics M20	KMTAWF	a	5/22	500	79
Nubert NuBoxx B40	KMTAWF	74	10/21	556	79
Epos Epic 2	KMTAW	57	1/14	580	79
Bowers & Wilkins 607 S2 Anniv. Ed.	KMTADW	78	3/21	600	79
Definitive Technology Demand D7	KMTAW	80	8/19	600	79
Sonus Faber Toy	KTAD	68	6/14	650	79
Canton SLS 720 DC	KMAWF	79	1/14	780	79
Cabasse Minorca	KMTAHDW	57	4/09	800	79
Davis Clint (R)	KMTAW	51	11/14	800	79
Blumenhofer Mini	KAD	67	3/14	1000	79
PSB Imagine B	KMTAWF	66	10/12	1000	79
Quad 12 L Studio Active	KMTADW	a	6/08	1200	79
Q Acoustics 3030i	KMTAW	68	10/20	400	78
Bowers & Wilkins HTM6 (Center)	KMTADW	67	6/19	600	78
Jamo C93	KMAWF	69	2/16	600	78
Rega RS1	KTW	62	6/14	600	78
Yamaha HS-8	KMTAHDWF	a	10/13	660	78
KEF Q 300	KMTAHWF	63	5/11	700	78
M-Audio M3-8	KMTAHDWF	a	4/14	700	78
Monitor Audio Silver 1	KMTAHF	70	1/14	780	78
Heco Aurora 200 P	KMAW	a	11/22	750	78
German Maestro Linea S B-ONE	KMAWF	65	7/10	800	78
Heco Celan XT 301	KMGTAWF	58	4/09	800	78
PSB Imagine Mini	KTADW	71	10/11	800	78
Dali Ikon 2 MK II	MTDW	65	7/10	860	78
Chario Syntar 520	KMAHF	68	10/12	900	78
Dali Mentor Menuet	KTADW	68	10/12	960	78
Hans Deutsch HD 304 MK 2	KMTAWF	55	2/19	1060	78
Paradigm Monitor SE Atom	KMTAW	76	10/20	450	77
Sonus Faber Principia 1	KADWF	71	3/18	500	77
Bowers & Wilkins 607	KMTADWF	77	6/19	530	77
Nubert NuPro A20	KMTADWF	a	3/11	530	77
Triangle Color Bibliotheque	KMTAW	70	1/14	660	77
Magnat Quantum Edelstein	KADW	68	1/14	700	77
Elipson Planet L		73	10/11	770	77
Adam Artist 5	KMTADWF	a	8/12	800	77
Elac BS 184	MGTADW	64	7/10	800	77
Leema Acoustics Xero	KTAW	72	7/12	900	77
Nubert NuBox 383	KMAWF	56	2/16	440	76
Triangle Elara LN01	KTAWF	69	3/18	500	76
Mission QX 2 MK2	KTAWF	73	2/22	550	76
Canton Ergo 620	KMTAWF	55	4/09	900	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	Punkte
Genelec 6020 A	KTADW	a	7/07	820	75
Dynaudio MC 15	KTADWF	a	7/07	1000	75
Nubert NuBox 325 Jubilee	KMTAW	71	7/19	450	74
Tannoy Reveal 601 A	KMTAWF	a	10/10	540	74
Indiana Line DJ 310	KMTAWF	63	8/16	550	74
Nubert NuLine 32	KMTAWF	64	3/10	570	74
Bowers & Wilkins AM-1	D	78	8/20	600	74
Canton Chrono SL 520	KTADW	63	3/10	640	74
Belves Aesthet 1	KMGTAWF	66	9/08	800	74
Magnat Quantum 703	KTAWF	61	2/07	800	74
MB Quart Alexxa B-1	KMTAWF	67	2/07	800	74
Dali Oberon 1 C	KMTADW	a	12/20	1000	74
Acoustic Energy AE100[2]	KMTAWF	71	5/22	350	73
Monitor Audio Bronze 2	MAF	61	8/15	450	73
Elac AM 150	KTADWF	a	8/10	500	73
Canton Chrono 502.2	KMTAW	63	11/14	580	73
Quadral Platinum M 2	KMTAW	63	3/10	600	73
Tannoy Reveal6D	KMTADWF	a	7/07	650	73
Micromega MySpeaker	KMAWF	71	2/16	300	72
Acoustic Energy AE100	KMTAWF	76	2/19	350	72
Phonar Ethos R120 G	KMTAWF	75	11/14	400	72
Epos K1	KMTAW	63	11/14	490	72
PSB Imagine XB	KMTAW	66	11/14	500	72
JBL LSR 2325P	KTAHDWF	a	8/10	520	72
KEF T301	D	66	9/17	560	72
Dynaudio DM 2/7		65	1/10	650	72
Triangle Titus	MGTAW	62	7/12	650	72
Monitor Audio Silver RX 2	MAWF	56	3/10	670	72
Canton AM 5	MAWF	a	12/15	700	72
Triangle Borea BR02	KMTAW	74	3/21	310	71
Magnat Shadow 203	MAF	54	8/15	360	71
Elac BS 72	KMAWF	73	8/15	380	71
Genelec 6010 A		a	11/09	480	71
Nubert NuPro A-100	MAWF	a	12/15	570	71
Klipsch R15 M	KMTAWF	59	8/15	300	70
Nubert NuBox 313	KMTAWF	64	8/15	320	70
Klipsch AWR-650-SM (The Rock)	F	70	8/20	400	70
Nubert NuWave 35	KMTAWF	65	5/07	530	70
Fostex PM 1 Mk 2	MTAF	a	10/10	570	70
JBL Control X Wireless	F	a	8/20	600	70
Bowers & Wilkins 685	KMTAF	62	8/07	600	70
Indiana Line Nota 260	KMAF	59	8/15	300	69
Wharfedale Diamond 220	KMAWF	68	8/15	300	69
Heco Metas 300	KMTAWF	60	5/07	500	69
Mission Esprit E 52	KTADW	64	2/08	650	69
Mordaunt-Short Mezzo 2	KMTAF	64	2/08	700	69
Bowers & Wilkins CM 1	KTADW	83	4/06	800	69
Q-Acoustics 3020	KMAWF	60	7/15	300	68
Indiana Line Tesi 260	KMTAW	64	9/13	350	68
Dali Zensor 3	KMTAW	59	9/13	400	68
Dali Zensor AX 1	MAWF	a	12/15	600	68
Wharfedale Evo2-10	KMTAF	60	5/07	600	68
Dali Ikon 2	MTADW	59	2/07	800	68
Epos Epic 1	KMTAW	63	9/13	425	67
Canton GLE 436	KAD	60	9/13	440	67
Mission LX2+	KTADW	67	11/18	450	67
Focal Chorus 705	KAD	67	9/13	460	67
Magnat Quantum 673	KMTAW	58	9/13	460	67
Tannoy Revolution DC4	KTAD	69	9/13	500	67
Nubert NuBox 381	MGTAWF	56	10/08	380	67
Dali Lektor 2	MGTAW	70	7/12	400	67
PSB Image B5	KTADW	64	2/10	400	67
Mordaunt Short Aviano2	KMAF	67	2/10	460	67
Monitor Audio Bronze BX 2	MAF	62	11/10	350	66
Chario Reflex Terza	MAWF	80	11/15	400	66
Magnat Interior Power		a	11/09	400	66
Jamo C 603	KMTAHW	67	3/08	440	66
Bowers & Wilkins 686	KTADWF	77	1/08	460	66
Elac BS 123	KTADW	68	8/07	600	66
Heco Aleva 200	KTMAWF	66	1/08	600	66
Quad 11L2	KMTAW	64	5/07	600	66
Davis Acoustics Easy Eva	KTADW	75	8/15	250	65
Dali Zensor 1	KMTADWF	67	10/11	260	65
Magnat Quantum 553	MTADW	59	2/10	300	65
Mordaunt Short Aviano1	KMTAWF	71	11/10	300	65
Canton GLE 420-2	KTAWF	64	11/10	360	65
Magnat Quantum 603	KMTAW	63	3/08	400	65
Quadral Rhodium 20	KTAW	70	10/08	400	65
Jamo S 404	KMTADW	77	11/10	300	63
PSB Image B4	KTAD	68	11/10	300	63
PSB Alpha B1	KMTAW	57	3/09	300	63
JBL ES 30	MGTAF	65	3/08	400	63
Tannoy F1 Custom	KMADW	60	3/09	240	62
JBL One 104-BT	KMTADW	a	7/20	250	62
Mordaunt Short 902i	KMTADW	71	3/07	250	62
Nubert nuBox 311	KMTADW	63	3/07	280	62
Dali Lektor 1	KMTAW	73	3/09	340	62
Magnat Monitor Supr. 200	KMTAW	65	1/09	180	61
Cambridge Minx Min 22	KMTAWF	78	9/17	300	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Akustik-Assistent	AK	Test	Preis	
Punkte Jungson BD 2 Mk 2	KMAF	67	9/08	500	60
Wharfedale Vardus 100		63	1/09	200	59
Mission M 31i		65	3/07	230	58
Wharfedale Crystal 2-10	KTADW	66	6/08	150	57
Sonos SP-100		66	6/08	180	54

VERSTÄRKER

1. TRANSISTOR-VOLLVERSTÄRKER

REFERENZ-KLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Vitus Audio SIA-030	71	5/22	38 500	142
T+A PA 3100 HV	**83**	**3/17**	**18 000**	**140**
Naim NAC 252 + SuperCap + NAP 300	63	12/14	27 100	140
Symphonic Line RG 10 MK IV Reference HD Master	67	1/16	10 400	138
Ypsilon Electronics Phaeton	64	2/15	18 000	138
Technics SU-R1 + SE-R1	49	2/15	20 000	138
Symphonic Line RG 10 MK5 S Reference	68	12/21	9500	137
McIntosh MA 7200	71	6/18	7980	135
Alluxity Integrated One mkII	72	12/22	9950	135
Luxman L-509X	70	12/20	10 000	135
Musical Fidelity Nu-Vista 800	81	9/14	10 000	135
T+A PA 3000 HV	82	4/13	10 000	135
Gryphon Diablo 120	71	6/17	10 600	135
McIntosh MA8000 AC	80	4/16	12 650	135
Grandinote Shinai	44	8/16	9900	134
Pass INT 30A	64	1/10	7500	130
Marantz PM-10	78	10/17	8000	130
Symphonic Line RG 10 MK IV Ref HD	68	1/13	8300	130
Krell K-300i	73	12/19	9000	130
Krell FBI (FB)	82	10/07	19 000	130
Rotel Michi X3	77	5/21	5000	129
Audia Flight FSL 9	72	3/21	6000	129
Rose RA 180	70	7/22	6500	129
AVM Ovation A 6.2 ME	75	5/21	6500	129
T+A PA 2000 R	64	6/15	4900	128
Accuphase E-270	65	2/18	4980	128
Cambridge Edge A	69	10/18	5000	128
Burmester 101	67	11/17	5500	128
Hegel H390	77	11/19	5995	128
Modwright KWI 200	72	9/15	6600	128
Luxman L-505ux II	66	3/19	4500	127
Unison Unico 150	ka	9/16	4900	126
Audreal A 600 E	73	3/13	4000	125
Moonriver 404 Reference	48	9/22	4490	125
Rotel RA-6000	77	10/22	4500	125
Yamaha A-S3000	66	8/13	4800	125
Pathos Inpol Remix	21	6/12	5000	125
Symphonic Line RG 10 MK IV Ref 2011	68	6/11	6800	125
Musical Fidelity AMS 35i	50	6/11	7500	125
McIntosh MA 7000 AC	75	1/10	8500	125
Naim SuperNait 2	61	10/14	4500	123
Heed Lagrange (mit DAC-Karte)	59	7/22	5350	123
Krell Vanguard	74	6/15	5400	123
Wadia Intuition 01	73	7/13	7800	123
Mark Levinson No. 5805	70	10/19	9000	122
Atoll IN 400 SE	72	12/18	4500	121
ATC SIA2-100	65	10/22	3200	120
Denon PMA-A110	63	12/20	3500	120
Hegel H190	71	12/18	3595	120
Moon 340i Neo (D3PX)	64	1/18	3780	120
Densen B-150	66	6/10	4100	120
Naim SuperUniti (+Streaming Client)	61	1/12	4200	120
Resolution Audio Cantata 50	48	5/11	4200	120
Atoll IN 400	72	1/12	4500	120
Naim NAC152XS/NAP155XS/FlatcapXS (FB)	57	11/09	4950	120
Accuphase E-260	65	2/13	5000	120
Arcam A 49	72	9/14	5500	120
Electrocompaniet ECI 6 DS	68	12/12	5900	120
Musical Fidelity kW-550	88	10/07	7800	120
Accuphase E-550 (FB)	58	3/06	7900	120
Denon PMA-SA1 / AU-S1	58	10/07	8000	120
Marantz Model 30	68	1/21	3000	119
Rega Elicit MK5	52	9/22	2600	118
Exposure 3510	65	8/22	2660	118
T+A PA 1000 E	70	9/16	3200	118
T+A PA 1100 E	69	11/19	3890	118
AVM A 30	55	10/16	2500	117
Technics SU-G700M2	62	4/22	2300	116
AVM A 30.3	61	12/20	3000	116
Primare I32 / MM30	70	8/16	3950	116
Yamaha A-S1200	65	8/20	2000	115
Technics SU-G700	62	6/17	2000	115
Rega Elicit R	64	6/18	2200	115
Yamaha A-S2100	66	4/14	2300	115
Denon PMA-2500NE	65	7/16	2500	115
Shanling A 3.2	75	5/15	2900	115
Rotel RA-1592 MKII	78	3/22	2700	115
Audionet SAM V2	63	8/08	3000	115
Burmester 051	63	6/06	4950	115
AVM Evolution A5.2 T	73	2/13	5300	115
Gamut Si 100 (FB)	69	7/08	5300	115
TACT M 2150 (FB)	72	7/03	5500	115
Musical Fidelity M5 SI	67	8/17	2000	114
Electrocompaniet ECI 80D	58	4/20	2500	114
Sony TA-A1 ES	47	2/14	2000	113
Shanling A 2.1	64	5/13	1400	110
Audreal XA 6950II	42	6/13	1500	110
Denon PMA-1600NE	61	8/17	1600	110
Exposure 2510	58	4/21	1750	110
Primare I22 DAC	62	11/15	1750	110
Shanling A 2.2	67	1/17	1800	110
Cambridge Azur 851A	68	4/14	1800	110
Anthem Intergrated 225	78	8/10	1900	110
Creek Evolution 100A	55	1/15	2000	110
Creek Destiny 2	63	4/07	2000	110
Arcam A39	71	4/16	2100	110
Naim Nait XS	60	10/13	2150	110
Exposure 3010S2D Integrated Amp	67	3/19	2200	110
Musical Fidelity A-5.5 Integrated	76	2/09	2200	110
Musical Fidelity M6i	76	8/10	2450	110
NAD C 390DD2	64	8/17	2500	110
Marantz PM14-S1	64	4/14	2500	110
Moon i-3.3	63	4/07	2580	110
Krell S 300 i	71	6/09	2750	110
Lyngdorf TDAI-2170	67	1/18	2800	110
Accustic Arts Power ES	59	3/11	3000	110

T+A PA 1260 R	62	11/09	3200	110
Naim NAC152XS / NAP155XS (FB)	57	11/09	3700	110
Vincent SV-236 Mk	69	4/09	1700	105
Naim Nait XS	57	2/09	1800	105
Creek Evolution 50A DAC	58	11/15	1860	105
Sonus Faber Musica	56	2/09	1950	105
T+A Power Plant Balanced	70	1/12	1990	105
Unison Unico Secondo	65	4/09	2000	105
Pathos Classic One MK3	50	2/10	2200	105
Unison Unico SE (FB)	69	4/07	2200	105
Denon PMA-2020 AE	67	1/13	2300	105
Audio Aéro Prima Amplifier (FB) (R)	60	4/07	2400	105
Luxman L-505 f	63	5/06	3000	105
T+A R 1260 R (Receiver)	62	11/09	3600	105
Marantz PM8006	61	6/18	1300	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audiolab 8300A	57	4/16	1400	100
Exposure XM5 Integrated Amplifier	56	3/20	1500	100
Arcam A29	67	11/15	1500	100
Harman HK 990 (+Raumprozessor)	73	10/09	1500	100
Hegel H70	54	12/11	1500	100
Unison Unico Primo	59	6/10	1500	100
Magnat MA-800	60	4/09	1500	100
Marantz PM 8005	54	11/15	1500	100
Music Hall a70.2	63	4/16	1500	100
T+A Power Plant	70	12/07	1500	100
Cambridge 840 A V2	67	4/08	1500	100
Opera Audio Consonance A 100	49	6/15	1600	100
Yamaha A-S 2000 (FB)	65	1/08	1600	100
Yamaha A-S1100	65	11/15	1700	100
Astin Trew AT-2000	58	2/09	1800	100
Marantz PM-15 S2	60	3/10	1800	100
Creek Destiny IA (FB)	59	4/07	1900	100
Audreal PA-M	49	6/14	1990	100
Denon PMA-2010 AE	67	2/10	2000	100
Croft Acoustics Integrated R	46	9/11	2100	100
Cyrus 8 vs 2 / PSX-R (FB)	58	4/07	2100	100
Electrocompaniet Prelude PI 2 (FB)	65	4/07	2100	100
Atoll IN-100 Signature	60	6/20	1100	97
AMX XIA 150	71	6/15	1000	95
AMC 3150 MKII	71	3/12	1000	95
Atoll IN 100 SE	61	3/14	1000	95
Exposure 2010 S2 IA	59	8/13	1000	95
Musical Fidelity M3i	57	2/11	1150	95
Cambridge CXA81	59	12/19	1200	95
Exposure 2010 S2S	59	4/17	1250	95
Denon PMA-1520 AE	61	6/14	1300	95
Creek Evolution 5350	66	6/10	1350	95
Musical Fidelity M3 Si	60	11/14	1400	95
Naim Nait 5si	56	6/14	1400	95
NAD C-375 BEE	71	12/11	1400	95
Heed Obelisk Si /DAC	42	1/10	1450	95
Densen B-110	58	3/06	1500	95
Musical Fidelity A 3.5	68	3/06	1500	95
Audio Analogue Puccini 70	53	3/06	1600	95
Electrocompaniet PI 1	57	7/07	1600	95
Pioneer A-70DA	58	4/16	1600	95
Advance Acoustic MAP-800	75	2/09	2000	95
Marantz PM7000N	58	1/20	1200	93
Rotel A14	63	7/17	1280	93
Onkyo A-9000R	65	4/16	1800	93
Leak HiFi Stereo 130	46	10/20	876	92
Quad Vena II Play	46	1/20	1000	92
Cyrus One	56	4/17	1000	92
Rotel RA-1570	70	8/13	1500	92
Denon DRA-800H	66	2/20	650	91
Audiolab 6000A	54	11/18	800	91
Rega Brio (6. Generation)	48	4/17	800	91
Onkyo TX-8390	68	1/20	900	91
NAD C 368	68	2/17	1000	91
Cambridge AXR100D (mit DAB+)	62	10/20	580	89
Rotel A11	52	7/19	700	89
Advance Acoustic X-i105	65	6/16	900	88
BC Acoustique EX-214	52	11/21	500	87
Rega io	44	10/20	500	85
Dynavox TPR-3 + ET-100	43	5/12	520	85
Onkyo A-9150	54	11/17	550	85
Yamaha A-S 700	66	3/09	580	85
Gold Note AP-7	33	3/13	600	85
Rega Brio 3	46	7/08	600	85
Atoll IN 50 SE	50	1/15	650	85
Onkyo A-9555	67	6/06	700	85
AMC 3100 MKII	64	2/12	750	85
Audiolab 8000 S	54	10/06	750	85
Cambridge Azur 651 A	49	8/12	800	85
Marantz PM 7001 KI	60	5/07	800	85
Marantz PM 8003	60	1/09	800	85

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Iotavx SA3	55	3/22	500	90
Onkyo TX-8250	61	12/17	580	90
Music Hall A 15.3	54	9/21	600	90
Rotel A11 Tribute	53	1/21	600	90
Exposure 1010 A	51	9/11	660	90
Elac Element EA101EQ-G	49	3/17	700	90
Rega Brio R	48	7/11	700	90
Vincent SV-400	53	9/11	700	90
Dynavox VR 3000	29	2/13	750	90
NAD C 356 BEE	62	4/11	750	90
Rotel RA 12	60	10/12	750	90
Creek Evo 2	58	1/10	780	90
Cambridge CXA60	55	12/16	800	90
Teac AI-501	54	6/13	800	90
Music Hall A 35.2	67	9/11	800	90
Creek Evolution 50A	55	4/13	845	90
Yamaha A-S801	64	2/17	900	90
Cambridge 740 A	67	3/08	1000	90
Denon PMA-1510AE	62	2/11	1000	90
Onix A-25	49	2/14	1000	90
Pioneer A-70	58	1/13	1000	90
Roksan Kandy K2	65	9/09	1000	90
Teac AI 1000	65	3/12	1000	90
Vincent SV-232 (FB)	68	10/08	1000	90
Yamaha A-S 1000 (FB)	64	7/08	1000	90
Cyrus 6a	53	3/13	1080	90
Exposure 2010 S (FB)	58	4/06	1100	90
Cambridge CXA 80	59	6/15	1150	90
Marantz PM-KI Pearl Lite	60	2/11	1200	90
Rega Elex R	50	6/15	1200	90
Technics SU-C700	56	3/15	1300	90
Wadia 151 PowerDAC Mini (nur Digital-In)	50	9/10	1300	90
Cayin A 50 T	42	2/06	1500	90
Soulnote SA 300	55	3/15	1500	90
Arcam A 70	54	3/08	850	85
Vincent SV-226 MK 2	63	2/06	890	85
Arcam A 19	45	2/14	900	85
Rotel RA 1520	60	9/09	900	85
Advance Acoustic MAP 305 DA (mit DAC)	65	9/06	950	85
Audio Analogue Primo Cento VT	45	3/08	980	85
Cyrus 6vs2	46	1/07	1000	85
Onkyo A-9755	68	4/06	1000	85
Roksan Kandy L3	65	1/07	1080	85
Music Hall A 50.2	63	9/09	1100	85
Onkyo A-9070	66	1/13	1200	85
Marantz PM 7005	57	12/14	1000	83
Keces E 40	52	8/20	600	82
Marantz PM6007	55	11/20	550	81
Cambridge AXA25	36	9/19	250	80
Temple Audio Bantam Gold SE	30	5/17	300	80
Onkyo A-9130	55	2/19	350	80
Denon PMA-600NE	54	11/19	400	80
Pioneer A-40AE	55	11/18	400	80
System Fidelity SA-270 (FB)	54	12/08	400	80
Yamaha A-S501	64	11/18	420	80
Yamaha A-S500	64	1/11	420	80
AMC XIA	52	10/10	450	80
Marantz PM 6004	51	2/12	450	80
NAD C 326 BEE (FB)	56	8/09	460	80
Teac AI-301DA-X	45	7/19	500	80
Cambridge SR20	61	9/17	500	80
Harman/Kardon HK 980 (FB)	63	12/08	500	80
Marantz PM 7001	60	6/06	500	80
NAD D3020	52	11/13	500	80
Pioneer A 6	53	2/07	500	80
Teac A-H01	46	2/12	500	80
Pro-Ject MaiA (DAC, BT, Phono)	38	1/15	525	80
Marantz PM 6005	52	11/13	550	80
Vincent SV-129	53	8/08	650	80
Pioneer A 9	56	2/07	800	80
Peachtree iDecco (DAC, iPod-Dock)	44	9/10	1200	80
Peachtree Nova (DAC, Sonos-Dock)	47	6/09	1300	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Dynavox VR-307	33	5/10	300	75
Advance Acoustic MAP 101	52	10/09	370	75
Teac A-R605 MK II	64	11/18	400	75
Denon PMA-720 AE	56	9/12	400	75
Rotel RA-04 SE	46	10/10	400	75
Denon PMA-710 AE	55	10/09	400	75
Rotel RA-04	49	8/06	400	75
Advance Acoustic MAP 105 (FB)	59	6/07	400	75
Advance Acoustic MAP 103	58	5/06	400	75
Audio Block V-100	46	9/12	450	75
NAD C 325 BEE	57	8/06	450	75
Cambridge 350 A	44	10/10	450	75
King Rex T-20U + PSU	11	5/10	460	75
Harman Kardon HK 3490 (FB, Receiver)	67	9/08	500	75
Dynavox VR-70 E	35	5/06	500	75
Micromega MyAmp (BT, DAC)	46	1/15	500	75
Advance Acoustic Max 250	64	2/12	650	75
Teac AI-101AD	35	1/15	300	75
Pioneer A-30	57	9/12	300	70
NAD C 316 BEE	56	10/10	350	70
Denon PMA 50	41	3/15	500	70
Advance Acoustic EZY-7 (iPod-Dock)	46	10/07	600	70
Magnat MC1 (Receiver mit SACD-Player+FB)	55	1/08	990	70

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

musicHALL

HALL OF FAME.

Plattenspieler mmf-9.3 Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

Denon PMA-520 AE	54	8/12	250	68
Onkyo TX-8050	63	8/11	400	68
Denon PMA-510 AE	53	6/09	250	65
System Fidelity SA-250 (FB)	50	10/08	275	65
Cambridge 340 A (FB)	43	1/06	300	65
Marantz PM 5005	48	10/14	330	65
Marantz PM 5004	49	10/10	330	65
Marantz PM 5003	48	8/09	330	65
Yamaha AX-497	60	3/07	330	65
Onkyo A 9355	53	12/07	370	65
Marantz PM 6002 (FB)	53	11/07	400	65
Onkyo A-5 VL	56	8/09	400	65

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Yamaha AX 397	56	10/07	270	60
Pro-Ject Receiver Box	33	5/10	425	60
Denon DRA-700 AE (FB, Receiver)	62	1/07	410	60
Onkyo A-9155	53	10/07	230	55

2. RÖHREN/HYBRID-VOLLVERSTÄRKER

REFERENZ-KLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audio Research GSi75	53	12/17	19 900	144
McIntosh MA 12000 AC	79	5/22	17 950	142
Octave V 70 Class A/Super Black Box	54	11/20	11 000	140
Octave V 80 SE/Super Black Box	57	5/16	11 750	140
AVM Ovation A 8.3	75	5/19	12 790	140
McIntosh MA 352 AC	77	1/20	8500	138
Octave V 16	19	5/18	8500	135
Unison Performance Limited	40	3/13	12 000	135
Westend Audio Monaco	46	7/13	15 000	135
Audio Research VSi75	53	1/18	9900	133
Copland CTA 408	54	10/19	6250	132
Cayin Soul 170i	60	6/22	7800	132
VTL IT-85	48	1/21	7900	132
Cayin A-845 Pro	34	6/19	8900	131
Octave V 110 SE	59	1/17	7000	130
Line Magnetic LM-219 IA	34	1/13	10 300	130
McIntosh MA252 AC	63	8/18	5000	129
Audiomat Opéra	42	8/15	6350	128
Luxman LX-380	37	4/18	6990	128
Ayon Scorpio II	45	11/21	4000	125
Lyric TI 100	27	3/15	4000	125
Cayin HA-300MK2	22	12/22	5480	125
Cayin CS-150A	58	7/20	5900	125
Synthesis Action A100T	56	5/13	6500	125
Lyric TI 140	47	7/15	5600	124
Audiomat Aria	42	11/13	4800	123
Unison Research Simply Italy TAD 20th	18	5/21	2000	120
Canor AI 2.10	62	12/20	3500	120
Lyric Ti 120 Signature	41	1/12	3800	120
Unison Research S6	37	3/11	3800	120
T.A.C. V-88	50	1/17	4500	120
T+A V 10	55	11/03	5000	120
Octave V 70 / Super Black Box	49	8/05	6100	120
Synthesis Roma R 510 AC	54	4/15	3200	118
Opera Audio Consonance Linear 200	40	4/18	3500	118
Mastersound Compact 845	20	3/14	5650	118
Unison Research Unico Due	65	2/20	2600	117
Cayin CS-88A	47	1/17	3400	117
Unison Simply Italy	24	6/12	2000	115
Lua 4545 L GS Autobias	47	10/13	3000	115
Melody Astro Black 50	47	2/14	3000	115
Unison Triode 25	41	2/14	3200	115
Vincent SV-700	66	9/14	3500	115
Cayin VP 100 i	44	6/09	3600	115
Octave V40 SE	45	12/09	4100	115
Unison Research Sinfonia	35	12/09	4100	115
Lua Belcanto (FB)	52	1/08	4500	115
Quad II Classic Integrated	30	3/11	5500	115
Fezz Audio Mira Ceti	20	2/18	2450	110
Pure Sound 2A3	30	10/14	2500	110
Ayon Scorpio XS	44	5/20	2850	110
Audio Research VSi 55	49	5/08	2900	110
Magnat RV 4	64	1/18	3000	110
Mastersound Compact 300B	10	3/14	5650	110
Audion Stirling Anniversary	23	2/18	2430	109
Cayin A88T MK2 Selection	42	11/12	2400	108
Melody Dark 2A3	23	10/14	3700	108
Fezz Audio Titania	33	1/18	2000	107
Tsakiridis Aeolos	34	10/13	1740	105
Ayon Orion	50	2/10	2000	105
Cayin CS 55 A	39	12/13	2000	105
Magnat RV 1	47	2/09	2000	105
T.A.C. K-35	40	12/11	2000	105
Audio Aéro Prima Amplifier	60	4/07	2400	105
Cayin MT-35MK2 BT	43	3/20	1500	101

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Cayin MA 80	41	11/12	1200	100
T.A.C. T-22	41	9/13	1400	100
Lyric Ti-60	41	6/10	1400	100
Cayin A-55 T (FB)	42	9/07	1700	100
Pure Sound A 30	38	9/07	1780	100
Audreal V30	50	11/12	1590	98
Cayin MT-34L	36	7/13	900	95
Magnat MA 900 (Hybrid)	69	9/21	1200	95
Lyric Ti-24	13	5/10	1200	95
Opera Audio M100 Plus	39	7/07	1700	95
Magnat MR 750 (Hybrid, Receiver)	49	3/22	1000	92
Vincent SV-500	54	1/19	1000	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Audreal MT 1	30	2/13	640	90
Cayin MT 12 N	14	2/13	650	90
McGee Legend	55	7/17	700	90
Puresound A10	19	11/12	700	90
Dynavox VR3000	29	2/13	750	90
Cayin MT 12 L	12	11/14	780	90
Unison Unico P	47	5/06	1000	90
Melody SP-3	25	7/10	1100	90
Opera Audio M10S	10	8/14	1100	90
Audio Analogue Verdi 70	54	4/06	1200	90
T.A.C. 34	41	2/06	1150	85
Dynavox VR-20	20	7/10	400	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	AK	Test	Preis	Punkte
Dynavox VR-70 E	35	5/06	500	75

6. KOPFHÖRER-VERSTÄRKER

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ultrasone Volcano	9/20	19000	145
T+A HA 200	**7/20**	**6600**	**145**
Cayin HA-300MK2	12/22	5480	144
Niimbus US 5 Pro	12/22	5900	143
Niimbus Ultimate HPA US 4+	6/19	5000	140
Chord Hugo TT	10/15	4240	135
Violectric DHA V380[2]	8/22	2300	130
Violectric HPA V550	5/21	2400	130
Violectric DHA V590	10/20	3200	130
Stax SRM-700T (keine Punkte, da außer Konkurrenz)	6/20	3950	——
Lehmann Linear II	10/21	1730	125
Lehmann Linear D MkII	12/18	1900	125
Violectric HPA V281	2/18	2000	125
Cayin C9	6/21	2300	125
Sennheiser HDV 820	12/17	2400	125
Bakoon HPA-21	2/14	3000	125
Violectric DHA V226	3/22	1400	124
Sony TA-ZH1ES	2/17	2000	124
Rupert Neve Designs Fidelice Precision Headphone Amplifier	2/21	1350	123
Questyle Audio CMA 800 R	2/15	1500	123
Soulnote DS 300	12/18	1700	120
Bakoon HPA-01	2/15	2000	120
Lake People HPA RS-08	12/18	850	118
Fezz Audio Omega Lupi	10/19	1150	115
Sennheiser HDVA 600	2/14	1400	115
Beyerdynamic A2	7/14	1500	115
Exposure XM HP	7/19	1550	115
Hifiman EF-6	2/13	1600	115
Quad PA-One	12/18	1700	115
Auralic Taurus	2/13	1700	115
Sennheiser HDVD800	8/13	1800	115
Eternal Arts Twin Type Professional	11/17	2450	115
Stax SRM-D10 (keine Punkte, da außer Konkurrenz)	11/19	1000	——
Cayin HA-1A	12/10	1000	110
M2Tech Marley	2/14	1000	110
Eternal Arts KHV	5/11	2750	110
AMI Musik DDH-1 (USB-DAC)	2/14	590	108
Lehmann Black Cube Linear USB	12/10	930	108
Cayin HA-3 (mit USB)	2/14	1000	108
Pioneer U-05	11/14	800	105
Teac HA-501	8/13	800	105
Musical Fidelity MX-HPA	6/15	1000	105
Klipsch Heritage Inspired Headphone Amp	6/19	600	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Ultrasone Panther	7/20	400	100
Chord Mojo (mobil, USB)	12/20	440	100
Beyerdynamic A20	8/13	500	100
RHA Dacamp L 1	6/17	550	100
Musical Fidelity M1HPAP	8/13	600	100
Musical Fidelity M1HPA	12/10	600	100
Violectric HPA V100 (USB-96/24 Option: 150 Euro)	12/10	650	100
Cayin RU6	3/22	330	99
Aune T1 MK2	5/16	260	98
Hifiman EF100	5/16	600	96
iFi Goblu (mobil, USB)	2/22	200	95
Pro-Ject Head Box DS	5/16	365	95
Lehmann Rhinelander	2/13	370	95
ADL by Furutech X1 (mobil, USB)	10/13	450	95
V-Moda VAMP Verza (mobil, USB)	10/13	600	95
KingRex HQ-1	12/10	700	95
Audezé Deckard	5/16	830	95
Asus Xonar Essence STU	5/16	300	92
Meier Audio Corda PCStep (mobil, USB)	10/13	250	91
Lotoo PAW S2 (mobil, USB)	2/22	300	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Fiio Alpen E17 (mobil, USB)	10/13	135	90
Inline Amp-USB EQ	12/18	270	87
Fostex HP-A4	2/16	330	87
Musical Fidelity V-CAN II	2/13	150	85
Violectric Chronos	12/21	200	85
Inline AmpUSB Röhre	7/17	270	85
Fostex HP-P1	7/11	500	85
Lotoo PAW S1 (mobil, USB)	9/21	200	84
Micromega MyZic	8/13	200	82
Avinity USB DAC Mobile (mobil, USB)	10/13	180	80
Creek OBH-21	12/10	300	80

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Fiio Rocky E02i (mobil, USB)	10/13	25	61

ANALOGQUELLEN

1. PLATTENSPIELER OHNE SYSTEM

Die Bewertung erfolgt mit Referenz-Tonabnehmern; sie bezieht sich allein auf die Klangqualität von Laufwerk und Tonarm. Die Preise sind ohne Tonabnahmer angegeben.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Linn LP 12 SE Radikal	6/09	13 800	125
AMG Viella Forte/12 JT	7/20	23 000	125
Transrotor Artus	6/06	118 000	125
SME Model 15 / SME 309	8/15	10 900	120
Linn LP 12 + Keel + Ekos SE + Lingo	7/07	12 000	120
Garrard 501 Inspiration	10/05	14 500	120
SME 20/12 + 312 S	7/07	16 800	120
Technics SL-1000R	6/18	16 000	119
Thorens TD 907 + TP 92	8/17	11 000	118
Transrotor Ambassador TMD + SME 3500	5/05	11 000	115
Vertere MG-1 MKII + SG-1 MKII	9/20	8750	114
Luxman PD-171A / Jelco SA 250	7/18	7000	113
Gold Note Mediterrano	2/21	6850	112
The Funk Firm Super Deck Grande / FX3-9	3/15	3790	110
Electrocompaniet ECG 1 25 Jahre MRV	7/19	4220	110
Luxman PD-151 / Jelco 250	6/19	4490	110
Rega RP10	4/14	4500	110
EAT Forte S	7/11	5070	110
AVM Rotation R 5.3	12/18	5490	110
Linn LP 12 + Lingo + Ekos + Trampolin	1/04	6300	110
Dr. Feickert Blackbird	7/11	6490	110
Roksan Xerxes + Artemiz + DX 2	1/09	8000	110
Avid Acutus + Dynavector DV 507 II	5/05	13 500	110
Technics SL-1200 G	4/17	3500	108
VPI Scout II	2/13	2900	107
Rega RP8	10/13	2500	105
Well Tempered Amadeus	4/09	2900	105
Pro-Ject Xtension 10 Evolution	2/13	3150	105
Transrotor ZET 3 + Konstant M1 + Tr. 5009	6/07	5300	105
Clearaudio Innovation / Universal	11/08	8300	105
Thorens TD 1600	4/20	2500	103
Pro-Ject Xtension 9 S-Shape	5/19	2625	103

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Technics SL-1200 GR / SL-1210 GR	8/17	1500	100
T+A G 1260 R	6/10	2000	100
Pro-Ject RPM 10	7/06	2000	100
Transrotor ZET 1 / 250 STR	2/06	2000	100
Thorens TD-160 HD / RB-250	4/09	2200	100
Rega P7	6/08	2500	100
Avid Diva II + Jelco	4/09	3000	100
Clearaudio Avantgarde / Satisfy	10/06	3000	100
Clearaudio Ambient / Unifiy / VTA-Lifter	5/06	3990	100
Input Audio Starter	8/14	1400	95
Opera Audio Isolde	9/14	1600	95
Avid Ingenium	9/13	1700	93
Rega RP6	5/12	1300	93
Dual CS 550	12/16	1200	92

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Rega P3-24 Piano Edition	1/10	1100	90
Roksan Radius 5 / Nima	8/04	1160	90

Opera Audio LP 6.3	8/15	1300	90
Thorens TD 810	9/06	1300	90
Clearaudio Emotion / Tangent	3/05	2000	90
Rega RP3	2/12	780	85
Thorens TD 700	1/07	1000	85

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio-Technica AT LP-1240 USB	3/16	600	75

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Numark TT-500	4/07	350	60
Omnitronic DD-2250	4/07	180	50

3. TONABNEHMER

Beachten Sie, dass Ihr Verstärker je nach Tonabnehmer-Typ einen passenden Phono-Eingang aufweisen muss: (MC) bedeutet Moving Coil System, (MM) Moving Magnet, (MI) Moving Iron, (HO) High Output.

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
DS Audio DS-W2 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	7/19	12500	125
DS Audio 003 (optisch, inkl. Speiseteil)	12/22	5500	122
DS Audio DS-W1	6/15	8800	120
Avid Boron (MC)	7/22	4990	119
EMT Tontechnik JSD P6.0 (MC)	10/18	4200	118
Ortofon SPU Century (MC)	8/19	4500	118
DS Audio DS-002 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	7/20	5200	118
Audio-Technica AT-ART1000 (MC)	10/17	5200	118
Lyra Etna (MC)	9/15	6000	118
Clearaudio Jubilee MC (MC)	10/18	3900	118
DS Audio DS E1 (optisch, inkl. Phono-Preamp)	6/21	2750	116
Hana Umami Red (MC)	1/21	3700	116
Clearaudio Stradivari V2 (MC)	10/17	3200	115
Gold Note Machiavelli MK II Gold (MC)	2/21	2750	112
Luxman LMC-5 (MC)	8/21	2290	110
Vertere Mystic (MC)	9/20	2500	110
Transrotor Figaro (MC)	9/15	2500	110
Benz Micro LP-S (MC)	8/09	2900	110
Dynavector Te Kaitora Rua (MC)	9/15	3000	110
Phasemation PP-300 (MC)	9/15	1680	108
Clearaudio Charisma V2 (MM)	11/16	1500	107
Rega Apheta 3 (MC)	3/20	1500	105
EAT Yosegi (MC)	12/11	1500	105
Rega Apheta (MC)	10/13	1600	105
Benz Ebony (MC HO)	9/04	2400	105
Zyx Ultimate Airy XH (MC HO)	2/18	2900	105
Rega Apheta 2 (MC)	2/19	1500	103
TAD Excalibur Platinum/Silver (MC)	1/20	1300	102
EAT Jo No 5 (MC)	11/18	1190	102
Van den Hul DDT II Special (MC)	4/19	1290	102

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Skyanalog G1 (MC)	3/22	1000	100
TAD Excalibur Gold (MC)	9/19	1000	100
Phasemation PP-200 (MC)	11/21	1050	100
Ortofon Cadenza Red (MC)	12/17	1100	100
Lyra Delos (MC)	7/11	1100	100
Thorens TAS 1600 (MC)	7/22	1200	100
Acoustic Signature MCX3 (MC)	6/21	1350	100
Grado The Reference (MI)	5/15	1500	100
Kiseki Blue NOS (MC)	7/11	1600	100
Benz ACE S L/H (MC)	12/16	1000	98
Ortofon 2M Black LVB 250 (MM)	4/21	1000	97
Hana ML (MC)	1/20	1150	97
Thorens TAS 1500 (MC)	7/22	800	96
Excalibur by TAD Excalibur Black (MC)	11/17	700	95
Audio-Technica OC9X SL (MC)	5/20	750	95
Lyra Dorian	11/07	800	95
Ortofon Quintet Black (MC)	5/14	830	95
Benz Glider SL	2/09	900	95
Ortofon SPU Royal N	2/09	1450	95
Dynavector 10X5 Neo MK II (MC)	10/18	690	93
MoFi Master Tracker (MM)	4/21	800	93
Goldring Elite II GS (MC)	1/20	750	93
Nagaoka JT-80 BK (MM)	6/21	595	91
Pro-Ject Pick-It DS2 MC (MC)	5/20	700	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Skyanalog P1	5/22	500	90
Ortofon SPU ATR Celebration 40	10/18	500	90
Excalibur by TAD Excalibur Green (MC High Output)	11/17	500	90
Excalibur by TAD Excalibur Blue (MC)	11/17	500	90
Clearaudio Concept MC	12/10	500	90
Linn Adikt (MM)	3/21	520	90
Ortofon Concorde Century (MM)	5/19	600	90
Denon DL-103 SA (MC)	8/07	600	90
Grado Reference Sonata (MI)	5/15	600	90
Clearaudio Maestro (MM)	3/07	620	90
Ortofon Quintet Bronze (MC)	5/14	630	90
Rega Ania (MC)	12/17	650	90
Hana SL (MC)	10/16	650	90
Ortofon SPU Classic N	2/09	690	90
Clearaudio New Symphony (MC)	10/06	890	90
Audio-Technica AT33EV (MC)	4/20	480	88
Denon DL-103 R	4/06	350	85
Audio-Technica AT 150SA (MM)	10/16	420	85
Sumiko Blue Point Special Evo III	12/10	430	85
Hana EL (MC)	10/16	450	85
Nagaoka MP-300 (MI)	3/09	450	85
Ortofon SPU 1E (MC)	10/16	595	85
Goldring 2500 (MI)	3/09	360	80
Grado Reference Platinum 2 (MI)	10/16	430	80
Ortofon Quintet Blue (MC)	5/14	430	80
Grado Opus 3 (MI)	6/21	350	79
MoFi Studio Tracker (MM)	4/19	350	79
Audio-Technica VM 540 ML (MM)	10/18	260	78
Axiss Mustang (MM)	6/21	295	78

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Nagaoka MP-150 (MI)	3/09	200	75
Ortofon 2M Bronze (MM)	10/16	360	75
Clearaudio Concept V2 MM (MM)	7/19	200	70
Grado Prestige Gold (MI)	5/15	250	70
Goldring 2300 (MI)	3/09	260	70
Ortofon Quintet Red (MC)	5/14	300	70
Gold Note Vasari Red (MM)	4/20	195	67
Pro-Ject Pick It S2 C (MM)	2/20	160	65

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio-Technica AT-VM520EB (MM)	5/21	130	60
Audio-Technica AT-120EB (MM)	10/16	158	60
Goldring 2200 (MI)	3/09	200	60
Ortofon 2M Blue (MM)	8/07	220	60
Goldring E3 (MM)	11/19	130	60
Pro-Ject Pick It Pro (MM)	11/21	119	57
Goldnote Babele (MM)	7/12	120	55
Goldring E1 (MM)	11/19	70	52
Goldring E2 (MM)	11/19	100	52

Grado Prestige Red (MI)	5/15	150	50
Ortofon 2M Red (MM)	8/07	110	48
Grado Prestige Green (MI)	5/15	90	45

DIGITALQUELLEN

5. D/A-WANDLER

Die erste Bewertung ist für Cinch-Ausgänge – die zweite, falls vorhanden für die symmetrischen Ausgänge (XLR).

REFERENZKLASSE AB 101 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Audio Research DAC 9	6/19	9500	145/145
TAD DA-1000	11/14	12000	145/145
T+A PDP 3000 HV (CD-Laufwerk, DAC)	1/15	12900	145/145
T+A DAC 200 (Preamp, DAC)	6/22	5500	140/140
Rupert Neve Designs Fidelice Precision DAC (DAC)	11/21	5800	140/140
MSB Technology Analog DAC	4/13	9000	140/140
Bricasti M1	2/16	10470	140/140
T+A DAC 8 DSD	5/16	2750	140/140
Audio Research Reference DAC	7/12	15000	140/140
Bricasti M3	2/21	8350	139/139
Nuprime Evolution DAC	9/19	3500	130/135
Resolution Audio Cantata MC	7/10	5900	135/135
Cayin CS-100DAC	5/19	4800	130/135
Aqua La Scala MK II Optologic	7/17	6600	135/135
Ayon Stealth	1/14	6850	135/135
M2Tech Vaughan	4/13	7000	135/135
Luxman DA-06	8/13	5000	130/135
Violectric DHA V380[2]	8/22	2300	130/130
Auralic Vega	8/13	3300	130/130
Linnenberg Telemann	3/18	4400	130/130
Totaldac Reference D1	11/13	7000	130/130
Musical Fidelity M6S	11/17	1500	128/130
Ayre DX-5 (nur USB, + 5.1SACD, CD, Blu-ray)	10/10	10800	125/130
NAD C 510 (USB, HDMI)	1/15	1300	125/125
Audio Analogue Vivace	4/15	1500	125/125
Oppo HA-1	8/14	1500	125/125
NAD M51	2/13	1700	125/125
T+A DAC 8	7/12	1850	125/125
Exogal Comet	5/14	2000	125/125
North Star Design Excelsio	11/14	2100	125/125
Line Magnetic LM-32DAC	11/21	2500	125/125
Arcam FMJ D33	6/12	2750	125/125
Mytek 192Stereo-DSD DAC	8/13	1500	120/125
Ayre QB-9 (nur USB)	9/09	2800	120/125
Naim DAC	3/10	3600	125/ –
Atoll DAC 200	10/12	1500	120/120
Wadia 121	6/12	1500	120/120
Fostex HP-A8C	10/12	1650	120/ –
Chord Hugo	8/14	1700	120/ –
NuForce DAC9	6/12	1800	120/120
Auralic ARK MX+	5/12	1800	120/120
North Star Design Incanto	4/15	1800	120/120
Wadia di122	4/15	1800	120/120
Naim DAC-V1	6/13	2000	120/ –
Antelope Zodiac +	7/11	2200	120/120
Lake People RS 06 DAC	12/17	750	118/118
Teac UD-503	7/17	1000	118/118
Shanling CD 3.2 (DAC, CD-Laufwerk)	11/14	2400	118/120
Acoustic Plan DigiMaster	2/13	2500	120/ –
Audio Research DAC-7	10/08	3500	–/120
Teac UD-501	6/13	800	115/118
Pioneer U-05	11/14	800	115/118
Cayin DAC 11	7/13	1200	118/118
SOtM SHP-100 + MBPS-100	7/14	1200	118/ –
Audreal D2	6/13	1400	118/118
Benchmark DAC2 HGC	4/13	2400	118/118
M2Tech Young	4/11	1100	118/ –
Leema Elements DAC	4/12	1500	118/118
Hegel HD 20 (USB, Cinch)	9/11	1400	115/118
Moon 300 D	8/10	1400	115/118
Asus Essence III	8/14	1700	115/118
Mytek Liberty DAC	9/18	1000	116/116
Atoll HD100	8/14	600	115/115
SOtM SHP-100	7/14	700	115/ –
Rotel RDD-1580	7/14	750	115/ –
Musical Fidelity M1 SDAC	4/13	1150	115/ –
Pro-Ject Pre Box RS Digital	6/14	1200	115/115
Chord Chordette QX	8/13	1280	115/ –
Teac UD-H01	5/12	350	113/115
Asus Xonar Essence One	1/12	400	113/115
KingRex UD-384	1/12	450	115/ –
Arcam irDAC	2/14	500	115/ –
Musical Fidelity M1 DAC	8/10	500	113/115
Styleaudio Carat-SAPPHIRE	8/10	675	115/ –
Cambridge DACMagic Plus	4/12	630	115/115
AMI Musik DS5	8/14	640	115/ –
AMC US24192i	9/13	700	115/115
Goldnote DAC-7	1/14	700	115/115
Vincent DAC-1	5/12	700	115/115
Music Hall DAC 25.3	1/12	700	115/110
Rega DAC	5/11	700	115/ –
Audiolab M-Dac	4/12	750	115/115
Shanling DAC H1.1	2/13	800	115/115
Chord Chordette Peach	1/11	1000	115/ –
Onix DAC-25	2/14	1000	115/115
Exposure 2010 S2 DAC	6/12	1500	115/ –
Hegel HD11	5/12	1050	113/115
Audiolab 8200 CDQ (CD-Laufwerk, Vorverstärker)	5/11	1200	115/115
Peachtree Audio iDac (iPod-Dock)	5/11	1200	115/ –
North Star Design ESSENSIO	11/10	1300	115/ –
Calyx DAC 24/192	7/11	1500	115/115
Restek MDAC +	8/10	1500	115/ –
Audio Optimum NOS-DAC	10/17	2490	115/ –
AudioLab Q-DAC	1/14	500	113/ –
Peachtree DACit	1/12	500	113/ –
Moon 100 D	4/11	550	113/ –
NuForce DAC-80	1/14	800	113/ –
M2Tech Young DSD	6/14	1250	–/113
M2Tech HiFace DAC	10/13	220	110/ –
Musical Fidelity V-DAC II (USB, Cinch)	9/11	240	110/ –
Musical Fidelity V90-DAC	9/13	280	110/ –
Micromega MyDac	7/13	300	110/ –
Denon DA-300 USB	3/14	400	110/ –
Musical Fidelity V-DAC mit V-PSU	8/10	435	110/ –
NuForce Icon HDP	8/10	450	110/ –
Cambridge DacMagic 200M	5/21	500	110/110
Atoll DAC 100	8/10	550	110/ –
Korg DS-DAC-100	8/14	600	110/110
iFi Zen DAC (MQA-fähig)	3/21	150	105/105
Audiolab M-DAC Nano (nur Bluetooth)	11/19	200	105/ –
Audioquest Dragonfly (nur USB)	10/13	250	105/ –
Meridian Explorer (nur USB)	10/13	310	105/ –
Musical Fidelity V90-Blu5 HD (Bluetooth)	8/22	350	105/ –
Furutech GT 40 Alpha	7/15	480	105/ –
Helm Audio Bolt DAC/AMP (nur USB, MQA-fähig)	3/21	83	104/ –
Henry Audio USB DAC 128 mkIII (nur USB)	3/19	250	103/ –
Furutech GT 40 (USB-In/Out, Phono-In)	9/11	500	103/ –

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AudioEngine D1	10/13	150	100/–
Kingrex UD-01 (nur USB)	1/09	190	100/–
Henry Audio USB DAC 128 mkII (nur USB)	1/17	220	100/–
Aune BU2 (mobiler DAC)	9/22	320	100/–
Pro-Ject DAC Box FL	5/10	210	100/–
Hiby FD3	12/22	150	99/–
Pro-Ject DAC Box S USB	8/12	160	95/–
FiiO BTR7	12/22	220	98/–
iFi Go Bar	12/22	330	98/–
Qudelix 5K	12/22	130	95/–

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Pro-Ject USB Box (nur USB)	1/09	100	85/–

KOPFHÖRER

1. HIFI-KOPFHÖRER

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
T+A Solitaire P	**7/20**	**4800**	**100**
Stax SR-009S (Elektrostat, ohne Verstärker)	11/19	5250	100
Hifiman HE 1000	11/15	3500	98
Audezé LCD-4	5/16	4795	98
Denon AH-D9200	1/19	1600	97
Stax Lambda SR-L700 MK2 (Elektrostat, ohne Verstärker)	6/20	1700	97
Audezé LCD-3	3/12	1950	97
Ultrasone Tribute 7	9/16	2500	97
Pioneer SE-Master 1	6/15	2500	97
Final D8000 Pro Edition	10/21	4000	97
Focal Utopia	5/17	4000	97
Dan Clark Audio Aeon 2 Closed	10/20	1000	96
Koss ESP 950 (Elektrostat)	2/22	1320	96
AKG K 812	3/14	1500	96
O'Bravo HAMT-1	2/15	1500	96
Sennheiser HD 800 S	6/16	1600	96
Audeze LCD-X	8/14	1700	96
Audeze LCD-XC	3/14	1800	96
Hifiman Edition X	4/16	2000	96
Sony MDR-Z1R	2/17	2200	96
Ultrasone Edition 15	2/18	2500	96
Audezé LCD-2	6/11	995	95
Focal Elear	5/17	1000	95
Sennheiser HD 800	5/09	1300	95
Hifiman HE-6	2/13	1200	95
Oppo PM-1	8/14	1400	95
Klipsch Heritage Inspired HP-3	6/19	1500	95
EnigmAcoustic Dharma D1000	1/16	1600	95
Grado Statement GS2000e	4/19	1700	95
Mr. Speakers Ether	9/15	1900	95
Fostex TH900mk2	6/16	1960	95
Audio-Technica ATH-ADX5000	3/18	2190	95
Ultrasone Edition 15 Veritas	12/19	3000	95
Audio-Technica ATH-L5000	7/19	4200	95
Audezé EL-8 ti	7/16	895	94
Mr. Speakers Aeon Flow Closed	2/19	900	94
Beyerdynamic T1 (3. Generation)	11/20	1000	94
Ultrasone Edition Eleven	12/18	1000	94
Sendy Audio Peacock	1/22	1500	94
Ultrasone Signature Master	9/21	950	93
Beyerdynamic T1 (2. Generation)	10/15	990	93
Beyerdynamic T5 (3. Generation)	11/20	1000	93
Ultrasone Edition 8 EX	6/17	1800	93
Fostex TH610	11/16	720	92
Audeze LCD-2 Classic	11/18	800	92
Beyerdynamic T5 p 2	8/16	990	91

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Shure SRH1840	11/17	550	90
Ultrasone Signature Natural	1/22	650	90
Sendy Audio Aiva	9/21	650	90
Quad Era-1	11/18	700	90
Denon AH-D7200	3/17	800	90
Fostex TH600	6/13	800	90
Beyerdynamic T1 (1. Generation)	12/09	890	90
Hifiman HE-560	8/14	900	90
Denon AH-D7000	12/08	1000	90
Grado GS 1000 i	5/09	1100	90
Ultrasone Edition 12	8/13	1300	90
Ultrasone Edition 8 Palladium	10/11	1300	90
AKG K 702	3/16	176	88
Grado SR325e	1/15	330	88
Audioquest Nighthawk	10/15	600	88
Beyerdynamic DT 1770 PRO	10/15	600	88
Audio-Technica ATH-W5000	6/16	1400	88
Audeze Mobius	4/19	400	87
Hifiman HE400s	1/16	400	87
Denon AH-D5200	6/18	600	87
Beyerdynamic Amiron Wireless	7/18	700	87
Shure SRH1540	4/18	550	86
Philips Fidelio X1	2/13	300	85
Sony MDR-MA 900	8/12	300	85
Audio-Technica ATH-SR9	6/18	500	85
Beyerdynamic T-90	8/12	500	85
Beyerdynamic DT 1990 Pro	2/17	600	85
Grado PS 500	2/14	630	85
Audio-Technica ATH-W1000Z	3/17	700	85
Denon AH-D5000	12/07	700	85
Ultrasone Signature Pro	3/12	900	85
Final Sonorous III	12/16	380	84
Austrian Audio Hi-X65	9/21	350	83
Phonon SMB-02	2/16	380	83
Fostex TH500RP	1/16	650	83
Beyerdynamic DT 900 Pro X	1/22	250	82
Sivga Phoenix	4/22	260	82
Philips Fidelio X2	1/15	300	82
Ultrasone P880	1/16	380	82
Beyerdynamic DT 700 Pro X	1/22	250	81
Grado SR 225	12/08	300	80
AKG K 701	2/06	400	80
B&O Beoplay H7	3/16	450	80
PSB M4U 2	8/12	450	80
AKG Q 701	12/10	500	80
Sony MDR-Z1000	5/11	500	80
Sennheiser HD-700	11/12	700	80
Grado Prestige SR225E	3/20	250	79
Shure SRH 840	12/10	200	78

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 272HD	12/08	180	75
Beyerdynamic DT 660	10/06	170	75
Focal Spirit One	8/12	200	75
Sennheiser HD 598	12/10	230	75
Beyerdynamic DT 880	3/03	250	75
Philips Fidelio L1	3/12	250	75
Beyerdynamic DT 990	2/06	300	75
Ferrari by Logic3 Scuderia PS200	11/12	300	75
Ultrasone Pro900i	7/16	450	75
Bose Soundlink AE WH II	3/16	280	72
Bose AE 2	12/10	150	70
AKG K 601	2/06	250	70
Cresyn CS-HP600	12/08	60	65
Beyerdynamic DT 440	10/06	120	65
Denon AH-D 1100	12/10	170	65
Beyerdynamic DT 770	2/06	220	65
Phiaton MS 400	12/09	250	65
Cresyn CS-HP500	12/08	50	62

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG K 530	12/07	80	60
Creative Aurvana DJ	12/07	100	60
Sony MDR-XB 700	12/09	130	60
Philips SHD8850	9/17	140	60
AKG K 171	2/06	140	60

Ultrasone HFI-780	12/09	200	60
Philips SHP 9000	12/07	160	60
Sony MDR-V 7000 DJ	12/07	190	60
Philips SHP 5401	12/08	40	55
Creative HQ-1900	12/07	60	55
Sennheiser HD-238 Precision	12/09	100	55

4. NOISE-CANCELLING-KOPFHÖRER

HIGH-END-KLASSE 91-100 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
AKG N90Q	9/16	1500	95

SPITZENKLASSE 76-90 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Mark Levinson No. 5909 (Bluetooth, H)	6/22	1000	90
Bang & Olufsen Beoplay H95 (Bluetooth, H)	12/20	780	85
Apple AirPods Max (Bluetooth, H)	**3/21**	**613**	**82**
Grell Audio TWS/1 (Bluetooth, H)	3/22	200	80
Bowers & Wilkins PI7 (Bluetooth, H)	7/21	400	80
Bose Noise Cancelling Headphones 700 (Bluetooth, H)	10/19	400	80
Bowers & Wilkins Px7 S2 (Bluetooth, H)	8/22	430	80
Nura Nuraphone (Bluetooth, H)	3/19	400	80
Beyerdynamic Free Byrd (In-Ear, BT, H)	9/22	230	79
Nura Nuratrue (In-Ear, BT, H)	12/21	230	79
Apple AirPods Pro 2	12/22	300	79
Sennheiser Ambeo Smart (H)	4/18	300	79
Bang & Olufsen Beoplay HX (Bluetooth, H)	6/21	500	79
Huawei FreeBuds Pro 2 (In-Ear, BT, H)	9/22	200	78
Sennheiser Momentum True Wireless 3 (In-Ear, BT, H)	7/22	250	78
Klipsch T5 II True Wireless ANC (In-Ear, BT, H)	12/21	300	78
Sennheiser Momentum 4 Wireless (Bluetooth, H)	10/22	350	78
Sennheiser Momentum 3 Wireless (Bluetooth, H)	6/20	350	78
Bowers & Wilkins PX7 (Bluetooth, H)	6/20	400	78
Bose Quiet Comfort Earbuds (In-Ear, BT, H)	1/21	280	77
Master & Dynamic MW08 (In-Ear, BT, H)	8/21	300	77
Sennheiser Momentum True Wireless 2 (In-Ear, BT, H)	7/20	300	77
Bang & Olufsen Beoplay EQ (In-Ear, BT, H)	12/21	400	77
Technics EAH-AZ70WE (In-Ear, Bluetooth, H)	8/20	280	76
Huawei Freebuds Studio (Bluetooth, H)	1/21	300	76
Sony WH-1000XM4 (Bluetooth, H)	1/22	380	76
Bang & Olufsen Beoplay EX (In-Ear, Bluetooth, H)	7/22	400	76

OBERKLASSE 61-75 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Denon AH-C830NCW (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	4/22	160	75
Huawei Freebuds Pro (In-Ear, Bluetooth, H)	12/20	180	75
Jabra Elite 7 Pro (In-Ear, Bluetooth, H)	1/22	200	75
Yamaha YH-L700A (Bluetooth, H)	12/21	200	75
Sony WF-1000XM3 (In-Ear, Bluetooth, H)	11/19	250	75
Apple AirPods Pro (In-Ear, Bluetooth, H)	**1/20**	**280**	**75**
Sony WH-1000XM3 (Bluetooth, H)	1/19	380	75
Beyerdynamic Lagoon ANC (Bluetooth, H)	6/19	400	75
Master & Dynamic MW75 (Bluetooth, H)	9/22	600	75
Jabra Elite Active 75T (In-Ear, Bluetooth, H)	1/21	200	74
Dali IO-6 (Bluetooth, H)	5/20	400	74
Technics EAH-F70N (Bluetooth, H)	9/19	400	74
Bowers & Wilkins PX (Bluetooth, H)	1/18	400	74
Huawei Freebuds 3i (In-Ear, Bluetooth, H)	8/20	120	73
Bose Quietcomfort 45 (Bluetooth, H)	1/22	350	73
JBL Club One (Bluetooth, H)	6/20	350	73
Sony WH-1000XM2 (Bluetooth, H)	5/18	380	73
Beats by Dr. Dre Solo Pro (Bluetooth, H)	2/20	300	72
Yamaha YH-E700A (Bluetooth, H)	5/21	360	72
Bose Quietcomfort 35 (Bluetooth, H)	9/16	380	72
Sony MDR1000X (Bluetooth, H)	12/16	400	72
Sennheiser Momentum Wireless (Bluetooth, H)	3/16	450	72
Nothing Ear (1) (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	11/21	100	71
Technics EAH-AZ60 (In-Ear, Bluetooth, H)	1/22	230	71
JBL Tour One (Over-Ear, Bluetooth, H)	11/21	300	71
Denon AH-GC30 (Bluetooth, H)	2/20	350	71
Huawei Freebuds 4i (In-Ear, Bluetooth, H)	6/21	90	70
Edifier NeoBuds Pro S (In-Ear, Bluetooth, H)	9/22	150	70
Libratone Track Air + (In-Ear, Bluetooth, H)	12/19	200	70
AKG N60C	3/16	250	70
JBL Everest Elite 700	3/16	280	70
Bowers & Wilkins PX5 (Bluetooth, H)	1/20	300	70
Panasonic RP-HD605N (Bluetooth, H)	11/18	300	70
Bose Quiet Comfort 15	12/09	350	70
Denon AH-NC 800	11/10	350	70
Sennheiser PXC 450	12/07	350	70
Sony MDR-NC 500 D	10/08	400	70
Sony MDR-R1NC	7/13	400	70
PSB M4U 2	7/13	450	70
Skullcandy Indy ANC (In-Ear, Bluetooth, H)	6/21	100	69
AKG N60C Wireless	9/17	300	69
Audio-Technica ATH-MSR7NC	1/17	300	69
Technics EAH-A800 (Bluetooth, H)	8/22	350	69
JBL Tune 130NC	3/22	100	68
Valco VMK20	1/22	170	68
Bose Quiet Comfort 20i	10/13	300	68
Philips Fidelio L3	10/21	350	68
Ferrari by Logic3 T350	7/13	350	68
Sennheiser MM 550 X	7/13	400	68
Final UX3000 (Bluetooth, H)	10/22	140	67
Urbanista Los Angeles (Bluetooth, H)	12/21	200	67
Teufel Real Blue NC (2021) (Bluetooth, H)	2/22	230	67
Shure Aonic 50 (Bluetooth, H)	2/21	370	67
Teufel Mute	3/16	170	66
Teufel Mute BT	4/17	200	66
Ultrasone Isar (Bluetooth, H)	5/22	230	66
Huawei FreeBuds 4	10/21	170	65
House of Marley Redemption ANC 2	9/22	180	65
Sennheiser PXC 300	10/08	230	65
Shure Aonic 40	11/22	250	65
Panasonic RP-HD610N	4/20	300	65
Harman Kardon NC	7/13	300	65
AKG K 495 NC	7/13	300	65
Monster Inspiration	7/13	300	65
Beat by Dr. Dre Studio	7/13	300	65
Sennheiser MM 450 X	7/13	300	65
House of Marley Destiny TTR	2/13	300	65
Sony MDR-NC 300 B (In-Ear)	12/09	300	65
Sennheiser PXC 350	10/08	300	65
Denon AH-NC 732	10/08	300	65
Creative Aurvana X-Fi	10/08	300	65
Monster Beat Studio	10/10	330	65
Bose Quite Comfort 3	12/07	400	65
1More Evo	8/22	170	64
Meters Music OV-1	3/18	280	64
Thomson Wear 7811W (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	4/22	80	63
Teufel Real Blue TWS (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	4/22	150	62
Sony MDR-XB950N1 (Bluetooth, H)	8/17	250	62
Parrot Zik	7/13	350	62
JLab Epic Air ANC (In-Ear, Bluetooth, H, TW)	11/21	120	61
Urbanista Miami	5/21	150	61
Sony H.ear In	3/16	180	61

MITTELKLASSE 31-60 PUNKTE

Modell	Test	Preis	Punkte
Creative Zen Hybrid	8/22	110	60
AKG K 390 NC (In-Ear)	10/10	130	60
Icy Box Eko Beats Black Edition	7/13	150	60
Tivoli Radio Silenz	11/12	170	60
Klipsch Mode M 40	7/13	250	60
Panasonic RP-HC 500	12/07	250	60
Phiaton PS 300 NC	12/09	350	60
Sennheiser MM 550 Travel	10/10	400	60
Skullcandy Hesh ANC	6/21	120	59
Panasonic RP-HC 56	7/13	100	58
Urbanista London (In-Ear)	10/20	150	57
Soundcore Sport X10 (In-Ear)	10/22	100	56
Creative HN 900	7/13	100	55
Creative EP-3 NC (In-Ear)	10/10	100	55
Koss QZPRO	7/13	120	55
Sennheiser CX 6 (In-Ear)	12/08	120	55
Urbanista New York (Bluetooth, H)	9/20	150	55
Panasonic RP-HC 700	7/13	150	55
Philips SHN 9500	12/07	150	55
Sony MDR-NC 60	12/07	200	55
JVC HA-NC 250	10/08	200	55
Denon AH-NCW 500	7/13	250	55
Panasonic RP-HTX90N (Bluetooth, H)	8/19	150	54
Inline Pure 1 (Bluetooth, H)	7/17	150	53
Maxell HP-NCII	12/07	50	50
Philips SHN 7500 (In-Ear)	12/07	70	50
ACME BH316 (Bluetooth, H)	9/20	80	50
Panasonic RP-HC 30	12/07	80	50
Sony MDR-NC 40	10/08	100	50
AKG 440 NC	12/07	110	40

LEIDENSCHAFT
NS-2000A

YAMAHA
Make Waves

DIE LEISTUNG DES MODERNEN NETZWERK-RECEIVERS R-N2000A ERFÜLLT DEN RAUM MIT ATEMBERAUBENDEM KLANG. ZUSAMMEN MIT DEN NEUEN NS-2000A LAUTSPRECHERN HÖREN UND FÜHLEN SIE DIE LEIDENSCHAFT, DIE AUS EINEM EDLEN PIANO NACHEMPFUNDENEN DESIGN UND YAMAHA TECHNOLOGIEN HERVORGEHEN.
ERLEBEN SIE DIE KÜNSTLER HAUTNAH BEI MUSIK- UND KONZERTAUFNAHMEN.

LEISTUNG
R-N2000A

AUDIO MUSIK

| POP | OLDIES | JAZZ | KLASSIK | auf CD, SACD, LP und Blu-ray/DVD

ALBUM DES MONATS

Sophie Zelmani
The World Ain't Pretty

Mit ihrem Album Nummer 13 hat die schwedische Singer-Songwriterin Sophie Zelmani einen großen Wurf gelandet. Ihr Debüt erschien im Jahr 1995 ohne Umwege bei Epic/Sony, später schrieb die feinnervige Sängerin mit der hauchigen Stimme unter anderem Musik für die Fernseh-Hits „Dawson's Creek" und „Buffy The Vampire Slayer".

Seit „Going Home" (2014) veröffentlicht Zelmani auf ihrem eigenen Label Oh Dear Recordings. Das hat der Qualität ihres Schaffens aber keineswegs geschadet, wie auf dem neuen Werk „The World Ain't Pretty" klar zu hören ist. Mit dem munteren Titelsong legt Zelmani die Messlatte schon zu Beginn ziemlich hoch. Es folgt „What If", ein klassisch-schöner Popsong mit herrlich akzentuierter Akustikgitarre und einem geradezu erblühenden Streicher-Bouquet – zu hören auf unserer Heft-CD. Diesen Song hätte auch Frank Sinatra sicher nur zu gerne interpretiert, manch andere Stücke auf diesem Album vermutlich ebenso. Ein Traum ist nicht zuletzt das flockig-flotte „When You're Singing" – in einer besseren Welt würde so ein Lied im Radio laufen.

Zelmanis kluger, stilbewusster und geschmackvoller Chamber Pop befasst sich inhaltlich mit tiefen Themen. Ein Album, das nachwirkt und zum Denken anregen kann. **Sebastian Schmidt**

✪ Kari Bremnes, Anna Ternheim

Oh Dear Recordings/Cargo (CD, LP 180g)

AUDIOphile Pearls

KLANG TIPP AUDIO

THE WORLD AIN'T PRETTY

Singer-Songwriter, Chamber Pop

Sophie Zelmani

The World Ain't Pretty

Musik: ●●●●◐ Klang: ●●●●◐

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Foto: Christina Ottosson Oygarden

AUDIOPHILE CDS DES MONATS

Robert Coyne
Singer-Songwriter, Avantgarde-Folk

The Hiss Of Life

Meyer Records (CD, LP 180g)

Als Sohn des britischen Musikers und Malers Kevin Coyne spielte der Singer-Songwriter über die Jahre auch schon mit Eric Burdon und Can-Drummer Jaki Liebezeit. Seinen Alternative Folk prägen miminalistische, nach vorne drängende Drums von Werner Steinhauser, dazu das leuchtende Cello der studierten Musikerin Aglaja Camphausen sowie die wärmende Stimme von Wendy Coyne und die Saitenkunst von Bob Ward. Der Brite webt gerne einen rockigen Faden ein, lässt E-Gitarren und Bass dunkel funkeln oder lodern und krönt Songs mit schönem Melodien-Flow. Das klingt eigenständig und klanglich packend mit interessantem Farbenspiel. Inhaltlich reflektiert der 53-Jährige die Verbohrtheit der Menschheit oder die Schwierigkeit, alte Wunden zu heilen. Eigenständig und klug. Der Song „The Endless Tea" mit seinem 70er-Jahre-Touch ist ein leckerer Teaser auf unserer Heft-CD. **Claus Dick**

✪ Damien Rice, Elliott Smith

Andreas Vollenweider
Instrumental Pop

SlowFlow & Dancer

AVAF/Indigo (Doppel-CD, LP)

Die ruhigeren, kleinräumigen Gefilde von „Quiet Places" (2020) hat Andreas Vollenweider wieder verlassen. Statt eines einzelnen Cellos als Partner umgibt er sich auf „SlowFlow & Dancer" mit Band, Perkussion, afrikanisch inspiriertem Chorgesang und stellenweise Streichern. Die Songs sind über mehr als ein Jahrzehnt hinweg entstanden, Produzent Andy Wright hat zusammen mit Vollenweider dafür gesorgt, dass das Klanggefüge trotz unterschiedlicher Inspirations- und Soundquellen rund und ausgewogen wirkt. Dabei setzt der Schweizer Harfenist sein Instrument gewohnt markant ein, entfernt sich aber in Melodien, Phrasierung und Ornamentierung immer mehr von seinen älteren Spielweisen. Die Harfe von „SlowFlow & Dancer" könnte auch eine akustische Gitarre sein, klanglich die Musik sanft umarmend, rhythmisch dezent akzentuiert, von achtsamer Gelassenheit inspiriert. **Ralf Dombrowski**

✪ Ballaké Sissoko

SCHÄTZE DES MONATS

Bonny Light Horseman
Folk, Americana

Rolling Golden Holy

Cargo/375 Media (CD, LP)

Auf dem Debüt von 2020 steckte das US-Trio noch tief in der britischen wie der US-Folktradition. Jetzt kommen Anaïs Mitchell, Eric D. Johnson und Josh Kaufman mit zehn eigenen Kompositionen, die die alten Gefühle zeitgemäß ummünzen. Diese Veränderung bewältigten sie im Ambiente ihres „spirituellen Zuhauses", wie sie ihr Studio in einer alten Kirche namens „Dreamland" nennen. Stücke wie „Gone By Fall" und „Summer Of Dream" thematisieren nicht nur den Wandel, sie stellen auch die Frage, wo traditionelle Folkmusik aufhört und moderner Folk beginnt. Erste Antworten finden BLH mit diesem Album, das zwischen Schönklang und rauer Rhythmik pendelt. Sängerin Anaïs Mitchell setzt mit ihrer hellen Stimme unüberhörbare Akzente, wie in der Ballade „Comrade Sweetheart" oder im epischen „Summer Dream". Der sehr stimmungsvolle Track „Exile" eröffnet im Übrigen unsere Heft-CD. **Willi Andresen**

✪ Fleet Foxes, Bon Iver

Candy Dulfer
Soul, Funk, Pop

We Never Stop

Mascot Label Group/Rough Trade (CD, Doppel-LP Red Transparent Vinyl)

Der Titel ihres 13. Soloalbums ist eine Botschaft: Candy Dulfer möchte die Menschen, vornehmlich die jüngeren, in dieser schwierigen Zeit aufrichten. Es geht voran, nichts hält uns auf – „We Never Stop". Dieses Motto prägt auch die Karriere der 53-jährigen Saxofonistin aus Amsterdam. Sie spielte mit allen und für (fast) alle: Prince, Van Morrison, Lionel Ritchie, Dave Stewart, Chaka Khan, Aretha Franklin, Beyoncé, Maceo Parker und Pink Floyd. Und welche Musik kann besser aufrichten als Partymusik! Die 13 neuen Songs sind inspiriert von den alten Freunden und durchtränkt mit soulig-funkigen bis poppigen Grooves. Der Opener „YeahYeahYeah" unterstreicht das: volle Power für den Dancefloor! Geschmeidig forcieren die Mitstreiter den Rhythmus, über dem die Chefin ihre Blechhymnen zaubert. Gäste sind Marcus Miller und Nile Rodgers – letzterer spielt auf „Jammin' Tonight" auf der Heft-CD. **Willi Andresen**

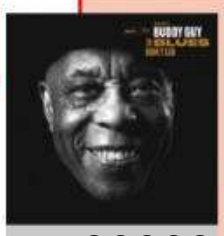
✪ Chic, Prince, Nile Rodgers, Tower Of Power

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Kurz & gut

Buddy Guy The Blues Don't Lie

RCA/Sony (CD, Doppel-LP)



Musik: ●●●●◐
Klang: ●●●●○

Buddy Guy hat tatsächlich schon 86 Jahre auf dem Buckel, doch man hört dem Bluesrock-Maestro sein Alter kein bisschen an auf seinem Album Nummer 34. Wie auch, da der Mann ja seine Gitarre sprechen lässt („I Let My Guitar Do The Talking"). Und die ist immer noch äußerst beredt. Gäste wie Soul-Blueser Bobby Rush, die legendäre Mavis Staples oder Elvis Costello sorgen für den letzten Pfiff. *idt*

The Manhatten Transfer with The WDR Funkhausorchester Fifty

Concord Records/Universal (CD)

Musik: ●●●●◐
Klang: ●●●●◐

50 Jahre The Manhatten Transfer! Die vollkommen zurecht weltberühmte Vokalgruppe aus New York City feiert ihr großes Jubiläum mit ihren Hits wie „Chanson d'amour", aber auch mit Klassikern wie „God Only Knows" von den Beach Boys. Unterstützt wird das Ensemble vom WDR Funkhausorchester, das hier wieder einmal seine ganze Klasse ausspielt. Klangtipp! *idt*

Red Hot Chili Peppers Return Of The Dream Canteen

Warner (CD, Do-LP auch in Violet Vinyl und als Deluxe)

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

Bei den wilden Funkrockern aus Los Angeles hat die zweite Rückkehr ihres Lieblingsgitarristen John Frusciante einen wahren Kreativitätsschub ausgelöst: Nach „Unlimited Love" im Frühjahr kommt nun das zweite neue Album gleich hinterher. Die Aufnahmen stammen aus den „Unlimited"-Sessions, aber die Songs sind kein Ausschuss, sondern ganz hervorragend. *idt*

Julia Jacklin Pre Pleasure

Transgressive/Pias (CD, Gatefold-LP in White Vinyl)

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●◐○

Wie begabt Julia Jacklin aus Sydney/Australien ist, zeigten bereits ihre Alben „Don't Let The Kids Win" (2016) und „Crushing" (2019). Auf ihrem dritten Werk hat die Musikerin ihr Indie-Reich nun weiter ausgeschmückt und verschönert, ihre Songs sind noch einmal einen Tick besser, zupackender geworden. Und die Streicher auf dem melancholischen „Ignore Tenderness" sind traumhaft. Starkes Album. *idt*

AUDIOphile Pearls

Musik: ●●●●◐○
Klang: ●●●●○

Bluesrock

Joanne Shaw Taylor

Nobody's Fool

KTBA/Rough Trade (CD, LP)

Welch eine markante und raue Powerstimme! Solch ein Organ muss sich in die Tiefen des Bluesrock eingraben und nachhaltig heraustönen. Dave Stewart von den Eurythmics entdeckte Joanne Shaw Taylor vor 20 Jahren; er ist auch auf dem zehnten Album der Gitarristin und Sängerin vertreten. Zusammen interpretieren sie empathisch den Eurythmics-Klassiker „Missionary Man". Und ein weiterer Saitenheld erweist sich als Förderer der Britin: Joe Bonamassa spielt Top-Soli wie auf dem Heft-CD-Track „Won't Be Fooled Again" und hat zusammen mit Josh Smith produziert. Ein kompaktes Paket aus Blues und Rock, garniert mit den poppigen Melodien und Harmonien der Ballade „Fade Away", für die Gastmusikerin Tina Guo ihr Cello bediente. **Willi Andresen**

✪ Etta James, Bonnie Raitt

KLANG TIPP AUDIO
AUDIOphile Pearls

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●◐

Jazz, Big Band

Moka Efti Orchestra

Telegramm

Motor Entertainment/Edel (CD, Doppel-LP)

„Wir haben das Privileg, alles, was uns im Laufe unseres Lebens musikalisch geprägt hat, zum eigenen Destillat zu kochen…" Und da kam einiges zusammen, schließlich steckt hinter Co-Bandgründer Mario Kamin doch die DNA der TV-Serie „Babylon Berlin". Plus weitere Mitstreiter, die jetzt von den 20er-Jahren bis hinein in die 50er musizieren. Und so tun sich hier wild hüpfende balkaneske Rhythmen auf, schimmern jiddische Anklänge durch, poltern grummelnde Drums zu jazzigem Piano oder versprühen Latino-Melodien mit warmherzigen Vocals ihren Charme. Dazu gibt's Roadmovie-Ambiente, Trompetentupfer, Vibrafonkaskaden und prickelnde Percussion. Vielfalt und Können dieser umtriebigen Truppe vereinen sich erneut gänzlich vortrefflich. **Claus Dick**

✪ Ilja Tretschkow Ensemble

Musik: ●●●●◐
Klang: ●●●●○

Westcoast, Sunshine Pop

Sylvie

Sylvie

Full Time Hobby/Rough Trade (CD, LP auch Clear Vinyl)

Dieses Album ist ein Kleinod, seine Entstehung fast wundersam. Hinter Sylvie steckt Ben Schwab aus Los Angeles, dessen Vater John in den Siebzigern in Ohio die Band Mad Anthony hatte, die nie vom Fleck kam. Irgendwann entdeckte Ben zu Hause die Demos dieser Band, die zwar schlecht aufgenommen waren, aber einen warmen, luftigen, sonnigen Touch hatten. Der Sohn war dermaßen hingerissen, dass er anfing, selbst in diesem Stil Songs zu schreiben. Die nahm er mithilfe von Freunden auf, die hauptsächlich am Mikro aushalfen, zum Beispiel Marina Allen, die den großartigen Song „Further Down The Road" noch großartiger macht. Ein zeitlos schönes Werk. Übrigens: Besagte Demos gibt's als „The Lost Tapes" auf Bandcamp zu hören. **Sebastian Schmidt**

✪ Fleetwood Mac, Judee Sill

AUDIOphile Pearls

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

Bluesrock

Kenny Wayne Shepherd

Trouble Is …25

Mascot/RTD (CD+DVD, CD+Blu-ray, Doppel-LP 180g, Artbook: 2 LPs, CD, DVD, 2 Blu rays)

Große Songs sind nicht in Stein gemeißelt, meint Mr. Shepherd. Also hat der Saiten-Hero aus Louisiana sein Meisterwerk von 1997 komplett neu eingespielt. Sind die Songs zeitlos? Für den Test trommelte Shepherd die alte Originalcrew in den Record Plant Studios in Sausalito zusammen und spielte sogar auf derselben 61er-Stratocaster ins alte Studioequipment. Die Technik war jedoch weniger prägend als die aktuelle Live-Atmosphäre. Der alte Geist inspirierte die neuen Sessions. Seine Stimme klingt heute reifer, das Saitenspiel flutscht wie einst im Mai flink von den Fingern. Als Bonus gibt's eine DVD mit der Live-Version des Albums von 2022 aus dem Strand Theatre in Shepherds Heimatstadt. **Willi Andresen**

✪ Trouble is… (1997)

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Neo Prog, Progressive Rock

Lonely Robot

A Model Life

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

Inside Out/Sony (CD, Doppel-LP 180g Gatefold inkl. CD)

John Mitchell agiert unter dem Bandnamen „Lonley Robot". Der Mann schreibt alles selbst und spielt auch alle Instrumente mit Ausnahme des Schlagzeugs. Am Kit sitzt hier wieder der brillant, feinfühlig und songdienlich trommelnde Craig Blundell. Alle zehn Songs sind blitzsauber produzierter, hochmelodischer Rock, immer gewürzt mit einer Prise Überraschung. Echte Tiefpunkte gibt es nicht, aber jede Menge Highlights. „Digital God Machine" ist ein solches. Im Intro fragt man sich noch, was da für Geräusche aus dem Zoo kommen, doch schnell wird die ganze Tiefe des Stücks offenbar, die Hookline brennt sich ein. Ähnliches gilt auch für viele andere Songs auf dem Album. Mit „A Model Life" liefert John Mitchell ein kraftvolles Album ab. **Christian Möller**

✪ Steven Wilson, Kayak, Subsignal

Chicago Blues, Soul, Boogie

Thorbjørn Risager & The Black Tornado

Navigation Blues

Musik: ●●●◐○
Klang: ●●●◐○

Mascot Label Group/Rough Trade (CD, LP 180g)

Aus der Kleinstadt Jyllinge bei Kopenhagen hinaus in die weite Welt des Blues. Thorbjørn Risager hat sich mit seiner Rock- und Blues-Röhre binnen 20 Jahren einen Namen gemacht – oft wird er in die Nähe von Ray Charles gerückt. Apropos Prominenz: Risager und Co haben mit ihren Shows Elwood Blues alias Dan Akroyd als Fan gewonnen. Der Däne und seine sieben Black Tornados zupfen und klopfen Blues und Rock mit Traditionsbewusstsein – ohne old fashioned oder verstaubt zu klingen. Album Nummer 13 begeistert mit knackigen Riffs sowie mit warmen Melodien. Songs wie „Fire Inside" und „The Way You Make Me Feel" drücken nicht nur vom Titel her den Elan und die Spielfreude dieser hörenswerten dänischen Blues-Gang aus. **Willi Andresen**

✪ Come On In (2020), Songs From The Road (2015)

Freiraum

AUDIO-Mitarbeiter Winfried Dulisch hört Songs von Bertolt Brecht, Robin Hoods Abenteuer und andere Literatur-Vertonungen

„Ein zynischer Philantrop" wie **Bertolt Brecht** würde diese Interpretationen seiner Lyrik lieben. Begleitet von Akkordeon, Gitarre und Saxofon verwenden der Volkslied-Barde Jørn Simen Øverli und die Jazz-Sängerin Ruth Wilhelmine Meyer beim „Alabama Song" und bei anderen Brecht-Liedern mal den Originaltext, dann wieder die norwegische Übersetzung. Stilistisch wechseln alle Beteiligten ebenfalls permament den Standort.

Mit Augenzwinkern betrachten die Sopranistin **Pia Davila** und **Linda Leine** (Klavier) 28 Schlager, Chansons und andere Zartbitter-Süßigkeiten. Von Georg Kreislers galligem „Tauben vergiften" bis zum schnulzenseligen „Irgendwo auf der Welt gibt's ein kleines bisschen Glück" reicht die Liste dieser Kleinkunstwerke, die einst in Deutschland verfemt waren.

Das **Wilde Jazzorchester** harmoniert gut mit **Christian Brückner**, der deutschen Stimme von Robert De Niro. Der sonor klingende Sprecher und seine vergnügt jazzenden Gegenspieler verwandeln „Die Ballade von Robin Hood" in einen ertragreichen Beutezug zu Fantasiebildern aus dem Sherwood Forest.

In der „Citadel of Song" haucht das Mittelalter-Ensemble **Anakronos** zehn Texten aus Boccaccios „Dekameron" mit Elementen von Fusionjazz, Progrock und zeitgenössischer Klassik neues Leben ein. Die irische Elfenstimme Caitríona O'Leary bestätigt bei diesem Revival italienischer Liebeslyrik des 14. Jahrhunderts ihren Status als weltweit führende Earlymusic-Avantgardistin.

V.A. Bertolt Brecht – A Cynical Philanthrope
KKV/Indigo (CD)
Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○

Pia Davila & Linda Leine Irgendwo auf der Welt
Es-Dur/Edel (CD)
Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○

Chr. Brückner & Das wilde Jazzorchester Die Ballade von Robin Hood
Sauerländer (CD)
Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○

Anakronos Citadel Of Song
Heresy/Indigo (Doppel-CD)
Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○

GEHEIMTIPP

AUDIO KLANG TIPP AUDIO

Exotica

Molly Lewis

Mirage

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●◐

Jagjaguwar/Cargo (CD, LP auch in Pink Glass Translucent Vinyl)

Das Pfeifen hat in der populären Musik nicht die geringste Lobby; hierzulande ist man noch dazu geneigt, sich an den Loriot'schen Kunstpfeifer zu erinnern und zu lachen. Das jedoch ist vollständig ungerecht und auch unsinnig, wenn es um das bemerkenswerte Album „Mirage" der Pfeiferin Molly Lewis geht. Zusammen mit dem brasilianischen Gitarrenvirtuosen Rogê hat die Künstlerin aus Australien, die in Los Angeles lebt, zwar nur sechs Stücke eingespielt bzw. eingepfiffen (tja ...!), aber die haben es in sich. Lewis lässt das schöne 50er/60er-Jahre-Genre Exotica wieder aufleben, das nicht selten eine leicht gewagte Atmosphäre entstehen lässt, Südseebilder evoziert oder wie Filmmusik klingt. Auf unserer Heft-CD gibt Lewis das an die smarten High Llamas erinnernde „Cabana De Mel" zum Besten. Klasse. **Sebastian Schmidt**

✪ Martin Denny, Les Baxter, Yma Sumac, The High Llamas

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Liedermacher, Pop

Felix Meyer & project île

Später noch immer

Musik: ●●●●○
Klang: ●●●●○

SPV (CD, 2 CDs+Buch, Doppel-LP 180g)

Der 46-jährige Wahl-Berliner Felix Meyer macht deutschen Pop, ein bisschen im Sinne der Liedermachern aus den 60er- und 70er-Jahren. Schließlich ist Meyer gelernter Straßenmusiker – er weiß, was es heißt, klare soziopolitische Aussagen mit ebenso klaren Harmonien auf der akustischen Gitarre zu unterlegen. Gleichzeitig komponiert er aber auch richtig große Popmusik mit opulenten Streicher-Arrangements, dramaturgischen Steigerungen, einem breiten Instrumentarium (Keyboards, Beats, Akkordeon) und jeder Menge Gastmusiker wie Max Prosa, Wenzel oder Hugh McMillan. Ergebnis: Popmusik, die erwachsen, ehrgeizig und teils kämpferisch wirkt. Ein künstlerisches Statement, das sagt: Es geht auch anders – und besser. **Marcel Anders**

✪ Dota, Wenzel, Reinhard Mey

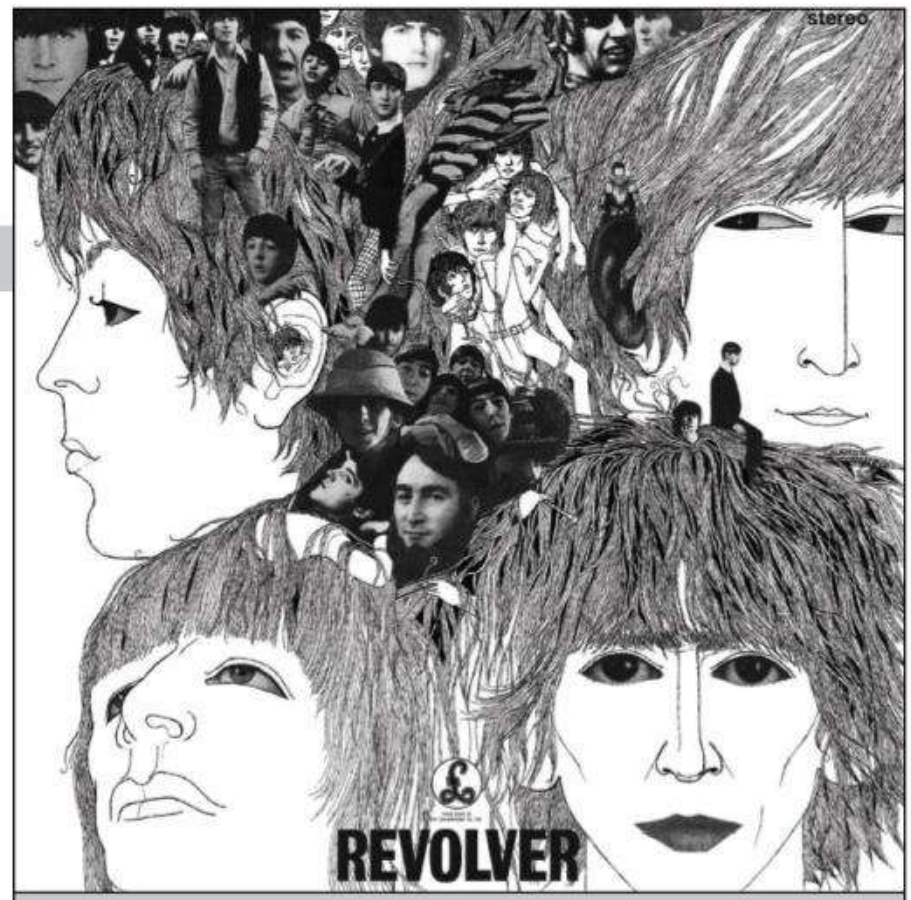
REMASTER DES MONATS

Rock, Pop, Psychedelia

The Beatles

Revolver – 2022 Mix

Universal (CD; LP; Super Deluxe: 5 CDs, Digital Audio Col., geb. Buch 100 S.; Super Deluxe: 4 LPs + 7" EP, Digital Audio Col., geb. Buch 100. S.; Ltd. Picture Disc LP; Ltd. 2 CD Deluxe)



Musik: ●●●●● **Klang:** ●●●●○

1966 hatten die Beatles von dem ganzen Rummel endgültig genug. Als sie im August 1966 auf ihrer letzten US-Tour, die ihre letzte Tour überhaupt werden sollte, am Flughafen Los Angeles die einfältigen Fragen der dortigen Journalisten beantworten mussten, war ihre Genervtheit unübersehbar. John Lennon drehte sich aggressiv auf seinem Stuhl hin und her und konnte kaum glauben, dass er schon wieder etwas zu seinem Jesus-Vergleich sagen sollte. Reporter wollten wissen, was die vier Musiker von den Beinen amerikanischer Frauen hielten und wie sich das Image der Gruppe verändert habe. Wie Ringo, George und Paul diese Fragen beantworteten, muss man (auf Youtube) gesehen haben – Coolness oblige.

Zu der Zeit hatte die beste Band aller Zeiten ihr vermutlich wichtigstes Album bereits veröffentlicht: „Revolver". Der Titel dreht sich nicht um Waffen, sondern darum, dass sich eine LP auf dem Plattenteller dreht – „it revolves". Und das tat dieses Meisterwerk auf Millionen von Apparaten – es war zusammen mit „Rubber Soul" (1965) die Hinwendung zu größer Komplexität, musikalisch wie textlich. Das ging von George Harrisons Kracher „Taxman" (das absurd gute Solo übernahm der Top-Gitarrist der Band, Paul McCartney) über „Eleanor Rigby" (ein Popsong, nur mit Streichern instrumentiert) bis zum psychedelischen „Tomorrow Never Knows". Zu hören gab's das Ganze in Mono – die Beatles waren Mono-Fans – und im berüchtigten Ping-Pong-Stereo. Bis jetzt. Giles, Sohn des Beatles-Produzenten George Martin, hat über seine Arbeit an Peter Jacksons Dokumentarfilm „Get Back" einen Weg gefunden, die alten Vierspur-Bänder neu zu mixen. Das Ergebnis: fantastisch! Die Platte klingt wie noch nie. Erhellend ist auch die Auswahl an Demos und Session-Takes, etwa ein vollkommen anderes „Yellow Submarine", gesungen und gespielt nur von John. Oder verschiedene Versuche, „I'm Only Sleeping" hinzukriegen – mal instrumental, dann wieder zu schnell. Achtung: die „Digital Audio Collection" (Stereo & HiRes 96 kHz/24 Bit Stereo + Mono + Dolby Atmos) gibt es erstmals nur noch digital, nicht mehr wie bisher auf Blu-ray oder DVD. **Sebastian Schmidt**

✪ The Beatles im Remix von Giles Martin:
Sgt. Pepper, The White Album, Abbey Road, Let It Be

Foto: © Apple Corps Ltd

Klangtipp ab 4,5 Ohren

„WAHRSCHEINLICH FACKELT MAN MIR DAS HAUS AB …“

Foto: Alex Lake

Seit 16 Jahren bearbeitet Klangtüftler Giles Martin den Katalog der Fab Four – und erntet nicht nur Lob, sondern auch Kritik. Schließlich verwandelt er Mono in Stereo und verändert somit Popgeschichte, jetzt auch beim 66er-Klassiker „Revolver“.

AUDIO Giles Martin, welches ist das bessere Beatles-Album: „Sgt. Pepper’s“ oder „Revolver“?
Giles Martin (lacht) Das ist rein subjektiv. Mir ist zum Beispiel erst bei der Arbeit an „Revolver“ klargeworden, wie außergewöhnlich dieses Album ist – mit mutigen Stücken wie „Tomorrow Never Knows“, das nur aus einem Akkord besteht, oder dem Streichoktett in „Eleanor Rigby“. Hinzu kommen rückwärts gespielte Gitarren und Drums, der bei jedem Song anders klingen.

War das ein bewusster Bruch mit der Vergangenheit?
Es war ein bisschen so, als ob sie Kinder auf dem Rücksitz eines Autos waren, die sich fürchterlich gelangweilt haben. Insofern war „Revolver“ ein großes Austoben mihilfe neuester Studiotechnik, die erst eigens für sie erschaffen werden musste.

Selbst die Texte zeugen von radikaler Veränderung: Statt um Liebe geht es um Tod, Konsum, das englische Steuersystem und LSD-Trips. Wie kommt’s?
„Revolver“ ein dunkles Album. Wobei „Taxman“ einen simplen Hintergrund hat: Bis 1965 haben die Beatles nur ein Prozent pro Album verdient. Kaum war es mehr, wurde die Steuer für Superreiche eingeführt – und fast alles ging an den Fiskus. Kein Wunder, dass sie sich beschwert haben.

Ist „Got To Get You Into My Life“ – wie schon oft vermutet – eine Liebeserklärung an Haschisch?
Wahrscheinlich an LSD. Aber: Ich habe mal einen Song namens „Hell To Pay“ mit Paul aufgenommen und dachte, es ginge um seine Scheidung. Also habe ich ihm nahegelegt, den Text zu überdenken. Doch er meinte: „Glaubst du, ich schreibe über meine Ex? Es handelt von der Bankenkrise.“ Das hat mir gezeigt: Paul denkt gar nicht so kompliziert. Und „Got To Get You Into My Life“ handelt entweder von einem Mädchen oder von Drogen.

Wie haben Sie dieses Mono- zu einem Stereo-Album gemacht?
Es war schwer, „Revolver“ zu mixen. Denn: Die Songs sind so produziert wie von acht verschiedenen Bands. Außerdem war man 1966 technisch nicht so weit wie bei „Sgt. Pepper’s“. Da brauchte ich nur die Tonspuren zu öffnen, die in der Mono-Abmischung verlorengegangen waren. Doch „Revolver“ entstand noch mit einem Vierspur-Recorder. Deshalb galt es, Gitarre, Bass und Schlagzeug zu trennen und so anzuordnen, dass sie nicht nur auf einer Lautsprecherseite stattfinden. Ich bin es so angegangen, wie sie es getan hätten – wären sie im Besitz meiner Technik gewesen. Wahrscheinlich fackelt man mir das Haus ab, weil ich das gesagt habe … (lacht)

Bekommen Sie Hass-Mails von Fans, die Ihre Arbeit als Sakrileg empfinden?
Es gibt Leute, die alles bewerten, was ich tue. Und einige sind so unbarmherzig wie meine Kinder: Zeige ich ihnen einen guten Film, der nur ein bisschen älter ist, heißt es: „Ein alter Schinken – lass gut sein.“ Genauso reagieren sie auf Musik aus den 60er-Jahren. Von daher ist es mein Ziel, die Songs cooler klingen zu lassen. Und wem das nicht gefällt, soll halt weiter mono hören.
Interview: Marcel Anders

Klangtipp ab 4,5 Ohren

JAZZ-ALBUM DES MONATS

KLANG TIPP AUDIO

Piano Solo

Keith Jarrett

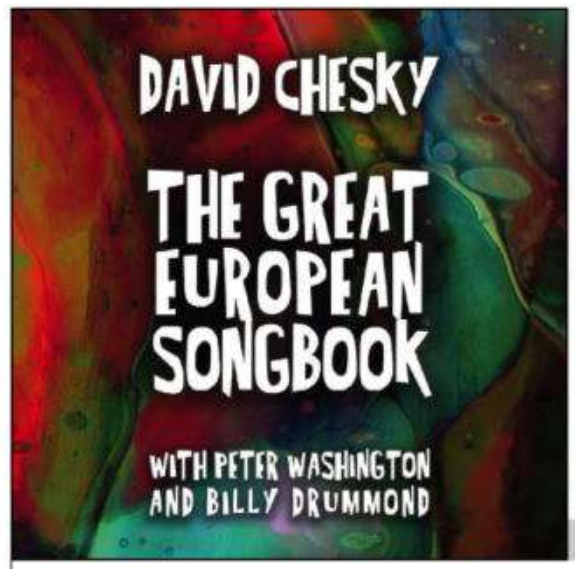
Bordeaux Concert

Musik: ❷❷❷❷❷ **Klang:** ❷❷❷❷❷

ECM/Universal (CD, Doppel-LP)

Jedes Solokonzert von Keith Jarrett klingt anders. Sein Ideal ist es, ohne Konzept auf die Bühne zu gehen, eine Idee zu entwickeln, sie auszubauen und sich während des ganzen Konzerts vom augenblicklichen Einfall, von der Resonanz des Publikums und vom Klang des Instruments leiten zu lassen. Der Auftritt vom 6. Juli 2016 in der Opéra National von Bordeaux zeigt ihn von seiner entspannten, verträumten, teils vergnügten, humorvollen Seite. Er erfindet Melodien und Rhythmen, lässt sich auf einen Blues ein, kostet alles eine Weile lang aus, hält die Grundidee präsent und findet zu einem guten Ende. Wie sich bei den 13 Improvisationen Weiches und Härteres, Lautes und Filigranes abwechseln – ein faszinierender Spannungsbogen. **Werner Stiefele**

✪ Brad Mehldau: 10 Years Solo Live (2015)



KLANG TIPP AUDIO

AUDIOphile Pearls

Piano Trio

David Chesky

The Great European Songbook

Musik: ❷❷❷❷◐ **Klang:** ❷❷❷❷❷

The Audiophile Society (Download: DSD + 48/24 WAV Package, HiRes PCM Package, https://theaudiophilesociety.com)

David Chesky, Pianist und mit Chesky Records ein Pionier audiophile Aufnahmen, setzt mit seinem neuen Label „The Audiophile Society" auf Downloads hochauflösender audiophiler Einspielungen. Für sein Album „The Great European Songbook" entführt er Klassik-Hits in eine (imaginäre) Cocktail-Bar. Real waren er, der Kontrabassist Peter Washington und der Schlagzeuger Billy Drummond in den New Yorker Spin Recording Studios zu Gast. Die klare Positionierung der Instrumente und ein herrlich warmer, detailreicher Klang zeichnen die neun Titel aus. Das Trio transformiert drei Präludien aus Bachs Wohltemperiertem Klavier in einen Blues, in modernen Jazz mit neuen Harmonien und in angenehmen Swing. Beethovens „Freude schöner Götterfunken" wird zum Blues. Mit dem Strauss-Walzer „An der schönen blauen Donau" begibt sich das Trio auf einen Brasilien-Trip. So unbeschwert klangen diese Klassik-Themen noch nie. **Werner Stiefele**

✪ Jacques Loussier Trio: Play Bach

JAZZ-HIGHLIGHT

KLANG TIPP AUDIO

Ambient Jazz

Bugge Wesseltoft, Henrik Schwarz

Duo II

Musik: ❷❷❷◐○ **Klang:** ❷❷❷❷◐

Jazzland/Edel (CD, LP)

Seit einem guten Jahrzehnt mischen der norwegische Keyboarder Bugge Wesseltoft und der deutsche Elektroniker Henrik Schwarz ihre Kompetenzen, zunächst zu zweit, dann auch ergänzt um den Bassisten Dan Berglund. Auf „Duo II" sind die beiden Musiker mit wechselnden Gästen unterwegs, mit dem Solistenensemble Kaleidoskop, der Sängerin Kid Be Kid oder dem Trompeter Sebastian Sudnitzky. Der Musik hilft das nur bedingt, denn die lyrische Kraft des Wesseltoft & Schwarz'schen Minimalismus wirkt auf diesem Werk durch das Illustrative der potenziellen Vielfalt verwässert. Weniger könnte mehr sein, weil konsequenter in der Umsetzung des dialogischen Flows. Der Sound der in der Berliner Emmaus-Kirche aufgenommenen Stücke allerdings ist exquisit wohltönend. **Ralf Dombrowski**

✪ Nils Frahm

Urban Jazz

Various Artists

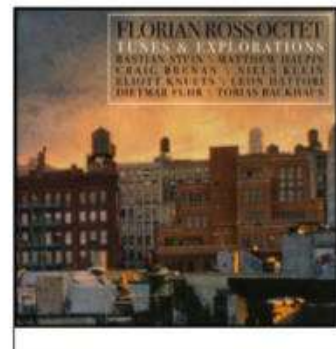
Blue Note Re:imagined II

Musik: ❷❷❷❷○ **Klang:** ❷❷❷❷○

Blue Note/Universal (CD, Doppel-LP Gatefold)

Das Label Blue Note scheint ein Schlüsselreiz für junge Musiker:innen zu sein: Das Repertoire des renommierten Labels wird nicht nur von den Sample-Scouts des Soul und Hip Hop geliebt, sondern auch von Katalog-Profis, die die Preziosen zur Verarbeitung an die nächste Generation weitergeben. „Blue Note Re:Imangined II" bringt erneut die junge britische Jazz-Szene von Swindle und Nubian Twist bis Thron Cross und Parthenope mit den Elders von Wayne Shorter bis Thelonious Monk oder Cassandra Wilson zusammen. Das Resultat klingt zeitgemäß urban, nach Afro Soul und Postcolonial Bop, kraftvoll funky und stellenweise sehr nach den Neunzigern von Talkin' Loud und Gilles Peterson. Was ja auch schon lässiger Großstadt-Sound war. **Ralf Dombrowski**

✪ Blue Note Re:Imagined, Talkin' Loud



Acoustic Jazz

Florian Ross Octet

Tunes & Explorations

Musik: ❷❷❷❷◐ **Klang:** ❷❷❷◐○

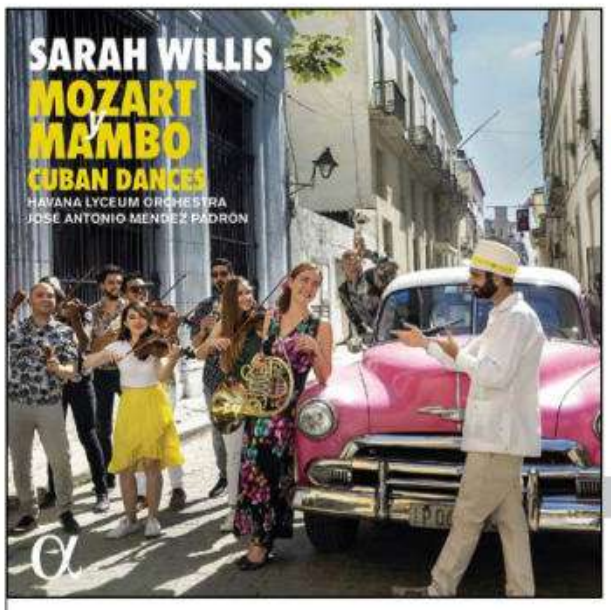
Toy Piano Records/Galileo (CD)

Wer nicht genau hinhört, könnte vermuten, dass Florian Ross einen Ausflug in die Vergangenheit der Bigbands unternimmt. Doch das tut der Kölner selbst dann nicht, wenn er Fats Wallers „Honeysuckle Rose" mit gedämpfter Trompete im Nostalgieklang spielen lässt, denn zu Wallers Zeiten war die von Ross eingesetzte E-Gitarre noch nicht erfunden. Ähnlich verhält es sich mit Klassikern wie Horace Silvers „Sister Sadie" oder Stephen Sondheims „Send In The Clowns". Raffiniert vereinen Ross' wohlgesetzte Arrangements die Klangwelt moderner Bigbands mit Elementen der Vergangenheit. Mehr noch: Ross, ein erfahrener Bigband-Leader, schafft es durchgängig, mit einem Oktett den Klangeindruck einer großen Band zu erzielen. **Werner Stiefele**

✪ Jürgen Friedrich Large Ensemble: Semi Song

Klangtipp ab 4,5 Ohren

KLASSIK-CD DES MONATS



KLANG TIPP AUDIO

AUDIOphile Pearls

Konzerte, Ensemblemusik

Sarah Willis

Mozart y Mambo 2

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●◐

Sarah Willis (Horn), Havana Lyceum Orchestra, José Antonio Méndez Padrón

Alpha Classics/Note 1 (CD)

Sarah Willis hat eine Mission: Sie ist Hornistin bei den Berliner Philharmonikern, Pädagogin, Medienmoderatorin – und leidenschaftliche Anstifterin ungewöhnlicher Musikprojekte. Auch ihr zweites Album zum Thema „Mozart y Mambo" kombiniert Hornkonzerte des Klassik-Meisters mit kubanischen Klängen. Aufgenommen in nächtlichen Sessions auf Kuba, bringt sie Mozart mit samtweichem Ton zum Singen, beflügelt vom Havana Lyceum Orchestra unter José Antonio Mendéz Padrón. Der Knaller sind die „Cuban Dances", ein spektakuläres Hornkonzert in sechs Sätzen – verfasst von jungen kubanischen Komponisten und voll mit farbenfrohem Lokalkolorit. Ob Son, Rumba, Bolero oder Changüi – Sarah Willis ist in Spiellaune, das Orchester schwelgt und groovt, dass die Luft vibriert. Tanzbar wäre untertrieben: absolut mitreißend! **Otto Paul Burkhardt**

✪ Dizzy Gillespie y Machito: Afro-Cuban Jazz Moods (Concord, 1976)

KLANG TIPP AUDIO

AUDIOphile Pearls

Vokal-Recital

Regula Mühlemann

Fairy Tales

Musik: ●●●●● **Klang:** ●●●●◐

Regula Mühlemann (Sopran), Chaarts Chamber Artists

Sony Classical (CD)

Wahrhaft märchenhaften Themen widmet sich die Schweizer Sopranistin Regula Mühlemann. Die vielseitige Künstlerin besingt Feen, Elfen, Nymphen, Nixen, Prinzessinnen auf Tschechisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Norwegisch – der Reigen reicht vom englischen (Purcell) oder italienischen Frühbarock (Monteverdi) bis zur Moderne (Britten). Mühlemanns stimmliche Mittel sind schon technisch überwältigend, ihre stilistische Sicherheit ist frappierend, die Ausdrucksbreite immens. Die grandiose Solistin wird vom elfköpfigen Chaart-Ensemble auch bei „Hits" nie zugekleistert, die Arrangements von Wolfgang Renz beweisen Geschmack. Berückend. **Lothar Brandt**

✪ Mühlemann: Cleopatra – The Mozart Album

KLANG TIPP AUDIO

AUDIOphile Pearls

Klavier

L.v. Beethoven

Ouvertüre „Weihe des Hauses", Klavierkonzert Nr. 4, 32 Variationen c-Moll WoO 80

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●◐

Lauma Skride (Klavier), Brandenburger Symphoniker, Peter Gülke

MDG/Naxos (Hybrid-SACD plus Bonus-CD)

Beethoven und Klavier – einfach wunderbar, wenn die Akteure den „Beethoven-Ton" so treffen wie hier. Pianistin Skride überzeugt mit klarem Anschlag und perlenden Läufen. Die Brandenburger Symphoniker unter Peter Gülke begleiten sie präzise und untermauern so den tollen Eindruck. Abgerundet wird die äußerst räumlich aufgenommene Produktion durch eine Bonus-CD mit Musikbeispielen, auf der Gülke aus dem Band „Die Kunst des Interpretierens" liest, den er mit der Piano-Ikone Alfred Brendel herausgegeben hat, der seinerseits zwei eigene Gedichte vorträgt. Eine außergewöhnliche, rundum gelungene Produktion. **Andreas Fritz**

✪ Beethoven: Klavierkonzerte 1–5 (Aimard, Chamber Orchestra of Europe, Harnoncourt, Teldec)

KLANG TIPP AUDIO

Sinfonie

Franz Schubert

Sinfonien Nr. 7 h-Moll („Unvollendete") und Nr. 8 C-Dur

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●◐

B'Rock Orchestra, René Jacobs

Pentatone/Naxos (CD)

Arnold Schering verkündete es 1938, René Jacobs wurde sein Prophet: Schuberts „Unvollendete" sei vollendete Programmmusik nach Schuberts autobiographischer „Traum"-Erzählung. Tobias Moretti liest sie, aber Jacobs macht aus der These mehr als Worte: mit einem dramatisch-imaginativen Kopfsatz, als begleite die Musik einen inneren Stummfilm. Im zweiten Satz macht sich das Schöne aus Angst vorm verweilenden Augenblick aus dem Staub. Jacobs' Gespür für Akzente und Abgründe mit der Artikulationskunst des B'Rock Orchestra gibt dem C-Dur-Opus grandioses Format – und damit den Schluss der Sinfonien-Gesamteinspielung gleich mit. **Martin Mezger**

✪ Sinfonien Nr. 2+3, B'Rock, Jacobs (Pentatone)

KLASSIK-HIGHLIGHT

KLANG TIPP AUDIO

AUDIOphile Pearls

Kammermusik

Johann Wilhelm Wilms

Kammermusik für Flöte Vol. 2

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●●

Helen Dabringhaus (Flöte), Hannah Vinzens (Cello), Sebastian Berakdar (Klavier)

MDG (Hybrid-SACD)

Der im Rheinland geborene Beethoven-Zeitgenosse Johann Wilhelm Wilms ist heute kaum mehr bekannt. Er ging mit 19 Jahren nach Amsterdam, wo er zunächst als Flötist und Klaviervirtuose wirkte, bald aber zum bedeutendsten Komponisten der Niederlande avancierte. Seine Werke zeigen Einflüsse Haydns, Mozarts und des frühen Beethoven. 2020 brachten Helen Dabringhaus (Flöte) und Sebastian Berakdar (Klavier) Wilms' drei Sonaten op. 15 heraus. Nun haben sie die zwei Sonaten op. 18, die Sonate 33 und – zusammen mit Hannah Vinzens (Cello) – das Trio in D-Dur op. 6 aufgenommen. Mit präzisem Ensemblespiel, Eleganz sowie klug gewählten Tempi und Akzenten rücken sie die Werke ins beste Licht. **Miquel Cabruja**

✪ Kammermusik für Flöte Vol. 1 (MDG, Hybrid-SACD)

Klangtipp ab 4,5 Ohren

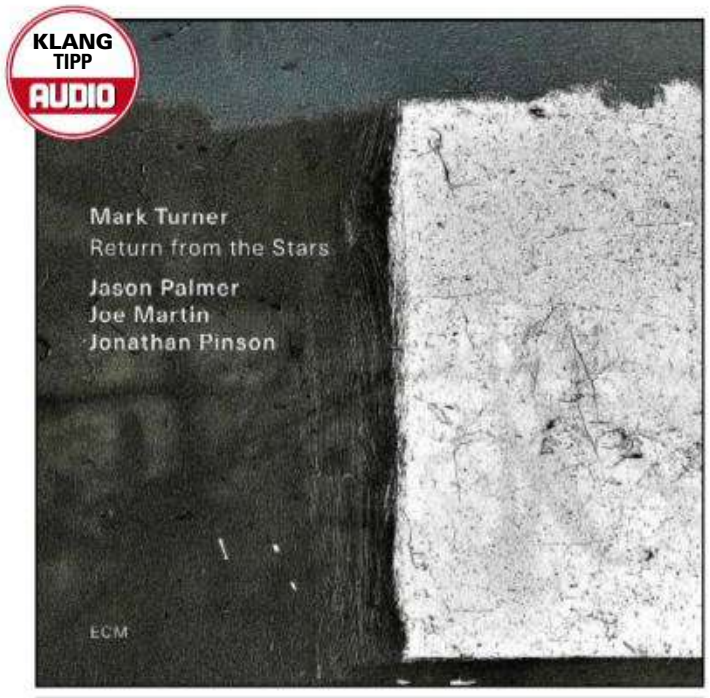
FRISCH GEPRESST Vinyl mit Lothar Brandt

Mark Turner Return From The Stars

Jazz

ECM/Universal (Doppel-LP, Klappcover, gefütterte Innenhüllen)

Saxofonist Mark Turner führt die abzusinken drohende Tradition des klavierlosen Quartetts fort. Nach seinem sensationellen 2014er-Album „Lathe Of Heaven“ mit dem heutigen Trompeten-Superstar Avishai Cohen legt er mit „Return From The Stars“ (benannt nach einem SciFi-Roman von Stanislaw Lem) gleichwertig nach. Statt Cohen bläst nun der famose Trompeter Jason Palmer ins Horn, die Ryhthm Section ist mit Bassist Joe Martin und dem melodisch spielenden Drummer Jonathan Pinson adäquat besetzt. Herrlich die eng verwobenen Linien der Bläser in den allesamt von Turner komponierten Stücken, packend die Soli. Mit „Wasteland“ streifen die Musiker Bebop-Gefilde, ansonsten laufen sie auf weit geschwungenen Wegen in offene Klanglandschaften voller Reinheit und unaufdringlicher Schönheit. Die Aufnahmen fuhr Chris Allen im November 2019 in den New Yorker Sear Sound Studios. Gemastert haben den herrlich substanziellen und differenzierten Klang Produzent Manfred Eicher und Gérard de Haro zwei Jahre später im südfranzösischen Studio La Buisonne. Die Pressqualität ist für heutige Verhältnisse sensationell. Wenn man denn unbedingt quengeln will: Die gefütterten Innenhüllen lassen sich nur schwer in die Taschen des etwas engen Klappcovers stecken. Die parallele Einzel-CD erschien im Frühjahr 2022.



Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●◐
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●●

Pop, Rock

Archive

Take My Head

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●○○
Remaster: ●●●○○ **Pressqualität:** ●●●●○

Craft/Universal (Einfachcover, bedruckte Innenhülle)

Cover umdrehen: Dann erfährt man, dass das Londoner Kollektiv Archive hier sein zweites Album „Take My Head“, 1999 nur auf CD erschienen, erstmals auf Vinyl veröffentlicht. Die Chef-Archivierer Danny Griffiths und Darius Keeler wollten die Rolle des – fürderhin immer wechselnden – Leadsängers eindampfen, doch klar steht Sängerin Suzanne Wooder im Mittelpunkt der mal vertäumt-spacigen, mal mittelschwer rockenden Songkollektion. Das im 6/8-Takt wiegende „The Pain Gets Worse“ mit Flöte und Streichern zählt zu den ganz großen Balladen seiner Dekade. Die CD klang seinerzeit schon etwas höhenarm, das Vinyl-Reissue belässt es dabei. Fertigung mit nur wenigen Ticks.

Soft Jazz

Roberta Gambarini

Easy To Love

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●●◐
Remaster: ●●●●◐ **Pressqualität:** ●●●●○

In+ Out/Edel (Doppel-LP, Klappcover, bedr. gefütterte IH)

Das Freiburger Label In+Out bringt von Zeit zu Zeit Katalog-Highlights in einer „Limited Audiophile Signature Edition“ heraus, die der/die Künstler/in persönlich signiert. So wie die Turiner Jazz-Sängerin Roberta Gambarini die von Thorsten Scheffner eigens gemasterte Doppel-LP-Ausgabe ihres 2004er-Streifzugs durch das Great American Songbook. Den machte die versiert modulierende und scattende Gambarini in den legendären Capitol Studios in Los Angeles unter der Klangregie des nicht minder legendären Al Schmitt. Zwei Zugaben erhöhen den Edit Value der vinylen „Easy To Love“ gegenüber der Einzel-CD. Die fantastische Klang- und Pressqualität kann eine kleine Macke auf S1 T3 kaum schmälern.

Progrock, Zeuhl

Magma

Wurdah Itah

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●◐○
Remaster: ●●●●○ **Pressqualität:** ●●●●◐

Music On Vinyl/Bertus (Klappcover, gefütterte Innenhülle)

Ursprünglich erschien „Wurdah Itah“ – natürlich in der von Magma erschaffenen Kunstsprache Kobaianisch gehalten – 1974 als Soloalbum von Magma-Vordenker Christian Vander als Soundtrack. Heute jedoch gehört es in den Katalog der 1969 gegründeten französischen Band, denn erstens wurde es mit Magma-Musikern aufgenommen und zweitens spielt es musikalisch in deren „Zeuhl“-Stil: Mehrstimmiger Gesang, viel treibender Rhythmus, abwechslungsreiche Harmonik – klassischer Progressive Rock. Und schließlich wurde es als zweiter Teil in die „Theusz Hamtaahk“-Triologie eingereiht. Der Sticker des MOV-Reissue kündet purpurnes Vinyl an, das Top-Rezensionsexemplar aber war schwarz.

Singer-Songwriter, Pop, Jazz, Folk

Teresa Bergman

33, Single & Broke

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●○
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●○

JazzHaus/In-Akustik (Klappc., 8-seit. Booklet, rosa Vinyl)

Auf dem Cover zeigt sie sich mit Shampoo im Haar, doch der Kopf gehört Teresa Bergman definitiv nicht gewaschen für ihr drittes Album. Die Wahlberlinerin schrieb alle Songs selbst, gemeinsam mit Pier Ciaccio (dr, perc), Matt Pauli (key) und Tobias Kabiersch (bg) arrangierte die gebürtige Neuseeländerin alles sehr zurückhaltend, sodass ihre wandlungsfähige Stimme stets im Mittelpunkt bleibt. Florian Schack saß an den Reglern in den Isolation- und Wave Studios in Berlin, das abschließende, großartige A-Capella-Stück „Nearly You“ wurde im Kammermusiksaal des Deutschlandfunk in Köln aufgenommen. Die Technik ließ Stimme und Instrumenten ihre farblichen und dynamischen Nuancen. Saubere Fertigung.

Klangtipp ab 4,5 Ohren

Symphonic Prog

Stratovarius

Survive

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●◐○
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●○

Ear Music/Edel (Doppel-LP, Klappcover, bedr. Innenhüllen)

Sieben Jahre nach ihrem letzten Streich „Eternal“ haben sich die Mannen um den noch immer grandiosen Sänger Timo Kotipelto (er schreit und growlt nicht, sondern singt wirklich) und Gitarrist/Produzent Matias Kupiainen wieder zusammengerauft und mit „Survive“ eine neue Ladung ihres progressiven, melodischen Heavy Metal losgelassen. Mit ordentlich Drama und Bombast inklusive Chor und – wie bei den finnischen Symphonic Proggern gewohnt – auch richtigen Orchesterparts. Drummer Rolf Pilve gibt ordentlich Zunder mit zwei Bassdrums. Wem Dream Theater zuweilen doch zu sehr abheben, der findet hier die richtige irdische Dosis intelligent eingesetzter Power. Zeittypisch satt komprimiert.

Pop, Trance

Envy Of None

Envy Of None

Musik: ●●●○○ **Klang:** ●●●○○
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●◐○

Kscope/Edel (Einfachcover, bedr. IH, Kscope-Katalog)

Nach dem Tod von Über-Drummer Neil Peart und dem Ende von Rush war die Prog-Gemeinde gespannt, was das neue Projekt von Rush-Gitarrist Alex Lifeson wohl so auf die Reihe bringt. Nun, Envy Of None, mit Coney-Hatch-Bassist Andy Curran gegründet, hat mal so gar nichts mit Rush zu tun. Das ist mehr oder weniger trippig-tranceiger Pop, ganz auf die meist sphärisch-verhallte Stimme von Sängerin Maiah Wynne zugeschnitten. Lifeson begnügt sich damit, zu den mal düsteren, ganz selten mal rockenden, meist wabernden Soundtracks ein paar dezente Zutaten beizusteuern. Das Ganze ist abgemischt in einem plüschigen, brillanzarmen Sound. Ein wenig wie London Grammar auf Psycho-Drogen.

Jazz

Martti Vesala Soundpost Quintet

Landmarks

Musik: ●●●●○ **Klang:** ●●●●◐
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●◐

Ozella (Klappcover, gefütterte Innenhülle)

Ozella-Chef Dagobert Böhm lässt von vielen CD-Veröffentlichungen auf seinem Label parallel hochwertige, eigens gemasterte LPs in limitierter Auflage fertigen. Tollen Stoff für die Vinyl-Anlage liefert auch das neue Album des finnischen Trompeters Martti Vesala und seinem Soundpost Quintet. Mit Saxofonist/Flötist Petri Puolitaival teilt er sich mal griffige, mal weit geschwungene Melodiebögen, Keyboarder Joonas Haavisto sorgt für das dezent harmonische, Drummer Ville Pynssi mit Bassist Juho Kivivuori für das smooth rhythmische Fundament. Nordischer Jazz, wie wir ihn lieben: ruhig, stressarm, mit viel Raum für die Gedankenreisen beim Zuhören. Wie gewohnt erstklassig gepresst.

Gypsy Swing und mehr

Sandro Roy

Discovery

Musik: ●●●●◐ **Klang:** ●●●●○
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●◐○

Sip Records/Soulfood (Einfachcover, gefütterte Innenh.)

Zu seiner Unity Band mit Boris Netsvetaev (p), Sven Jungbeck (g) und Stefan Berger (b) lud Geigen-Shooting-Star Sandro Roy hochkarätigste Mitstreiter in diverse Studios ein, mit denen er seine „Entdeckung“ im Reich Gypsy Swing und dessen Randbereichen teilt. Bei drei Titeln spielt der legendäre Biréli Lagrène Gitarre – noch immer ein Genuss. Die Pianisten David Gazarov, Jermaine Landsberger und Jerome Weiss geben sich die Ehre. In den unterschiedlichen Konstellationen beweist Roy seine Ausnahme-Klasse – in schmalztriefenden Balladen, sanftem Swing und rasanten Fegern. Top: Django Reinhardts „Place de Brouckere“. Leider weist die sonst gute Pressung (CD parallel) ein paar Ticks auf.

Pop

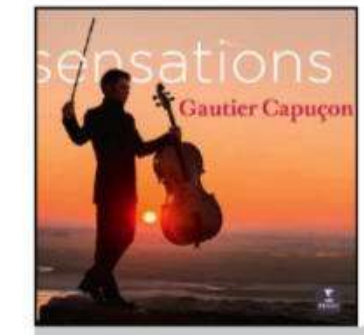
Dave Clark Five

All The Hits – The 7“ Collection

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●◐○○
Remaster: ●●●●○ **Pressqualität:** ●●●◐○

BMG/Warner (10 Singles in Einzelcovern in Schatulle)

Dieses wertig aufgemachte Box-Set enthält zwar nicht sämtliche Titel, welche die Fabelhaften Fünf um den Drummer Dave Clark in den Sixties auf 7“ herausbrachten – die offizielle Diskografie der Dave Clark Five verzeichnet sagenhafte 47 Singles. Aber immerhin zehn 7“ mit Doppel-A-Seiten („Glad All Over“ und „Bits And Pieces“ zum Beispiel auf einer Platte) bringen die 20 größten Hits dieser Speerspitze der British Invasion in den USA (satte 18 Auftritte in der „Ed Sullivan Show“). Diese Songs machen noch heute ein Riesenvergnügen, zumal die kleinen Platten jeweils in eigenen Hüllen stecken und sehr anständig gepresst sind. Dave Clark assistierte Miles Showell beim Remastern in der Abbey Road.



Cello-Bearbeitungen

Gautier Capuçon

Sensations

Musik: ●●●◐○ **Klang:** ●●●●○
Neuproduktion **Pressqualität:** ●●●●○

Erato/Warner (Einfachcover, Beiblatt, gefütterte Innenh.)

Gautier aus der Musikerfamilie Capuçon gab sich mit dem Cello-Standardrepertoire noch nie zufrieden. Nach einigen Konzeptalben bricht er jetzt mit „Sensations“ erneut aus den üblichen Grenzen für sein Instrument aus. Prokofieffs „Tanz der Ritter“, Griegs „Bergkönig“ und Puccinis „Nessun Dorma“ reihen sich nahtlos in die Sammlung von Pop- und Filmmusik-Klassikern ein, die ihm der auch als Pianist agierende Jérôme Ducros einrichtete. Das Orchestre National de Bretagne sowie sechs seiner Meisterschüler spielen zu. Sicher fließt da jede Menge Schmalz, aber der gute Geschmack der Beteiligten hält ihn gut bekömmlich. Eine unterhaltsame Platte (auch auf CD), gut aufgenommen und gefertigt.

Klangtipp ab 4,5 Ohren

NETZWERK-AMP

Magnat hat einen neuen Netzwerk-Receiver vorgestellt. Der MC-400 ist mit moderner Technik und jeder Menge Quellen ausgestattet. DAB/FM und Internet-Streaming gehören dazu. Er lässt sich zudem per App steuern. Wir hören rein.

MODERNE YAMAHA-KETTE

Mit dem Standlautsprecher NS-2000A und dem Netzwerk-Receiver R-N2000A bringt Yamaha eine neue HiFi-Generation auf den Markt. Wir bekommen beide Geräte und freuen uns auf einen ausführlichen Test.

VOLLE RÖHRE

Ayon hat den Spirit V überarbeitet und modernisiert. Er kommt nun mit KT-150- oder KT-170-Röhren und einer komplett neuen Treiberstufe, optional mit USB-Eingang. Das klingt spannend!

PICKUP-LEGENDE

Van den Hul hat sich als Hersteller von Tonabnehmern einen fast schon legendären Ruf erarbeitet. Wir sind gespannt, ob das MC 10 Special dem guten Ruf gerecht wird.

ACHTUNG ANGEBOT!

3 AUSGABEN
FÜR NUR
5 Euro

ONLINE BESTELLEN UNTER
https://abo.audio.de/achtung

DIE NÄCHSTE AUDIO ERSCHEINT AM **16.12.2022**

Themenänderungen aus aktuellem Anlass möglich

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

MUSICAL FIDELITY

KEINE KOMPROMISSE.

High End-Vollverstärker M6si Reichmann-AudioSysteme.de

REICHMANN AudioSysteme

3 Ausgaben
plus Gratis-Prämie

GRATIS

BANANA EVOLUTION 4er-Set

4 hochwertige Hohl-Bananas für eine schraubfixierte Kabelaufnahme.
Gratis statt UVP 39,80 €*

GRATIS

InLine woodstick 8 GB USB 3.0-Speicherstick

Edel und hochwertig ist der Stick aus einem Stück Walnuss-Holz gefräst. Mit der USB 3.0-Schnittstelle lassen sich größere Datenmengen schnell übertragen.
Gratis statt UVP 18,90 €*

Keine Zustellgebühr

1 Prämie Ihrer Wahl

Detaillierte Infos zu allen Produkten unter: **www.audio.de/abo**

PER POST **COUPON AUSFÜLLEN** | ODER PER TELEFON **0781 6394548** | ODER PER E-MAIL **weka@burdadirect.de** | ONLINE BESTELLEN UNTER **https://abo.audio.de/miniabo-print**

JA, ich teste AUDIO für zunächst 3 Ausgaben!

Ich teste **AUDIO** zunächst für 3 Ausgaben (3 Monate) für z. Zt. 22,50 € inkl. MwSt. und Porto. Wenn ich **AUDIO** danach weiter beziehen möchte, brauche ich nichts weiter zu tun. Ich erhalte **AUDIO** dann zum regulären Abopreis (12 Ausgaben für z. Zt. 89,90 €*). Das Jahresabo kann ich jederzeit monatlich kündigen. Wenn ich **AUDIO** nicht weiter beziehen möchte, genügt ein kurzes Schreiben bis 3 Wochen vor Ablauf des Miniabos (Datum Poststempel) an den **AUDIO** Kundenservice, Postfach 180, 77649 Offenburg.

Name, Vorname | Geb.-Datum

Straße, Hausnummer

PLZ | Ort

Telefon f. Rückfragen

E-Mail

Wir verwenden Ihre E-Mail Adresse, um Ihnen Angebote zu ähnlichen Produkten oder Dienstleistungen aus unserem Haus anzubieten. Sie können dieser Verwendung jederzeit kostenlos, vorzugsweise über den Abmeldelink in der E-Mail, widersprechen.

Dieses Angebot gilt nur in Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandskonditionen auf Anfrage: weka@burdadirect.de Bei großer Nachfrage der Prämie kann es zu Lieferverzögerungen kommen. Ändert sich meine Adresse, erlaube ich der Deutschen Post AG, dem Verlag meine neue Anschrift mitzuteilen. Die Prämie wird nach erfolgter Bezahlung des Abo-Preises zugesandt. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung können Sie unter www.audio.de/abo/widerruf abrufen.

Als Prämie wähle ich folgendes Geschenk:

☐ BANANA EVOLUTION 4er-Set (K674)
☐ InLine woodstick 8 GB USB 3.0-Speicherstick (KH05)

Gewünschte Zahlungsweise: ☐ Bankeinzug ☐ Rechnung

DE
IBAN | Bankleitzahl | Kontonummer

✘
Datum | Unterschrift

☐ Ich bin damit einverstanden – jederzeit widerruflich –, dass mich der Verlag WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH künftig per E-Mail und telefonisch über interessante Vorteilsangebote, sowie die seiner Werbepartner informiert.

Senden Sie bitte den ausgefüllten Coupon an folgende Adresse:
AUDIO Kundenservice, Postfach 180, 77649 Offenburg
per Telefon: **0781 6394548** oder per E-Mail: **weka@burdadirect.de**

TIPP: Bei Bankeinzug Prämie schneller erhalten!

AUDIO erscheint im Verlag WEKA MEDIA PUBLISHING GmbH, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar, Handelsregister München, HRB 154289

* inkl. MwSt. und Porto

WKX 030 MX

Einfach lecker!

MCLNTOSH WIRELESS SPEAKER RS 250

AC empfiehlt Shunyata Power-Produkte.

HIER EXKLUSIV
MCINTOSH ENTDECKEN

audio COMPONENTS

www.audio-components.de
040 - 40 11 30-380